



L. rel 1208

Vater

L. rel.
Russ. 414.

L. rel. 8^m

Bibl. Glott.
T. V. Ling. Russ.
Grammat.
Pg. 1365.

mo
R u s s i s c h e s
L e s e b u c h

mit einem

Russisch - Deutschen und Deutsch - Russischen

W ö r t e r b u c h e

und einer

A b h a n d l u n g

über

die Vorzüge der Russischen Sprache

von

Dr. Johann Severin Vater

Professor und Bibliothekar zu Königsberg, des St. Wladimir-
Ordens Ritter.

Leipzig 1815.

bey Friedrich Christian Wilhelm Vogel.

Petersburg,

in der Buchhandlung der Akademie der Wissenschaften.

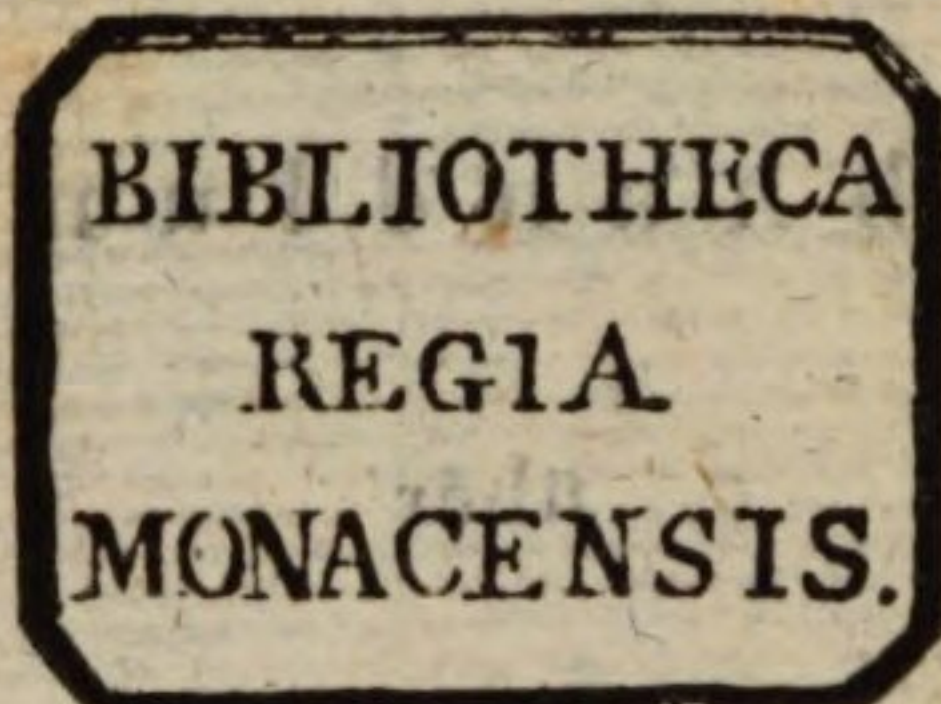
Lefebvre

Russisch

Russisch - Deutschen und Deutsch - Russisch

Wörterbuch

und einer



die Vorzüge der Russischen Sprache

von

Dr. Johann Severin Varot

Professor und Bibliothekar an der Universität des St. Wilhelms
Ordens Ritters

Leipzig 1845
bei Krieger's Buchhandlung

in der Buchhandlung der Akademie der Wissenschaften

Sr. Kaiferlichen Hoheit

dem

G r o s f ü r s t e n N i k o l a j

von Rußland.

St. Kaiserlichen Hofes

dem

Großfürst an Nikola

von Russland

Sr. Kaiserlichen Hoheit

dem

G r o s f ü r s t e n M i c h a i l

von Russland.

Im Kaiserlichen Hofe

dem

Grafen von Michael

von Russland.

Ew. Kaiserlichen Hoheiten

gnädigste Aufmerksamkeit auf meine Arbeiten für die Russische Sprache fordert mich zur ehrerbietigen Ueberreichung der folgenden Bogen auf, deren ganzer Inhalt meine Anhänglichkeit an diese Sprache und Nation auspricht. In inniger Theilnahme an den Gefühlen, mit welchem das ganze große Kaiserthum auf die hoffnungsreichen Zweige seines erhabenen, seit Rußlands Wiederherstellung vor gerade zweyhundert Jahren, beglückend und ruhmvoll regieren-

den Herrscher-Stammes blickt, habe ich die
Ehre zu seyn

Ew. Kaiserlichen Hoheiten

unterthänigster

Johann Severin Vater.

V o r r e d e.

Ein, mit einem vollständigen Wörter-Register, woraus zugleich auch die grammatische Form der vorkommenden Wörter zu ersehen ist, versehenes Russisches Lesebuch fehlte bisher noch ganz, und war um so dringenderes Bedürfnis, da die Russischen Wörterbücher von bedeutendem Umfange und für die vielen Jünglinge, welche, Bürger des Russischen Reichs, in dessen Deutschen Provinzen und halb Deutschen Städten Russisch lernen, oft zu kostbar sind.

Lesebücher der Sprachen Englands, Italiens werden für Ausländer gesammelt, das Ruf-

fische theils für solche, die auſſer Rußland, theils für jene Jünglinge und Männer Deutſcher Abkunft, die in Rußland deſſen Sprache erlernen. Die Zwecke der erſteren können durch die Rückſicht auf letztere nur gewinnen: denn die Auswahl muß doppelt ſorgfältig darauf berechnet ſeyn, daß der dafür empfängliche Jüngling Muſter vor ſich habe, ſich an Wortfügungen gewöhne, denen er ſich anvertrauen kann. Wenn die auserleſenen Stücke zugleich Vaterlandsliebe athmen und dem jugendlichen Gemüthe einhauchen: ſo hebt ſich dieſes bey dem Knaben und Jünglinge, und ſie werden um ſo mehr zu Patrioten erzogen. Auch der männlichere Lehrling dieſer Sprache lieſt, beſonders nach dieſer herzerhebenden Zeit, durch welche uns Gottes Vorſehung geführt hat, gern Darſtellungen, die, auſſerdem daß durch ſie die Sprache erlernt wird, dem edeln Sinne Nahrung und Unterhaltung gewähren. Auch der im Ruſſiſchen ſchon etwas Geübte möchte auſſer dem eigentlichſten Rußland manche Stücke der gegenwärtigen Sammlung wohl zum erſtenmale mit tief gefühltem Vergnügen leſen, da einige derſelben nicht einzeln erſchienen, oder nicht ſehr verbreitet wurden.

Für Kinder- und Kinderklaſſen der Schulen ſind kleine Hiſtörchen, wie ſie die Gedicke-

schen Lesebücher haben. Mein Lesebuch ist für mittlere und obere Klassen bestimmt. Doch wird ein geschickter Lehrer auch darin leichte Stücke für jene Welt finden.

Aus der vortreflichen Schrift des Herrn Admiral Schischkow über die Vaterlandsliebe, habe ich diejenigen Stücke weglassen müssen, welche mit den eingewebten poetischen in Verbindung standen. Wer sollte nicht wünschen, daß dieses herrliche Denkmal der Vaterlandsliebe in allen Schulen gelesen werde? Sind einige schwerere Ausdrücke darin: so sorgt ja dafür der Lehrer, und sie stehen auch gleich allen andern, in dem beygefügtten Wörterbuche erklärt. Wie leicht fließen dagegen meistens Gedanke und Ausdruck: eingewebte kurze Darstellungen aus der Geschichte würden sich einzeln selbst zu jedem Lesebuche anderer Art eignen.

Um so mehr habe ich diese Schrift bald nach dem Anfang meiner Sammlung gestellt, und nur Stücke aus früheren Jahrzehenten vorgehen lassen, an welche sich dieser Stil etwas näher anschliesst. Und womit hätte ich das Ganze lieber beginnen sollen, als mit dem Leben Lomonossows und einigen Aufsätzen des von mir hochverehrten Mannes? So ist in dieser Beziehung die Ordnung der Stücke,

wo nicht chronologisch, doch es gewissermaßen geworden. Die Auffätze Eines Verfassers stehen beysammen; und vorausgeht der einfachere Stil, an den sich junge Männer zuerst halten müssen, bevor ihr Urtheil so weit ausgebildet und gereift ist, daß sie eines Karamfins mahlerische Schilderungen mit Empfänglichkeit für ihre Schönheit nachahmen. Zwischen diesen und dem poetischen Theile steht noch Prosa in höherem Stil als Probe dieser Art; wo auch einige Alt-Slawonische Biegungen der Nenn- und Zeitwörter vorkommen. Fabeln nähern sich oft der Prose mehr, als der höhern Poesie, bereiten aber doch auf die Eigenthümlichkeiten dieser hinlänglich vor: daher stehen jene voran, und in bedeutenderer Anzahl.

Die aus den schätzbaren größeren Sammlungen der Herren Shukowski und Gretsch entlehnten poetischen und profaischen Stücke sind eine engere Auswahl schon vorher sehr wohl auserlesener Stücke; welche engere Auswahl nur von einem nationalen Kenner seiner Litteratur ganz zweckmäßig getroffen werden konnte: in bessern Händen konnte sie auf keinen Fall seyn, als in denen meines gütigen Freundes, Herrn von Gretsch, der sie auf meine Bitte gemacht hat.

So glaube ich mich über dieses Lesebuch hinlänglich gerechtfertigt zu haben. Der Herangereifte vergleiche nun den Geist und die Schreibart der verschiedenen Dichter, der ehrwürdigen, vortreflichen Dichter Derſhawin und Dmitriew, und des letzteren Ode auf die Wolga mit der auch so vortreflichen Karamſinſchen (welche man ja auch auſſer deſſen ſchätzbaren Werken in des verdienten Herrn Collegienraths von Heym Lesebuche abgedruckt findet.)

Grammatische Anmerkungen habe ich nicht zu viel hinzusetzen wollen, um dem Lehrer nicht vorzugreifen, oft auch, um den Inhalt herrlicher Gedanken nicht zu sehr zu unterbrechen. Solche grammatische Analyſen, wie ich am Ende meiner Grammatik gegeben habe, konnten, entweder daraus, oder durch die Sorgfalt des Lehrers angeſtellt, vorausgeſetzt werden.

Das Wörterbuch iſt vollſtändig für das Lesebuch. Aber, unmöglich wäre es geweſen und überhaupt ganz ungebräuchlich bey ſolchen Wörterverzeichniſſen, alle Bedeutungen der Wörter aufzuzählen. Auf die, welche im Lesebuche vorkommen, iſt vorzügliche Rückſicht genommen. Ich habe Präteritum

und Infinitiv des Verbi perfecti angegeben, und man kann sich daraus leicht das ganze Verbum zusammensetzen. Zum Behufe des Auffuchens der Verben, welche bey der Biegung eine Veränderung erfahren, und in keinem Wörterbuche ohne einige Schwierigkeit gefunden werden, bitte ich, sich S. 142. 143. meiner Grammatik 2te Ausgabe geläufig zu machen.

Ich habe auch ein Deutsch-Russisches Wörterverzeichnis angefügt, da ein solches für die, welche nicht ein allgemeines Wörterbuch besitzen, wahres Bedürfnis ist. Zwar kommen auch darin nur die Wörter und die Bedeutungen vor, die im Lesebuche zu finden sind. Aber der Lehrer kann Uebersetzungen des einen Zöglings aus dem Russischen, dem andern zum Uebersetzen ins Russische geben, oder nach dieser Menge von Vocabeln leicht Redensarten und kleine Aufsätze zum Uebersetzen dictiren. Auch für fast alle, in der vorstehenden — ich schmeichle mir — nicht unwillkommenen Abhandlung vorkommende Ausdrücke enthält dieses Wörterverzeichnis Uebersetzungen, und diese kann daher darnach von Geübteren ins Russische übersetzt, und diesen dabey gezeigt werden, wo gewisse andere Russische Ausdrücke die eigentli-

cheren für jene Begriffe sind. Um jedem etwa-
nigen Misverständnisse meiner Absicht dabey vor-
zubeugen, hatte ich blos die Zahlen der Ruffi-
schen Wörter in der Ruffisch-Deutschen Ab-
theilung zu den Deutschen Wörtern hinzuge-
schrieben: der Herr Verleger aber hat in Leip-
zig die Ruffischen Wörter selbst zu den Deut-
schen hinzuschreiben lassen, zu grosser Be-
quemlichkeit beym Gebrauche. Alle werden
es ihm danken, die nicht diese Uebersetzungen
weiter als auf die Fälle ausdehnen, die im Le-
sebucho vorkommen. Der Lernende verglei-
che aber doch das Ruffische Wort der Ruf-
fisch-Deutschen Abtheilung, um darin die Bie-
gungsart zu ersehen, besonders bey den Verben,
um die Tempora perfecta und indefinita ge-
hörig zu unterscheiden. Hierauf mache ich
recht sehr aufmerksam, da in den Deutsch-
Ruffischen Wörterbüchern auf letzteres nicht
Rücksicht genommen ist.

Die erweiterte Einleitung über die Ge-
schichte der Ruffischen Sprache und Gramma-
tik, welche mit diesem Lesebucho erscheinen
sollte, würde es zu kostbar gemacht haben;
sie erscheint nächstens besonders.

Einige Druckfehler, vornämlich in den Ac-
centen, waren bey der Entfernung des Druck-

orts unvermeidlich, so viel Mühe sich auch Herr Mag. Schmidt mit der Correctur gegeben hat, wofür ich hier öffentlich danke. Die Berichtigungen habe ich am Ende angegeben.

Königsberg in Preussen, den 31. März
1815.

I n h a l t.

I. Abhandlung über die Vorzüge der Russi- schen Sprache. - - -	S. 1
II. Russisches Lesebuch. Profaische Stücke.	31
I. Жизнь Ломоносова. Отъ Новикова. -	33
II. Княженіе Олега. Отъ Ломоносова. -	38
III. Письмо Ломоносова къ И. И. Шувалову. Отъ Михайла Ломоносова. - -	43
IV. Стародумъ и правдинъ. Отъ Фонъ-Визина.	45
V. Разсужденіе о любви къ отечеству. Отъ А. Шишкова. - - -	51
VI. О превосходныхъ свойствахъ нашего языка и средствахъ, какими словесность наша обога- щаются можетъ. Отъ А. Шишкова. -	78
VII. Свистокъ. Отъ Карамзина. - -	95
VIII. Фроль Силинъ, благодѣтельный человѣкъ. Отъ Карамзина. - - -	97
IX. Письма русскаго путешественника. Отъ Ка- рамзина. - - -	101
X. О любви къ отечеству и народной гордости. Отъ Карамзина. - - -	108
XI. Приказъ императорской. - - -	120
XII. Рѣчь говоренная отъ лица Сенапа, 1793 года и. пр. - - -	124

Poetische Stücke.

XIII. Дубъ и проспѣ. Отъ Дмиѣрѣева.	S. 131
XIV. Дубъ, кусты и проспѣ. Отъ Иванова.	132
XV. Конь и осель. Отъ Хемницера.	134
XVI. Строишель. Отъ Хемницера.	134
XVII. Два сосѣда. Отъ Хемницера.	135
XVIII. Волчье разсужденіе. Отъ Хемницера.	137
XIX. Баронъ. Отъ Хемницера.	137
XX. Метафизикъ. Отъ Хемницера.	139
XXI. Пустынникъ и медвѣдь. Отъ И. Крылова.	142
XXII. Слонь и моська. Отъ И. Крылова.	144
XXIII. Волкъ на Псарнѣ. Отъ И. Крылова.	145
XXIV. На прибытіе Императрицы Елисаветы изъ Москвы въ Санктпетербургъ 1742 года послѣ коронаціи. Отъ Ломоносова.	146
XXV. На Рожденіе въ свѣрѣ порфиророднаго опрока. Отъ Державина.	149
XXVI. Фелица. Отъ Державина.	152
XXVII. На смерть Князя Мещерскаго. Отъ Державина.	153
XXVIII. Къ Волгѣ. Отъ Дмиѣрѣева.	155
XXIX. Освобожденіе Москвы. Отъ Дмиѣрѣева.	158
XXX. Пѣвецъ въ станѣ Рускихъ воиновъ. Отъ В. Жуковскаго.	160
III. Russisch - Deutsches Wörterbuch zu vor- stehendem Lesebuche.	165
IV. Deutsch - Russisches Wörterbuch zu vor- stehendem Lesebuche.	235

I.

A b h a n d l u n g

über die

V o r z ü g e

der

R u s s i s c h e n S p r a c h e.

I

A b h a n d l u n g

V o r z u g e

R u t t i f o h n e n S p r a c h e

1811

W i e n

W i e n

A

Wenn ein Ausländer über die Vorzüge der Russischen Sprache schreibt und über die Mittel, dieselbe noch mehr zu vervollkommen: so thue er Verzicht auf die Erschöpfung jener Vorzüge und dieser Mittel. Von jenen und von diesen werden manche weniger lebendig vor seine Seele treten, eben weil er ein Ausländer ist. Dagegen betrachtet ein Kenner vieler Sprachen oft die einzelnen von mehrerley Seiten als der Eingeborne, eben weil letzterem die Muttersprache alltäglich geworden ist; und vermag vielleicht mit besonders unbefangenen Auge die Vorzüge der Sprache, für die er Interesse gewonnen hat, und die Mittel zur Erhöhung derselben zu erörtern, und durch Vergleichung dieser Sprache mit anderen, einige neue Ansichten zu eröffnen.

Von solchen Vorstellungen ging der Entschluß aus, die nachfolgenden Blätter zu entwerfen, und von dem lebhaftesten Interesse für die Russische Sprache und Nation. Die sorgfältige Beschäftigung mit dem Baue so vieler Sprachen nährt in mir die Hoffnung, ein nicht verwerfliches, zugleich aber meine Anhänglichkeit an mein theures Vaterland und mein Sinn für ausdauerndes Studium des geistigen Inhalts jeder Sprache, die Hoffnung, ein unpartheiliches Zeugniß abzulegen.

Soll auch das unbefangene Auge verschlossen, das Gefühl zurückgehalten werden, daß es nicht Interesse nehme und auspreche an der Anlage der Russischen Sprache zu einem einfachen und deutlichen Ausdruck der Gedanken, der in derselben nicht bloß möglich, sondern ihr

ohne Zwang und ohne überladende Wiederhohlung besonders natürlich ist; an dem Nachdrucke, den sie ihrer Darstellung durch Kraft und Kürze geben kann; an der Erhabenheit, deren sie vorzüglich fähig ist, und an dem großen Reichthum, den sie an Wörtern überhaupt und besonders an bestimmten Ableitungsformen hat?

Wir betrachten diese Vorzüge etwas näher. Einfachheit und Natürlichkeit des Ausdrucks ist in der Russischen Sprache begreiflich, da sie noch nicht ein volles Jahrhundert zur Schriftsprache sich ausbildend, von dem Einflusse verzärtelnder Culturverhältnisse, der Mode, oder auch bloßer Stuben - Gelehrsamkeit noch nicht so beherrscht seyn kann, daß sie nicht der Natur treu bleiben dürfte, die weder Kürze, noch Nachdruck, noch Schmuck, noch Witz erkünstelnd, sucht, wo er sich nicht selbst darbietet. So zeigt sich der Ausdruck in der Russischen Sprache, wenn er nicht geziert oder fremdartig ist. In hellem Ebenmase folgen die Worte den Gedanken. Bey dieser Einfachheit der Darlegung der Gedanken selbst, läßt sich auch die Unterlassung aller Titulatur der mit einander sprechenden Personen bemerken, welche dem Naturzustande traulicher Mittheilung näher führt.

Die Deutlichkeit ist zum Theil Folge der Natürlichkeit, womit wir unsere Vorstellungen ausdrücken, und in ihrer Verbindung vortragen, so daß die Beziehung zusammen gehörender Begriffe leicht in die Augen fällt. Die bestimmte Auszeichnung der auf einander bezogenen Wörter durch ihre Form ist zwar nicht nothwendige Bedingung, aber doch ein großes Beförderungsmittel dieser Deutlichkeit, und so sind es auch die Casus der Adjective und die Formen des Geschlechts vieler Personen der Verba. Künstlich verbundene Perioden, in einander geschobene Sätze geben der Darstellung Vorzüge, welche die Beredsamkeit würdigt, und befördern die Spannung der Aufmerksamkeit: aber sie sind nur unter gewissen Umständen an ihrem Platze; sie setzen eine gewisse Bildung und auch

Schon erregte Aufmerksamkeit, vielleicht selbst besondere Geistesanlagen einer Nation voraus, wenn ein solcher Periodenbau ohne Aufopferung der Natürlichkeit und Deutlichkeit, in häufigen Gebrauch kommen soll. Der Russischen Sprache mangelt, wenn diess ein wesentlicher Mangel ist, die Anlage zu einem so häufigen Gebrauche periodischer Verbindungen, wie sie das Griechische und Lateinische haben. Er würde ihr, so wie den andern neuen lebenden Sprachen erst aufgedrungen werden müssen. Besonders plan ist im Russischen die Verbindung der Sätze. Es vermag zwar zu diesem Zwecke bey manchen Arten der Sätze einen sehr angemessenen Gebrauch von ihren Gerundien und Participen zu machen. Auch mangeln ihm keinesweges die Conjunctionen, durch welche das jedesmalige Verhältniß der Sätze angezeigt, und der natürliche Periodenbau bewirkt wird. Aber bey der geringen Anzahl ihrer Conjunctionen fällt ihre Beziehung um so leichter in die Augen und verbietet sich ihre zu grosse Häufung von selbst. Die völlig freye Stellung der Wörter nützt nicht bloß dem Nachdruck, sondern auch der Deutlichkeit, und erlaubt, das zusammen Gehörende z. B. auch die zu einem Verballsubstantive tretenden Bestimmungen genauer, als es in unsern Sprachen möglich ist, zwischen dasselbe und sein Adjectiv zu stellen, so daß ein Mißverständniß ganz unmöglich ist. Da jedes Wort die Stelle erhalten kann, die für die Folge der Vorstellungen die natürlichste ist, so fließt die ganze Rede leicht daher, auch nicht durch Hülfsverben oder Artikel aufgehalten. Der Präpositionen sind viele, und ihr Gebrauch ist nicht ohne Schwierigkeit. Ihre Wiederholung neben Verben, die schon mit denselben zusammengesetzt sind, so wie der Adverbien neben Verben, die einen Theil des Sinnes derselben auch schon in ihrer Zusammensetzung andeuten, zeugt von einem besonderen Streben nach Deutlichkeit, welches sich auch in der Sorgfalt verrätht, manche Bestimmungen durch Casus der Pronomen oder andere kleine Beysätze, welche in unsern lebenden Sprachen itzt ausgelassen zu werden pflegen, eben

so wenig als in den Sprachen des classischen Alterthums, bloß hinzudenken zu lassen.

Außerordentlich groß ist der Reichthum der Russischen Sprache. Ihre Wurzel-Wörter sind aus mehreren Stamm-Sprachen entlehnt, und sie hat demnach deren eine weit beträchtlichere Anzahl, als die mit ihr verschwister-ten Sprachen der übrigen Slawen. Erworben zu einer Zeit, wo die Russische Nation der Aufnahme dieser Wörter bedurfte, ohne daß passendere einheimische dadurch verdrängt wurden, sind sehr viele, nicht Slawische Wörter zum wahren Eigenthum der Russischen Sprache geworden, wie das Englische Wörter von mehrerley Stamm-Sprachen in sich vereint, und wie z. B. Natur, früh zum Eigenthum der Deutschen Sprache geworden ist, so, daß der National-Sprache dadurch nicht geschadet, wohl aber ihr Reichthum vermehrt wird.

Die Höhe des Reichthums der Slawischen Sprachen überhaupt, und ganz insbesondere des Russischen, beruht aber auf den außerordentlich vielen abgeleiteten Wörtern. Von fast jedem Substantive, welches irgend einer Ableitung von sich fähig ist, bildet sich ein Adjectiv für Dinge, welche die Eigenschaften jenes Gegenstandes haben. Wenigstens von jedem ursprünglichen Adjective, jedoch auch von vielen abgeleiteten, kömmt ein Substantiv, worin diese Eigenschaft an sich betrachtet wird. Von sehr vielen Substantiven leiten sich Verben des Zustandes oder der Handlung ab, welche in dem Substantive liegt. Von den Verben kommen nicht bloß, wie in anderen Sprachen, Substantive der Personen, welche die Handlung verrichten, sondern auch von diesen wieder Adjective und Substantive, welche den Besitz einer solchen Handlung bezeichnen, und von letzteren oft neue Verben. Eine besondere Quelle des Reichthums ist eine Einrichtung, welche als das Resultat einer recht scharfsinnigen Reflexion betrachtet werden muß. Ob von einer als einmalig und als ganz bestimmt betrachteten Handlung oder von einer Handlung von unbestimmter Dauer und Wiederholung die Rede ist, wird fast bey je-

dem Verbum durch eigends dazu gebildete Formen unterschieden. Es ist nothwendig, diesen Unterschied der Bedeutung bey jedem einzelnen Verbum zu wissen. Die gebornen Russen haben, wie andere ihrer Slawischen Stamm-Genossen, darin durch Gewöhnung einen eben so sichern Tact, als es Fremden schwer fällt, wenn sie nicht recht klare Begriffe von diesem Verhältniß der verschiedenen Ableitungs-Verben Einer Wurzel in sich aufgenommen haben, dieselben richtig zu gebrauchen. Die meisten der Praeterita für eine ganz bestimmte Vollendung der Handlung haben zu ihrer charakteristischen Bezeichnung vorgelegte Praepositionen, in welchen der Begriff der Vollendung eben so, wie bey uns, in ausbrauchen, austrinken liegt. Da nun aber der Gebrauch einer Anzahl solcher Praepositionen wie: aus, zer u. s. w., bey jeder mit der ihr eigenthümlichen Schattirung der Bedeutung sich über die ganze Summe der Verben verbreitet; so erhellet, wie ausdrucksvoll die Sprache dadurch wird *). — Von allen diesen verschiedenen Formen des einen Wurzel-Verbum gebildete Gerundien und Participien sind ein neuer Beweis des Reichthums der Sprache und Mittel eines kurzen und zweckmäßigen Ausdrucks. Durch die erwähnten Formen kann die Russische Sprache auch das Hülf-Verbum des Futurum vermeiden, und so an Kürze gewinnen, welche durch den Gebrauch der Hülf-Verben zur Anzeige der Zeitverhältnisse immer leidet. Die Russische Sprache entbehrt, wie schon erwähnt worden, des Artikels, dessen Nutzen in den Sprachen, die ihn haben, keineswegs verkannt werden darf, der aber in ebendenselben, durch seine Setzung bey fast allen Substantiven ohne Unterschied des Zwecks, so schwankend geworden ist, daß seine eigentliche Bedeutung dabey größtentheils verloren geht.

*) Man vergleiche im nachfolgenden Lesebuch N. XI., wo *раз-
перявъ* den gänzlichen Verlust des Heers, und mit der
Vollendung zugleich in sich die Aufreibung und Zer-
streuung desselben ausdrückt.

Nachdruck ist bald Wirkung der Kürze des Ausdrucks, bald einer ungewöhnlicheren Wiederholung und Setzung der Wörter, wenn eine Sprache bey der mehr oder weniger freyen Stellung derselben, die vorzüglich wichtigen Gedanken hervorheben und vor Auge und Ohr mit ausdrücklichem Anspruche auf Aufmerksamkeit hervortreten lassen kann. Sie selbst zeichnet sie dann als solche aus, statt dafs dieselben, wenn dies nicht geschieht, blos durch die Stimme gehoben werden müssen. Denn dafs die Gedanken selbst Kraft und Gewicht haben, ist Sache der Schriftsteller, nicht der Sprache. Die Theile eines Satzes, nämlich das Subject, das Praedicat und die Bestimmungen des letzteren stehen unter sich in dieser logisch geordneten Folge. Aber diese ist nicht das einzige Verhältniß, in welchem unsere Gedanken stehen: nachdrücklich treten auch andere Verhältnisse derselben hervor. Die Russische Sprache hat es bey der freyen Stellung ihrer Wörter ganz in ihrer Gewalt, die Hervorhebung der Begriffe, die hervorstechen sollen, zu bewerkstelligen. Sie hat dadurch, dafs sie z. B. das Personal - Pronomen bey den Personen des Verbum setzen oder weglassen kann u. s. w. so wie durch beliebige Entfernung von der sonst gewöhnlichen einfachsten Art des Ausdrucks der Mittel mehrere in den Händen für Nachdruck.

Aber sie hat auch noch den Vorzug vor anderen Sprachen, eine reiche Quelle der Erhabenheit des Ausdrucks zu besitzen. Die Alt - Slawonische Bibel - Uebersetzung, deren Schönheit und Kraft in der vortrefflichen Abhandlung dargestellt wird, aus welcher wir N. VI. des Lesebuchs einige Stücke ausgehoben haben *), ist nicht nur eine schätzbare Quelle alterthümlicher, religiöser Sprache,

*) Разсужденіе о краснорѣчїи Священнаго Писанія, въ чемъ состоятъ богатство, обиліе, красота и сила Россійскаго языка, и какими средствами оный еще болѣе разпространить, обогатить и усовершенствовать можно, сочиненіе Ал. Шишкова. Petersb. 1811.

die schon in so fern etwas Erhebendes in sich hat: sondern es ist ein völlig eingeführtes Herkommen, daß die Russische höhere Poësie ihre Ausdrücke beliebig aus Worten der Slawonischen Bibel - Uebersetzung entlehnt, welche, der gewöhnlichen Umgangssprache entschwunden, dort fortleben. Wir Protestanten, die wir Deutsch reden, fühlen alle die Kraft der Lutherschen Bibel - Uebersetzung, so wie vieler religiöser Gefänge älterer Zeit. Von früher Jugend an wächst in uns der religiöse Sinn mit dem kraftvollen Worte des großen Mannes gleichsam zusammen. Theuer sind sie uns geworden, diese Erwecker religiöser Gefühle, diese Ermunterer zu guten Thaten; mit unauslöschlichem Eindrucke schweben sie unserm Gedächtnisse vor; eine heilige Wärme nährt die Anhänglichkeit an die alten Worte, und diese facht wiederum jenes Feuer in uns an. Das Ehrfurcht Gebietende, das Erhabene theilt sich fast jedem Worte der Bibel - Uebersetzung mit, und mancher veraltete Ausdruck dient, außerdem daß er die Aufmerksamkeit spannt, noch dazu, das Heilige gleichsam mehr abzufondern. Unschätzbar ist der Werth einer Bibel - Uebersetzung von diesem Einflusse. Die Alt - Slawonische Bibelübersetzung steht noch etwas entfernter von der gewöhnlichen Russischen Umgangssprache, als von der unsrigen Luthers Schreibart. Jene ist noch geheiligter durch religiöses Ansehen. Ihre entschiedenen Vorzüge müssen noch tiefer auf das Innerste wirken, und ein einflussvolles Herkommen hat ihren Ausdruck sich zu dem Gewande des Erhabenen geschaffen. So hat die Russische Sprache vor allen andern eine reiche unerschöpfliche Quelle des Edeln, des Erhabenen im Ausdrucke, welcher sich nicht blos vom Gemeinen, sondern auch vom Gewöhnlichen absondert.

Diese Schilderung wenigstens einiger hervorstechenden Eigenschaften der Russischen Sprache mag für diesen Zweck hinreichen. Wir wollen itzt unsern Blick auf andere Sprachen werfen, um zu erwägen, wie sich durch Vergleichung derselben jene Eigenschaften noch mehr als Vorzüge bewähren. Der Geist der Sprachen der wichtigsten Nationen Eu-

ropa's und ihre Litteratur gehe gleichsam vor unsern Augen vorüber. In Absicht der Litteratur d. i. der Menge, dem Umfange und der Vorzüglichkeit origineller Geisteswerke der letzteren Jahrzehente oder Jahrhunderte steht Rußland den anderen Europäischen Nationen weit nach; gegenwärtig selbst noch der Holländischen, Dänischen, Schwedischen, Ungarischen, obwohl auch bey diesen der Reichthum an originellen Geisteswerken so bedeutend nicht ist, als bey den übrigen grösseren Völkern Europa's. Aber nicht die Schuld der Russischen Sprache ist es, daß ihre Litteratur noch zurücksteht; auch nicht die Schuld des itzt lebenden Geschlechts, unter welchem sich reger Eifer für die Wissenschaften über weit von einander entlegene Theile des grossen Reichs verbreitet hat; auch nicht Schuld der Männer, welche schon vor einem halben Jahrhundert, und welche in grösserer Anzahl itzt Geist, Urtheil und Witz mit einer vertrauten Kenntniß ihrer Muttersprache verbinden. Wie Aeste vom Stamme, so gehen die Bestrebungen der Schriftsteller einer sich in dieser Hinsicht erhebenden Nation von früheren aus; erst mit ihrer Zertheilung in recht viele Zweige wächst ihr Umfang, der Früchte ihrer Blüthen werden mehrere, und so streut sich immer mehr Samen aus, für die folgenden Geschlechter. Geistvolle Schriftsteller der Russischen Nation eignen sich die Geisteswerke grosser Meister anderer Nationen in gelungenen Uebersetzungen an, und heben dadurch den Geschmack ihrer Nation. An solche Bestrebungen müssen sich mitten unter den Kraftäusserungen des Russischen Volks überraschend grosse Erfolge anschliessen. Geistesbildung muß in der Nationalsprache, nicht mehr in der dem Russischen an Vorzügen weit nachstehenden Französischen gesucht, der gelungenen Nationalwerke im Fache der schönen Literatur müssen viele werden, und alle diese glücklichen Bewegungen muß immer mehr Leichtigkeit und Ebenmaass des Fortganges und Geschmack leiten. Glücklich will ich mich schätzen, wenn auch meine, mit Wärme ausgesprochene Ueberzeugung von den Vorzügen der Russischen Sprache in den,

itzt so allgemein erregten Nationalinn eingreift, und wenn die vorurtheilsfreye Stimme des Ausländers dazu beyträgt, daß diese Kraft des Nationalgeistes sich in der auf Gefahren folgenden ehrenvollen Ruhe immer lebendiger auf die Kultur der schönen Literatur der Nationalsprache richte. Muster genug bieten die gebildetesten Völker Europa's dar, welche die Originalität leiten, nicht hindern sollen. Ihren Sprachen steht die Russische in keinem Fache dieser schönen Literatur nach; sie verdient es in jedem derselben angewendet zu werden zu einem immer schöneren Anbau. Die Vergleichung, auch eine kurze und flüchtige, wie sie es hier nur seyn kann, wird diess bestätigen.

Die Englische und die Spanische Sprache haben den Charakter der Würde und Erhabenheit. Der Charakter beyder Völker hat ihn ihren Sprachen eingedrückt. Die treffliche Englische Sprache hat, wie ich schon erwähnte, gleich der Russischen den Vorthail, daß Wörter von mehrerley Stamm - Sprachen in ihr zu einer Zeit einheimisch geworden sind, wo die Sprache noch sehr wenig ausgebildet, so verschiedenartige Bestandtheile ganz zu ihrem Eigenthum verarbeiten konnte. Die Englische Sprache hat eine auszeichnende Quelle ihres Reichthums darin, daß selbst ihre Ableitungsformen aus zweyerley Sprachstämmen, dem Lateinischen und dem Germanischen entlehnt sind, die Form von *removing* ist von letzterer, die von *removal* von ersterer Art. Aber das Englische hat weder Augmentative noch Diminutive, an welchen das Russische so reich ist; die Alt - Englische Sprache läßt sich höchstens für einige Gattungen der Poesie noch benutzen, statt daß der Russischen ein anerkannt hoher Stil in ihrer Bibelübersetzung gegeben ist. Biegung der Adjective und Participle für Casus, Geschlecht und Numerus ist weder diesen Redetheilen irgend wesentlich, noch zur Anzeige ihrer Beziehung nothwendig. Das Englische hat daher mit Recht gar keine solche Biegung, und das Spanische nur einige. Aber wenn sie und eine ansehnliche Reihe der Casusformen der Substantive, wenigstens oft ein

Vorzug ist: so hat das Russische denselben und die dabey viel leichter anwendbare freye Wortstellung voraus. Das Spanische steht demselben in Absicht sowohl einer gebundeneren Wortstellung als auch der, eben so wie im Englischen vorhandenen, Nothwendigkeit der Hülf-Verben zur Bezeichnung der Zeitformen nach, und hat bey weitem nicht den Reichthum des Russischen an Ableitungsformen, wenn auch gleich diesem Diminutive und Augmentative. Das Italienische hat diese ebenfalls, und einen häufigen, angemessenen Gebrauch derselben. Es hat sowohl Kraft als Milde des Ausdrucks, und eine Leichtigkeit der Fortbewegung desselben; ohne daß sie in Nachlässigkeit und Niedrigkeit ausarte, eine in sonoren Lauten fließende Beredsamkeit. Aber auch diese Sprache steht übrigens in ebendenselben Verhältnisse zu der Russischen, wie er von der Spanischen gezeigt worden ist.

Beide Sprachen, und überhaupt alle, welche der Form des Gottesdienstes der Römischen Kirche folgen, entbehren der Kraft und des Einflusses einer nationalen alten Bibelübersetzung, weil auf eine unverantwortliche Weise in dieser Römischen Kirche, blos der Herrschsucht der Klerisey wegen, das Lesen der Bibel in der Landessprache verboten, der ganze Gottesdienst Lateinisch und dabey höchstens für Gefühle Raum ist. Die Andacht bedarf des Gefühls, aber wenn die Mittel ihrer Erregung dem Verstande keinen ergreifbaren Sinn darbieten: so verliert sich die Andacht in einem Dunkel, in welchem sie sich selbst nicht erkennt. Wie hell strahlen dagegen die Wirkungen einer nationalen geweihten Kirchensprache.

Ganz fehlen diese den genannten Sprachen, und eben so der Französischen, welche weniger Ableitungsformen, als ihre Schwestern, die Italienische und Spanische, und mehr als diese Hindernisse eines freyeren Fortschreitens der Gedanken bey ihrer, zwar logisch genauen, aber sclavisch fesselnden Stellung der Wörter hat. Die Anlage zur Deutlichkeit, welche in jenem logisch richtigen Gange liegt, geht leicht in Flachheit der Gedanken über, welcher nur

das Feuer und der Witz der Nation ein Gegengewicht setzt. Deutlichkeit kann ohne solche Monotonie der Wortstellung erreicht werden, wenn nur die Gedanken selbst Heiligkeit genug haben. Statt daß das Französische durch diese Fesseln fast unbrauchbar für gewisse Arten besonders der poetischen Darstellung ist: so ist dagegen das Russische zu denselben allen geschickter, ohne in Absicht der Deutlichkeit nachzustehen. Siegreich — wie die der Russischen Krieger — waren die Waffen der Russischen Schriftsteller, welche das Russische mit dem Französischen zum Nachtheil des letzteren verglichen haben *). Sie mußten es seyn. Zwar entbehrt das Russische noch itzt hier und da der nationalen Bezeichnungsweise mancher feinen Schattirung des Ausdrucks, weshalb besonders Russische und Polnische Damen bey dem feineren Umgange ihre schönen Nationalsprachen der Französischen nachsetzen zu müssen glauben. Allein es ist doch nicht etwa blos die Französische Sprache diejenige, welche für solche feinere Verhältnisse Bezeichnungen hat. Die Russische Sprache läßt keine wesentliche Schattirung der Gedanken unbezeichnet; die Planheit und Einfachheit der Russischen Sprache bey ihrer Kraft und ihrem Nachdrucke ersetzt zwiefach, was ihr an jener Art der Feinheit etwa noch abgehen mag: und eigentlich ist oft nur die Gewöhnung des Ohrs und Verwöhnung des Geschmacks Ursache, daß uns ein ausländisches Wort, eine ausländische Wendung feiner klingt, als die nationale. Gewohnheit stempelte z. B. im Französischen gewisse Redensarten für feinere Beziehungen: gewöhnt man sich für dieselben diese oder jene Russische Wendung ausschließlich zu gebrauchen, so erhält diese dadurch vor Ablauf eines Jahrzehents einen eben solchen Stempel der Feinheit.

Geschwisterlich verwandt sind die Polnische und die Russische Sprache, ihre Völker geschickt sich gegenseitig zu verständigen. Besonders aber dringt das einfachere Russische leicht zu dem Ohre des Polen. Wir haben jene Ein-

*) S. d. Lesebuch F. N. VI. 4. ff.

fachheit schon als Vorzug aufgestellt. Andere auch erwähnte Vorzüge, die freye Stellung der Wörter, die auszeichnende Fülle von Ableitungsformen sind beyden Sprachen, als Töchtern Einer reichen Mutter gemeinschaftlich. Wir wollen hier davon nur noch eine schöne Form berühren, welche diese Sprachen vor fast allen andern der Erde voraus haben, die Form, wodurch die Adjective, statt bloß substantivisch gebraucht zu werden, wie z. B. ein Weiser, selbst zu Substantiven werden, nämlich *мудрець, mędrzec*. Das Polnische hat in den Verben der Biegungsformen mehrere; die Mischung der Formen vermehren die Biegungen der Conjunctionen und Adverbien, wenn an dieselben die Biegungssylben der Verbalpersonen angehängt werden: aber was die Deutlichkeit durch erstere Einrichtung gewinnen kann, kann sie durch letztere auch verlieren. Wenige Sprachen der Erde unterscheiden so genau wie das Polnische bey jeder Person der Präterita beyde Geschlechter und Geschlechtlosigkeit. Was die Russische in dieser Beziehung entbehrt, entbehrt sie gleich den andern gebildetesten Sprachen Europa's. Einfacher, ihrer ursprünglichen Nationalität treuer ist sie geblieben, in dem ihre Präterita durch die Form selbst Geschlecht und Numerus überall unterscheiden, das Personal-Pronomen aber hinzugefügt oder weggelassen wird, je nachdem die Deutlichkeit sie fordert oder leicht entbehrt; und so ist die Mischung der Formen fast noch ausprechender und mehr für Kürze gesorgt, als in unsern Sprachen, welche überall Personal-Pronomen, und als im Griechischen, Lateinischen, Polnischen, welche überall Biegungs-Endungen haben. In der Russischen Sprache ist die Lehre von der Betonung der Wörter äusserst zusammengesetzt, im Polnischen einfach und leicht, doch mag der Wohlklang durch jene Abwechselung gewinnen. Das Polnische hat dagegen schwierigere Vocal- und Consonanten-Veränderungen als das Russische — so möchten sich beyde Sprachen in diesen Beziehungen das Gleichgewicht halten. Die Polnische Sprache hat manche Früchte eines frühen Anbaues ihrer Literatur geärndet. Von dem

Studium lateinischer Classiker gingen ihre Blüthen aus; es gibt ja keine Fundgrube gediegenerer Schätze der Art, als das classische Alterthum. Aber der Beobachter des Polnischen wird in demselben leicht einiges, dem slawischen Stamme aufgedrungenes Latinisiren bemerken, besonders in der so häufigen und so übellautenden Uebertragung der lateinischen Endung *us* mit *usz*, wodurch diese Biegungsform auf eine unnatürliche Weise vor den Polnischen Biegungslauten bleibend wird. Das Russische hat weit besser die ausländischen Endungen in nationale umgewandelt; und besonders die Endung *i* ja hat dadurch viele Anwendung erhalten. Die große Häufung von Zischlauten, welche dem Polnischen und Russischen gemeinschaftlich ist, verliert ihr Auffallendes in dem Munde gebildeter Nationalen; und wem klänge nicht z. B. das Polnische im Munde einer Dame sehr schön? Aber alle jene wohlthätigen Einflüsse einer ehemals wirklich blühenden Literatur in Polen können Rußland bey dem regen Aufstreben zu verbreiteter Geistes- und Geschmacks-Bildung bald auch werden, zumal da die Russische noch itzt so bildsam und für Einflüsse dieser Geschmacks-Bildung so empfänglich geblieben ist; und sie können keineswegs mit den Vortheilen verglichen werden, welche die Russische Sprache von ihrer heiligen Bibelübersetzung zieht und fortdauernd ziehen wird. Wohlthätige Einflüsse schöner origineller Geisteswerke wird das Russische künftig immer mehr erfahren. Die unbeschreiblich reiche und unschätzbare Quelle echter Ausbildung aus den Schriften des classischen Alterthums, wird für die Russische Nation fließen: was diese in ihrer Bibelübersetzung hat, kann sich Polen durch nichts ersetzen.

Ich komme zu meiner Muttersprache; die Vergleichung derselben kann kurz, und soll gewiss unparteylich seyn. Die Vortheile einer durch den Gebrauch geheiligten, kraftvollen Bibelübersetzung kommen dem größern Theile Deutschlands, wie schon berührt worden, wohl mehr als andern geschilderten Europäischen Völkern zu, aber doch in einem noch weit höheren Grade der Russischen. Die

Deutsche theilt mit jenen andern Sprachen die Unbeholfenheit des Gebrauchs der Hülfsverben bey den Zeitformen, so wie Vortheile und Unbequemlichkeiten des Gebrauchs der Artikel; sie steht aber in Absicht der Unbestimmtheit der Setzung des letzteren andern, besonders der Englischen nach. Indessen hat der deutsche Schriftsteller, bey einer noch glücklich fortdauernden Bildsamkeit seiner Sprache wiederum manche Freyheit, sich oft von solchen Fesseln mehr loszumachen, als die anderen gebundeneren Nationen. Der Deutsche hat mehr Freyheit der Wortstellung, als diese, und wendet sie an, um die Folge der Worte den Gedanken anzupassen. Es gibt keine Nation, welche so vorzügliche Uebersetzungen der Geisteswerke anderer alter und neuer Völker befäße als die Deutsche. Die erwähnten Eigenschaften der Sprache sind nächst dem tiefen Studium und der anspruchlosen Gelehrigkeit der Deutschen Ursache dieses Vorzugs. Aber der Russischen Sprache steht die Freyheit der Wortstellung noch weit mehr zu Gebote, ihre Casusendungen nähern sie selbst den Sprachen des classischen Alterthums, und sie wird vortreffliche Uebersetzungen auch der Werke desselben liefern, wenn ihr die Früchte vertrauter Bekanntschaft mit ihnen reifen. Das Deutsche hat eine große Menge abgeleiteter Substantive, Adjective, Verben; das Deutsche hat vor allen den genannten Sprachen, die Töchter der Lateinischen sind, den Vorzug, daß es ausdrucksvolle Zusammensetzungen von Wörtern bildet, und sich insofern der herrlichen Griechischen Sprache und ihren Geisteswerken mehr nähert, als es selbst der Römer vermochte — aber welchen von diesen Vorzügen hätte die Russische Sprache nicht auch, und zum Theil in einem höheren Grade?

Doch jede Sprache hat gewisse eigenthümliche Vorzüge, die man erst fühlt, wenn unsere Blicke in ihr Innerstes eindringen. In jeder Sprache schimmern oft unbemerkt Funken des göttlichen Lichtes unserer Vernunft, welche oft mit bewundernswürdiger Schärfe und Klarheit Verhältnisse ausgefunden und abgegränzt hat. Richtet Völker,

euere Blicke auf diese Schätze in euern Sprachen! Sammelt das Kostbare und lasset das minder Vorzügliche allmählig aus dem Gebrauche verschwinden!

Was die Schriftsteller mit dem Mehr oder Weniger, welches ihre Sprachen ihnen darboten, ausgerichtet haben; was hoch gestiegene Bildung, ein Ueberfluß an geistvollen Männern, eine glückliche Hebung der Geistes-thätigkeit durch äussere günstige Umstände hervorbrachte — davon ist oft viel in die Sprache übergegangen, und hat sie selbst gehoben. Indess zu unserm Zwecke gehörten diese Rücksichten der Literatur nicht zunächst; wir betrachteten die Sprachen bloß als Mittel eines zweckmäßigen Ausdrucks jeder Art von Vorstellungen — also das Daseyn dieser Mittel selbst, seyen sie nun zu möglichstem Vortheile gebraucht worden, und sey die Sprache in ihren Geisteswerken so erschienen, wie sie erscheinen konnte, oder nicht.

Dass die Russische Literatur noch bey weitem nicht den Gebrauch von den Schätzen gemacht hat, welche in ihrer Sprache als Bezeichnungsmittel liegen, oder vielmehr, dass nur noch eine nicht beträchtliche Anzahl schätzbarer Schriftsteller diesen Gebrauch gezeigt hat, braucht hier nicht nochmals angeführt zu werden. Wohl aber dürften einige Winke über die beste Benutzung der von mir, aus voller Ueberzeugung so gerühmten Mittel, welche die Russische Sprache dem Ausdrücke der Gedanken darbietet, noch hier erwartet werden; und diese Erörterungen werden auch selbst beweisen, dass es mir nicht in den Sinn kömmt, der Russischen Nation durch das Lob ihrer Sprache zu schmeicheln, sondern nur ihr zu nützen.

Zu grosses Streben nach Deutlichkeit, oder vielmehr Ausführlichkeit kann die Prose schleppend machen; ein zu spielender Gebrauch anderer, übrigens vortrefflicher Sprechmittel, z. B. der Diminutive, kann eine Halbpoesie hervorbringen. Der Reichthum an Diminutiven kann verleiten, immer in Diminutiven zu reden, wie dies

z. B. auch in der Volkssprache mancher Gegenden Deutschlands provincieller Gebrauch ist. Aber statt daß die Russische Sprache durch ihre von jedem Worte gebildeten Deminutive eine sehr ansprechende Schattirung in den Vortrag der Gedanken zu bringen vermag: die Wirkung dieses Mittels geht durch einen zu häufigen Gebrauch dieser Formen (wie man ihn in einigen früheren Karamsinschen Schilderungen zuweilen bemerkt) verloren; und man denkt dann nicht mehr daran, was sie bezeichnen sollen. Das Naive und das Komische, oder Gespräche, in die Kinderwelt versetzt, haben andere Rücksichten. Das Russische hat in der Fülle seiner Ausdrucksmittel für alle Gattungen des Stils hinlänglichen Stoff; mit Auswahl wird jedes derselben von den Schriftstellern da angewendet werden, wo es an seinem Platze ist. Und wie herrlich mischen sich dann die Farben zu einem das Gemüth ergreifenden Gemälde, wenn jede derselben da steht, wo sie Effect machen kann und soll.

Auch die langen Worte haben ihren Platz, selbst bey dem auf Schönheit Anspruch machenden Vortrage. Die Russische Sprache hat deren sehr viele. Sie können leicht überladend werden, und am meisten dazu beytragen, daß der schöne Effect der Sprache vernichtet oder verkannt werde. Man vergleiche nur Wörter wie: заключающая, умѣреннѣйшаго, унижающееся, нечувствительною, благопріятельствуемъ. In diesen Beyspielen liegt die Stammsylbe zwischen den hinzugekommenen, ob wohl auch in ihnen die am Ende hinzutretenden Ableitungsformen eben so gar sehr lang sind: aber in vielen Wörtern ist diese Länge noch fühlbarer, weil blos eine kurze Stammsylbe ihnen das Gegengewicht halten soll z. B. bey мученичество von мучу. Wie viel ansprechender vertheilt und erweitert sich die Bedeutung in Formen wie Zuverlässigkeit. Ganz vorzüglich fällt diese Länge der Ableitungssylben ins Ohr bey den Formen die auf спвую endigen, oft auf пельспвую z. B. мучипельспвовати, und dann

noch alle die auch langen Endungen der Conjugation z. B. der Participien annehmen? Mag das gemeine Leben diese Formen oft anwenden: sollte die gebildete Schreibart solche Wörter nicht für Fälle aufbehalten, wo es auf eine besondere Schattirung des Vortrags ankommt? Noch mehr müssen sie auffallen, und der Güte des Ausdruckes geschadet werden, wenn zwey solche Formen auf *спыю* dicht neben einander gesetzt sind, wie man dies auch bey guten Schriftstellern zuweilen findet. Das herrliche Mittel, welches die Sprachen in ihren Ableitungssylben haben, und die Russische in so reichem Maasse besitzt, hört auf zweckmäfsig zu seyn, wenn durch die Gleichheit der Endungen Monotonie erzeugt wird, und wenn die Länge gehäufte Ableitungssylben die Rede überladet. Es ist, ich sage es nochmals, ein herrliches Mittel: denn welche Menge von Begriffen drückt sich auf die leichteste und deutlichste Weise in solchen abgeleiteten Wörtern aus. Es ist, nächst diesem für die Darstellung aller Schattirungen der Begriffe höchst nützlichen Gebrauch, davon ein anderer Nutzen für die schnelle Darstellung der Gedanken in Fällen zu ziehen, wo es weniger auf die sorgfältigste Auswahl, als auf raschen Fortschritt der Vorstellungen ankommt. Bildet eine Sprache, wie die Russische, so gut als überall solche Ableitungen: so bewegt sich der Sprechende, auch der einstudierte Ausländer weit leichter in ihnen fort, als wenn er immer neue und andere Wurzel-Wörter suchen muß. Aber eben wo gewählt worden seyn soll, wo es auf guten Vortrag ankommt: müßte theils alles solches Zusammenreffen gleicher Endungen vermieden, theils überhaupt gesucht werden, wo die Sprache kürzere Wörter für dieselben Begriffe hat, sich nicht blos in langen Worten fortzubewegen. Schriftsteller von Ansehen werden ohne Zweifel wohlthun, wenn sie Wurzel-Wörter wie *видъ*, *обида*, *опытъ*, *погибъ*; dergleichen die Sprache neben ihren schönen Ableitungsformen in reichem Maasse hat, hervorheben, in Umlauf setzen, und der Sprache

ihren schon zur Abwechslung nützlichen Vorrath an kurzen Wörtern für die Begriffe, welche sonst durch Ableitungsformen auf *nie* ausgedrückt werden, erhalten. Wir Deutschen haben ebenfalls neben den, nicht lang gedehnten Wörtern auf *ung*, Substantive von ähnlicher, auf die Handlung des Verbum zurückführender Bedeutung, welche blos aus der Wurzelsylbe des Verbum bestehen, und ihr Gebrauch kann ebenfalls die schon erwähnte Monotonie des Lautes und Gedankens bey der Häufung der Constructionen mit Wörtern auf *ung* heben. Wenigstens muß auf jeden Fall diese Häufung vermieden werden.

Doch alle Auswüchse des Vortrags werden sich durch den Gebrauch abschleifen, so bald nur von vielen guten Köpfen viel im Fache der schönen Literatur geschrieben wird. Sie ziehen den Geschmack der Leser empor, und das unmerklich, aber mit Erfolg wirkende Gefühl dieser hilft dazu das minder oder mehr Ansprechende zu scheiden. Das Schlechtere wird dann durch die immer allgemeinere Stimme derselben zurückgedrängt.

Dieser Geschmack der Schriftsteller, welcher sich vorzüglich auch in einem Ebenmaafs der Darstellung zeigt, und gerade diese gleichmässige Haltung bilden sich am meisten durch das Studium der Vortrefflichsten unter den alten Griechischen und Römischen Classikern und eine so vertraute Bekanntschaft mit ihnen aus, daß ihr Geist und ihr Geschmack in das Mark und Leben der Sprache übergehe. Irre ich nicht, so haben die meisten hochgebildeten Männer und Schriftsteller Rußlands diese Bildung blos aus den Schriften neuerer Sprachen, aus Englischen, Französischen, Italienischen erworben. Die höheren Stände, welchen dieselbe, wenigstens ausserhalb den Hauptstädten, bisher fast allein zukam, haben sie zum Theil auf Reisen in jene Länder gesammelt. Nun haben aber alle Zeitalter und alle große Männer auch der Englischen, Französischen, Italienischen Nation laut dafür gesprochen, daß nur das classische Alterthum die Schrift-

steller zu solchem Geschmack, solcher Schönheit des Ausdrucks, solchem Geiste des Vortrags emporhebe. Die herrlichsten Muster neuerer Zeit gehen von solcher Pflege eigner Geisteskraft aus, und erst mit der Wiederherstellung des Studiums der alten Classiker fängt die Cultur irgend einer Europäischen Sprache und die Schriftstellerwelt an, welche die Zierde ihres Vaterlandes und der Gegenstand der Bewunderung jedes Zeitalters geworden sind.

Zu den Griechen zieht den Russen seine verehrte Religion, deren Segnungen ihnen von dort von Männern wurden, welche diese Sprache redeten. In den Griechischen Kirchenvätern sind ihm manche Erweckungen und Belehrungen verborgen, welche seinen Griechischen Religionsverwandten noch zugänglich sind. Das Studium des Griechischen in dem ehemaligen Griechischen Kadetencorps leitete noch ein anderes Interesse.

Die erleuchtete Russische Regierung hat mehr für Weckung der Geisteskräfte der Jugend gethan, als wenige andere: aber solche Wirkungen gedeihen nur sehr langsam, befestigen sich noch langsamer; und Früchte davon können um so weniger schon itzt sichtbar seyn, je schwieriger es schon ist, nur die jungen Männer erst auszurüsten, welche solche Wirkungen allmählig über die ganze Nation verbreiten sollen. Wenn nun aber in den, übrigens nicht bloß durch den ungeheuern Umfang des Bodens, welcher nun zu herrlichen Früchten bebant wird, sondern auch durch wahrhaften innern Werth merkwürdigen Statuten der Lehranstalten des Russischen Reichs, die Lehrer der Griechischen und Lateinischen Sprache mit den Sprachmeistern der neueren, den Lehrern mathematischer und philosophischer Kenntnisse in jeder Beziehung nachgesetzt sind: so wird künftig den jungen Männern, die sich zu Leitern des Studiums der Griechischen und Römischen Literatur auf den Gymnasien d. i. zu Gelehrten, zu Kennern des classischen Alterthums ausbilden sollen, mehr Aufmunterung werden müssen.

Volle Wirkungen lateinischer und Griechischer Sprachkenntnisse, nicht bloß auf die Gründlichkeit alles andern Studiums, in Absicht welcher sie sich überall bewährt hat, wo man sich dieser unschätzbaren Gründlichkeit beflissigte, sind noch früher zu hoffen als Wirkungen des tiefsten Eindringens in den Geist der alten Classiker auf die Russische Sprache und Schriftstellerey, indem dazu vieljähriges vertrautes Anschließen nicht bloß Eines guten Kopfes, nicht bloß Empfänglichkeit und Geschmack, sondern auch Talent und Drang zur Mittheilung gehört. Aber beyde Arten der Wirkung dieses Studiums kommen gewiß, wenn man es nur ausdauernd verfolgt.

Da den Geist jener kaum erreichbaren Griechischen und Römischen Muster in die Russische Nation zu versetzen, erst Jahrzehente erforderlich sind: so versetze man sie in denselben vorläufig durch häufigen Gebrauch solcher Uebersetzungen derselben in Schulen, welche nicht bloß diesen Geist, sondern auch alles von der Darstellung selbst haben, was sich in andere Sprachen übertragen läßt, aber auch nur solcher Uebersetzungen. Die Deutschen sind die einzigen, welche seit einigen Jahrzehenten dergleichen haben, und aus welchen der Knabe und Jüngling die Kraft des Originals fühlen zu lernen vermag, wenn er noch nicht sogleich zur Quelle selbst geführt werden kann. Aber aufgeschlossen muß der ganzen bildungsfähigen Russischen Nation die Quelle selbst werden, die Sprache des Glaubensverwandten Volks. Denn nur aus der Quelle selbst schöpft man rein. — Demnächst und noch in anderer Rücksicht gehört nach einiger Vorbereitung die kräftige Uebersetzung der ersten Gefänge der Ilias von Kostrow in die alte Kirchensprache zur Lectüre der Jünglinge auf den Schulen; sie hebe das jugendliche Gemüth empor zum Homer; und empor zu der heiligen Sprache und Poësie, ob sie wohl, da sie in gereimten Versen abgefaßt ist, manche Seiten des Originals nicht erreichen konnte, welche unser Volk erreicht hat, und ein Russischer Volk in den,

nun auch in Rußland gebilligten Hexametern erreichen kann.

Sie wird zugleich dazu dienen, den Gebrauch der Wörter des höheren Stils von einer andern Seite zu zeigen, als er aus der heiligen Schrift allein zu ersehen ist. Die Sprache gewinnt dadurch an trefflichen Synonymen. Reichthum an diesen ist ein herrlicher Vorzug einer Sprache; aber genaue Bestimmung ihrer Bedeutungen und Unterschiede ist unerläßliche Bedingung einer zweckmäßigen Anwendung derselben. Denn jedes dieser Synonymen bezeichnet eine andere Wendung des Begriffes; von allen Seiten betrachtet, steht er in der Summe dieser Synonymen vor unserer Seele. Sie müssen richtig gebraucht werden; sonst verlieren sie ihre Wirkung. Auch erst seit einem Jahrzehente haben wir Deutschen Wörterbücher der Synonymen, obwohl die Deutsche Literatur seit wenigstens sieben Jahrzehenten in ihrer vollsten Blüthe ist. Es gereicht der Russischen Nation nicht zum Vorwurfe, das noch nicht zu haben, was die Franzosen durch Girard schon früher hatten: aber Bedürfnis ist eine solche Zusammenstellung der Synonymen und Begränzung ihrer Begriffe. Sie ist nicht leicht, sie ist das Resultat scharfer philosophischer Untersuchungen des Innersten des Sprachgebrauchs. Sie muß belegt seyn mit Beispielen vorzüglicher Schriftsteller, die als Muster dienen sollen. Da die Anzahl derselben in Rußland noch nicht sehr groß seyn kann: so möchte man die Aufstellung der Synonymen noch für zu früh halten. Aber sie ist es nicht. Die genauen Bedeutungen der Wörter entwickeln sich durch sorgfältiges Nachdenken über alle Fälle ihres Gebrauches und ihres Unterschiedes von ähnlichen. Versuche der Art sind in Russischen Zeitschriften schon angefangen. Und mit einem Male kömmt nicht der ganze Bau zu Stande. Rußland hat zu Belegen des Sprachgebrauchs seit dem trefflichen Lomonossow, zu dessen Bewunderung mich seine geistvolle Grammatik und seine geistvollen

Schriften immer von neuem führen, Schriftsteller genug von nüchternem Urtheil. Gerade an solche muß sich die nachahmende jüngere Welt immer zunächst halten, bevor das Urtheil überhaupt, und das des Geschmacks insbesondere schon genug reifen, um sich andere schätzbare Eigenschaften genialischer Schriftsteller auf eine, der eigenen Anlage angemessene Weise anzueignen. Heller und nüchterner ist der Deutsche Ausdruck seit den Zeitgenossen Rabeners und Gellerts nicht geworden. wenn er auch durch die Kraft vorzüglicher Schriftsteller in anderen Beziehungen seitdem viel gewonnen hat. Jene bleiben in ihrer Art Muster, und besonders brauchbar zur Bestimmung der Begriffe, welche den Wörtern zukommen. Aber nie fesselt ihre Vorschrift pedantisch die wirkliche Geisteskraft, so wie die Französische Academie zu Paris (so viel sie übrigens geleistet hat), da sie alleinige Gesetzgeberin des Sprachgebrauchs, nicht Organ der Nation, sondern ihre Gebieterin seyn wollte, das Genie fesselte. Dieses — aber nur dieses — breche sich frey seine eigene Bahn. Der Theil der Nation, welcher Geschmacksbildung hat, billigt oder verwirft seine Erzeugnisse; der ungebildete Theil überläßt sich nachdenkenslos jedem Einflusse, auch den gehaltlosesten Flugschriften, deren Verfasser, wenn sie sehr gelesen werden, durch nachlässige Schreibart vieles verderben, aber auch bey werthvoller Aufmerksamkeit auf dieselbe ihre Nation heben können.

Wohl steht es um die Sprache und Literatur einer Nation, wenn jene für die Einwirkungen ihrer geistvollsten Glieder noch ganz empfänglich blieb, wie es auch die Russische ist, und wenn die Nation Männer in sich schließt, die sie zu wahrer Vervollkommnung leiten, in einer so schönen Zeit, wo Enthusiasmus für die, eben durch tausend theure Opfer gerettete Nationalität Alle belebt: wie in Thaten, wird in herrliche Worte ihre geweckte Kraft ausströmen!

Gehe die Russische Nation den Weg, welchen die Deutsche, freylich weit vorbereiteter durch ein seit mehreren Jahrhunderten gepflegtes Studium der alten Griechischen und Römischen Literatur, besonders seit der Mitte des achtzehnten gegangen ist. Gerade dieser Weg führt die Russen am sichersten zu dem Ziele der Bildung, wozu er die Deutschen geführt hat. Denn die Verhältnisse, in welchen sich in dieser Hinsicht beyde Völker befanden, oder befinden, sind von auffallend ähnlicher Art. Ueberdem ist der Einfluss der Deutschen Literatur und des regen Deutschen Eifers für die Wissenschaften auf Rußland der natürlichste, da in einem, nach Maafsgabe der Bildung seiner Einwohner sehr bedeutenden Theile von Rußland Deutsche Sprache und Literatur herrscht; da Deutschland das benachbarteste Land ist, von dem allgemeinere Volksbildung und von dessen Erziehern Volks - Erziehung sich am leichtesten über Rußland verbreiten kann. Lehrer und Erzieher aus Deutschland oder England können nach der in diesen Ländern eingeführten Unterrichtsweise selbst gründlichere, wissenschaftliche und classische Ausbildung besitzen, wenn der, nicht in Deutschland ausgebildete Franzose häufigst blos Abglättung hat. Der Character der Deutschen ist Aneignung alles fremden Guten, was er findet: um so weniger ist von der Bildung, die von ihm ausgeht, irgend Beschränkung der Nationalität eines andern Volks zu fürchten.

In den eigentlichen Russen, den Stiftern des großen Reichs, floss gewifs eben so gut Germanisches Blut, als in der Deutschen Nation, unter welche eben so eine Menge Slawischer Völkerschaften mit Verlust ihrer Sprache eingeschlossen sind, wie dort jener Germanen Sprache sich unter der ihrer Slawischen Mitbürger verloren hat. — Genossen Eines Kampfs für ihre Freyheit und Nationalität gegen die Herrschsucht einer und eben derselben fremden Nation waren eben Russen und

Deutsche. Wie Deutschland vor einem halben Jahrhunderte gegen die Ueberströmung ihrer Sprache durch Französische Wörter zu kämpfen hatte: so hat es noch itzt die Russische. Gefährlicher für dieselbe sind diese Französischen Wörter und Redensarten, weil sie eben von Gegenständen gesagt werden, für welche viele Russen fälschlich meinen, keine passenden Ausdrücke in ihrer Sprache zu haben. Rein, ganz rein muß diese von diesen Französischen Zierrathen werden, eben so wie wir Deutsche seit Jahrzehenten unsere Sprache eifrig reinigen, aufmerksam wachen, daß uns nicht ein fremdartiger Ausdruck beschleiche, wo unsere Sprache selbst Ausdrücke hat, und das Fremde austilgen. —

Die vorher erwähnte Bestimmung der genauen Bedeutungen der Wörter trägt auch ganz vorzüglich dazu bey, das Edle von dem Gemeinen zu scheiden. Edel und erhaben sind im Russischen vornämlich die Alt-Slawonischen Wörter. Eine Menge derselben stehen in den Russischen Wörterbüchern oft ohne nähere Anzeige dieses ihres Gebrauchs. Auch die Prose des verehrten Karamsin hat solche Slawonische Ausdrücke, wenn auch nicht so häufig als andere Schriftsteller. Selbst das blos Gemeine darf nicht unbemerkt bleiben, theils weil es in der Sprache des gemeinen Lebens und im komischen Ausdrucke ganz an seinem Platze ist, theils um es nicht mit dem Edleren zu verwechseln, und zwischen dieses zu stellen. Durch die Bearbeitung aller Gattungen der schönen und der wissenschaftlichen Literatur tritt jede Art des Ausdrucks an die Stelle, wohin sie gehört, und ihre Schicklichkeit für den einen, ihre Unschicklichkeit für den andern Gebrauch wird durch ein verallgemeintes richtiges Gefühl anerkannt.

Werke der schönen Literatur werden für Rußland nur Nationale hervorbringen; wissenschaftliche Werke

sind noch vorzüglich von den vielen gelehrten Ausländern zu erwarten, welche ALEXANDER's Fürsorge für Wissenschaft auf verschiedenen Puncten Rußlands versammelt hat, um fruchtbaren Saamen für die Nation auszustreuen. Russisch sollen auch diese ihre Werke, wo möglich selbst schreiben, und soll jedem Nachtheil, welchen die Sprache durch Verbreitung einer minder Russischen Ausdrucksweise haben könnte, völlig vorgebeugt werden: so ahme man hierin das Beyspiel des ehemaligen Frankreichs nach, wo auch die lehrreichsten Schriftsteller nicht auftreten durften, ohne ihre Schriften vorher durch, ihrer Sprache und einer sehr guten Ausdrucksart völlig kundige Männer ohne Nachtheil des Inhalts durcharbeiten zu lassen, dergleichen die vorzüglichen Buchhändler um sich hatten. Dieses Mittel hat vorzüglich zu der Correctheit der Französischen Schriftstellerey beygetragen, statt daß anderwärts viele Verfasser mehr mit den Gedanken, als mit dem Ausdrücke beschäftigt sind. Die Sprache darf nicht Fessel der Gedanken seyn, diese müssen sich frey bewegen: aber sie können es unter solcher Leitung, ohne dem Eigenthum des Verfassers an seinen Gedanken zu nahe zu treten. Mögen Pfleger der Cultur ihrer Nation solche Männer hierzu aufrufen und unterstützen; mögen durch solche Männer die lehrreichsten auswärtigen Schriften übersetzt erscheinen; junge Russen zur Herausgabe guter Erzeugnisse ihres Geistes unter jener Leitung unterstützt werden: und in kurzem wird sich die Literatur und Schreibart der Nation unglaublich heben.

Das Edle, das Hohe des Russischen Ausdrucks hat seine herrliche Quelle in der heiligen Bibelübersetzung, wie schon erwähnt worden. Ueber die Vortheile und die Art der Benutzung dieses vortrefflichen Mittels sey mir erlaubt, nur einiges noch anzuführen, wozu mich ähn-

liche Verhältnisse meiner Muttersprache leiten. Auch für diese haben ihre Freunde ausdrucksvolle, veraltete Wörter aufgesucht, welche sie in dem Reichthum ihrer älteren Poësie besitzt, oder deren früheres Daseyn sich aus ihnen, mit ihr einst genau zusammenhängenden älteren Dialekten bewährt. Oft ist in diesen eine gehaltvolle Wurzel noch aufbehalten, in unserer Sprache nur noch eine abgeleitete Form. Vergeblich haben Andere vorgegeben, als ob Mangel an Brauchbarkeit die Ursache des abgekommenen Gebrauchs solcher Wörter gewesen seyn müsse. Willkührlich hat dabey Herkommen und Zufall gewaltet. Ist das Wort zweckmälsig und kräftig: so bereichert, so hebt es die Sprache, und jeder Verlust eines brauchbaren Ausdrucks, der ihr angehörte, ist wahrer Verlust für sie, da in jedem solchen Worte eine eigenthümliche Wendung eines Begriffs liegt, der durch ein ähnliches Wort nicht ganz ersetzt wird. Die mit der Deutschen verwandten Sprachen und Dialekte bieten eine Fülle von, aus unserer Schriftsprache nun verschwundenen, für gewisse Schattirungen der Begriffe und gewisse Arten des Stils sehr schätzbaren Ausdrücken dar, die erweislich und sicher einst Deutsche Wörter waren, oder in manchen Gegenden noch sind. — Sollen wir nicht mit willigerer Hand zu diesem unsern National-Eigenthum greifen, als für viele dieser Begriffe Wörter fremder Sprachen aufnehmen? Wir können diese fremden Wörter nicht ganz verbannen, theils hat sich ihr sehr häufiger Gebrauch zu fest gesetzt, theils sind sie wirklich zu zweckmälsig, theils entfernt sich z. B. bey gewissen Terminologien gerade durch das fremde Wort jeder zerstreuende Nebengriff, und man sagt häufigst durch das sie ersetzende Wort, obwohl die Deutsche Sprache eben so wie die Russische durch Bildung zusammengesetzter Wörter sehr viele solche Kunst-Ausdrücke recht gut ausdrücken kann, doch nicht ganz dasselbe, was der herkömmliche Ausdruck deutlich und rund ausspricht.

Ueber die Anwendung alles dessen auf das Russische bedarf es nur noch eines Winkes. Oefter bemerkt man in Wörterbüchern bey Verben die Angabe, daß sie blos Slawonisch seyen, und doch Beyspiele ihres Gebrauchs mit dem Reflexiv-Pronomen aus der Umgangs-Sprache: solche Verben dürfen nicht für veraltet gelten. Ferner in den Schwester-Sprachen der Russischen liegen manche in letzterer nicht mehr selbst übliche, und durch fremde Ausdrücke ersetzte Wörter, und zwar so, daß auch noch im Russischen einzelne Zweige derselben Wurzel in vollem Gebrauche sind. Vielleicht kann das Russische sich, bey sorgfältiger Prüfung und Auswahl des Zweckmäßigen auch noch auf diese Weise bereichern. Linde's vortreffliches Wörterbuch der Polnischen Sprache, mit Anführung der Ausdrücke ihrer Schwestern, könnte als Fundgrube dienen, um Ausbeute zu suchen und zu fördern. Alle diese Sprößlinge Eines Stammes werden dem Russen aber vorzüglich dann theuer werden, wenn sie sich an ihre heilige Bibelübersetzung anschließen, und veraltete Ausdrücke aus dieser dem Russischen zurückgeben. Dieses gewinnt dann nicht blos an Reichthum, es gewinnt edele erhabene Ausdrücke. Das Gewonnene werde deshalb nicht alles in die Sprache des gewöhnlichen Lebens und Schreibens und überhaupt der Prose eingeführt, wenn sie dafür schon andere Ausdrücke von gleicher Bedeutung und Kürze hat; sondern solche Ausdrücke seyen als Lichter aufgespart, werth des Glanzes der erhabenen Dichtung.

Reife des Urtheils und Geschmacks der Russischen Schriftsteller wird das Verhältniß der Dichter- und Bibel-Ausdrücke zu der übrigen Sprache regeln: eine lautere schöne Prose ist das höchste Ziel der Bestrebungen einer Nation für die Ausbildung ihrer Sprache. Die Russische wird sie haben. Man erwäge,

was die Deutsche Literatur vor dem siebenjährigen Kriege, d. i. vor zwey Menschenaltern noch war, und was sie vor dreyßig Jahren schon geworden war; um mit überlegter froher Erwartung zum Voraus zu messen, was die Russische Literatur bey allen den erwähnten Vorzügen dieser Sprache bereits nach einem Menschenalter seyn kann.

II.

R u s s i s c h e s L e s e b u c h.

P r o f a i s c h e S t ü c k e.

II

Handwritten text, possibly a title or heading, appearing as a series of faint, illegible characters.

Handwritten text, possibly a date or reference, appearing as a series of faint, illegible characters.

I.

ЖИЗНЬ ЛОМОНОСОВА.

1. **М**ихайло Васильевичъ Ломоносовъ, Спа́пскій Совѣ́тникъ, Импера́торской Санктпетербургской Академіи Нау́къ Профёссоръ, Спокгольмской и Бононской членъ, родился *) въ Холмогорахъ въ 1711 году, отъ промышленника рыбныхъ ловлей. Юныя лѣта препроводилъ съ опцемъ своимъ, ѣздя на рыбные промыслы: но будучи обученъ Россійской грамошѣ и писанью, прилежалъ онъ болѣе всегда, по врожденной склонности **), къ чтенію книгъ. И какъ по случаю попала къ нему псалтырь, преложенная въ стихи Симеономъ Полоцкимъ; то читавъ оную многократно, такъ пристрасился къ стихамъ, что получилъ желаніе обучаться стихотворству. Почему спалъ онъ навѣдываясь, гдѣ можно обучиться сему искусству; услышавъ же, что въ Москвѣ есть такое училище, гдѣ преподаются правила сей науки, взялъ непремѣнное намѣреніе уйти отъ своего опца. Къ сему его побуждало и упорное желаніе его родителей, дабы

*) Für das Passiv.

**) Dativ.

женіиъ его но нево́лѣ. Вскорѣ попомѣ испол-
нилъ онѣ свое намѣреніе: оставилъ домѣ ро-
дильскій, пришелъ въ Москву, и вступилъ
въ Законоспаское училище въ кономѣ съ
великимѣ прилежаніемѣ обучался Латинско-
му и Гре́ческому языкамѣ, Риторикѣ и Спи-
хопворству.

2. Въ 1734 году взявъ онѣ былъ изѣ онаго
училища въ Императорскую Академію
наукѣ, и отправленъ въ 1736 году студен-
томѣ *) въ Германію. По прѣздѣ въ Мар-
бургѣ, что въ Гессенской землѣ, порученъ
онѣ былъ съ поварищами своими, Райзеромѣ
и Виноградовымѣ, наставленіямѣ славнаго Ба-
рона Вольфа. Въ Марбургѣ пробылъ онѣ че-
тыре года, упражняясь въ Химіи и въ принад-
лежащихѣ къ ней наукамѣ. Попомѣ поѣхалъ
въ Саксонію, и тамѣ, подѣ смотрѣніемѣ сла-
внаго Химика Генкеля, осмотрѣлъ всѣ горныя
и рудокопныя работы, въ горномѣ округѣ
производимыя. Наконецѣ возвратился онѣ въ
Санктпетербургѣ въ 1741 году Студен-
томѣ *) же.

3. Около сего времени оказалъ онѣ пер-
вые опыты споль гремѣвшаго не только въ
Россіи, но и въ чужестранныхѣ облас тяхѣ, Ли-
рическаго спихопворства, сочинивъ порже-
спвенную оду, и нѣсколько попомѣ другихѣ.
Между тѣмѣ болѣе всего прилежалъ къ Химіи
и къ прочимѣ ея частямѣ, и сполько во оной
успѣлъ, что онѣ Императорской Акаде-
міи Наукѣ поручено ему было, находящійся
при Кунсткамерѣ минеральный кабинетѣ при-
вести въ порядокѣ. Ломоносовѣ исполнилъ
порученное ему дѣло съ такимѣ изкусствомѣ,

*) Als Student.

прилежаніемъ и изправностію, что Академія, уважая его знаніе и труды, произвела его Адъюнктомъ *) въ 1742 году.

4. По произведеніи его продолжалъ упражняться онъ въ Химіи; а въ 1745 году, по указу Правительствующаго Сената, основанному на свидѣтельстввахъ всѣхъ членовъ Академіи Наукъ, произведенъ онъ былъ Профессоромъ Химіи. Въ 1751 году Ломоносовъ пожалованъ былъ Коллѣжскимъ Совѣтникомъ *). Въ 1752 году, по данной ему привилегіи, учредилъ онъ бисерную Фабрику и началъ упражняться въ Мозаикѣ; а какъ въ Россіи первый былъ онъ изобрѣтатель мозаического изкуссства, то и поручено ему было трудиться въ составленіи большѣй мозаической картины, представляющей знаменѣйшій дѣла Петра Великаго. Ломоносовъ окончилъ сей трудъ Россійскими матеріалами и мастерами, безъ всякой помощи отъ иностранныхъ. Къ составленію сей картины изобрѣлъ онъ всѣ составы и разныя махины, и оную сдѣлалъ таковой величины **), какой мозаической картины по сіе время въ цѣломъ свѣтѣ еще не бывало ***).

5. Въ 1751 году февраля 15 дня определенъ онъ былъ членомъ въ Академическую канцелярію, а въ 1760 году Февраля 14 дня поручены въ полное его смотрѣніе Академическая Гимназія и Университетъ. 1764 года въ Декабрѣ мѣсяцѣ Ломоносовъ пожалованъ былъ Спашскимъ Совѣтникомъ, въ которомъ чинѣ и пробылъ онъ до кончины своей,

С 2

*) Zum Adj., Colleg. R.

**) Genitiv von f. Gr.

***) es nicht gab.

возпослѣдовавшей 1765 года Апрѣля въ 4 день, къ великому сожалѣнію всѣхъ любителей словесныхъ наукъ. Тѣло его съ богатою церемоніею погребено въ Александроневскомъ монастырѣ Императорскимъ иждивеніемъ, а на гробѣ его поставленъ мраморный столпъ, иждивеніемъ покойнаго Канцлера Графа Михайла Ларионовича Воронцова, съ Россійскою и Лапінскою надписями.

6. Сей мужъ былъ великаго разума. высокаго дѣла и глубокаго ученія. Скольопытна была его охота къ наукамъ и ко всѣмъ человѣчеству полезнымъ знаніямъ, столь мужественно и вступалъ онъ въ путь къ достиженію желаемого имъ предмета. Спремленіе, преодолевая всѣ случавшіяся ему въ томъ препятствія; награждено было благополучнымъ успѣхомъ.

7. Бѣдрость и твердость его дѣла оказывались во всѣхъ его предпріятіяхъ: начавъ учить иносѣаннымъ языкамъ въ такіхъ уже лѣтахъ, въ коихъ многіе за невозможность починающъ въ нихъ упражняющъ, досиѣгъ онъ до великаго совершенства. На Нѣмецкомъ языкѣ писалъ и говорилъ какъ почти на своемъ природномъ; Лапінскій зналъ очень хорошо и писалъ на немъ, Французскій и Греческій разумѣлъ не худо; а въ знаніи Россійскаго языка, яко его природнаго, и имъ много вычищеннаго и обогащеннаго, починался онъ въ свое время въ числѣ первыхъ.

8. Слогъ его былъ великолѣпенъ, чистъ, твердъ, громокъ и пріятенъ. Предпріимчивость сколь часто бывающъ въ другихъ порокомъ, столь многократно ему пріобрѣтала похвалу.

9. Онъ упражнялся во всѣхъ Философическихъ и словесныхъ наукахъ, въ Химіи, съ ея разными частями; а особливо прилежалъ къ Физикъ экспериментальной, которую и перевелъ на Россійской языкъ; въ Механикъ и въ исторіи нашего опечесства.

10. Стихотворство и Краснорѣчіе съ превосходными познаніями правилъ и красоты Россійскаго языка споль великую принесли ему похвалу, не только въ Россіи, но и въ иностранныхъ областяхъ, что онъ почитается въ числѣ наилучшихъ лириковъ и ораторовъ. Его похвальные оды, надписи, поэма Петръ Великій и похвальные слова принесли ему безсмертную славу.

11. Нравъ имѣлъ онъ веселый, говорилъ коротко и остроумно, и любилъ къ разговорахъ употреблять острые шутки; въ опечесству и друзьямъ своимъ былъ вѣренъ, покровительствовалъ упражняющихся во словесныхъ наукахъ и ободрялъ ихъ, во обхожденіи былъ по большей части ласковъ, къ искашелямъ его милости щедръ; но при всемъ томъ былъ горячъ и вспыльчивъ.

12. Сочиненія его слѣдующія: двѣ части разныхъ стихотвореній, содержащія въ себѣ духовныя и похвальные оды, надписи, двѣ пѣсни героической поэмы Петръ Великій, похвальные слова и другія стихотворенію; Россійская Грамматика, Риторика, Краткой Россійской лексиконъ, первая книга древней Россійской исторіи, Краткое понятіе о Физикъ, Металлургія, двѣ трагедіи, Тамира и Селимъ и Демофонтъ, и ученныя разсужденія о разныхъ матеріяхъ.

13. Изъ сочиненій его переведены на иностранныя языки слѣдующія: Грамматика и

Россійская исторія на Нѣмецкій; упреннее и вечернее размышленія о величествѣ Бо́жіемъ на Французскій: похвальное слово Петру Великому перевелъ онъ самъ на Латинскій языкъ. — Ломоносовъ имѣлъ перепіску со многими учеными людьми въ Европѣ. Библіотека его и манускрипты по смерти его куплены Графомъ Григорьемъ Григорьевичемъ Орловымъ.

Новиковъ.

II.

КНЯЖЕНІЕ ОЛЕГА.

1. Державспвовавъ семьна́дцать лѣтъ въ Новѣгородѣ, Рурикъ споко́йно дости́гъ кончины. Умирая поручи́лъ сы́на еще́ младе́нца Игоря и съ нимъ княже́ніе сроднику своему́ Олегу. Сей, по сме́рти его́, жела́я умно́житъ наслѣдство́ Игорю, и соедини́тъ еди́наго племе́ни Славянскіе наро́ды подѣ́ едино́ владѣ́ніе, собра́лъ во́иско изъ Варягъ, Славянъ и Чуди; взялъ нѣко́порыхъ Кривичей, и съ ними́ прише́лъ къ Смоленску; го́родъ покори́лъ себѣ́ съ Кривическою землею́ и посади́лъ свои́хъ прави́телей. Опшуду́ по Днѣпру внизъ пусти́вшись, взялъ Любечъ, и правле́ніе поручи́лъ свои́мъ Воево́дамъ. Прибли́жась къ Кіеву, гдѣ́ Осколдъ и Диръ княжи́ли, скры́лъ въ суда́хъ часть во́иска, назади́ оста́вилъ дру́гую. И какъ подплы́лъ подѣ́ Угорское близъ Кіева, посла́лъ къ Осколду и Диру съ вѣ́стію, что́ иду́тъ купцы́ въ Гре́цію отъ́ Ольга и отъ́ Игоря; для́ того́ бы́ они́ повида́лись со свои́ми одноро́дцами. Осколдъ и Диръ, не

имѣя никакого подозрѣнія, пришли къ судамъ съ малымъ числомъ людей, съ пѣмъ можеть быть намѣреніемъ, чтобы проѣзжихъ сихъ приласкать и присоединить къ жителямъ Кіевскимъ. Внезапно закрытые въ судахъ выскочили съ ружьемъ и окружили Осколда и Дира. Тогда Олегъ показавъ Игоря, объявилъ; сей есть сынъ и наследникъ Руриковъ: вы не Княжескаго рода, и княжить вамъ не должно. И путь по повелѣнію Олегову Осколдъ и Диръ убиты. Тѣла ихъ взнесены на гору, что называется Угорское. На Осколдовой могилѣ поставлена по томъ церковь Святаго Николая. Дирова могила за святою Ириною.

2. По смерти ихъ сѣлъ *) Олегъ на княженіи въ Кіевѣ, и нарекъ споліцею всѣхъ городовъ обладаемыхъ Россами. И симъ именемъ прозвались Поляне и прочіе окрестные Славяне его владѣнія.

3. Олегъ, радѣя о благосостояніи себѣ порученныхъ народовъ, началъ строить города, и устанавлять порядочныя дани. Во первыхъ Варягамъ Россамъ на содержаніе учредилъ, чтобы Новгородцы плащили по приста гривень на годъ, что дѣйствительно производилось до смерти великаго Князя Ярослава перваго. На Кривичахъ и на Меряхъ такъ же дань была положена. Попомъ воевалъ Олегъ Древлянъ; и съ дикимъ симъ народомъ поступилъ жестоко. Дань положилъ на нихъ тяжкую по **) черной куніцѣ съ дыму. Сѣверяне и Радимичи данники еще тогда были Козарскіе; того ради Олегъ хо-

*) S. Gramm. T. XIII. n. 28.

**) Mit d. Dativ.

дѣлѣ съ войскомъ для освобожденія Сѣверянъ, и положилъ на нихъ дань легкую. Радими-чи чрезъ посланныхъ отъ него пришли въ подданство, и спали платить дань по шелеху; по чему прежде давали Козарамъ. Приведъ*) подвласть свою Кривичей, Любчанъ, Полянъ, Древлянъ, Сѣверянъ и Радимичей, воевалъ на Суличанъ и на Тиверцевъ.

4. Около сего времени шли Угры мимо Кіева чрезъ мѣсто, что нынѣ называется Угорское. При Днѣпрѣ спояли вежами. Походъ ихъ былъ подобенъ Половецкому.

5. Между тѣмъ Игорь пришелъ въ мужество, ходилъ на войны подъ Олегомъ и народъ началъ показывать ему послушаніе. Потомъ сочетался супружествомъ съ Ольгою, приведенною отъ Пскова.

6. Уже полагая на Игоря надежду въ правленіи государства, Олегъ принялъ намѣреніе идти на Грековъ. Того ради набралъ великое войско изъ Варягъ, Славянъ Новгородскихъ, Кривичей, Древлянъ, Радимичей, Полянъ, Сѣверянъ, Вятичей, Хорватовъ, Дулебовъ, Тиверцевъ и Чуди. Кіевъ поручилъ Игорю; пошелъ подъ Царь-градъ по сухому пути конницею, по водѣ на двухъ тысячахъ мѣлкихъ судовъ. Греки, услышавъ его приближеніе, узкой проходъ изъ Чернаго моря заперли, и въ городъ затворились. Тогда по выходѣ съ моря на берегъ усpreмьсь войско Олегово на грабленіе, по древнему воен-

*) Form des Gerundium, die bey diesem einzelnen Wort auch in den Grammatiken angemerkt zu werden pflegt. Lomonosow sagt von dieser Form überhaupt, dass die Verben ehemals in ihnen sowohl Präteritum als Gerundium ausdrückten, sie sind aber übrigens ausser Gebrauch gekommen.

ному обычаю, многіе дѣла и цѣркви разхищали, пожгли; людей иныхъ порубили, иныхъ вѣшали, иныхъ въ водѣ попили, и мучили разными томленіями. По томъ повелѣлъ Олегъ воишеству своему сдѣлать колеса, и суда на нихъ поставити. Въпрѣвозъ способной, и надувъ *) парусы, понесъ ихъ къ сѣвернымъ Цареградскимъ.

7. Греки пришли въ великой ужасъ, сѣ увидѣвъ, и съ моленіемъ въ нему послали, дабы не разорялъ города, но взялъ дань по своему желанію. Олегъ велѣлъ войску остановиться. Изъ города вынесли на встрѣчу разныя пищи и вина, но не принявъ для опасности отъ яду. Греки въ страхъ и удивленіи говорили: не Олегъ на насъ воюетъ; но Святой Димитрій посланъ отъ Бога, для нашего наказанія. Дани **) попребовано отъ нихъ по двѣнадцати гривенъ на человека. Всѣхъ было восемьдесятъ тысячъ, по сороку на судно. На пребываніе согласились, просили мира и прекращенія разорительныхъ военныхъ дѣйствій.

8. Олегъ, отошедъ ***) мало отъ города, началъ вступать въ мирной договоръ со Львомъ ****) и Александромъ Греческими Царями. Для сего послалъ къ нимъ вельможей, которые съ Греками согласились, дабы сверхъ положенныхъ двѣнадцати гривенъ на каждого человека, платили дань въ каждыя полгода на Россійскіе города: во первыхъ на Кіевъ, потомъ на Черниговъ, на Переяславль, на Полоцкъ, на Ростовъ, на Любечъ, и на

*) Von наду́ю [Т. XII. п. 7.

**) An Tribut.

***) S. §. 3.

****) Leo.

иныѣ, въ копорыхъ великіе Князи подѣ Оле-
гомъ владѣли: приходящихъ Россіянъ за да-
нью довольствовати по желанію ихъ пищею
и напитки: для возвращающаго пути давати
довольное пропитаніе, и потребныя якоря,
верви и парусы: за шестимѣсячною данью
не приходили Россіянамъ безъ торгу и това-
ровъ: дабы Князь запрещалъ имъ словомъ сво-
имъ въ селахъ наносить обиды и съ прѣзду
стоятъ у святаго Маманта, пока по Царско-
му повелѣнію всѣхъ поимянно не перепи-
шутъ: въ городъ входить по пятидесяти
человѣкъ въ одинъ ворота безоружнымъ: за
продажу и покупку товаровъ не платятъ
пошлины.

9. Сей договоръ Цари крѣпкимъ цѣло-
ваніемъ утвердили. Олегъ клялся*) по Рос-
сійскому тогдашнему закону своимъ оружі-
емъ и богами, Перуномъ и Волосомъ, скопъ-
имъ богомъ. И такъ съ обѣихъ сторонъ миръ
утвердили. Олегъ, повѣсивъ свой щитъ на
воротахъ Цареградскихъ въ знакъ побѣды,
съ великою корыстію въ Россію обратно
моремъ пустился. Россамъ велѣлъ поднять
парусы паволочные, Славянамъ кропинные.
Съ такимъ великолѣпіемъ, со множествомъ
богатства и узорочныхъ вещей, достигъ
Кіева.

10. Отъ простаго и суевѣрнаго народа
прозванъ чародѣемъ, что дѣла его почи-
лись невозможными человеку. Умеръ, кня-
живъ тридцать три года. Весь народъ мно-
го объ немъ плакалъ. Погребенъ на горѣ Ще-
ковицѣ; и могила его видна была во время
лѣтописателя Нестора.

Ломоносовъ.

*) Von кленусь.

III.

ПИСЬМО ЛОМОНОСОВА КЪ И. И.
ШУВАЛОВУ.

Милоспивый госуда́рь Ива́нъ Ива-
нови́чъ!

Чпто я ны́нѣ къ Ва́шему Превозходи́тель-
ству пишу́, за чу́до почи́айте; для того́
чпто ме́рпвые не пи́шутъ. Я не зна́ю еще́,
или́ по послѣ́дней мѣ́рѣ сомнѣва́юсь, живѣ ли
я, или́ мерпѣ. Я ви́жу чпто Г. Профессора
Рихмана гро́момъ убѣло въ пѣхѣ же по́чно
обстоя́тельствѣхъ, въ ко́торыхъ я былъ въ
то же са́мое вре́мя. Сего́ Іюля въ 26е число́,
въ пе́рвомъ часу́ по полу́дни, подня́лась гро-
мовая́ шуча́ отъ но́рда. Громъ былъ наро́-
чи́по си́ленъ, дождя́ ни ка́пли. Вы́спавлен-
ную гро́мовую маши́ну посмо́трѣвъ, не ви-
далъ я ни ма́лаго при́знака электри́ческой си́-
лы. Одна́ко, пока́ ку́шанье на столѣ спа́-
вили, дожда́лся я наро́чи́тыхъ электри́че-
скихъ изъ про́волоки искрѣ, и къ тому́ при-
шла́ моя́ жена́ и другіе; а какъ я, такъ и они́
безпреста́нно до про́волоки и до привѣ́шен-
на́го прута́ допы́кались; за пѣ́мъ чпто я хо-
пѣлъ имѣ́ть свидѣ́телей ра́зныхъ цѣ́повъ
огня́, пропѣвъ ко́торыхъ поко́йной Профес-
соръ со мно́ю спо́рилъ. Внеза́пно громъ чрез-
выча́йно гряну́лъ въ са́мое то вре́мя, какъ я
ру́ку держа́лъ у желѣ́за, и іскры преща́ли.
Всѣ́ отъ меня́ прочь побѣ́жали, и жена́ проси́-
ла, чптобы я прочь шелъ. Любопы́ство удер-
жа́ло меня́ еще́ двѣ́ или́ три мину́ты, пока́
мнѣ́ сказа́ли, чпто џи проспы́нутъ, а при
томъ и электри́ческая си́ла почти́ перестѣ́-
ла. То́лько я за споло́мъ посидѣ́лъ нѣсколь-
ко мину́тъ, внеза́пно дверь отвори́лъ чело-

вѣкъ покойнаго Рихмана, весь въ слезахъ, въ страхъ и запыхавшись. Я думалъ, что его кто нибудь на дорогѣ побилъ, когда онъ ко мнѣ былъ посланъ; онъ чуть выговорилъ: Профессора громомъ зашибло. Въ самой возможной скорости, какъ силъ было много, прѣхавъ я, увидѣлъ, что онъ лежитъ бездыханенъ. Бѣдная вдова и ея масть такъ же, какъ онъ, блѣдны. Мнѣ и минувшая въ близости моя смерть, и его блѣдное тѣло, и бывшее съ нимъ наше согласіе и дружба, и плачь его жены, дѣтей и дому споль были чувствительны, что я великому множеству сошедшагося *) народа не могъ ни на что дать слова или отвѣта, смотря на лицо того, съ которымъ я за часъ сидѣлъ въ Конференціи, и разсуждалъ о нашемъ будущемъ публичномъ актѣ. Первый ударъ отъ привѣшенной линѣи съ ниткою пришелъ ему въ голову, гдѣ красновѣшневое пятно видно на лбу; а вышла изъ него громовая электрическая сила изъ ногъ въ доски. Нога и пальцы сини, и башмакъ разодранъ, а не прожженъ. Мы старались движеніе крови въ немъ возобновить, за тѣмъ что онъ еще былъ теплъ; однако голова его повреждена и больше нѣтъ надежды. И такъ онъ плачевнымъ опытомъ увѣрилъ, что электрическую громовую силу отвратить можно; однако на шестъ съ желѣзомъ, которой долженъ спаять на пустомъ мѣстѣ, въ которое бы громъ билъ, сколько хочешь. Между тѣмъ умеръ Г. Рихманъ прекрасною смертію, исполняя по своей профессіи должность. Память его никогда не умолкнетъ: но бѣдная его вдова, пеща, сынъ

*) S. сохожусь.

пяти лѣтъ, который добрую показывалъ надежду, и двѣ дочери, одна двухъ лѣтъ, а другая около полугоду, какъ обѣ немъ, такъ и о своемъ крайнемъ несчастіи плачущъ. Того ради, Ваше Превосходительство, какъ истинный наукъ любитель и покровитель, будьте имъ милосливый помощникъ, чтобы бѣдная вдова лучшаго Профессора до смерти своей пропитаніе имѣла, и сына своего, маленькаго Рихмана, могла воспитать, чтобы онъ такой же былъ наукъ любитель, какъ его отецъ. Ему жалованья было 860 рублей. Малосливый государь! изхотай спсвуй бѣдной вдовѣ его или дѣтямъ до смерти. За такое благодѣяніе Господь Богъ васъ наградишь, и я буду больше почитать, нежели за свое. Между тѣмъ, чтобы сей случай не былъ пополкованъ пропіву приращенія наукъ, всепокорнѣйше прошу миловать науки и

Вашего Превосходительства

Всепокорнѣйшаго слугу въ слезахъ

Санктпетербургъ

Юля 26. 1753.

Михайла Ломоносова.

IV.

СТАРОДУМЪ и ПРАВДИНЪ.

Правд. Лишь только изъ за спола встали, и я подошѣдъ *) къ окну, увидѣлъ вашу карету: то не сказавъ никому, выбѣжалъ въ

*) S. N. II.

къ вамъ на встрѣчу, обнять васъ отъ всего сердца. Моё къ вамъ душевное почтѣнiе

Спар. Оно мнѣ драгоцѣнно. Повѣрь мнѣ!

Правд. Ваша ко мнѣ дружба тѣмъ лестнѣе, что вы не можете имѣть ея къ другимъ, кромѣ такихъ

Спар. Какое пы. Я говорю безъ чиновъ. Начинаются чины, переспаётъ искренность.

Правд. Ваше обхождѣнiе

Спар. Ему многіе смѣются. Я это знаю. Быть такъ. Опѣцъ мой возпиталъ меня по тогдашнему, а я не нашёлъ и нужды себя перевозпитывать. Служилъ онъ Петру Великому. Тогда одинъ человѣкъ назывался пы, а не вы. Тогда не знали ещё заражать людей столько, чтобъ всякой щипалъ себя за многихъ. За то нынче многіе не споятъ одного. Опѣцъ мой у двора Петра Великаго

Правд. А я слышалъ, что онъ въ военной службѣ

Спар. Въ тогдашнемъ вѣкѣ придворные были воины, да воины не были придворные. Возпитаніе дано мнѣ было опцемъ моимъ по тому вѣку наилучшее. Въ то время къ наученію мало было способовъ, да и не умѣли ещё чужимъ умомъ набивать пустую голову.

Правд. Тогдашнее воспитаніе дѣйствительно состояло въ нѣсколькихъ правилахъ

Спар. Въ одномъ. Опѣцъ мой непрестѣнно мнѣ твердилъ одно и то же: имѣй сердце, имѣй душу, и будешь человѣкомъ во всякое время. На все прочее мода, на умы

мода, на знанія мода, какъ на пряжки, на пуговицы.

Правд. Вы говорите истину. Прямое достоинство въ человѣкѣ есть душа

Стар. Безъ нея просвѣщеннѣйшая умница жалкая тварь, (съ чувствомъ) невѣжда безъ души, звѣрь. Самой мѣлкой подвижъ ведѣтъ его во всякое преступленіе. Между тѣмъ, что онъ дѣлаетъ, и тѣмъ, для чего онъ дѣлаетъ, никакихъ вѣсковъ у него нѣтъ. Онъ такіхъ-то живописныхъ пришёлъ я свободитъ

Правд. Вашу племянницу. Я это знаю. Она здѣсь. Пойдѣмъ

Стар. Постой! Сердце мое кипитъ еще негодованіемъ на недостоинный поступокъ здѣшнихъ хозяевъ. Побудемъ здѣсь нѣскольکو минутъ. У меня правило: въ первомъ движеніи ничего не начинать.

Правд. Рѣдкіе правило ваше наблюдать умѣютъ.

Стар. Опыты жизни моей меня къ тому пріучили. О! еслибъ я ранѣе умѣлъ владѣть собою, я имѣлъ бы удовольствіе служить долѣе опеческу.

Правд. Какимъ же образомъ? Произшествія съ человѣкомъ вашихъ качествъ никому равнодушны быть могутъ; вы меня крайне одолжите, если разскажете. . .

Стар. Я ни о комъ ихъ не скажу для того, чтобы другіе въ подобномъ положеніи нашлись меня умнѣе. Вошедъ въ военную службу, познакомился я съ молодымъ Графомъ, котораго имени я и вспомнить не хочу. Онъ былъ по службѣ меня моложе, сынъ случайнаго отца, воспитанъ въ большемъ свѣтѣ, и имѣлъ особенной случай нау-

чи́ться тому́, что въ на́ше воспита́нiе е́ще не входило. Я всѣ силы употребилъ сниска́ть его́ дру́жбу, что́бъ всегдашнимъ съ нимъ обхожде́нiемъ награди́ть недоста́пки моего́ воспита́нiя. Въ са́мое то вре́мя, когда́ взаимная на́ша дру́жба утвержда́лась, услы́шали мы неча́янно, что́ объявлена война́. Я бро́сился обнима́ть его́ съ ра́достью. „Любезной Графъ! вотъ случа́й намъ оплечи́ть себя. Пойде́мъ по́тчасъ въ а́рмiю, и сдѣлае́мся досто́йными зва́нiя дворянина́, ко́торое намъ дала поро́да.“ Вдругъ мой Графъ си́льно наморщился, и обнявъ меня́ су́хо: „щасливой тебѣ́ путь, сказа́лъ мнѣ́, а я ласка́юсь, что́ ба́пюшка не захо́четъ со мно́ю разста́ться.“ — Ни съ чѣмъ не́льзя сравни́ть презрѣ́нiя, ко́торое ощути́лъ я къ нему́ въ шу́жъ мину́ту. Тутъ уви́дѣлъ я, что́ между́ людьми́ случа́йными и людьми́ почтѣ́нными бывае́тъ иногда́ неизмѣ́римая ра́зница, что́ въ большѣ́мъ свѣ́тѣ во́дятся премѣ́лкiя ду́ши, и что́ съ вели́кимъ просвѣ́щенiемъ можно́ бы́ть вели́кому ска́реду.

Правд. Су́щая и́стина!

Спар. Оста́вя его́, по́бѣхалъ я неме́дленно, куда́ звала́ меня́ до́лжностъ. Мно́гие случа́и имѣ́лъ я оплеча́ть себя. Ра́ны то до́казываю́тъ, что́ я ихъ и не пропуска́лъ. До́брое мнѣ́нiе обо мнѣ́ нача́льниковъ и во́йска было́ ле́стною награ́дою служ́бы мое́й, какъ вдругъ получи́лъ я извѣ́стiе, что́ Графъ, прѣ́жнiй мой знако́мецъ, о ко́торомъ я гну́шался вспоми́нать, произведе́нъ чи́номъ, а обойде́нъ я, я лежа́вшiй тогда́ отъ ранъ въ пѣ́жкой болѣ́зни. Тако́е неправосу́диe разперза́ло мое́ се́рдце, и я по́тчасъ взя́лъ отс́та́вку.

Правд. Чпожѣ бы иное и дѣласть надле-
жа́ло?

Спар. Надлежа́ло образуми́ться. Не
умѣ́лъ я осперече́ться отъ пе́рвыхъ движе́ній
раздраже́ннаго моего́ любоче́стїя. Горя́чность
не допу́стила меня́ тогда́ рассу́дить что
пря́мо любоче́стїе́й чело́вѣкъ ре́внуетъ къ
дѣла́мъ, а не къ чи́намъ; что чи́ны не рѣ́дко
выпра́шиваютъ, а и́стинное почте́ніе необ-
ходи́мо заслужи́вается: что го́раздо честнѣ́е
быть безъ ви́ны обойде́ну, не́жели безъ за-
слу́гъ пожа́ловану.

Правд. Но ра́звѣ дворя́нину не позволя́-
ется взя́ть о́тста́вки ни въ ка́комъ уже
случа́ѣ?

Спар. Въ о́дномъ то́лько: когда́ онъ вну-
тренно́ удостовѣ́ренъ, что служба́ его́ о́тче-
стству́ прямо́й по́льзы не прино́ситъ. А!
тогда́ по́ди!

Правд. Вы да́ете чу́вствовать и́стин-
ное Суще́ство до́лжности дворя́нина.

Спар. Взавъ о́тста́вку, прѣ́жалъ я въ
столи́цу. Тутъ слѣ́пой случа́й заве́лъ *)
меня́ въ та́кую сто́рону, о ко́торой мнѣ́
отъ ро́ду и въ го́лову не приходи́ло.

Правд. Куда́ же?

Спар. Ко́ Двору́. Меня́ взяли ко́ Двору́.
А! Ка́къ ты объ э́томъ ду́маешь?

Правд. Ка́къ же вамъ э́та сто́рона по-
каза́лась?

Спар. Любопы́тна. Пе́рвое показа́лось
мнѣ́ спра́нно, что въ э́той сто́ронѣ́ по боль-
ше́й прямо́й доро́гѣ́ никто́ почти́ не ѣ́здитъ,
а всѣ́ обвѣ́зжа́ютъ крѣ́комъ, надѣ́ясь доѣ́-
хать по́скорѣ́е **).

*) завожу.

**) S. Grammatik Tab. V. No. 3.

Правд. Хотѣ крюкомъ, да просторна ли доро́га?

Спар. А шакова́-то просторна, что двое́ вспрѣ́шся, разои́шся не мо́гутъ. Оди́нъ друго́го сва́ливаетъ, и то́тъ кто на нога́хъ, не поднима́етъ уже́ никогда́ того́, кто на земли.

Правд. Такъ по э́тому шутъ самолю́біе . . .

Спар. Туть не самолю́біе, а такъ на́звать себя́лю́біе. Туть себя́ лю́битъ опимѣ́но; о себѣ́ оди́нъ пеку́тся; объ оди́нъ на́стоящемъ часѣ́ суе́шся. Я ви́дѣлъ шутъ мно́жество люде́й, ко́торымъ во всѣ́ случа́и ихъ жи́зни ни ра́зу на мысль не приходи́ли ни пре́дки, ни по́мки.

Правд. Но тѣ́ досто́йные лю́ди, ко́торые у Дво́ра слу́жатъ Госуда́рству . . .

Спар. О! тѣ́ не оспавля́ютъ Дво́ра для́ того́, что они́ Дво́ру́ полёзны; а про́чіе для́ того́, что Дво́ръ имъ полёзенъ. Я не былъ въ числѣ́ пе́рвыхъ, и не хотѣ́лъ бытъ въ числѣ́ послѣ́днихъ.

Правд. Васъ ко́нечнo у Дво́ра не узна́ли?

Спар. Тѣ́мъ для́ меня́ лу́че. Я успѣ́лъ уба́ряться безъ хло́потъ: а то́ бы вы́жилижъ меня́ оди́нъ изъ двухъ ма́неровъ.

Правд. Ка́кимъ?

Спар. О́тъ Дво́ра, мой дру́гъ, выжи́ваютъ двумя́ ма́нерами: ли́бо на ше́бя разсе́рдятся, ли́бо ше́бя разсе́рдятъ. Я не спалъ до́жидаться ни того́, ни друго́го. Разу́мь, что лу́че веси́ жизнь у себя́ до́ма, не́жели въ чу́жей пере́дней.

Правд. И такъ вы отошли́ о́тъ Дво́ра ни съ чѣ́мъ? (открыва́етъ свою́ шава́керку).

Стар. (берётъ у Правдина табакъ). Какъ ни съ чѣмъ? Табакёркъ цѣна пѣть сотъ рублѣй. Пришли къ купцу двое: одинъ, заплатя деньги, принёсъ домой табакёрку; другой пришёлъ домой безъ табакёрки. И ты думаешь, что другой пришёлъ домой ни съ чѣмъ? Ошибаешься. Онъ принёсъ назадъ свои пять сотъ рублѣй цѣлы. Я оплошѣлъ отъ Двора безъ деревень, безъ лѣн-пы, безъ Чиновъ, да мое принёсъ домой непо-вреждѣнно: мою душу, мою честь, мои пра-вила

Фонъ - Визинъ.

V.

РАЗСУЖДЕНІЕ О ЛЮБВИ КЪ ОТЕ-
ЧЕСТВУ.

1. Что такое Отѣчество? Спрана, гдѣ мы родились *); колыбель, въ которой мы возлѣяны; гнѣздо, въ которомъ согрѣты и воспитаны; воздухъ, которымъ дышали; земля, гдѣ лежатъ кости отцовъ нашихъ, и куда мы сами ляжемъ **). Какая душа дер-знетъ распоргнуть сіи крѣпкія узы? Какое сердце можетъ не чувствовать сего священ-наго пламени? Самые звѣри и птицы лю-бятъ мѣсто рожденія своего. Человѣкъ ли, одаренный разумною душою, отдѣлитъ се-бя отъ страны своей, отъ единосѣмцевъ своихъ, и уступитъ въ томъ преимуще-ство пчелѣ и муравью? Какой извергъ не лю-

D 2

*) Für das Passiv s. Gramm. Kap. V. Abschn. VIII. B.

**) Irregulär. Verb. s. Tab. XII. N. 18.

битѣ матери своей? Но Отечество меньше ли намъ, чѣмъ *) мать? Отверженіе отъ сей прошивуестественной мысли такъ велико, что какую бы ни положили мы въ человѣкѣ худую нравственность и безстыдство; хотя бы и представили себѣ, что можетъ найтись такой, который въ развращенной душѣ своей дѣйствительно питаетъ ненависть къ отечеству своему; однако же и тотъ постыдился бы всенародно и громко въ томъ признаться. Да какъ и не постыдился? Всѣ вѣки, всѣ народы, земля и небеса возопіяли бы противъ него: одинъ адъ спалъ бы ему рукоплескать. —

2. Отсюду произходитъ, что при всѣхъ порокахъ и страстяхъ человеческихъ, при всей примѣчаемой иногда дерзости развращенныхъ умовъ и сердецъ; ни гдѣ не видимъ мы вопіянія противъ сроднаго каждому чувствованія любви къ отечеству. Напротивъ того не только единогласное во всѣхъ языкахъ слышимъ тому проповѣданіе; но и вездѣ, въ прошедшихъ и настоящихъ временахъ, тѣмочисленные находимъ примѣры, что сила любви къ отечеству преобладаетъ силу любви ко всему, что намъ дорого и мило. къ женамъ нашимъ и къ дѣтямъ нашимъ и къ самимъ себѣ.

3. Спартакъ, мать троихъ сыновей составлявшихъ всю ея гордость и надежду, вопрошаетъ припекшаго градъ гонца: что войски наши? что мой дѣти? Гонцы отвѣчаютъ вздохнувъ; всѣ прое убійцы. — Такъ гибнетъ отечество наше? — Нѣтъ; оно спа-

*) als.

**) uns.

сѣно, торжествуетъ надъ врагами — Довольно, сказала Спарпанка, иду — Куда? Во храмъ благодарить Боговъ. Вотъ сила любви къ отечеству: кого преодолѣла она? Материнское сердце!

4. Но что я говорю о Спарпанкѣ? За чѣмъ ходишь въ Грецію? Сколько таковыхъ Спарпанокъ найдѣмъ мы у себя *) дома? Не видимъ ли въ прошедшихъ и нынѣшнихъ временахъ мужей, сыновъ, женъ, сестръ, матерей нашихъ, исполненныхъ любви къ отечеству? Воспомнимъ одинъ только примѣръ Пожарскаго и Мѣнина, когда по гласу сего простаго купца, по единому извѣщенію его о бѣдствіяхъ согражданъ, безчисленное войнство, жертвуя состояніемъ своимъ и собою, спѣклось добровольно для избавленія Москвы. Какая ревность и усердіе! Какое въ полѣ комъ множествѣ людей достойное удивленія единодушіе! Мужескій и женскій полъ, юноши и дѣвы, отроки и спарцы, безъ всякаго принужденія, по единому подвигу любви, всѣ спекутъ, всякъ со всѣмъ семействомъ своимъ, имуществомъ и домомъ.

5. Семистоклъ, за всѣ свои заслуги изгнанный неблагодарными Аѳіанами, принужденъ былъ прибѣгнуть **) къ Царю Персидскому Ксерксу, пропѣвъ котораго предводительствуя войсками одержалъ онъ многія надъ нимъ побѣды. Ксерксъ обрадованный пріобрѣтеніемъ полъ великаго полководца, погасилъ вражду свою къ нему, принялъ его въ число первѣйшихъ вельможъ своихъ, осы-

*) uns.

**) Es war eine einmalige Handlung. Ebenso ist nachmals поручилъ das Präteritum definitum.

палъ благодарѣніями, и поручилъ ему начальство надъ войсками, которыя посылалъ онъ въ Египетъ. —

6. Но по томъ, когда присланъ былъ изъ Греціи посолъ требовать Оемиспокла, какъ скрывающагося изъ опечеснѣва преступника, тогда Ксерксъ, пылающій ненавистію къ Грекамъ, переѣхнулъ свое намѣреніе, и полагая въ Оемиспоклѣ съ одной стороны благодарность за оказанныя ему благодарѣнія и защиту, а съ другой желаніе отмстить согражданамъ своимъ за несправедливое отъ нихъ гоненіе, велѣлъ ему съ войсками идти въ Грецію. Оемиспоклъ, забывъ несправедливостъ согражданъ своихъ и неспрашаъ гнѣва Ксерксова, полагаетъ къ ногамъ его жезлъ повелѣтельства надъ Персидскими войсками, и говоритъ, что онъ скорѣе умретъ, нежели поидетъ разорятъ стѣны своего опечеснѣва.

7. Сіе отрицаніе подаетъ поводъ къ слѣдующему достойному примѣчанію между ими разговоръ:

Ксерксъ.

Ты раздражаешь того, кто тебя можетъ сдѣлать несчастнымъ.

Оемиспоклъ.

Но не измѣнникомъ.

Ксерксъ.

Ты мнѣ жизнью обязанъ.

Оемиспоклъ.

Но не честию.

Ксерксъ.

Опечеснѣво твое тебя ненавидитъ.

Оемиспоклъ.

Но я люблю его.

Ксерксъ.

Неблагодарный! смерть ожидаетъ тебя.

Но что ты любишь столько въ опечесствѣ твоёмъ?

Оемиспоклъ.

Все, Государь: прахъ мойхъ предковъ, священные законы, покровителей Боговъ, языкъ, обычаи, пошъ во благо согражданъ мойхъ мною проліянный, славу отъ того полученную, воздухъ, деревья, землю, стѣны, каменья.

8. Такъ мыслилъ Оемиспоклъ въ опдаленнѣйшія времена, такъ же и нынѣ мыслилъ всякая благородная душа. Природа человеческая не испортилась и не испортится никогда. Достохвальныя чувствованія всегда велики и почтенны. Хотя часто пороки поржесствуютъ въ мірѣ, но какое его поржество! Наружный блескъ щастія сокрываетъ въ немъ внутреннюю темноту, и когда одѣтый въ злато и багряницу встрѣчается онъ съ покрытою рубищемъ добродѣтелью, тогда, не взирая на гордый видъ свой, невольно, внутри сердца своего, падаетъ къ ногамъ ея, и не смѣетъ мрачныхъ очей своихъ возвести на свѣтлое ея лице.

9. Феодоръ Никипичъ Романовъ, нашъ Оемиспоклъ, нарѣченный по шомъ Филаретомъ, мужъ благонравный и кропкій, опправленъ былъ въ смутныя времена Россіи со многими другими Боярами и Чиновниками посломъ въ Польшу. Польскій Король Сигизмундъ искалъ тогда сбсѣ на праздномъ послѣ Шуйскаго престолѣ Россійскомъ. Войски его сілою и коварствомъ впоорглись въ Москву и принудили устращенныхъ Московскихъ Бояръ посласть къ нему грамоту, приглашающую его принять самодержавное надъ Россію владычество. Филаретъ, не видя

руки Папріарха Гермогена, опрѣкся подписа́ть сію гра́мопу. Ни долговре́менное запо́чѣніе въ темни́цу, ни жестокіе съ нимъ по́ступки, ни спрахъ, ни угрозы, не могли поколеба́ть пвѣрдоспи его́ души. По десятилѣтнемъ спрада́ніи возвра́щается онъ въ любезное опѣчество свое́, въ Россію, за ко́торую преперпѣлъ сполько муче́ній, возвра́щается и па́даетъ къ ногамъ избра́ннаго наро́домъ Царя

10. Но кто сей Царь? Сынъ его́ Михаилъ! Кто мо́жетъ описа́ть сіе величественное зрѣ́лище? Сію священную ра́дость ихъ свиданія? Спрада́лецъ за опѣчество ви́дипъ въ сынъ свое́мъ награ́ду за свой спрада́ніа, лобыза́етъ въ немъ наде́жду Россіи, созерца́етъ бу́дущее ея благополучіе, и юный Царь обвѣмлетъ въ сѣдомъ роди́телъ свое́мъ му́дрость, великодúше и примѣръ, какъ должно любипъ свое́ опѣчество. Но опни́мемъ у Филарета пвѣрдость душе́вную, да́димъ ему́ подписа́ть гра́мопу. Куда́ дѣ́неспя священство и величіе сего́ свиданія? Преврати́мся въ спыдъ и раская́ніе. Добродѣ́тель! ты одна мо́жешь чувствоватъ истинную ра́дость.

11. Эпаминондъ повелѣва́етъ Фивскими войсками про́тивъ рапоборспвующихъ съ ними Лакедемонянъ, и знамени́тыми подви́гами своїми прино́сипъ величайшія опѣчеству по́льзы. Фивя́не, какъ ска́зываютъ, имѣ́ли неблаго́разумный зако́нъ, опредѣ́лявшій предводи́телю войскъ срóчное вре́мя, по испеченіи ко́торого посыла́лось отъ наро́да къ нему́ повелѣ́ніе о сда́чѣ нача́льства дру́тому, и въ слúчѣ́ непослушанія осужда́лся онъ на смерть. Зависть и клевета́ не упу-

спили воспользоваться симъ обстоятельствомъ. По внушенію ихъ обманутый народъ, не взирая на дѣла Эпаминондовы, посылаетъ къ нему повелѣніе сдать въ силу закона предводительство надъ войсками другому полководцу. Эпаминондъ, не надѣясь на преемника своего, и видя что всѣ пріобрѣтенные до сего успѣхи не токмо остановаиваются и не довершаются, но что непріятели чрезъ таковую перемѣну возникнувши и усиляются; не послушалъ повелѣнія, довершилъ начатое имъ дѣло, покорилъ всѣхъ пропівниковъ, и возвращаясь въ Фивы сказалъ народу: „я преступилъ законъ; вы должны предать меня смерти; но справедливостъ пребудетъ, чѣмъ на гробѣ моемъ написано было; Эпаминондъ казнѣнъ за преступленіе, содѣланное имъ для спасенія согражданъ своихъ отъ ига иноплемѣнныхъ“.

12. Вотъ какъ сильна въ истинныхъ сынахъ опечесства любовь къ оному! Двѣ смерти предстояли Эпаминонду: одна отъ враговъ, другая отъ своихъ. Онъ могъ избавиться отъ обѣихъ, сохраняя и жизнь свою и славу, но гласъ любви къ опечесству вопіетъ въ немъ, и онъ ничему кромѣ его не внимаетъ. Откуда въ слабомъ тѣлѣ человѣческомъ такая твердостъ дѣла? Отъ надежды на безсмертіе; сіе одно дѣлаетъ душу его столь великою; безъ того боялся бы онъ какъ червь раздавленъ быть пятою послѣдняго животного.

13. Петръ Великій приступаетъ къ Шлиссельбургу. Голицынъ предводительствуетъ войсками. Крапкостъ лѣсвицъ

опбѣмлетъ у храбрости возмѣжность взойти на высоту спбнѣ: осажденные поражають сильно, осаждающіе во множествѣ падаютъ. Пепрѣ, видя сѣе, повелѣваетъ Голицыну опспуипѣ. Голицынѣ не опспуипаетъ и беретъ Шлиссельбургъ. Вотъ нашъ Эпаминондѣ.

14. Нарѣдѣ пощадиѣ Эпаминонда; Пепрѣ обловызалѣ Голицына. Любовь къ опечесству! Ты такъ почтенна, что и самое оскорбленное побѣю самолюбіе не можетъ удержаться опѣ простертія къ тебѣ длани своей.

15. Регулѣ взяѣ въ плбнѣ Карфагенцами. Римѣ для полученія обратнѣ шѣль великаго мѣжа, гопѣвѣ помириться сѣ ними и успуипѣ имѣ всѣ пріобрѣтенныя кровью выгоды. Регулѣ, узнавѣ о семѣ, просипѣ Карфагенянѣ опспуипѣ его въ Римѣ, давѣ имѣ чѣстное слѣво сѣ пѣмѣ же послѣмѣ, сѣ копорымѣ опправленѣ будепѣ *), возвращипѣся назадѣ. Карфагенцы зная, что шакѣе чѣстѣ въ душѣ Регуловой, вѣряѣ ему и оппускають-но сѣ какимѣ условіемѣ? показывають ему бѣчку, по всей повѣржности пробипѣющую на сквозѣ желѣзными гвоздями, и говоряѣ: „ѣспѣли ты возвращипѣся къ намѣ „сѣ мѣромѣ, мы тебѣ освобѣдимѣ; ѣспѣли „же привезѣшѣ къ намѣ продолженіе войны, „то посаженѣ будѣшѣ въ сѣю бѣчку и пущѣнѣ „капипѣся по крупизнѣ горы.“ Регулѣ опѣвѣзжаепѣ. Обрадованный Римѣ спекаепѣся его увидѣѣѣ. Онѣ даепѣ Римлянамѣ совѣѣѣ не иначе помириться сѣ Карфагенцами, какѣ воспѣльзовавшисѣ всѣми сѣлою

*) würde.

оружія одержанными доселѣ преимуществами, и по склоненіи ихъ къ тому, въ провожаніи рыдающаго семейства своего и плачущаго Сенапа и народа отправляется обратно въ Карфагенъ, дабы тамо бысть низвержену съ горы въ приготовленной для него бочкѣ. До какой чрезвычайной степени пылающая къ опеческву любовію душа чело-вѣческая можетъ бысть велика!

16. Гермогенъ, Папріархъ Московскій, былъ нашъ Регулъ. Россія безъ главы; нѣтъ въ ней Царя; Вельможи всѣ вкупѣ раздѣлены, а каждый порознь слабъ и маловластенъ; народъ мятежся, унываетъ, спраждаетъ, не зная чпо дѣлать и кому повиноваться: такъ на морѣ корабль безъ кормила и якоря не вѣдаетъ куда идти и гдѣ остановиться. Между тѣмъ буря подъятыми на подобіе горъ волнами бѣетъ, ломитъ, прясётъ всѣ его соспавы и угрожаетъ ихъ разрушить. Въ такомъ соспояніи была Россія въ началѣ семнадцатаго вѣка. Опивъ Поляки и Шведы, внутри несогласія и раздоры свирѣпствовали. Москва отворила врага свой врагу и подъ властію чужой руки угнѣтенная, разграбленная, распѣрзанная, рыдала неуспѣшно. Каменные стѣны, огнедышущія бойницы, дремучій лѣсъ копій, молніеносныя пучи мечей, не сполько отъ великихъ силъ непріятельскихъ, сколько отъ собспвеннаго своего неуспроиспа, преклонились и пали. Однимъ словомъ все преодолено было; но оставался еще одинъ оплотъ, всего крѣпчайшій: оставался въ изнеможенномъ тѣлѣ спарца духъ твердый; оставался Гермогенъ.

17. Народъ Россійскій всегда крѣпокъ былъ языкомъ и вѣрою; языкъ дѣлалъ его еди-

номысленнымъ, вѣра единопудшнымъ. Двѣспи лѣпѣ споналъ онѣ подѣ игомъ Тапшарѣ, но въ языкѣ и вѣрѣ прѣбылъ непремѣненѣ. Для совершеннаго покорѣнїя Россїи надлежало къ силѣ оружія присовокупить гласѣ цѣркви, надлежало принудить Папріарха, яко пѣрвенствующую духовную особу, дать на то свое согласіе и разослать повсюду за подписаніемъ своимъ грамоты. Поляки вмѣстѣ съ согласившимися по неволѣ на то нѣкопторами Московскими Боярами и народомъ упрашивають Папріарха. Онѣ опровергаетъ ихъ прошеніе. Неисповые враги угрожаютъ ему смертію, онѣ опвѣчаетъ имъ: тѣло мое вы можете убить, но душа моя не у васъ въ рукахъ.

18. Они въ ярости рвутъ на немъ златыя рїзы, совлекаяють священное облаченіе, налагають на него вериги и оковы: онѣ сожалеетъ только, что изъ десницы его опнытъ крестъ, копорымъ благословлялъ онѣ народъ споятъ за опечесство. Они повергаютъ его въ глубокую темницу: онѣ соболѣзнуетъ покло, что не можетъ болѣе предстоятъ во храмѣ Божіемъ для воздѣянїя предъ лицемъ народа рукъ своихъ ко Всевышнему. Они изнуряють его голодомъ, помятъ жаждою; но ни тяжкія цѣпи, ни густой мракъ, ни страшное мученіе алча, ни жестокая поскока изсыхающей гортани, не могутъ побѣдить въ немъ твердости духа, не могутъ преклонить его къ согласію на порабощеніе своего Опечесства; онѣ умираетъ, и послѣдній вздохъ его былъ молитва о спасенїи Россїи. Тако скончалъ жизнь свою Россїянинѣ, пастырь цѣркви, сынѣ Опечесства! О Гермогенѣ; Ни санъ твой свящительскій, ни власть

твоя́ свяще́нная, не просла́вили бы тебѣ́
столько́ на Небеса́хъ и на Земли́, сколько
просла́вили тебѣ́ твоя́ темни́ца и твоя́ цѣ́пи.

19. Между́ тѣмъ вѣспѣ о его́ смѣрти ше-
чѣтѣ́ изъ гра́да въ гра́дъ, изъ ве́си въ весь.
Во всѣ́хъ сердца́хъ воспламеняетѣ́ гнѣ́въ и
мще́ніе, утврждае́тъ согласіе́, возбуждае́тъ
хра́брость, умножа́етъ ре́вностъ и усѣ́рдіе.
Пожарскіе, Мини́ны, Діонисіи, Филаре́ты,
Палицы́ны, Трубецкіе, и мно́жество дру-
гихъ вѣ́рныхъ сыновъ Россіи́, ка́ждый сво-
и́мъ о́бразомъ, кто *) ме́чемъ, кто совѣ́-
томъ, кто иждиве́ніемъ, кто твѣ́рдо-
стію́ ду́ха, спека́ющся, содѣ́йствуя́тъ,
ополча́ющся, гре́мятъ, и Москву́ отъ бѣ́д-
стві́й, Россію́ отъ и́га инопле́менныхъ осво-
божда́ютъ. Уже́ не По́льскій Царе́вичъ ма́-
лымъ число́мъ успраше́нныхъ Боя́ръ восво́-
дился на престо́лъ, но избира́ется успа́ми
и се́рдцемъ всея́ Россіи́ мла́дый Михаи́лъ, бла-
гослове́ннаго ко́рени Ру́скихъ Князе́й, изъ
ро́да Романовыхъ. Сей родъ соединя́ется
по́томъ съ ро́домъ Нарышкиныхъ и произво́-
дитъ Петра́ Вели́каго возно́сшаго Россію́ на
высо́кую степе́нь вели́чія и сла́вы.

20. Таки́мъ о́бразомъ вездѣ́ и во всѣ́ вре-
мена́ ви́димъ мы уди́вительны́е примѣ́ры люб-
ви́ къ Оте́честву. Си́ла ея́ превы́ше вся́каго
стра́ха. Душа́ воспламене́нная е́ю не бо́ит-
ся ни воды́, ни огня́, ни глубины́, ни высо-
ты́: Курціи въ Ри́мѣ низверга́ется для не́е въ
подземную про́пастъ. Сакенъ на Чѣ́рномъ мо́-
рѣ́, окру́женный непрі́ятелями, подрыва́етъ
подъ собою́ поро́хъ и лепи́тъ съ обло́мками

*) кто-кто der eine — der andere.

корабля на воздухъ, опколѣ тѣло его упадеи въ море, а душа возноситея къ Небесамъ.

21. И такъ видя съ одной стороны людей съ полкою неуспрашимою дѣла жерпвующихъ собою Опечесиву, и съ другою всеобщей стыдѣ не любяи оное, слѣдовало бы изъ того заключи, что привязанность къ мѣсту рожденія своего и къ согражданамъ своимъ, брапиямъ нашимъ, естѣ нѣкое общее, со млекои всосанное и во всѣхъ сердцахъ обитающее чувство. Такъ бы надлежало; такъ оно и естѣ въ главной своей сущности. Но людей много, нравы ихъ различны, склонности непостоянны, страсти пылки: человѣческая душа, исполненная добродѣтелями или развращенная пороками, полко же благостию своею удобна приближаясь къ Божеству, колко чернопою своею къ жителямъ преисподней. Отсюда видимъ мы людей жерпвующихъ жизнью и всѣми благами Опечесиву, и въ то же время видимъ, хотя и рѣдко, измѣнниковъ онаго и предапелей Но оставимъ ихъ, природа гнушаеи ими, и человѣчество долженствуетъ имена ихъ забы, дабы при воспоминаніи оныхъ не содрагались отъ ужаса; оставимъ ихъ проклятію потомковъ, и мщенію Небесъ.

22. Отвратиимъ глаза наши отъ гнусныхъ преступленій человѣческихъ; но не отвратиимъ ихъ отъ слабостей, отъ заблужденій, отъ нѣкоторыхъ обманчивыхъ прелестей; ибо мы всѣ тому подвержены. Природа наша несовершенна. Кто назоветъ себя непорочнымъ? Кто, сынъ грѣха, скажетъ о себѣ: я спою твердо, и никакія вол-

ны спраспѣй и заблуждѣній не поколѣблютъ меня? Таковое несродное плѣсному соспаву нашему надѣянiе на себя, было бы не иное что, какъ гордая слѣпопѣ, опвергающая оспорожностъ и ведущая насъ прямо въ ровъ. И такъ успремляя всѣ наши мысли къ благимъ и добрымъ дѣламъ, не забудемъ, что мы люди, и что для утверждѣнiя себя въ добродѣтеляхъ имѣемъ нужду поминать своей слабости и опасаться ихъ.

23. На семъ основанiи спанемъ разсуждають и объ Опѣчествѣ нашемъ. Мы всѣ любимъ его, но сiе не мѣшаесть намъ размышлять о средспвахъ, какими сiя священная любовь питаесться въ насъ, растееть и умножаесть; ибо она не должна имѣть предѣловъ. Чѣмъ больше душа всего народа пылаесть ею, тѣмъ пверже слава и благодѣнспвiе сего народа. Опѣчество (сказала мнѣ одна изъ почтенныхъ нашихъ жѣнщинъ) пребуееть опъ насъ любви даже приспраспной, спакой, какую природа вложила въ одинъ полъ къ другому. Опнимъ у насъ слѣпопѣ видѣть въ любимомъ человѣкѣ совершенспно, дай намъ глаза посреди самаго сильнѣйшаго пламени нашего, усмапривають въ немъ нѣкоторые недоспѣшки, нѣкоторые пороки; возбуди въ насъ желанiе сличають ихъ съ преимуществами другихъ людей: умъ начнееть разсуждають, сердце холодѣть; и вскорѣ человѣкъ сей, ни съ кѣмъ прежде несравненный, сдѣлаесться для насъ не одинъ на свѣтѣ, но равенъ со всѣми, а по томъ и хуже другихъ.

24. Такъ почно Опѣчество. Когда мы начнемъ находить въ немъ многiе предѣ другими землями недоспѣшки; когда спануемъ увеселяють насъ чужiе обычаи, чужiе обряды,

чужой языкъ, чужія игры, обворожая и прельщая воображеніе наше правдивою Русскою пословицею: шамъ хорошо гдѣ насъ нѣтъ, и то хорошо что не носишь на себѣ опечеспвеннаго имени; тогда при всѣхъ нашихъ правилахъ, при всѣхъ добрыхъ разположеніяхъ и намѣреніяхъ, будетъ въ душу и въ образъ мыслей нашихъ нечувствительно вкрадываться предпочтеніе къ другимъ, и слѣдовательно униженіе въ самимъ себѣ; а съ симъ вмѣстѣ непримѣтнымъ же образомъ спанетъ уменьшающаяся первѣйшее основаніе любви къ Опечеспву, духъ народнои гордости. Гордость сія хотя иногда величая, иногда суровая, но необходимо нужная, предостерегаетъ отъ ложныхъ умствованій: оно не допускаетъ насъ подъ видомъ предразсудка излишней любви ко всему опечеспвенному, упадать въ предразсудокъ излишней любви ко всему чужеземному.

25. Слово гордость имѣетъ два значенія, совершенно противоположныя между собою, или лучше сказать, человеку свойственны двѣ гордости: одна есть поржество порока, другая поржество добродѣтели; одна чуждая всякой благости и любви, хочетъ главою коснуться небесъ, и все то, что подъ нею попрасть и разтоптать ногами. Она любитъ брани, пожары, токи крови. Другая напротивъ, не завидующая ни кому и сама собою довольная, услаждается миромъ и тишиною. Она не превозносится униженіемъ другихъ, но собственнымъ своимъ достоинствомъ величается. Она не ищетъ никого поработать: но кто силою или коварствомъ возмнетъ ее поработить, повер-

гнушь въ цѣпи, оковы: тогда только явля-
ется она во всемъ своемъ могуществѣ и ве-
личіи: могущество ея состоитъ въ общемъ
согласіи сердецъ и умовъ, величіе въ пвѣр-
дости душъ. Сія народная гордость и лю-
бовь къ Опечеству суть двѣ единокровныя,
неразлучныя подружки, составляющія силу,
крѣпость и благодѣнствіе всякой державы.

27. Любовь къ опечеству говоритъ че-
ловѣку: неисповѣдимая премудрость Божія
повелѣла тебѣ родиться отъ отца и мате-
ри, имѣть братьевъ, сестеръ, родныхъ, бли-
зкихъ; дала тебѣ отличное отъ животи-
ныхъ свойство знать и поминать ихъ отъ
колыбели до гроба; обязала ихъ пещися о
твоемъ младенчествѣ, дышать твоею и лю-
бить тебя, даже за предѣлами твоей жизни.
Поставила сердце твое среди сладчай-
шихъ чувствованій къ тѣмъ, отъ кого ты
произшелъ, и къ тѣмъ, которые отъ те-
бя бытіе свое получили. Не благополу-
ченъ ли ты среди обаяній родившаго те-
бя и рожденнаго твоею? Симъ образомъ бла-
гость Создателя Вселенной назначила тебѣ
домъ, жилище, мѣсто пребыванія. Пове-
лѣла чтобы единое семейство соединялось
съ другими; да печать во всѣхъ одна и та
же кровь, да свяжутъ сіи священные узы
весь народъ, и да скрѣпятъ его единодуші-
емъ, любовью, дружбою. Отсюду законы
назвали тебя гражданиномъ, единоземцы бра-
томъ, опечество сыномъ. Ты предъ лицемъ
Бога и всего свѣта далъ торжественное обѣ-
щаніе хранить сей союзъ, запечатлѣнный во-
лею Творца, вопіющимъ въ тебѣ гласомъ
природы, и общимъ всѣхъ благомъ, съ кото-
рымъ и твое собственное неразлучно. Сіе

обѣщаніе основано на долѣ благодарности, чести, на правилахъ вѣры, на законахъ Божескихъ и человѣческихъ. Можешь ли ты безъ содроганія и ужаса помыслишь о нарушеніи онаго, какимъ бы то ни было образомъ собственнымъ твоимъ ожесточеніемъ, или опсупствіемъ благоразумія, или пагубными соблазнами другихъ?

28. Тако вѣщаеши намъ любовь къ Опечесству, и гласъ ея священъ и праведенъ. Онъ поселяеши въ насъ чувство народной гордости: ибо гдѣ любовь къ народу своему, тамъ и желаніе видѣть его процвѣтающимъ, благополучнымъ, сильнымъ, превозносящимся надъ всѣми другими Царствами. Тамъ всякой словами и душою не сравниеши имени Опечества своего ни съ какимъ другимъ, пользуешься чужими изобрѣшеніями, произведеніями, хвалиши ихъ, но любиши только свой. Безъ сей необходимо нужной гордости упадеши духъ честолюбія, сохнеши корень надежды на самого себя, и величіе души, раждающее всѣ подвиги и доблести, подавляеши уничиженіемъ.

29. Если бы какой народъ и вподробнѣ примѣчалъ въ себѣ нѣкоторые недоснатки въ искусствахъ, украшають наружность, увеселяють зрѣніе, услаждають вкусъ роскоши, и пому подобныхъ (ибо въ душевныхъ свойствахъ и добродѣтеляхъ стыдно кому нибудь уступать): то и тогда благороднѣе и полезнѣе мыслишь: я имѣю свой умъ, свои руки, свой понятіи, свои глаза; могу самъ изобрѣтать, творить, размышлять, дѣйствовать, и любовь къ собственнымъ моимъ произведеніямъ увеличитъ мои способности, дастъ имъ блескъ, пріятность, славу; не-

жели думать: все мое собственное худо, и самъ я не могу иначе быть хорошъ, какъ руководствуясь другимъ и дѣлаясь во всемъ на него похожимъ. Таковое уничижительное о себѣ мнѣніе, естлибъ оно въ какомъ нибудь народѣ укорениться могло, послужило бы къ поврежденію нравовъ, къ упадку духа, и къ разслабленію силъ умственныхъ и душевныхъ. Когда одинъ народъ идетъ на другаго съ мечемъ и пламенемъ въ рукахъ, откуда у сего послѣдняго возмущся *) силы опровергнуть сію страшную тучу, сей громовый ударъ, естли любовь къ опеческву и народная гордость не дадутъ ему оныхъ?

30. Какой щипъ тверже единодушія гражданъ защищающихъ женъ и дѣтей своихъ? Какое оружіе страшнѣе спыда успунить и пастъ предъ своимъ врагомъ идущимъ разоряетъ Опеческво наше? Чпожъ когда сій двѣ крѣпчайшія ограды заблаговременно ослаблены будутъ? Отсюду явствуетъ, что не одно оружіе и сила одного народа опасна бываетъ другому; тайное покушеніе прельститъ умы, очаровать сердца, поколебать въ нихъ любовь къ землѣ своей и гордость къ имени своему, естъ средство надежнѣйшее мечей и пушекъ. Средство сіе медленно, однакоже вѣрно въ своихъ соображеніяхъ и ранѣ или позже но всегда цѣли своей достигаетъ. Мало по малу налагаетъ оно нравственные узы, дабы потомъ наложить и настоящія цѣпи, зная, что плѣнникъ въ оковахъ можетъ разорвать ихъ, можетъ еще быть гордъ и спрашенъ побѣ-

Е 2

*) S. беру.

дѣлелю, но плѣнникѣ умомъ и сердцемъ
остаётся на всегда плѣнникомъ.

31. Если бы дошёлъ до того, чтобы
сдѣлался во всемъ образцомъ и путеводите-
лемъ другаго народа, такъ чтобы сей, прель-
стясь блескомъ мнимыхъ его превосходствъ,
не возлюбилъ ни спраны своей, ни обычаевъ,
ни языка, ни ремесла, ни забавъ, ни одеж-
ды, ни пищи, ни воздуха, и все сіе каза-
лось бы ему у себя не хорошо, а у другихъ
лучше: не впалъ ли бы онъ въ достойное жа-
лости униженіе? Таковыя примѣры со-
всѣми вредными ихъ слѣдствіями нерѣдко
находимъ мы въ быпописаніяхъ народовъ.
Римъ опъ сего лишился своего величія, многія
ейльныя державы явились опъ сего слабыми.
Сама Россія нѣкогда была тому подвержена.

32. Что дѣлаетъ любовь къ Отечеству?
Съ благоспѣію въ очахъ, съ прозорливостію
въ умѣ, съ истинною и правосудіемъ въ
сердцѣ, печётся о благодѣнствіи народ-
номъ, она въ одной рукѣ держитъ законы,
а въ другой мечъ, и говоритъ народу: сіи
законы, начертанные мною на основаніи
Божіихъ заповѣдей, суть ваша свобода; сей
мечъ, держимый мною на пораженіе внѣш-
нихъ и внутреннихъ враговъ, есть ваша без-
опасность: доколѣ сіи законы свято будутъ
храниться, до тѣхъ поръ я съ вами и вы
свободны; доколѣ мечъ сей никому, кромѣ на-
рушителей законовъ, не будетъ страшенъ,
до тѣхъ поръ радость и спокойствіе оби-
тають будутъ въ сердцахъ и жилищахъ ва-
шихъ. Она говоритъ каждому сыну отече-
ства: членъ великаго плѣла! Не опривайся
опъ онаго никогда, и поставленной опъ Бога
надъ нимъ главѣ служи върою и правдою.

Люби́ Царя́ и Опёчество дѣла́ми твои́ми, а не слова́ми. Не надѣйся никогда́ быть ща-спливъ угрыза́емый совѣстию, и не бойся ничего́ похваля́емый ею.

33. Что дѣлае́тъ наро́дная го́рдостъ? не хо́четъ ни́кому усту́пать. Ревну́етъ украша́ться и блиста́ть со́бственными сво-и́ми досто́инствами. Вели́тъ люби́ть честъ, вели́тъ уважа́ть себя́, имѣ́ть му́жество, твёрдостъ, ду́шу. Она́ не промѣня́етъ име-ни, языка́, нра́вовъ свои́хъ ни на что. Она́ покорствуетъ еди́ной главѣ́ Опёчества сво-его́, и больше́ ни́кому. Она́ простира́етъ ру́ку по́мощи сла́бому, и смóпри́тъ на си́ль-наго безъ за́виспи и безъ боя́зни. Всякъ чу-жезе́мецъ ей другъ, но какъ ско́ро помысли́тъ онъ вла́ствовать надъ не́ю, съ ору́жьемъ въ рука́хъ, или́ съ лука́вствомъ въ се́рдцѣ, на си́лу ли свою́ надѣ́ясь, или́ на прельще́нiе, то́пчасъ уви́дитъ е́е гро́зну какъ пучу́, и стра́шну какъ мо́лнию и гро́мъ. Между́ уни-чиже́нiемъ и поги́белю избира́етъ она́ поги́бель; между́ цѣ́пей и сме́ртию кидаетъ́ся она́ въ объ́ятiя сме́рти.

34. И такъ са́мое велича́йшее блаже́н-ство, са́мая си́льнѣйшая огра́да вся́кой дер-жа́вы, е́сть любовь́ къ Опёчеству́ и наро́д-ная го́рдостъ. Посмо́тримъ же ка́кими сред-ствами сiй двѣ́ добродѣ́тели, то́ль необхо-ди́мыя для о́бщаго бла́га, укрѣ́пляются въ насъ, и ка́кими ослабѣ́ваютъ.

35. Пе́рвѣйшая покрови́тельница ихъ е́сть свята́я правосла́вная вѣ́ра, сей еди́н-ственный чело́вческаго благополу́чiя исто́-чникъ, изъ ко́торого наро́доправи́тель по-черпа́етъ му́дростъ, зако́нъ, си́лу, судiя́ правду, полково́децъ му́жество, земледѣ́-

лецѣ, трудолюбіе, воинѣ храбрость и безстрашіе. Вѣра, коючая во всякомъ другомъ случаѣ величѣ насѣ и малѣйшую каплю человѣческую щадѣтъ, коючая каждую слезу, каждый вздохъ, жестокостію нашею испорченный, изчисляетѣ и взыскиваетѣ отѣ насѣ; сей агнецѣ смирѣнія, сей Ангелѣ кротости и милосердія, ополчатѣ руки наши и повелѣваетѣ насѣ проливатѣ свою и чужую кровь, когда дѣло идетѣ о защищеніи и спасеніи Церкви и Опечеснѣва. Она, поучающая насѣ, чюбѣ мы даже и непріятелей своихъ любѣли и за всякое сдѣланное насѣ зло плачили имѣ добромѣ, во семѣ единомѣ случаѣ, возводя на небо очи, молитѣ о побѣдѣ и преодолѣніи враговѣ.

36. Изѣ сего единого не видѣмѣ ли мы, какими тѣсными узами вѣра сопряжена съ любовію къ Опечеснѣву, и чю она не только ведѣтъ насѣ во блаженство будущей и вѣчной жизни, но и во семѣ краткомѣ на земли пребываніи нашемѣ необходимо нужна для общаго всѣхъ спокойствія и безопасности. Кюжѣ приведетѣ насѣ во сіе благополучное состояніе? слово народѣ представляетѣ насѣ такѣеже понятіе, какѣ морскія волны: буря подвѣмлетѣ и вѣржетѣ ихѣ; во насѣ спраси подобное же воздвигаютѣ преволненіе, не меньше яростное, не меньше лютое. Кю для усмирѣнія сихъ бунтующихъ спрасей, раздувающихъ во сердцахъ нашихъ огонь вражды, междоусобія, искоренѣнія другѣ друга; кю среди сихъ буйствѣ и ослѣплѣній говоритѣ сильному изѣ насѣ: наблюдай правду, слабому: перпи, и обоимѣ вмѣстѣ: вотѣ за вѣтрѣнное жилище ваше, гробѣ; за предѣломѣ же гроба судія дѣлѣ вашихъ, Богѣ!

37. Сей гласъ есть вѣры: гласъ сильный, праведный, миролюбивый, равно поучительный, равно полезный великому и малому, богатому и нищему. Кого послушаетъ человекъ, если не послушаетъ онаго? Законы наказуютъ уличеннаго преступника, но кто накажетъ тайнаго злодѣя? Законы казнятъ пойманнаго съ ножомъ смертоубійцу, но кто казнитъ не меньше, чѣмъ онъ, жестокосердаго богача, который удѣленіемъ оставшихся отъ плутнаго стола своего крупіцу не хотѣлъ спасти умирающую отъ голода семью? Кто накажетъ въ сердцѣ человеческомъ лукавство, обманъ, лести, зависти, злобу, и тысячи гнѣздящихся въ насъ пороковъ? Если бы законы восхотѣли присвоить себѣ право исправлять ихъ наказаніями, они бы, не могши совладѣть съ числомъ виновныхъ, умножили только зло и послѣдокъ потеряли бы совѣмъ власть свою и могущество. Когда же бы ничто сихъ пороковъ не обуздывало, тогда бы родилось изъ нихъ столько злодѣйствъ и преступленій, что законы почто также не въ состояніи были бы совладѣть съ ними, какъ съ пороками, и слѣдственно опять лишились бы силы и власти своей. Кто же, какъ не вѣра, крошкимъ и купно спрашнымъ гласомъ своимъ способствуетъ существовать законамъ, и что другое можетъ насъ лучше примирять и крѣпче сопрягать другъ съ другомъ и съ Отечествомъ?

38. Но сколько вѣра, сія устроительница внутреннаго спокойствія и благихъ нравовъ, дѣлаетъ общежитіе наше въ нѣдрахъ Отечества своего пріятнымъ и безопаснымъ, столькоже охраняетъ она мирное пребы-

ваніе наше отъ вѣшнихъ враговъ. Посмотримъ торжество ея на поляхъ брани. Кто великъ войну презираетъ труды, опасности и самую смерть? Кто посылаетъ его съ оторвannoю рукою нести въ жертву и другую руку? Взглянемъ послѣ сраженія на раниное поле, посмотримъ съ ужасомъ на сіи многія тысячи людей, лежащихъ безъ ногъ, безъ рукъ, обезглавленныхъ, расперзанныхъ, умирающихъ и мертвыхъ: кто удержалъ ихъ на поле брани? Кто далъ имъ твердость духа стоять противу огнедышущихъ, смертоносныхъ орудій? Кто, не взирая на страшное побитыхъ собратій своихъ зрѣлище, посылаетъ другихъ товарищей ихъ подвергаться той же самой участи? Честнолюбіе. Но въ чемъ состоитъ истинное честнолюбіе? Въ любленіи чести, правды, закона, Царя, Отечества, ближнихъ; въ посвященіи имъ всѣхъ силъ своихъ и жизни, съ твердымъ упованіемъ не земной отъ людей, но небесной отъ Бога за то награды. Какое другое побужденіе можетъ сравниться съ симъ благороднымъ побужденіемъ? Неужь ли страхъ наказанія? Неужь ли корыстолюбіе? Но такое низкое помышленіе души уподобило бы непоколебимое мужество человека свирѣпству хищныхъ или робости дикихъ зверей. Возмемъ сто тысячъ воиновъ и представимъ себѣ, что они всѣ до единого въ высочайшемъ степеніи честнолюбивы: ни одинъ изъ нихъ не оставитъ ранинаго поля, всѣ до послѣднаго лягутъ на мѣстѣ брани.

39. Таковыя примѣры не однократно случались съ храбрыми Россійскими, многочисленною непріятельскою силою окруженными. Всякъ изъ сихъ христолюбивыхъ воиновъ

перекрестясь спановѣлся на мѣстѣ убишаго
подлѣ него поварища, и всѣ сряду, увѣнчан-
ные кровію, не сдѣлавъ шагу назадъ, лежа-
ли побитые, однако не побѣжденные. Какъ?
Сія твердая грудь, несущаяся за церковь, за
Царя, за Опечесство, на острое желѣзо; сія
съ текущею изъ ранъ кровію великодушно
изливаемая жизнь; сіе великое въ человѣкѣ
чувство родится безъ надежды на безсмер-
тіе? Кто повѣритъ сему? Когда сія надеж-
да одушевлялаThemistokles, Epaminondas,
Regulus, то мы ли, озаренные сіяніемъ вѣ-
ры, познавшіе всю истинну и цѣну сего свя-
щеннаго съ небесъ низпосланнаго гласа, спа-
немъ величіе души создашь на побуждені-
яхъ презрительныхъ спраспій? Человѣкъ
не рожденный и не воспитанный въ вѣрѣ мо-
жетъ еще быть честлюбивъ и праводу-
шенъ, но тотъ, кто опадетъ отъ ней,
испробитъ еѣ изъ души своей, въ томъ не
останется ничего, кромѣ спраспи къ само-
му себѣ. Его могутъ убить, но самъ онъ
ни за кого не умретъ. Вѣра даетъ намъ ду-
шевныя силы любить и дѣлать добро, мало-
вѣріе отбѣмлетъ насъ въ бездну буйствъ и
пороковъ, разрушающихъ безопаснсть, пи-
шину и спокойствіе народное.

40. И такъ когда Государство или на-
родъ желаетъ благодѣнствовать, то первое
попеченіе его долженствуетъ быть о воспи-
таніи юныхъ чадъ своихъ въ страхъ Господ-
немъ, въ напоеніи сердецъ ихъ любовію къ
вѣрѣ, откуду происходитъ любовь къ Го-
сударю, къ сему поставленному отъ Бога
опцу и главѣ народной; любовь къ Опече-
ству, къ сему плѣту великому, но не крѣпко-
му безъ соединенія съ главою своею; и нако-

нѣцѣ любовь къ ближнему, подѣ коюрою разумѣются сперва сограждане, а потомъ и весь родъ человѣческій. Опсюду явствуетъ, что воспитаніе должно быть отечественное, а не чужеземное.

41. Должно мнѣ сказа́ть еще́ нѣчто о природномъ языкѣ всякой державы. Языкѣ есть душа народа, зеркало нравовъ, вѣрный проповѣдникъ дѣла. Возвышается народъ, благонравенъ народъ, благонравенъ языкъ. Никогда безбожникъ не можетъ говорить языкомъ Давида; слава небесъ не открыва́ется ползающему въ землѣ червю. Никогда развращенный не можетъ говорить языкомъ Соломона: свѣтъ мудрости не озаряетъ упорнаго въ страстяхъ и порокахъ. Писанія зловредныхъ умовъ не проникнутъ никогда въ храмъ славы: даръ краснорѣчія не спасаетъ отъ презрѣнія глаголы злочестивыхъ. Гдѣ нѣтъ въ сердцахъ вѣры, тамъ нѣтъ въ языкѣ благочестія. Гдѣ нѣтъ любви къ Отечеству, тамъ языкъ не извѣщаетъ чувствъ отечественныхъ. Гдѣ ученіе основано на мракѣ лжеумствованій, тамъ въ языкѣ не возсияетъ истина; тамъ въ наглыхъ и невѣжественныхъ писаніяхъ господствуетъ одинъ только развратъ и ложь. Однимъ словомъ языкъ есть мѣрило ума, души и свойствъ народныхъ.

42. Онъ не можетъ тамъ цвѣсти, гдѣ умъ послушенъ сердцу, а сердце слѣпо и заблужденію. Но гдѣ добродѣтель вкоренена въ душахъ людей, гдѣ всякому любезенъ языкъ правоты и чести, тамъ, не опасаясь стрѣлъ невѣжества и клеветы, растутъ и зрѣютъ одни только плоды наукъ и трудолюбія. Тогда рождаются и возникаютъ сіи отличные люди, которые силою

разцвѣтающаго въ умахъ ихъ краснорѣчія приносящаго во всѣхъ родахъ познаній всеобщую пользу. Тогда воскресаются сїи великіе пѣснопѣвцы, которые въ твореніяхъ своихъ говорящаго языкомъ Ироевъ, языкомъ Боговъ. Симъ восхищаясь, воспаменяются они воображеніе своихъ чипателей; сообщаясь имъ огонь свой; раждаются въ нихъ новый свѣтъ; отсюду храбрая душа воина воспаляется новою любовью къ славѣ: отсюду зодчій почерпаетъ мысль о великолѣпїи храма; отсюду живописецъ учится изображать величество Юпитера и силу Геркулеса; отсюду ваятель и камесѣвецъ безчувственнымъ испуканамъ своимъ даются жизнь и прелестъ. Тогда распускаются науки, цвѣтутъ художества, зеленѣютъ искусства, и древо просвѣщенія, пуская корни свои глубоко, возносится вершиною къ небесамъ.

43. Таковы суть пользы языка! Но между тѣмъ какъ онъ созидаетъ славу народную, онъ же соединяетъ всѣхъ самыми крѣпкими узами. Опытами доказано, что въ сопряженіи областей не составляютъ онѣ совершеннаго единства тѣла и души, доколѣ языки ихъ различны, и напротївъ того самыя раздѣленныя и оппорженныя одна отъ другой области, имѣющія одинъ языкъ, сохраняютъ въ себѣ нѣкое тайное единодушіе, котораго ни рука власти, ни рука времени, разрушить не могутъ. Кажется природа одарила звуки отечественнаго языка нѣкоторою волшебною прелестію.

44. Человѣкъ по чужимъ землямъ странствующій, когда встрѣтится съ другимъ и услышитъ изъ устъ его природныя свои слова, сердечно обрадуется и прильпнется къ

нему дру́жбою. Во́инѣ, посреди́ лю́пой бра́ни, возно́ситѣ крова́вый мечъ, дабы обезгла́витѣ пове́рженнаго вра́га; но когда́ сей на опёчестивенномъ язы́кѣ его́ возопіе́тъ къ нему́ о поща́дѣ, онѣ смягча́ется, и вознесе́нную на пораже́ніе его́ убійсвенную ру́ку дружелю́бно простира́етѣ къ нему́ на подъя́тіе о́наго. То́лько гласъ роди́ны сла́докѣ! Но что́ я говорю́ о челове́кѣ? Не ви́димъ ли мы даже́ въ звѣ́ряхъ и пшѣ́цахъ зна́ковъ любви́ къ се́му́ гла́су? Не бѣ́гутъ ли, не лепя́тъ ли онѣ на зовъ свои́хъ пова́рищей? Въ зву́кахъ ихъ нѣтъ того́ вели́каго разнообра́зія, какое́ ви́димъ въ челове́ческихъ язы́кахъ, одна́ко же вся́кая изъ сихъ тваре́й зна́етъ зву́ки свое́й поро́ды, и къ нимъ одні́мъ приспра́сна. И такъ приро́дный язы́къ е́сть не то́лько досто́инство наро́да, не то́лько основа́ніе и причи́на всѣ́хъ его́ зна́ній, не то́лько провозвѣ́стникъ дѣ́ла его́ и сла́вы, но ку́пно и нѣ́кій даръ, къ ко́торому, хотя́ бы и не рассу́ждать о немъ, приро́да вложи́ла въ насъ та́йную любóвь; и е́стьли челове́къ теря́етъ сѣю́ любóвь, то съ не́й теря́етъ и привязанно́сть къ Опёчесті́у, и соверше́нно пропивобо́рствуетъ рассу́дку и приро́дѣ.

45. Изъ всѣ́хъ сихъ рассу́женій я́вствуетъ, что́ Вѣ́ра, воспита́ніе и язы́къ су́ть са́мыя си́льнѣйшія сре́дства къ возбу́женію и вкорене́нію въ насъ любви́ къ Опёчесті́у, ко́торая веде́тъ къ си́лѣ, твёрдо́сти, устро́йству и благополу́чію. Я́вствуетъ та́кже, что́ сѣ́я высо́кая добродѣ́тель, пре́бующая вели́кости ду́ха, исполне́нія свои́хъ обяза́нностей, непоро́чности се́рдца и оспоро́жности отъ искуше́ній и преле́стей, не такъ удо́бно прио́брѣта́ется, что́бъ мы

при немо́щахъ и спра́спяхъ на́шихъ легко́
досяса́тъ до ней могли. По сему́ ну́жно ча́-
стными о ней размышле́нїями ра́зумъ и ду́шу
свою́ въ по́мъ подкрѣ́плятъ, и для неизгла́-
димаго ея́ въ сердца́хъ на́шихъ утвѣржде́нїя
всегда́ призыва́тъ на по́мощь Того́, Кто Все-
могу́щею десни́цею Сво́ею управляетъ ми́ры,
и безъ Кото́раго во всѣ́хъ на́шихъ по́мыслахъ
госпо́дствуетъ оди́нъ то́лько мракъ и тьма.

46. Обрати́мся тепе́рь отъ о́бщаго раз-
сужде́нїя къ на́шему любезному Опе́честву,
къ Россіи. Сы́ны и дщѣ́ри ея́ всегда́ во всѣ́
времена́, дыша́ли любви́ю къ ней. Созда́-
тель и Опе́цъ наро́довъ, Богъ, въ посыла́-
емыхъ отъ него́ вели́кихъ облада́теляхъ
на́шихъ всегда́ явля́лъ и являетъ благо-
да́тъ Свою́ надъ нами. Возблагодари́мъ Его́,
воззове́мъ къ Нему́, да глава́ и тѣ́ло Опе́че-
ства на́шего подъ Его́ Всемо́щнымъ покрѣ-
вомъ цвѣ́туютъ и дви́жутся.

Я покуси́лся сказа́тъ нѣ́что о любви́ къ
Опе́честву, го́лосъ мой слабъ; не спо́лько
досто́инъ внима́нїя ва́шего, почтѣ́нные по-
сѣ́щители! ско́лько бы я того́ желалъ. О
е́сли бы иску́ство пера́ моего́ могло сра́-
вни́ться съ жа́ромъ моего́ усерді́я! Тогда́
уладилъ бы я сердца́ ва́ши, горя́щїя къ
Опе́честву любви́ю, и гро́момъ словъ мои́хъ
попря́съ бы ду́шу того́, въ кото́ромъ (е́сли бы
бы таковы́й случи́лся) сі́я свяще́нная лю-
бо́вь или́ усну́ла или́ воздрема́ла.

А. Шишковъ.

VI.

О ПРЕВОСХОДНЫХЪ СВОИСТВАХЪ НАШЕГО ЯЗЫКА И СРЕДСТВАХЪ, КАКИМИ СЛОВЕСНОСТЬ НАША ОБОГАЩАТЬСЯ МОЖЕТЪ.

1. По истинѣ языкъ нашъ есть нѣкая Чудная загадка, понѣмъ еще тѣмная и не разрѣшенная. Въ какомъ состоянїи былъ онъ до введенїя въ Россїю православной христїанской вѣры, мы не имѣемъ ни малѣйшаго о томъ понятїя, по́чно, какъ бы его *) не было. Ни одна книга не показывается намъ онаго. Но вдругъ видимъ его возникшаго съ вѣрою. Видимъ на немъ Псалтирь, Евангелїе, Іова, Премудрость Соломонову, Дѣякія Апостоловъ, посланїя, ирмосы, каноны, молитвы, и многія другія творенїя духовныя. Видимъ его въ оныхъ не младенцемъ **) едва двигающимъ мыщцы свои; но мужемъ, поражающимъ силою слова, подобно какъ Гѣркулесъ силою руки. Дивимся оспрымъ и глубокимъ мыслямъ, заключающимся въ словахъ его. Дивимся чистотѣ, согласїю, важности, великолѣпїю. Кажется какъ будто умъ и ухо испощили все свое тщанїе на составленїе онаго. Надлежало ли названъ какую либо невидимую вещь: умъ примѣчалъ дѣйствїе и звукъ ея, или раздробляющійся по воздуху, или вдругъ потрясающій оный, или съ великимъ стремленїемъ свистящій, тогда ухо поспѣвало давало имена: громъ, прескъ, вихрь. —

*) Genitiv wegen der Negation.

**) als Kind, als Mann, f. Grammatik S. 247. n. 11.

2. Довольно явствуетъ, что источникъ языка нашего богатъ коренными словами, изобилуетъ въпвяпи отъ оныхъ, и что намъ для украшенія нынѣшняго нашего нарѣчія остаётся только черпать изъ онаго. Но распространившіеся ко вреду словесности толки о мнимой разности Славенскаго языка съ Рускимъ не только не дають ей процвѣтати, ниже пребывають твёрдою и постоянною. Сіи толки можемъ мы видѣть и читать во многихъ нынѣшнихъ книгахъ. И такъ о семъ намѣренъ я распространить моё слово. Хотя таковое изслѣдованіе излишне для учёныхъ мужей; но не излишне оное для всего круга людей, упражняющихся въ словесности. Ошкѣлъ родилась неосновательная мысль сія, что славенскій и Рускій языкъ различны между собою? Если мы слово: языкъ возмѣмъ въ смыслъ нарѣчія или слога, то конечно можемъ утверждать сію разность, но таковыхъ разностей мы найдѣмъ не одну, многія: во всякомъ вѣкѣ или полувѣкѣ примѣчаются нѣкоторыя переменны въ нарѣчїяхъ. Слово о полку Игоревомъ, Библия, Чепіи миней, Неспорова лѣпопись, Феофановы *) проповѣди, Кантемировы сатиры, оды Ломоносова, сочиненія Пепрова, Богдановича, и проч., суть книги писанныя разными слогами и нарѣчїями, но языкъ въ нихъ одинъ и тотъ же Славенской или Руской. Собственно подъ именемъ языка разумѣются корни словъ и въпви отъ нихъ произшедшія. Когда оныя въ двухъ языкахъ различны, тогда и языки различны между собою; но когда знаменованія словъ и въп-

*) Geb. 1681 † 1736.

вей оныхъ находяпся въ самомъ языкѣ, тогда оныя всякому нарѣчію общи, выключая развѣ такое, которое совсѣмъ отъ корней языка своего удалилось: тогда уже оное не есть болѣе нарѣчіе, но совсѣмъ иной языкъ. Гдѣжъ примѣчаемъ мы то въ нашемъ нарѣчіи? Мы не имѣемъ нынѣ двойственнаго числа, не говоримъ: я до́ста, и до́ста, нога́ма, рука́ма; но говоримъ: я дя́шъ, и ду́шъ, рука́ми, нога́ми: мы у тѣхъ же самыхъ именъ и глаголовъ измѣнили только окончаніе: слѣдовательно разность не въ языкѣ, а въ нарѣчіи, ни мало не уклонившемся чрезъ то отъ разума и свойствъ языка. Скажущъ: мы много имѣемъ двойкихъ именъ, изъ которыхъ одни Рускія, а другія Славенскія, на примѣръ по Руски: глазъ, лобъ, що́ки, плéчи, а по Славенски; о́ко, чело́, лани́шы, раме́на. Но чемъ докажущъ мнѣ, что: глазъ, лобъ, що́ки, плечи, суть Рускія, а не Славенскія названія? Сошлются ли на то, что ихъ нѣтъ въ священныхъ писаніяхъ? Э́то не доказательство: 1е по тому́, что во всякомъ языкѣ есть сословы, слѣдовательно и въ нашемъ быть должны. 2е что нѣкоторые изъ нихъ, и въ Священныхъ книгахъ попадаются. На примѣръ инде сказано: раме́на, инде: плéщи или: плéчи. 3е Священные книги обыкновенно пишущся высокимъ или важнымъ слогомъ, и по тому́ хотя́ бы въ нихъ и не было нѣкоторыхъ словъ, э́то не отрицаетъ еще существованія оныхъ въ Славенскомъ языкѣ: ибо въ какомъ важномъ сочиненіи найдемъ мы: Каля́кашъ, кобе́нитъся, задо́ришъся, пригорю́нитъся, ошеломі́шъ, пресну́тъ въ ро́жу — и подобныя тому́

рпостыя или нѣзкія слова? Весьма бы странно было признаѣть ихъ не Славѣнскими для того только, что ихъ нѣтъ въ высокіхъ творѣніяхъ въ которыхъ имъ и быть не прилично. Возмѣмъ Библию, лѣтописи, народныя сказки или пѣсни: въ каждомъ изъ сихъ прѣхъ родовъ сочинѣній найдемъ мы разныя слоги, разныя нарѣчія, и множество словъ особливыхъ, въ другомъ родѣ не существующихъ, но которыхъ корни однакожъ находятся въ общемъ языкѣ, всѣ сїи роды объѣмлющемъ. Мы конечно не найдемъ въ народномъ языкѣ ни: благово́нїя, ни: воздоенїя ни: доблѣдущїя, ни: древодѣлїя; а напропѣвъ того въ Библии не найдемъ ни: любчика, ни: голубчика, ни: удалаго добраго молодца; однако не можемъ изъ сего различїя заключить о разности языковъ. Всякое слово пускаемъ отъ себя въ пѣви, изъ которыхъ иныя приличны высокому, а другїя простому нарѣчію или слогу. Изъ сего раздѣленїя ихъ не слѣдуетъ утверждать, будто бы оныя не одно и тожъ дерево составляли. Могутъ еще сослаться на слова: лоша́дь, колпа́къ, куче́ръ, аршилле́рія, фортифика́ція, и проч.: но сїи столько же не Славѣнскїя, сколько и не Ру́скїя, потому что изъ чужихъ языковъ взяты. Чужъ такое Ру́ской языкъ отдѣльно отъ Славѣнскаго? Мечта, загадка. Не странно ли утверждать существованїе языка, въ которомъ нѣтъ ни одного слова? Между тѣмъ однакожъ, не взирая на сїю несообразную странность, многіе новѣйшіе писатели на семъ почномъ мнѣномъ раздѣленїи основываютъ словѣсность нашу. Они не о томъ разсуждаютъ, что такое то слово въ та-

комъ по слогѣ высоко или низко; таковое сужденіе было бы справедливо; но нѣтъ, они о каждомъ словѣ особенно, не въ сопоставленіи рѣчи, говорятъ; Это Славенское, а это Русское. Сіе неудобовозможное раздѣленіе основываютъ они на томъ мечпательномъ правилѣ, что которое слово употребляется въ обыкновенныхъ разговорахъ, такъ по Русское, а которое не употребляется, такъ по Славенское. Утверждаясь на семъ мнѣніи проповѣдуютъ они, что всѣ Славенскія слова надобно исключитъ изъ нынѣшняго языка и писать, какъ говоримъ. Въ этомъ, по ихъ мнѣнію, состоитъ совершенное краснорѣчіе. Они называютъ это: употребленною литературою, или: новою эпохою языка, и все то, что до нихъ, или не по ихъ мнѣнію писано, отвергаютъ, яко старое и обветшалое. Разсмотримъ, основательно ли сіе ихъ умствование. Мы доказали, что Славенской и Руской языкъ есть одно и то же. А когда языкъ одинъ, то и нарѣчія онаго, хотя бы онѣ разнствовали между собою, не могутъ называться одно Славенскимъ *), а другое Рускимъ; въ такомъ случаѣ предполагалось бы различіе въ сихъ двухъ языкахъ. Но положимъ что мы для различенія прѣжняго и нынѣшняго нарѣчія назовемъ, хотя и не свойственно, одно Славенскимъ, а другое Рускимъ нарѣчіемъ. Станемъ разумѣть подъ именемъ Славенскаго языка нарѣчіе Священнаго Писанія, и подъ именемъ Рускаго языка нарѣчіе свѣтскихъ книгъ. Въ чемъ состоитъ разность между этими двумя нарѣчіями? безъ сомнѣнія

*) S. Grammatik S. 247. n. 11.

въ нѣкоторомъ по́кмо измѣненіи словъ, а не въ раздѣленіи о́ныхъ на Славѣнскія и Ру́скія; ибо ка́кимъ о́бразомъ мо́жемъ мы сдѣлать сѣ раздѣленіе? Е́жели ска́жемъ, что глаго́ль дѣлаю е́сть Ру́ской, а дѣю Славѣнской; такъ за чѣмъ же говори́мъ злодѣяніе, злодѣй? Таковы́хъ запрудненій могъ бы я предсѣавить мно́жество. Ка́кимъ же о́бразомъ въ сосѣавѣ языка́ разберѣмъ мы что Славѣнское и что Ру́ское?

3. Мы ви́дѣли, что язы́къ нашъ изобиленъ, великолѣпенъ, кра́покъ, си́ленъ, со-спавленъ умо́мъ любому́дрымъ изъ словъ и выраже́ній бога́тыхъ ра́зумомъ. Мы ви́дѣли, что сѣи сво́йсва его́ соспавляю́тъ въ Священныхъ Писа́ніяхъ высопу́, до ка́кой ни о́динъ изъ новѣйшихъ языко́въ дости́гнутъ не мо́жетъ. Мы ви́дѣли, что лу́чшіе писа́тели и спихотворцы на́ши, обогати́вшіе Россі́йскую словесно́сть, въ вы́сокихъ пво-реніяхъ сво́ихъ, подража́я ду́ху Священныхъ Писа́ній, говори́ли всегда́ пѣми же избра́нными сдова́ми и выраже́ніями, ко́порыя ны́нѣ подъ предло́гомъ Славѣнскихъ и неупотребительныхъ начина́емъ мы оспавля́ть. Мы ви́дѣли я́сно и очеви́дно, что съ опвы́чкою опъ употребле́нія о́ныхъ перя́ется бога́тство и си́ла языка́. Вопрóсимъ же те-пѣрь: за чѣмъ оспавля́тъ намъ путь сей, и ка́кой лу́чшій мо́жемъ мы избра́ть: Опвѣ́тъ на сѣ не пруденъ. И такъ не оспавля́тъ сего́ пути́, но держа́ться о́наго, ипши́ по немъ, рассу́жда́тъ о коренно́мъ значе́нии словъ, черпа́тъ изъ сего́ бога́таго исто́чника, возхо-ди́тъ, какъ мо́жно, да́лѣе къ нача́ламъ о́наго, сущь е́диныя сре́дства къ распро́стране́-

нію, обогащенію и совершенствованію нашей словесности. Раздѣлять же языкъ на Славенскій и Русскій, изпреблять высокія слова и замѣнять вѣшью въ деревьяхъ словъ, брать за образецъ краснорѣчія обыкновенный слогъ разговоровъ, презирать и не читать книгъ, заключающихъ въ себѣ источникъ языка, переводить изъ слова въ слово съ чужихъ языковъ рѣчи, гоняться за ихъ словами и забывать свои, суть конечно самыя средства не требующія никакого труда и ученія но между тѣмъ весьма сильныя къ спѣшенію, изнуренію и безобразенію языка нашего и словесности.

ПРИМѢЧАНІЯ КЪ ПЕРЕВОДУ ДВУХЪ СТАТЕЙ ИЗЪ ЛАГАРПА.

4. Нашъ Славенороссійскій языкъ, самъ древній и первоуродный, имѣетъ въ себѣ всѣ тѣ преимущества, которыя Лагарпъ находитъ въ другихъ древнихъ языкахъ, и ни одного или мало изъ тѣхъ недоспапковъ, какія приписываетъ онъ своему языку. Въ книгѣ называемой: Разсужденіе о старомъ и новомъ слогѣ Россійскаго языка — приводилъ я нѣкоторыя выписки изъ священныхъ писаній, и сравнивалъ въ нихъ нашъ языкъ съ французскимъ. Тогда не читалъ я еще Лагарпа, и поному мнѣнію моего не подкрѣпилъ его мнѣніемъ. Но теперь для живѣйшаго почувствованія Лагарпова разсужденія, приведемъ снова здѣсь одну изъ сихъ выписокъ:

„Се *) ты Іудей именуешься и почива-

Toi donc qui portes le nom de juif, qui te repose

*) ist aus der Altflawonischen Bibelübersetzung.

еши на законѣ, и хвалишися о бозѣ, и разумѣеши волю, и разсуждаеши лучшая, научаемъ отъ закона, уповаѣя же себѣ вождѣ быти слѣпымъ свѣта сущимъ во тьмѣ, наказателя безумнымъ, учителя младенцемъ, имуща образъ разума и истинны въ законѣ: научая убо инаго, себѣ ли не научеши? проповѣдая не краспи, крадеши, глаголяи не прелюбы твориши, прелюбы твориши гнушаяся идола, святая крадеши; иже въ законѣ хвалишися, преступленіемъ закона Бога безчестивуеши. . . (послан: къ Рим. Гл. 2.)

sur la loi, qui te glorifies en Dieu; qui connois la volonté, et qui fais discerner le qui est contraire, étant instruit par la loi; qui crois être le conducteur des aveugles, la lumière de ceux qui sont dans les tenebres; le docteur des ignorans, le maître des simples, ayant les regles de la science et de la verité dans la loi. Toi, dis je, qui enseignes les autres, tu ne t'enseignes pas toi même! Toi qui prêches qu'on ne doit pas dérober, tu dérobes! Toi qui dis: qu'on ne doit pas commettre adultères, tu commets adultere! Toi qui as en abomination les idoles, tu commets des sacrilèges! Toi qui te glorifies dans la loi, tu deshonorés Dieu par la transgression de la loi."

Возмемъ одно изъ главныхъ преимуществъ языка, краткость; мы найдемъ, что въ русской выпискѣ употреблено всѣхъ словъ 71. во французской 137. — почти вдвое. Возмемъ плавность и согласіе; чтобы въ рѣчи: свѣта сущимъ во тьмѣ — выразить два слова: сущимъ во — надобно сказать шесть односложныхъ словъ; de-cesx-qui sont dans les Какая шароховатость! прочитаемъ со вниманіемъ нашу выписку, найдемъ ли мы въ

ней хоть одно слово дважды повторённое? (выключая когда оно служило къ лучшему украшенію). Во всей оной одинъ только разъ употреблено мѣстоименіе: иже-то есть: который —. Прочитаемъ попомъ французскую выписку: сколько пустыхъ звуковъ, изъ коихъ въ русской нѣтъ ни одного, должно мы будемъ повторить; сочтемъ и выпишемъ ихъ для любопытства. qui, le, de, qui, la, qui, qui, qui, qui, la, qui, le, des, la, de, qui, les, le, des, le, des, le, de, la, dela, la, qui, les, qui, qu' qui, qu' qui, les, des, qui, la, la, de, la. Все сіе долженъ я произнести! послѣ гладкой и пріятной дороги рускаго чтенія, по всѣмъ симъ кочкамъ и камнямъ долженъ я пробѣжать; Какъ? и есть *) люди, которые отъ богатства и силы кореннаго и древняго языка своего отвращаясь, называя это славенщиною, незнаніемъ вкуса; а къ несвойственностямъ и нелѣпостямъ, съ чужихъ языковъ вводимымъ прилѣпляясь, думаютъ что они управляютъ, образуютъ языкъ и словесность? да! есть; они пишутъ и многіе имъ вѣрятъ.

5. Лагаръ разсуждая о изобиліи причастій у Грековъ вопрошаетъ: „можетъ ли быть много разнообразія въ звукахъ, когда хотимъ ласкать ухо?“ А мы не только не смѣемъ писать: грядый, созерцаый — **) но даже и: грядущій, созерцающій — хотимъ испребыть, и вмѣсто оныхъ въ важныхъ и краснорѣчивыхъ писать: попу, которой идетъ, или еще:

*) Es gibt.

**) Diese Formen und einige nachher vorkommende z. B. тебѣ statt тебѣя, die Infinitiv-Formen auf ти statt тѣ, sind Alt-Slawonisch.

и діопѣ; шопѣ, копто́рой поглядыва-
ешѣ.“ Но симѣ образомъ бѣдупѣ ли сочи-
нѣя на́ши ва́жны и краснорѣчивы? Мнѣ ка-
жетсѣ надлежало бы намѣ совсѣмѣ проптив-
нымѣ образомъ разсуждаѣть; на примѣрѣ: на-
шедѣ въ Сирахѣ (гл. 36.) или въ иной какой
славѣнской книгѣ, слѣдующее или подобное
сему́ мѣсто: гнѣвомѣ огня пояденѣ да
бѣдешѣ спаса́йся, и озлобляющіе лю-
деи твои́хѣ да обря́шутѣ па́губу“ —
всякому изѣ насѣ надлежало бы остано́витьсѣ
и самому́ себѣ здѣлать вопро́сѣ: здѣсь упо-
треблены́ и поста́влены рядомѣ два прича-
стія, одина́кія, но разны́я оконча́нія имѣю-
щія, спаса́йся и озлобля́ющіе; мы пер-
ваго изѣ нихѣ не употребля́емѣ ны́нѣ, и для
того́ въ подобномѣ слѣчаѣ не могли бы ина-
че сказаѣть, какѣ: спаса́ющійся и озлоб-
ля́ющіе; но копто́рое выраже́ніе лучше для
разума и слѣха, пер́вое или второ́е? Безѣ со-
мнѣнія пер́вое, попому́ что въ оконча́ніяхѣ
на: я́йся и: щіе - нѣтъ той непріятно-
сти кака́я слыши́тсѣ въ оконча́ніяхѣ на:
щійся и: щіе. Сверхѣ сего́ мы найдемѣ мно-
жество други́хѣ примѣровѣ, въ копто́рыхѣ
сіи прича́стія гораздо ва́жнѣе и вели́честве-
нѣе, неже́ли други́я, какѣ на примѣрѣ въ слѣ-
дующемѣ изѣ феофа́нова слова обра́щеніи къ
Богу: „но ты самѣ царю́ вѣковѣ време-
на́ и лѣта положи́вый во о́бласти
„твое́й, и живо́тъ вѣчный любя-
„щимѣ тебе́ устро́ивый, даждь намѣ“
и проч. е́стьли мы здѣсь вмѣсто: положи́-
вый, устро́ивый, поста́вимѣ: положи́в-
шій, устро́ившій, то рѣчь сія́ потеря́етѣ
много́ свое́й ва́жности. Для чего́жѣ не упо-
требля́емѣ мы сихѣ прича́стий, когда́ безѣ

оныхъ во многѣхъ случаяхъ не можемъ себя такъ сильно выразить, или для замѣны ихъ принужденны бываемъ запрудняться искаженіемъ другихъ оборотовъ? Что иное на вопросъ отвѣчать будемъ какъ не то: мы не можемъ дѣлать сего, не для того, чтобъ оное было не нужно, или худо, но для того, что уже чрезъ долговременную привычку отпеченія славянскихъ книгъ, число чувствующихъ еіе людей сдѣлалось несравненно меньше числа нечувствующихъ, и потому разумъ не осмѣливается дѣйствовать тамъ, гдѣ онъ не надѣется быть внемлемъ. Очень хорошо! Но такимъ образомъ, опасаясь временныхъ не въ пользу вашу покрованій и бѣкопныхъ мало свѣдущихъ въ языкъ свой людей, угождаете вы ихъ заблужденіямъ, и смотря съ холодными чувствами на истину, попускаете злу расти и умножаться. Если бы, говорю, многіе изъ насъ такъ рассуждали и умствовали, то вскорѣ бы число чувствующихъ приумножилось, разумъ смѣлѣе возвысилъ бы гласъ свой, знанія распространились и языкъ нашъ облѣкся бы въ настоящую свою лѣпоту и достоинство. Сей есть единственный путь къ утвержденію нашей словесности. Симъ покомъ образомъ можемъ мы обратить на себя вниманіе иностранцевъ, возбудить въ нихъ уваженіе къ древнему языку нашему и сдѣлать сочиненія наши извѣстными ученому свѣту. Но когда мы, отчасу далѣе уклоняясь отъ корня языка своего, будемъ думать, что забвеніемъ собственныхъ своихъ и введеніемъ въ него иностранныхъ словъ и выраженій, приумножимъ его богатство, расположеніемъ же слога его по слогу чужихъ языковъ, обез-

образя природную красоту, великолѣпіе, важность и силу его, сдѣлаемъ оный мнѣмо способнымъ къ писанію на немъ сказокъ и романовъ, то что иное воспослѣдовать изъ сего можетъ, какъ не обнаженная здраваго рассудка нескладица, и совершенное падѣніе истинной словесности?

6. Лагарпъ говоритъ о своихъ единосѣмцахъ, что имъ должно чипать древнихъ, иначе они сего почувствовать не могутъ. Но намъ нужны ли для сего древніе? Языкъ нашъ самъ древній, и преимуществами своими имъ не уступаетъ. Красоты рождающіяся отъ удобства въ переспавливаніи словъ, языку нашему столько же свойственны, какъ Греческому и Латинскому. Возмемъ священное писаніе, мы можемъ прозу пѣть, какъ стихи. Переспавимъ слова, разумъ сохранится, но согласіе будетъ не то. Всякъ, кто хоть не много вникъ въ словесность нашу, легко въ томъ удостовѣрится; онъ вездѣ найдетъ тысячи тому примѣровъ, изъ которыхъ мы для краткости приведемъ здѣсь нѣкоторые: „просвѣщается божественными и жи-
„воносными воскресенія сына твоего
„лучами, боготы пречистая и радо-
„сти исполняется благочестивыхъ
„собраііе.“ Если здѣсь какая неясность въ смыслѣ? Между пѣмъ ирмосъ сей начина-
ется глаголомъ, за которымъ управляющее
имъ существительное имя не прежде на-
ходимъ, какъ на самомъ концѣ. Какая
удобность къ наблюденію сладкогласія удо-
влетворяющаго вмѣстѣ и разуму, и вообра-
женію, и слуху! Сію то свободу справедли-
во превозноситъ Лагарпъ; о ней то говоритъ онъ; „Какое преимущество привязы-

„вашь всегда́ у́хо къ воображе́нїю,
 „безъ того́, чѣмъ искусственное со-
 „спавленіе сіе причиняло хотѣ́ ма-
 „лѣйшую темноту́ въ разумѣ!“ Симъ
 образомъ, не знавъ языка́ нашего, и не раз-
 суждая о немъ, приписываетъ онъ превели-
 кія ему́ похвалы. Возмемъ что нибудь изъ
 Ломоносова. „Прино́сится благодареніе го-
 сударынѣ́ благочестивѣйшей: свидѣ́тель-
 ствуютъ созда́емые и украша́емые храмы
 господни, поще́нія, молебства, и прудныя
 путешество́вія благоговѣ́нія ради.“ Какая
 французская рѣчь мо́жетъ кончиться сою-
 зомъ: *pour*? — „Въ прїятномъ и великолѣп-
 „номъ раю́ разумъ мой ны́нѣ обраща́ется, и
 „о́нъ одной цвѣ́тущей добродѣтели оплва-
 „ка́ется красо́тою другія.“ Мы мо́жемъ раз-
 личными обра́зами, переспавливая слова́ рѣчь
 сію сказа́ть, какъ на примѣръ: „Разумъ
 „мой въ прїятномъ и великолѣпномъ
 „раю́ ны́нѣ обраща́ется, и оплвака́-
 „ется о́нъ одной цвѣ́тущей добродѣ-
 „тели красо́тою другія.“ Или: „Обра-
 „ща́ется ны́нѣ мой разумъ въ прїят-
 „номъ и великолѣпномъ раю́, и о́нъ
 „одной цвѣ́тущей добродѣтели кра-
 „со́тою другія оплвака́ется.“ Въ
 обо́ихъ случа́хъ ясность мы́сли не переме-
 нится, но произойде́тъ нѣко́торая разность
 въ плавности, красотѣ́ и приличіи сло́га.
 Въ первомъ случа́ѣ сближе́ніе глаго́ловъ: обра-
 ща́ется и оплвака́ется — а въ другомъ да-
 ле́кая распано́вка о́ныхъ, не бу́дутъ дѣла́тъ
 той прїятности. И такъ мы мо́жемъ о́днѣ
 и тѣ́же слова́ по во́лю своей перебира́ть, и
 сочешаваніями о́ныхъ дава́ть различныя силы
 сло́гу и выраже́нїю? какое́ преимуще́ство!

ибо иное расположеніе прилічнѣ восклицанію или удивленію, иное повѣствованію, иное гнѣву, иное презрѣнію, и такъ далѣе. „Моря чермную пучину не влажны-
 „ми стопами древній пѣшествовалъ
 „Израиль. — “ Вотъ! слоги стихотвор-
 „ческой: цѣпущій. „Древній Израиль
 „пѣшествовалъ чермную пучину мо-
 „ря не влажными стопами.“ Вотъ
 „слоги простой, повѣствовательной. Сколь-
 „ко таковое разнообразіе нужно, можемъ мы
 „изъ одного слѣдующаго примѣра увидѣть.
 „Для того описалъ бы я нынѣ вамъ младаго
 „Михайла для спенанія и слезъ прадѣдовъ
 „нашихъ пріемлющаго съ вѣнцемъ царскимъ
 „тяжкое бремя поверженныя Россіи, обно-
 „вляющаго разсыпанныя стѣны, сооружаю-
 „щаго разсоренныя храмы, собирающаго рас-
 „поченныхъ гражданъ, наполняющаго расхи-
 „щенныя государственныя сокровища, испор-
 „гающаго корень, богоотступныхъ хищни-
 „ковъ Россійскаго престола, и Москву отъ
 „жестокаго пораженія и глубокихъ ранъ исцѣ-
 „ляющаго.“ Есѣли бы Ломоносовъ рѣчь сію
 „кончилъ такъ: „исцѣляющаго Москву
 „отъ жестокаго пораженія и глубо-
 „кихъ ранъ;“ то бы сей конецъ былъ несно-
 „сенъ, для того, что послѣ долгаго оди-
 „накимъ образомъ повторенія рѣченія тако-
 „выхъ какъ: пріемлющаго бремя, обно-
 „вляющаго стѣны, сооружающаго хра-
 „мы и проч.: — таковое же окончаніе было
 „бы весьма однозвучно и сухо; но малѣйшая
 „переставка: „и Москву отъ жестокаго
 „пораженія и глубокихъ ранъ исцѣ-
 „ляющаго“ дѣлаетъ рѣчь сію плавною и
 „пріятною. Частое повтореніе одинакаго

окончанія имёнъ поспѣшь можешь наскучить; одна разнообразная и гладкая распановка ихъ не даетъ разуму упомлѣться. Послушаемъ Ломоносова, какъ онъ умѣетъ ихъ распавливать. „Представилъ бы я „Петра именемъ великаго, дѣлами большаго, „вліянною себѣ отъ Бога мудростию про- „свѣщающаго Россію и мужествомъ все- „ленную устрашающаго единою рукою „мечъ и скипетръ обращающаго, къ „художествамъ проспирющаго другу, „правленіемъ всѣхъ земныхъ монарховъ прудами работъ своихъ превосходящаго, „искореняющаго невѣжество и науки „насаждающаго, наполняющаго новыми полками землю и море новымъ флотомъ покрывающаго, военные свои законны собственнымъ примѣромъ утверждающаго, и славу свою со славою опечества до небесъ возносящаго.“ Слогъ русской любви изворотны, разнообразіе, переменны звуковъ, величавость словъ. Иногда глаголь дѣлаетъ окончаніе рѣчи пріятнымъ, иногда существительное, иногда прилагательное имя, иногда наречіе, иногда причастіе и даже мѣстоименіе. Феофанъ въ проповѣди говоритъ: „Кто не вѣдаетъ и не исповѣсть, что мысленное государство шло, воплоти Государя, яко главы своея, въ великую печаль и глубокую тоску приходишь; тако получая новую возжелѣнную себѣ главу необычными играетъ радостями.“ Могъ бы онъ мысленное государство шло, переменный въ: мысленное шло государства и вмѣсто: необычными играетъ радостями, сказать: играетъ необычными радостями.

ми; но все сіе было хуже бы для пла́вности и слуха. У Казіцкаго въ перево́дѣ изъ Овидіа, Филіда пи́шетъ къ Демофону: „иногда „боялась я, чѣобы твоя корабль, спѣша къ „мѣлкимъ брега́мъ Евра, сокруше́нный бѣ сѣ- „дыхъ волна́хъ не погрузился. Часто я сѣ „колѣнопреклонѣніемъ за тебя, беззако́н- „ный, просила боговъ, и моли́твою сѣ воз- „жѣннымъ кандиломъ ихъ умилоспивляла.“

Вопѣ слогъ приличный сего́ рода сочинѣні- ямъ, каковы́ суть Овидіевы пи́сьма или́ посла́- нія: не самый высо́кій, но возвыше́нный, и не просты́хъ общеупотребительныхъ словъ пре́бующій, но ва́жныхъ славенскихъ, па- ковыхъ какъ: брега́мъ (а не берега́мъ). сокруше́нный (а не разби́тый) сѣ колѣнопре- клонѣніемъ (а не споя́ на колѣ́няхъ) и проч. Между́ тѣмъ и простоты́ отверга́ть не до́лжно: одно́ и тожь сочинѣніе пре́буетъ и- ногда́ просты́хъ, иногда́ ва́жныхъ выраже́- ній. Гдѣ мысль возвыша́ется, тамъ естѣс- ственно и слогъ и слова́ должны соотвѣ́ст- ствовать о́ной. Въ томъ же перево́дѣ Фи- ліда укоря́етъ Демофона: „гдѣ тепе́рь „правосудіе, вѣ́рность и соединя́вшаяся де- „сница сѣ десницею, и часто упомяну́тый „лживыми тво́ими уста́ми Богъ?“ Здѣсь сло- во: Богъ; яко сознава́ющее всю ва́жность сего́ укорительнаго вопро́са, весьма́ хорошо на са́момъ концѣ поставлено; и́бо искусство рѣчи соспоймъ въ томъ, чѣобъ си́льнѣе по- ража́ть умъ; но когда́же о́ное сѣ вѣщшимъ успѣ́хомъ произведено́ быть мо́жетъ, какъ не тогда́, когда́ послѣ́дній уда́ръ есть са́мый тяжёлый? Сло́восочинѣніе французскаго язы- ка́ неспособно къ наблюде́нію сихъ красо́тъ, свойственныхъ греческому, латинскому и на́шему языку́.

7. Rusticus urbanum murem mus paupere fertur
Accerpisse cavo, veterem vetus hospes amicum *).

On raconte que le rat des camps reçut le rat de ville dans son trou indigent; c'étoit un vieil hôte d'un vieil ami.

То́чный перево́дъ францу́зскихъ словъ:
„разска́зываютъ, что мышъ сѣльская прини-
„ма́ла мышъ городскую въ своей норѣ бѣд-
„ной; э́то было спарой хозяйкѣ спарый
„другъ.“

То́чный перево́дъ латинскихъ стиховъ:
„Городскую деревенская мышъ крысу въ
„бѣдной, сказываютъ, принимало норѣ,
„спарая спарую хозяйкѣ гостью.“

Изъ сихъ двухъ переводовъ ви́дѣтъ мо́жно, что одинъ рассказываетъ просто, какъ всякой рассказывать мо́жетъ; другой рассказываетъ какъ Гора́цій, какъ Виргилій, то есть умѣя пользова́ться драгоцѣннымъ свойствомъ языка, позволяющимъ сло́воизвраще́нїе, соглаша́етъ живость изображе́нїя съ прїятностію звуковъ, избира́емыхъ для улажде́нїя слуха. Францу́зскій языкъ, ли́шенный сей свобо́ды, не удо́бенъ къ красота́мъ сего́ ро́да: для того́ въ перево́дъ на о́ный не мо́жно сохра́нить того́жъ расположе́нїя словъ, какое въ двухъ помяну́тыхъ Латинскихъ стиха́хъ находи́тся; но какъ вся красота́ оныхъ состои́тъ въ имѣ са́момъ расположе́нїи, то и выходитъ, что въ францу́зскомъ языкѣ уде́рживается одна́ то́лько мысль по́длинника, прїятность же выраже́нїя исче́заетъ. Напроти́въ того́ въ рускомъ языкѣ имѣюще́мъ одина́кое съ дрѣвни-

*) Horaz II. B. d. Serm. VI. V. 80. 81.

ми свойство, какъ мысль, такъ и красота выраженія въ точности сохраняются.

А. Шишковъ.

VII.

СВИСТОКЪ.

1. Однажды въ ребячествѣ моёмъ, дали мнѣ шиллингъ мѣдными деньгами. Божественный такимъ богатствомъ, я тотчасъ побѣжалъ въ лавку, гдѣ продавались игрушки; выбралъ себѣ свистокъ, котораго мнѣ давно хотѣлось. и отдалъ за него всѣ свои деньги. Радуюсь своею щастливою покупкою, возвратился домой; не выпускалъ ее изъ рукъ, свисталъ непрестанно, и никому въ домѣ не давалъ покоя. Братья и сестры мои, узнавъ, сколько я заплатилъ за свистокъ, сказали, что онъ не стоитъ и половины. Тутъ вообразились мнѣ всѣ прекрасныя вещи, которыя можно было купить на оставшныя деньги; а какъ надо мною спали еще смѣяться, то я началъ плакать, и свистокъ, вмѣсто удовольствія, сдѣлалъ мнѣ только горе.

2. Но это горе имѣло хороша слѣдствія. Я всегда помнилъ невыгодную свою покупку, и всякой разъ, когда хотѣлось мнѣ купить что нибудь ненужное, говорилъ себѣ: „не давай за свистокъ лишняго!“ послѣ чего деньги оставались въ карманѣ.

3. Я выросъ, вошелъ въ свѣтъ, началъ узнавать людей, и часто мнѣ казалось, что они слишкомъ дорого покупаютъ свистокъ.

4. Видя, какъ одинъ жерпвуепъ придворнымъ почестямъ не только своимъ временемъ, покойствиемъ, но и самыми друзьями, самою добродѣтелію, я говорилъ себѣ: эшопъ чловѣкъ дорого покупаепъ свиспокъ!

5. Видя, какъ другой ищепъ народной благосклонности разными пронырствами, не радѣепъ о своихъ экономическихъ обшпьятельстввахъ и наконецъ совсѣмъ разоряепся, думаю: онъ дорого плапипъ за свиспокъ.

6. Видя скупаго, который опкazujeаетъ опъ всѣхъ удовольствій въ жизни, опъ щастія дѣлаепъ добро, опъ почтенія согражданъ своихъ, опъ сладостныхъ чувствъ дружбы, единственнo для наполненія мѣшковъ своихъ, мышлю: бѣдный чловѣкъ! какъ дорого плапишь ты за свиспокъ!

7. Видя сластолюбца который чувственныя удовольствія предпочипаетъ душевнымъ, рассуждаю: „какъ онъ жалокъ, не думая о слѣдствіяхъ, и плапя такъ дорого за свой свиспокъ!

8. Когда мопъ разоряепся на богатыхъ кафшанахъ, на домашнихъ приборахъ, на карѣпахъ, говорю; „онъ не предвидипъ „конца, и поздно узнаепъ, чего спопипъ ему свиспокъ!“

9. Однимъ словомъ, едва ли не всѣ жипейскія бѣдствія произходипъ опъ того, что люди не знаюпъ цѣны вещей и слишкомъ дорого покупаюпъ свиспки.

Карамзинъ.

VIII.

Фроль Силинъ,

Благодѣтельный человѣкъ.

1. Пусть Виргиліи прославляютъ Августовъ! Пусть краснорѣчивые льстивцы хвалятъ великодушіе знаменитыхъ! Я хочу хвалить Фрола Силина, простаго поселянина, и хвала моя будетъ состоять въ описаніи дѣлъ его, мнѣ извѣстныхъ.

2. По сіе время не могу я безъ сердечнаго содраганія вспомнить того страшнаго года, который живетъ въ памяти у Низовыхъ жителей подъ именемъ голоднаго; того лѣта, въ которое отъ долговременной засухи пожелтѣвшія поля орошаемы были одними слезами горестныхъ поселянъ; той осени, въ которую, вмѣсто обыкновенныхъ веселыхъ пѣсень, раздавались въ сѣлахъ стenanія и вопль опчавшихъ, видящихъ пустошу въ гумнахъ и житницахъ своихъ; и той зимы, въ которую цѣлыя семейства, оставляя дома свои, просили милостыни на дорогахъ, и не смотря на вьюги и морозы, цѣлые дни и ночи подъ открытымъ небомъ на снѣгу проводили. Щадя нѣжное сердце моего чистоплея, не хочу описывать ему ужасныхъ сценъ сего времени. Я жилъ тогда въ деревнѣ близъ Симбирска, былъ еще ребенкомъ, но умѣлъ уже чувствовать какъ большій человѣкъ, и спрадалъ, видя спраданіе моихъ ближнихъ. — Въ одной изъ нашихъ сосѣднихъ деревень жилъ — а можетъ быть живѣтъ еще и теперѣ — Фроль Силинъ, трудолюбивый поселянинъ, который всегда

лучше других обрабатывалъ*) свою землю, всегда болѣе другихъ собиралъ хлѣба †) и никогда не продавалъ всего, что собиралъ; почему на гумнѣ его стояло всегда нѣсколько запасныхъ скирдовъ.

3. Пришелъ худой годъ, и всѣ жители той деревни обнищали**) — всѣ, кромѣ оспорожнаго Фрола Силина. Но оспорожность была не единственною его добродѣтелю. Вмѣсто того, чтобы продавать*) хлѣбъ свой по дорогой цѣнѣ, и, пользуясь случаемъ, разбогатѣть вдругъ, онъ созвалъ бѣднѣйшихъ изъ жителей своей деревни и сказалъ имъ: „Послушайте, братья! вамъ теперь нужда въ хлѣбѣ, а у меня его много; пойдѣмъ на гумно, пособиѣ мнѣ обмолошиѣ скирда чепыре, и возьмиѣ себѣ сколько вамъ надобно на весь годъ.“ Крестьяне осполбенѣли отъ удивленія — ибо и въ городахъ и въ селахъ великодущіе есть рѣдкое явленіе! Слухъ о семъ благодѣяннѣ Фрола Силина разнесся въ окрестности. Бѣдные изъ другихъ жителейспѣвъ приходили*) къ нему и просили хлѣба. Добрый Фролъ называлъ ихъ братьями своими, и ни одному не отказывалъ. „Скоро мы раздадимъ весь хлѣбъ свой“ говорила ему жена. „Богъ великъ даватиѣ просящимъ“ отвѣчалъ онъ.

4. Небо услышало молитву бѣдныхъ, и благословило слѣдующій годъ плодородіемъ. Поселяне, одолженные Фроломъ Силинымъ,

†) S. Grammatik S. 245. u. 7.

*) **) Durch diese Zeichen seyen hier die Präterita unterschieden, durch *) die welche eine wiederholte oder auf Mehrere bezogene Handlung, durch **) welche eine einmalige ausdrücken.

явились къ своему благопвори́телю и отда-
ва́ли *) ему́ то коли́чество хлѣ́ба, ко́торое
у него́ взя́ли, и е́ще съ ли́хвою. Ты спасъ насъ
и дѣ́пей на́шихъ отъ голо́дной сме́рти,“ го-
вори́ли онѣ: „оди́нъ Бо́гъ мо́жетъ запла́тить
за твое́ добро́е дѣ́ло: а мы возвра́щаемъ съ
благодарно́стию то, что у тебѣ́ заня́ли.“ —
„Ми́ѣ ни́чего не на́добно“ отвѣ́чалъ Фро́лъ: „у
меня́ мно́го но́ваго хлѣ́ба. Благода́рите Бо́-
га; не я, а Онъ помо́гъ вамъ въ нуждѣ́.“ —
Напра́сно присту́пали къ нему́ должника́
его́. „Нѣ́тъ, я не возму́ ва́шего хлѣ́ба; а
когда́ у васъ е́сть ли́шний, такъ разда́йте
его́ тѣ́мъ, ко́торыя въ про́шую о́сень не мо-
гли́ обсе́ять по́лей свои́хъ и тепе́рь нужда́-
ются; въ на́шемъ око́лѣ́ не ма́ло таки́хъ
найдѣ́тся. Помо́жемъ имъ, и Бо́гъ благосло-
ви́тъ насъ!“ — „Хорошо́ (сказа́ли **) про-
ну́тые посе́ляне, пролива́я слѣ́зы) хоро́шо.
Будь по твоему́! Мы разда́имъ э́тотъ хлѣ́бъ
ни́щимъ, и ска́жемъ, что́бы онѣ́ вмѣ́стѣ́ съ
на́ми моли́лись за тебѣ́ Бо́гу. Дѣ́ти на́ши
бу́дутъ такъ же за тебѣ́ моли́ться. — Фро́лъ
вмѣ́стѣ́ съ ни́ми пла́калъ и смотре́лъ на не́бо;
что́ онъ тамъ ви́дѣ́лъ — ему́, а не ми́ѣ из-
вѣ́стно.

5. Въ одной́ сосѣ́дней дере́внѣ́ стора́ло
четы́рнадцать́ дворо́въ: Фро́лъ Си́линъ по-
сла́лъ на ка́ждой дво́ръ по два рубля́ де́негъ и
по ко́сѣ́.

6. Че́резъ нѣ́сколько вре́мени по́слѣ́ того́
сторѣ́ла дру́гая дере́вня. Посе́ляне, лишѣ́н-
ные почти́ всего́ иму́щества́ своего́, прибѣ́-
гну́ли **) къ извѣ́стному великоду́шю Фро́ла
Си́лина. На то́тъ разъ не бы́ло у него́ де́негъ.
„У меня́ е́сть ли́шняя ло́шадь“ сказа́лъ онъ:
„возьми́те и прода́йте е́е.“

7. На имя господина своего купилъ **) онъ двухъ дѣвокъ, выпросилъ имъ опускныя †), содержа ихъ какъ дочерей своихъ, и выдалъ замужъ съ хорошимъ приданымъ.

8. Еспьли ты еще не оставилъ насъ, другъ человечества, и не переселился въ міръ тебя достойнѣйшій, въ міръ ангельскій, гдѣ рука Милости поставитъ тебя выше многихъ царей земныхъ: то конечно и теперь благопворишь ты ближнему, и возвышаешь небесный санъ свой! По особливому случаю, и въ отдаленіи, узналъ я дѣла твои; живучи близъ тебя, я не зналъ ихъ. Когда буду въ мѣстахъ, побою украшаемыхъ, то съ благоговѣніемъ приближусь къ твоѣй хижинѣ, и поклонюсь добродѣтели въ лицѣ твоѣмъ. Но еспьли не найду тебя живаго, то велю проводить себя ко гробу твоему, и на безчувственную землю пролью слезу чувствительности, сыщу бѣлой камень, положу его на твою могилу, и собственною рукою вырѣжу на немъ слова: Здѣсь покоится прахъ благодѣтельного человека.

9. Славнѣйшая нація въ Европѣ посвятила великолѣпной храмъ †) мужамъ великимъ, мужамъ, которые удивляли *) насъ своими дарованіями. Съ покрытою головою не пройду я мимо сего мѣста; но безъ слезъ сердечныхъ не прошелъ бы я мимо храма, посвященнаго добрымъ гѣніямъ челове-

†) der Plural.

††) Въ Лондонѣ, въ Вестминстерскомъ Аббатствѣ, поставлены монументы многимъ славнымъ Англійскимъ Авпорамъ.

чества — и въ семъ храмѣ надлежало бы соорудить памятникъ Фролу Силину.

Карамзинъ.

IX.

ПИСЬМА РУССКАГО ПУТЕШЕСТВЕННИКА.

Июля 4. 1789.

1. Вчера по утру въ шесть часовъ побѣхали мы съ Д... . верхомъ въ Попсдамъ. Ничего нѣтъ скучнѣе той дороги: вездѣ глубокой песокъ, и никакихъ занимательныхъ предметовъ въ глаза не попадаются. Но видъ Попсдама, а особливо Санъ-Суси очень хорошъ. Мы остановились въ пракпирѣ не доѣзжая до городскихъ воротъ. О отдохнувъ и заказавъ обѣдъ, пошли въ городъ. У воротъ записали наши имена; однакожъ въ разсужденіи допросовъ нынѣ нѣтъ уже такой строгости, какъ прежде. — На парадномъ мѣстѣ прошивъ дворца, которое украшено Римскими колоннадами, училась гвардія: прекрасные люди! прекрасные мундиръ! Видъ дворца со стороны сада очень хорошъ. Городъ вообще прекрасно выстроенъ. Въ болшей такъ называемой Римской улицѣ, много великолѣпныхъ домовъ, которые построены отчасти по образцу огромнѣйшихъ Римскихъ палацовъ. Покойной Король на собственные свой деньги строилъ дома, и дарилъ ихъ, кому хотѣлъ.

2. Въ Попсдамѣ есть Русская перковь подъ надзираниемъ стараго Русскаго солдата, которой живетъ тамъ со времени царствования Императрицы Анны. Мы насилу могли сыскать его. Дряхлой старикъ сидѣлъ на большіхъ креслахъ, и услышавъ, что мы

Русскіе, пропяну́лъ къ намъ ру́ки, и дрожа́щимъ го́лосомъ сказа́лъ: сла́ва Бо́гу! сла́ва Бо́гу! Онъ хопѣ́лъ сперва́ говори́тъ съ на́ми по-Русски; но мы съ шрудомъ могли́ разу́мѣ́ть другъ дру́га. Намъ надлежа́ло повпо́ря́тъ почти́ ка́ждое сло́во; а что́ мы съ пова́рищемъ между́ собо́ю говори́ли, того́ онъ ни́какъ не хопѣ́лъ вѣ́рить, что́бы мы говори́ли по-Русски. „Ви́дно, что́ у насъ на Ру́си язы́къ о́чень пере́мѣни́лся, сказа́лъ онъ; или́ я, мо́жетъ бы́ть, забыва́ю его.“ И то́ и дру́гое пра́вда, опвѣ́чали мы. „Поиде́мте *) въ це́рковь Бо́жію, сказа́лъ онъ, и помо́лимся вмѣ́стѣ, хо́пя ны́нѣ и нѣ́тъ пра́здника.“ Спарі́къ насі́лу мо́гъ передвига́ть но́ги. Сѣ́рдце моё на́полнилось благоговѣ́ніемъ, ко́гда опвори́лась дверь въ це́рковь, гдѣ́ спо́лько вре́мени ца́рствуе́тъ глубо́кое молча́ніе, е́два́ перевыва́емое сла́быми вздо́хами и пи́химъ го́лосомъ моля́щагося спарца́, ко́торой по воскресѣ́ньямъ прихо́дитъ шу́да, чи́та́тъ свя́тѣ́йшую изъ книгъ, пригото́вляющую его́ къ блаже́нной вѣ́чности. Въ це́ркви все чи́сто. Це́рковная у́тварь и кни́ги храня́тся въ сунду́кѣ. Опъ́ вре́мени до вре́мени спари́къ перебира́етъ ихъ съ моли́твою. „Ча́сто опъ́ всего́ сѣ́рдца, сказа́лъ онъ, сокруша́юсь я о́ томъ, что́ по сме́рти моёй нѣ́кому́ будетъ́ смо́трѣ́ть за це́рковью.“ — Съ по́лчасъ про́были мы въ семъ́ свяще́нномъ мѣ́стѣ; про́спі́лись съ до́бырь спарико́мъ и пожела́ли ему́ — пи́хой сме́рти.

Эглизу, Августа 14.

3. Вчера́ въ во́семь часо́въ у́тра пошлі́ мы съ Б. . . изъ Ци́риха. Сперва́ шелъ я дово́льно бо́дро, но ско́ро си́лы мои́ нача́ли испо́ща́тъ-

*) S. Grammat. S. 90. Anmerk. II.

ся — день былъ са́мой я́сной — жаръ непре-
спя́нно уси́ливался — и наконѣцъ, проше́д-
ши ми́ли двѣ, я отъ сла́бости упа́лъ на пра-
ву по́длѣ доро́ги, къ вели́кой доса́дѣ моего
Б. ко́торому хотѣ́лось какъ мо́жно ско-
рѣ́е дойти́ до Рейнскаго водопа́да. Изъ
пракши́ра вы́несли намъ воды́ и вина́, ко́то-
рое подкрѣ́пи́ло си́лы мой, и мы че́резъ часъ
опя́нь пу́снулись въ пу́ть. Одна́кожъ до
Шафгаузена я е́ще́ ра́за при оспана́вливался
отды́хатъ. Наконѣцъ, въ семь часо́въ ве́чера,
услы́шали мы шумъ Рейна, удвои́ли ша́ги
свой, пришлѣ́ на край высо́каго бе́рега, и
увидѣ́ли водопа́дъ. Не ду́маете ли вы, что
мы при семъ ви́дѣ́ закрича́ли, изуми́лись, при-
шли́ въ возпо́ргъ, и проч.? Нѣ́тъ, друзья мой!
мы стоя́ли о́чень ти́хо и сми́рно, мину́тъ
съ пять не говори́ли ни сло́ва, и боя́-
лись взгляну́ть другъ на дру́га. Наконѣцъ я
осмѣ́лился спроси́ть у моего това́рища, что
онъ ду́маетъ о семъ явлѣ́нїи? „Я ду́маю, от-
вѣ́чалъ Б. . . . , что оно́ — сли́шкомъ — сли́ш-
комъ возвели́чено путеше́ственниками.“ Мы
одно́ ду́маемъ, сказа́лъ я: рѣ́ка, съ пѣ́ною и
съ шумомъ низпада́ющая съ ка́мней, ко́неч-
но сто́итъ того́, что́бы взгляну́ть на нее; од-
на́кожъ гдѣ́ то́тъ громозвучной, ужасной во-
допа́дъ, ко́торой все́ляетъ прѣ́пепъ въ се́рд-
це? — Таки́мъ о́бразомъ мы погово́рили другъ
съ дру́гомъ, и боя́сь, что́бы въ Шафгаузенѣ не
за́перли воро́тъ, отложи́ли до слѣ́дующаго дня
посмотрѣ́ть на водопа́дъ вблизи́. Наси́лу могъ
я до́тащиться до го́рода: такъ но́ги мой у-
спа́ли. Мы пришлѣ́ прямо въ пракши́ръ вѣ́нца,
гдѣ́ обыкнове́нно оспана́вливаются путеше́-
ственники, и гдѣ́ — не смотре́я на то, что
мы бы́ли пѣ́шехо́дцы и съ голо́вы до ногъ по-

крыты пылью — приняли насъ очень учтиво. Сей практиръ почиается однимъ *) изъ лучшихъ въ Швейцаріи, и существуетъ болѣе двухъ вѣковъ. Монтанъ **) упоминаетъ объ немъ, и припомъ съ великою похвалою, въ описаніи своего путешествія; а Монтанъ былъ въ Шафгаузенѣ въ 1581 году. — Послѣ хорошаго ужина бросился я на постелью и заснулъ мертвымъ сномъ. На другой день поутру, т. е. сего-дня, былъ я у Кандидата Миллера, Автора хорошо принятой книги, подъ титуломъ Philosophische Aufsätze, и у богатаго купца Гауппа, къ которымъ далъ мнѣ Лафатеръ рекомендательныя письма. Оба они приняли меня очень ласково, и оба удивлялись тому, что паденіе Рейна не сдѣлало во мнѣ сильнаго впечатлѣнія; но услышавъ, что мы видѣли его съ горы, со стороны Цириха, переспали они дивиться, и увѣряли меня, что я конечно переѣню свое мнѣніе, когда посмотрю на него съ другой стороны, и вблизи. — О городъ не могу вамъ сказать ничего примѣчательнаго достойнаго, друзья мои. Не буду описывать вамъ и славнаго деревяннаго моста, построеннаго не Архитекторомъ, но плотникомъ; моста, которой дрожитъ подъ ногами одного человека, и по которому безъ всякой опасности ѣздятъ самыя тяжелыя кареты и фуры.

4. Послѣ обѣда поѣхали мы въ наемной коляскѣ къ водопаду, до котораго отъ города будетъ около двухъ верстъ. Прѣхавъ туда, сошли съ горы и сѣли въ лодку. Спрем-

*) Grammatik S. 247. п. 11.

**) Montaigne.

лѣніе воды было очень быстро. Лодка наша страшно качалась; и чѣмъ ближе подбѣзжали мы къ другому берегу; тѣмъ яростнѣе мчались волны. Одинъ порывъ вѣтра могъ бы погрузить насъ въ кипящей быстринѣ. Приспавъ къ берегу, съ великимъ трудомъ взлѣзли мы на высокой утѣсѣ, попомъ опянь спустились ниже, и вошли въ галлерей, поспроенную, такъ сказать, въ самомъ водопадѣ. Теперь, друзья мой, представьте себѣ большую рѣку, которая, преодолевая въ теченіи своемъ всѣ препоны, полагаемыя ей огромными камнями, мчится съ ужасною яростию, и наконецъ, достигнувъ до высочайшей граничной преграды, и не находя себѣ пути подъ сею твердою стѣною, съ неописаннымъ шумомъ и ревомъ свергается внизъ и въ паденіи своемъ превращается въ бѣлую кипящую пѣну. Тончайшія брызги разнообразныхъ волнъ, съ безпримѣрною скоростью лепящихся одна за другою, мириадами подымаются вверхъ, и составляютъ млечныя облака влажной, для глазъ непроницаемой пыли. Доски, на которыхъ мы стояли, тряслись безпрестанно. Я весь облилъ былъ водяными частицами, молчалъ, смотрѣлъ и слушалъ разные звуки низпадающихъ волнъ: ревущій концертъ, оглушающій душу! Здѣсь живописецъ бросаетъ кисть свою, и Поэтъ не находитъ словъ для описанія сего ужасно великаго явленія. Развѣ только въ страшные дни древнаго потопа, когда правосудный Богъ превратилъ земныя пары во влажный гробъ развращеннаго человѣчества, водная стихія ярилась такъ, какъ она здѣсь ярится. Я готовъ былъ на колѣнахъ просить прощенія у Рейна,

въ томъ, что вчера говорилъ о падѣнїи его съ такимъ неуваженїемъ. Дольше часа пробыли мы въ сей галлерей; но это время показалося мнѣ минутою. Переѣзжая опять черезъ Рейнъ, увидѣли мы безчисленныя радуги производимыя солнечными лучами въ водяной пыли, что составляло прекрасное, великолѣпное зрѣлище. Послѣ сильныхъ движенїи, бывшихъ въ душѣ моей, мнѣ нужно было отдохнуть. Я сѣлъ на Цирихскомъ берегу, и спокойно разсматривалъ картину водопада съ его окрестностями. Каменная стѣна, съ которой низвергается Рейнъ, вышиною будетъ около семидесяти пяти футовъ. Въ срединѣ сего падѣнїя возвышаются двѣ скалы, или два огромные камня, изъ которыхъ одинъ, не смотря на усилїе волнъ, стремящихся сокрушить его, стоитъ непоколебимъ — (подобно великому мужу, скажетъ стихотворецъ, непреклонному среди бѣдъ своихъ, и щипомъ душевной твердости отражающему всѣ удары злаго рока); — а другой камень едва держится на своемъ основанїи, будучи разрушаемъ водою. На противоположномъ крупомъ берегу представлялись мнѣ старой замокъ Лауфенъ, церковь, хижинны, виноградныя сады и деревья: все сѣ вмѣстѣ составляло весьма прїятной ландшафтъ.

5. Наконецъ, опустивъ коляску назадъ въ Шафгаузенъ, наняли мы лодку и поплыли внизъ по Рейну. Нѣсколько разъ обращались глаза мои на водопадъ; онъ скрылся — но шумъ его долго еще отзывался въ моемъ слухѣ. — Лодочникъ почелъ за нужное сказать намъ, что въ Америкѣ есть подобной

водопадъ. Онъ не умѣлъ называть его; но мы поняли, что онъ говоритъ о Ніагарѣ.

Го-Вюнссонъ, въ 4 часа по полудни.

6. Въ Иль-де-Франсѣ плоды уже зрѣлы — въ Пикардіи зелены — въ окрестностяхъ Булони все еще цвѣтѣтъ и благоухаетъ. Перемѣна климата чувствительна на каждой милѣ — и воображеніе, что я удаляюсь безпрестанно отъ благословенныхъ странъ юга, горестно для души моей. Натура видимо блѣднѣетъ къ сѣверу.

7. Теперь сижу я одинъ подъ каштановымъ деревомъ, шагахъ въ двадцати отъ почтоваго двора — смотрю черезъ луга и поля на синѣющее вдали море и на городъ Кале *), окруженный болотами и песками.

8. Справленное чувство! Мнѣ кажется, будто я прѣхалъ на край свѣта; — тамъ необозримое море — конецъ земли — Природа хладѣетъ, умираетъ — и слезы мои льются ручьями.

9. Все тихо, все печально; почтовой дворъ стоитъ уединенно; вокругъ его чистое поле. Товарищи мои сидятъ на правѣ, подлѣ нашей кареты, не говоря между собою ни слова; почпильоны впрягаютъ лошадей; вѣтеръ воетъ; и листья уныло шумятъ надъ головой моей.

10. Кто видитъ мой слезы? кто беретъ участіе въ моей горести? кому изъясню чувства мои? Я одинъ.... одинъ! — Друзья! гдѣ взоръ вашъ? гдѣ ваше сердце? Кто утѣшилъ печальнаго?

*) Calais.

11. О мѣлыя узы опѣчества, родства и дру́жбы! я васъ чувствую, не смотря на опдалѣніе — чувствую, и лобызаю съ нѣжно-спію!

12. Дѣкой, преселѣнный изъ мрачныхъ Канадскихъ лѣсовъ въ великолѣпный го́родъ Европы, на сцену всѣхъ блестящихъ изку́сствъ, ви́дитъ бога́тство и пы́шность — ви́дитъ, и плѣня́ется; — но чрезъ мину́ту очарова́ніе исче́заетъ — хладъ оста́ется въ его́ се́рдцѣ, и онъ жела́етъ возвра́титься въ бѣдные шалаши́ лѣсовъ Канадскихъ, гдѣ грудь его́ согрѣва́лась пита́тельными луча́ми любви́ и дру́жбы.

Карамзинъ.

Х.

О ЛЮБВИ КЪ ОТЕЧЕСТВУ И НАРОДНОЙ ГОРДОСТИ.

1. Любо́вь къ опѣчеству мо́жетъ бытъ физі́ческая, мо́ральная и поли́тиче-ская.

2. Человѣкъ лю́битъ мѣсто своего ро́ждѣнія и возпи́танія. Сія привязанность есть о́бщая для всѣхъ люде́й и наро́довъ, есть дѣло природы, и должна́ бытъ названа фи-зі́ческою. Ро́дина мила́ се́рдцу не мѣст-ными красо́тами, не я́снымъ не́бомъ, не прі-я́тнымъ кли́матомъ, а плѣни́тельными воз-помина́ніями, окружа́ющими, такъ сказа́ть, у́тро и колы́бель челове́чества. Въ свѣтѣ нѣтъ ничего́ милѣе жи́зни; она́ есть пер́вое ща́стіе --- а нача́ло всякаго благополу́чія имѣ-етъ для на́шего вообра́женія каку́ю по́ особенную прѣлестъ. Такъ нѣжные друзья́ освя-

щаюпѣ въ пѣмѣтѣи пѣрвый день дру́жбы свое́й. Лапландецѣ, рождѣнный почти въ гробѣ природы, не смотря на то, любишѣ хладный мракѣ земли свое́й. Преселише его въ щасливую Италію: онѣ взоромѣ и сѣрдцемѣ будешѣ обраща́ться къ сѣверу, подобно магниту; яркое сѣяніе со́лнца не произведешѣ таки́хъ сладкихъ чувствѣ въ его́ душѣ, какѣ день сумрачный, какѣ свистѣ бури, какѣ падѣніе снѣга: они́ напоминаюпѣ ему́ опѣчество! —

3. Са́мое разположе́ніе нервѣ, образо́ванныхъ въ чело́вѣкѣ по клі́мату, привѣзываетѣ насѣ къ ро́динѣ. Не даромѣ медики совѣщуютѣ иногда́ больнымѣ лечи́ться еѣ возду́хомѣ; не даромѣ жи́тель Гельве́ціи, уда́ленный отѣ снѣжныхъ горѣ, свои́хъ, сохнѣшѣ и впадаешѣ въ меланхо́лію; а возвра́щаясь въ ди́кой Унпервальденѣ, въ су́ровый Гла́рисѣ, оживаешѣ. Вся́кое распе́ніе имѣешѣ бо́лѣе си́лы въ своѣмѣ клі́матѣ: за́конѣ природы и для чело́вѣка не измѣняе́тся. — Не говорю́, что́бы естѣственныя красото́ы и вы́годы отчѣзны не имѣли ника́кого влі́янія на о́бщую любовь къ ней: нѣкоторыя зе́мли, обогащенныя природо́ю, мо́гутѣ быти́ пѣмѣ милѣе свои́мъ жи́телямѣ; говорю́ то́лько, что́ сѣи красото́ы и вы́годы не бываюпѣ гла́внымѣ основа́ніемѣ физическо́й привѣзанности люде́й къ опѣчеству: и́бо она не была́ бы тогда́ о́бщею.

4. Съ кѣмѣ мы росли́ и живѣмѣ, къ пѣмѣ привыка́емѣ. Душа́ ихѣ сообразу́ется съ на́шею; дѣлае́тся нѣкоторымѣ еѣ зе́ркаломѣ; служи́шѣ предме́томѣ или́ средстvomѣ на́шихъ моральныхъ удо́вольствѣй, и обра-

щается въ предметъ склонности для сердца. Сія любовь къ согражданамъ, или къ людямъ, съ которыми мы росли, возпѣшывались и живѣмъ, есть въпорѣя или моральная любовь къ отечеству, столь же общая, какъ и первая, мѣстная или физическая, но дѣйствующая въ нѣкоторыхъ лѣтахъ сильнѣе: ибо время утверждаетъ привычку. Надобно видѣть двухъ единосѣмцевъ, которые въ чужей землѣ находясь другъ друга; съ какимъ удовольствіемъ они обнимаются и спѣшаще изливаютъ душу въ искреннихъ разговорахъ! Они видѣются въ первый разъ, но уже знакомы и дружны, утверждая личную связь свою какими нибудь общими связями отечества! Имъ кажется, что они, говоря даже иностраннымъ языкомъ, лучше понимаютъ другъ друга, нежели прочихъ *) ибо въ характерѣ единосѣмцевъ есть всегда нѣкоторое сходство, и жилища одного Государства образуютъ всегда, такъ сказать, электрическую цѣпь, передающую имъ одно впечатлѣніе посредствомъ самыхъ отдаленныхъ колецъ или звеньевъ. —

5. На берегахъ прекраснѣйшаго въ мѣрѣ озера, служащаго зеркаломъ богатой напурѣ, случилось мнѣ встрѣтить Голландскаго Папріота, который, по ненависти къ Шпартгалперу, и Ораниспамъ, выѣхалъ изъ отечества и поселился въ Швейцаріи между Ніона и Роля. У него былъ прекрасный домикъ, физической кабинетъ, библіотека: сидя подъ окномъ, онъ видѣлъ предъ собою великолѣпнѣйшую картину природы. Хо-

*) Accusativ.

дя́ мѣ́мо до́мика, я зави́довалъ хозѣ́йну, не знав́ его́; познако́мился съ нимъ въ Же́невѣ, и сказа́лъ ему́ о томъ. Опи́сѣвъ Голландскаго Флегма́шика удиви́лъ меня́ свое́ю живо́спѣю: „Никто́ не мо́жетъ бытъ „ща́спливъ въ́ своего́ опе́чества, гдѣ́ се́рдце его́ вы́училось разумѣ́тъ люде́й, и обра- „зова́ло свои́ любѣ́мыя приви́чки. Ника- „кимъ наро́домъ не лѣ́зя замѣ́нить согра- „жда́нъ. Я живу́ не съ пѣ́ми, съ кѣ́мъ жилъ „40 лѣ́тъ, и живу́ не такъ, какъ жилъ 40 „лѣ́тъ: прудно́ прѣ́учи́тъ себя́ къ́ новостѣ́мъ, „и мнѣ́ ску́чно!“

6. Но физи́ческая и мора́льная приви́зан- ностьъ къ́ опе́честву, дѣ́йствіе напу́ры и сво́йствъ́ чело́вѣ́ка, не соспавля́ютъ еще́ той вели́кой добродѣ́тели, ко́торою сла́ви- лись Гре́ки и Римляне. Папрѣ́иизмъ е́сть любóвь ко́ бла́гу и сла́вѣ́ опе́чества, и же- ла́нїе спосо́бствовать́ имъ во всѣ́хъ отпо- шені́яхъ. Онъ прѣ́буе́тъ рассу́ждені́я — и по́тому не всѣ́ люди́ имѣ́ютъ его́.

7. Са́мая *) лу́чаяя филосо́фія е́сть та, ко́торая осно́вываетъ до́лжнóсти чело́вѣ́ка на его́ ща́спїи. Она́ ска́жетъ намъ, что́ мы до́жны любѣ́тъ по́льзу опе́чества, и́бо съ не́ю неразрывна́ на́ша со́бственная; что́ его́ просвѣ́щеніе́ окружа́етъ насъ са́михъ мно́ги- ми удово́льстві́ями въ́ жи́зни; что́ его́ пи́щи- на́ и добродѣ́тели служа́тъ щипóмъ семе́й- ственныхъ насла́жені́й; что́ сла́ва его́ е́сть на́ша сла́ва; и е́спльи оскорбѣ́тельно чело́вѣ́- ку называ́ться сы́номъ презрѣ́ннаго опца́, по́ не ме́нѣе́ оскорбѣ́тельно и гра́жданину назы-

*) S. Grammatik Tab. V. n. 4. B.

ва́ться сы́номъ презрѣннаго опечеснѣва. Та́кимъ образомъ любовь къ собственному благу производи́тъ въ насъ любовь къ опечеснѣву, а личное самолюбіе гордостъ народную, ко́торая служи́тъ опорою Папріотизма. Та́къ Греки и Римляне счита́ли себя́ пѣрвыми наро́дами, а всѣхъ други́хъ ва́рварами; та́къ Англича́не, ко́торые въ но́бѣйшія времена́ бо́лѣе други́хъ сла́вятся Папріотизмомъ, бо́лѣе други́хъ о себѣ́ мечпа́ютъ.

8. Я не смѣю́ ду́мать, чпо́бы у насъ въ Россіи́ было́ немно́го Папріотовъ; но мнѣ́ ка́жется, что мы изли́шно смире́нны въ мы́сляхъ о наро́дномъ сво́емъ досто́инствѣ́; — а смире́ніе въ Поли́тикѣ́ вредно. Кпо́ са́мого себя́ не уважа́етъ, того́ безъ сомнѣ́нія и други́е уважа́тъ не бу́дутъ.

9. Не говорю́, чпо́бы любовь къ опечеснѣву́ долженствова́ла осла́бля́тъ насъ и увѣ́ря́тъ, что мы всѣхъ и во все́мъ лу́чше; но Ру́сской до́лженъ по кра́йней мѣ́рѣ́ зна́тъ цѣ́ну́ свою́. Согла́симся, что нѣ́которые наро́ды вооб́ще насъ просвѣ́щенѣе, и́бо обсто́ятельства́ бы́ли для нихъ ща́сливѣе; но почувствуемъ́ же и всѣ́ благодѣ́янія судьбы́ въ рассу́жденіи наро́да Россі́йскаго; спа́немъ смѣ́ло на ряду́ съ други́ми; ска́жемъ я́сно и́мя свое́ и повтори́мъ его́ съ благо́родною гордості́ю.

10. Мы не имѣ́емъ ну́жды прибѣ́гатьъ къ ба́снямъ и вы́думкамъ, подо́бно Гре́камъ и Р'имляна́мъ, чпо́бы возвы́ситъ на́ше произхо́жденіе; сла́ва была́ колы́белію Ру́скаго, а побѣ́да вѣ́стницею бы́тія его́. Ри́мская Импе́рія́ узна́ла, что е́сть

Славяне, ибо они пришли и разби́ли ея ле-
гѣоны. Историки Византийскіе говорятъ о
нашихъ предкахъ, какъ о чудесныхъ лю-
дяхъ, которыми ни что не могло пропѣ-
виться, и которые отличались отъ дру-
гихъ Сѣверныхъ народовъ не только своею
храбростію, но и какимъ-то рыцарскимъ
добродушіемъ. Герои наши въ девятомъ вѣкѣ
играли и забавлялись ужасомъ тогдашней
новой столицы міра; имъ надлежало толь-
ко явиться подъ стѣнами Константино-
поля, чтобы взять дань съ Царей Грече-
скихъ.

11. Въ первомъ-надесять вѣкѣ Русскіе,
всегда превосходные храбростію, не усту-
пали другимъ Европейскимъ народамъ и въ про-
свѣщеніи, имѣя по Религіи тѣсную связь
съ Царемъ-градомъ, который дѣлился съ нами
плодами учености; и во время Ярослава были
переведены на Славянскій языкъ многія Грече-
скія книги. Къ чести твердаго Русскаго
характера служи́тъ то, что Константино-
поль никогда не могъ присвоить себѣ по-
литическаго вліянія на отечество наше.
Князья любили разумъ и знаніе Грековъ, но
всегда готовы были оружіемъ наказывать ихъ
за малѣйшіе знаки дерзости.

12. Раздѣленіе Россіи на многія владѣ-
нія и несогласіе Князей пригото́вили пор-
ожество Чингисъ-Хановыхъ потомковъ и на-
ши долговременныя бѣдствія. Великіе лю-
ди и великіе народы подвержены ударамъ
ро́ка, но и въ самомъ несчастіи являю́тъ
свое величіе. Такъ Россія, перза́емая лю-
тымъ врагомъ, гибла со славою: цѣлыя го-
рода предпочитали вѣрное изстребленіе спы-

ду рабства. Жили Владимир, Чернигова, Кіева принесли себя въ жертву народной гордости, и тѣмъ спасли имя Русскихъ отъ поношенія. Историкъ, упомянутый сіими несчастливými временами, какъ ужасною безплодною пустынею, опдыхаетъ на мотилахъ, и находитъ оправду въ томъ, чтобы оплакивать смерть многихъ достойныхъ сыновъ опечесства.

13. Но какой народъ въ Европѣ можетъ похвалиться лучшею судьбою? который изъ нихъ не былъ въ узахъ нѣсколько разъ? По крайней мѣрѣ завоеватели наши устрашали востокъ и западъ. Тамерланъ, сидя на тронѣ Самаркандскомъ, воображалъ себя царемъ міра.

14. И какой народъ такъ славно разорвалъ свои цѣпи? такъ славно оптимистилъ врагамъ свирѣпымъ? Надлежало только быть на престолѣ рѣшительному, смѣлому Государю. Народная сила и храбрость, послѣ нѣкопорого усыпленія, громомъ и молніею возвѣспили свое пробужденіе.

15. Время Самозванцевъ представляетъ опять горестную картину мятежа; но скоро любовь къ опечесству возпламеняетъ сердца; — граждане, земледѣльцы пребываютъ военачальника, и Пожарскій, ознаменованный славными ранами, встаетъ съ одра болѣзни. Добродѣтельный Мининъ служи́тъ примѣромъ: и кто не можетъ отдать жизни опечесству, отдаетъ ему все, что имѣетъ . . . Древняя и новая Исторія народовъ не представляетъ намъ ничего протѣпельнѣе сего общаго, геройскаго Патриотизма. Въ царствованіе Александра поз-

волено желать Русскому сердцу, чтобы какойнибудь достойный монументъ, сооруженный въ Нижнемъ Новгородѣ (гдѣ раздался первый гласъ любви въ опечесству) обновилъ въ нашей памяти славную эпоху Русской Истории *). Такіе монументы возвышаютъ духъ народа. Скромный Монархъ не запретилъ бы намъ сказать въ надписи, что сей памятникъ сооруженъ въ ЕГО щастливое время.

16. Петръ Великій, соединивъ насъ съ Европою, и показавъ намъ выгоды просвѣщенія, не на долго унизилъ народную гордость Русскихъ. Мы взглянули, такъ сказать, на Европу, и однимъ взоромъ присвоили себѣ плоды долговременныхъ трудовъ ея. Едва Великій Государь сказалъ нашимъ воинамъ, какъ надобно владѣть новымъ оружіемъ; они, взявъ его, лепѣли сражаясь съ первою Европейскою арміею. Явились Генералы, нынѣ ученики, завтра примѣры для учителей. Скоро другіе могли и должны были перенимать у насъ; мы показали, какъ бьютъ **) Шведовъ, Турковъ — и наконецъ Французовъ. Сіи славыныя Республиканцы, которые еще лучше говорятъ, нежели сражаются, и такъ часто твердятъ о своихъ ужасныхъ штыкахъ, бѣжали въ Италіи отъ перваго замаха штыковъ Русскихъ. Зная, что мы храбрѣе многихъ, не знаемъ еще кто насъ храбрѣе. Мужество есть великое свойство души; народъ, имъ опличенный, долженъ гордиться собою.

Н 2

*) Желаніе сіе исполнилось.

**) man schlägt.

17. Въ военномъ изку́сствѣ мы успѣли болѣе, нежели въ другѣхъ, отъ того, что имъ болѣе занимались, какъ нужнѣйшимъ для утвержденія государственнаго бытія нашего; одна́кожъ не одними лаврами можемъ хвалиться. Наши гражданскія учрежденія мудростию своею равняются съ учрежденіями другѣхъ государствъ, которыя нѣсколь-ко вѣковъ просвѣщаются. Наша лю́дскость, тонъ общества, вкусъ въ жизни удивляющій иностранцевъ, прѣзжающихъ въ Россію съ ложнымъ понятіемъ о народѣ, который въ началѣ осьмаго-надесять вѣка считался варварскимъ.

18. Зависѣльники Русскихъ говорятъ, что мы имѣемъ только въ вышней степени переимчивость; но развѣ она не есть знакъ превосходнаго образованія души? Ска́зываютъ, что учители Лейбница находили въ немъ также одну переимчивость.

19. Въ наукахъ мы споймъ еще позади́ другѣхъ, для того — и для того единствен-но, что менѣе другѣхъ занимаемся ими, и что ученое состояніе не имѣетъ у насъ та-кой обширной сферы, какъ, на примѣръ, въ Германіи, Англіи, и проч. Е́стьли бы наши молодые дворяне уча́сь могли доучи-ваться и посвяща́ть себя наукамъ, то мы имѣли бы уже своихъ Линнеевъ, Галлеровъ, Боннеповъ. Успѣхи Липпературъ нашей (которыя прѣбуетъ менѣе учености, но, смѣю сказа́ть, еще болѣе разума, нежели собственно такъ называемыя Нау́ки) доказы-ваютъ великую способность Русскихъ. Давно́ ли зна́емъ, что такое сло́гъ въ сти-хахъ и про́зѣ? и можемъ въ нѣкоторыхъ ча-стяхъ уже равняться съ иностранцами.

20. У Французовъ еще въ шестомъ-надесять вѣкѣ философствовалъ и писалъ Монтань; чудно ли, что онъ вообще пишущъ лучше насъ? Не чудно ли, напротивъ того, что нѣкоторыя наши произведенія могутъ стоять на ряду съ ихъ лучшими, какъ въ живости мыслей, такъ и въ оппѣнкахъ слога! Будемъ только справедливы, любезные сограждане, и почувствуемъ цѣну собственнаго. Мы никогда не будемъ умны чужимъ умомъ и славны чужею славою. Французскіе, Англійскіе Авторы могутъ обойтись безъ нашей похвалы, но Русскимъ нужно по крайней мѣрѣ вниманіе Русскихъ.

21. Разположеніе души моей, слава Богу! собственъ противоположно сапирическому и бравному духу; но я осмѣляюсь попенять многимъ изъ нашихъ любитель чтенія, которые зная лучше Парижскихъ жителей всѣ произведенія Французской Литтературы, не хопящъ и взглянуть на Русскую книгу. Того ли онъ желаютъ, чтобы иностранцы уведомляли ихъ о Русскихъ талантахъ? Пусть же читаютъ Французскіе и Нѣмецкіе критическіе Журналы, которые опдають справедливостъ нашимъ дарованіямъ судя по нѣкоторымъ переводамъ *). Кому не будетъ обидно походитъ на Даламбертову мамку, которая, живучи съ нимъ, къ изумленію своему услышала отъ другихъ, что онъ умной человекъ?

*) Такимъ образомъ самой худой Французской переводъ Ломоносова одъ и разныхъ мѣстъ изъ Сумарокова заслужилъ вниманіе и похвалу иностранныхъ Журналистовъ.

22. Нѣкоторыя извиняются худымъ знаніемъ Русскаго языка. Это извиненіе хуже самой вины. Оставимъ нашимъ любезнымъ свѣпскимъ дамамъ утверждать, что Русской языкъ грубъ и непріятенъ, что *charmant* и *légalant*, *explanion* и *varours* не могутъ быть на немъ выражены; и что, однимъ словомъ, не стоитъ труда знать его. Кто смѣетъ доказывать дамамъ, что онѣ ошибаются? Но мужчины не имѣютъ такого любезнаго права судить ложно.

23. Языкъ нашъ выразителенъ не только для высокаго кразнорѣчія, для громкой, живописной Поэзіи, но и для нѣжной простоты, для звуковъ сердца и чувствительности. Онъ богаче гармоніею, нежели Французской; способнѣе для изліянія души въ понахъ; представляетъ болѣе аналогическихъ словъ, то есть сообразныхъ съ выражаемымъ дѣйствіемъ: выгода, которую имѣютъ одни коренные языки! Бѣда наша, что мы все хотимъ говорить по Французски, и не думаемъ прудиться надъ обработываніемъ собственнаго языка; мудрено ли, что не умѣемъ изяснять имъ нѣкоторыхъ тонкостей въ разговорѣ?

24. Одинъ иностраннй Министръ сказалъ при мнѣ, что языкъ нашъ долженъ быть весьма шменъ, ибо Русскіе, говоря имъ, по его замѣчанію, не разумѣютъ другъ друга и пошчасъ должны прибѣгать къ Французскому? Не мы ли сами подаемъ поводъ къ такимъ нелѣпымъ заключеніямъ? — Языкъ важенъ для Папріота, и я люблю Англичанъ за то, что они лучше хотятъ сви-

спѣть и шипѣть, нежели говорить чужимъ языкомъ, извѣстнымъ почти всякому изъ нихъ.

25. Есть всему предѣлъ и мѣра; какъ человѣкъ, такъ и народъ начинаеиъ всегда подражаніемъ: но долженъ со временемъ быть самъ собою, чѣобы сказаиъ: я существую морально! Теперь мы уже имѣемъ сколько знаній и вкуса въ жизни, что могли бы жить, не спрашивая: какъ живуиъ въ Парижѣ и въ Лондонѣ? что тамъ носяиъ, въ чемъ ѣздяиъ, и какъ убираюиъ дома? Патриотъ спѣшииъ присвоииъ отечеству благодѣтельное и нужное, но отвергаеиъ рабскія подражанія въ бездѣлкахъ, оскорбительныя для народной гордости. Хорошо и должно учииъся; но горе и человѣку и народу, который будеиъ всегдашнимъ ученикомъ!

26. До сего времени Россія безпрестанно возвышалась какъ въ политическомъ, какъ и въ моральномъ смыслѣ. Можно сказаиъ, что Европа годъ отъ году насъ болѣе уважаеиъ, и мы еще въ срединѣ нашего славнаго печенія! Наблюдатель вездѣ видииъ новыя ошрасли и развитія; видииъ много плодѣвъ, но еще болѣе цвѣта. Символъ нашъ есть пылкій юноша: сердце его, полное жизни, любииъ дѣятельность; девизъ его есть: труды и надежда! — Побѣды очисти́ли намъ путь ко благодѣнствію; слава есть право на щастіе.

Карамзинъ.

XI.

ПРИКАЗЪ ИМПЕРАТОРСКОЙ.

Божіею милостію

МЫ АЛЕКСАНДРЪ ПЕРВЫЙ

Императоръ и Самодержецъ

всероссійскій и прочая, и прочая, и прочая.

Объявляемъ всенародно:

Богъ и весь свѣтъ тому свидѣтель, съ какими желаніями и силами непріятель вступилъ въ любезное Наше Опечесство. Ничто не могло оповрапитъ злыхъ и упорныхъ его намбрений. Твердо надбьющійся на свой собственныя и собранныя имъ пропавъ Насъ почти со всѣхъ Европейскихъ Державъ спрашныя силы, и подвизаемый алчностью завоеванія и жаждою крови, спѣшилъ онъ ворваться въ самую грудь Великой Нашей Имперіи, дабы излить на нее всѣ ужасы и бдствія не случайно порожденной, но издавна угопванной имъ, всеопустошительной войны. Предузнавая по извѣстному изъ опытовъ безпредѣльному властолюбію и наглости предпріятій его, приготавливаемую отъ него Намъ горькую чашу золь, и видя уже его съ неукропимою яростію вступившаго въ Наши предѣлы, принуждены Мы были съ болѣзненнымъ и сокрушеннымъ сердцемъ, призвавъ на помощь Бога, обнажить мечъ свой, и обѣщать Царству Нашему, что Мы не опустимъ оный *) во влагалище, доколѣ хотя единъ изъ непріятелей оспавать-ся будетъ вооруженъ въ землѣ Нашей. Мы сіе обѣщаніе положили твердо въ сердца Своѣмъ, надбясь на крѣпкую доблесть Бо-

*) nämlich: мечъ.

гомъ ввѣреннаго Намъ народа, въ чемъ и не обманулись. Какой примѣръ храбрости, мужества, благочестія, терпѣнія и твердости показала Россія! Вломившійся въ грудь ея врагъ всѣми не слыханными средствами лютостей и неистовствъ не могъ достигнуть до того, чтобы она хотя единожды о нанесенныхъ ей отъ него глубокихъ ранахъ вздохнула. Казалось съ пролитіемъ крови ея умножался въ ней духъ мужества, съ пожарами градовъ ея восплаялась любовь къ отечеству, съ разрушеніемъ и поруганіемъ храмовъ Божіихъ утверждалась въ ней вѣра и возникало непримиримое мщеніе. Войско, Вельможи, Дворянство, Духовенство, купечество, народъ, словомъ, всѣ Государственные чины и состоянія, не щадя ни имуществъ своихъ, ни жизни, составили единую душу, душу вмѣстѣ мужественную и благочестивую, столько пылающую любовью къ отечеству, сколько любовью къ Богу. Отъ сего всеобщаго согласія вскорѣ произошли слѣдствія, едва ли имовѣрныя, едва ли когда слыханныя. Да представлятъ себѣ собранныя съ двѣнадцати царствъ и народовъ, подъ едино знамя соединенныя, ужасныя силы, съ какими властолюбивый, надменный побѣдами, свирѣпый непріятель вошелъ въ Нашу землю. Полмиліона пѣшихъ и конныхъ воиновъ и около полуторы тысячи пушекъ слѣдовало за нимъ. Съ симъ столько огромнымъ ополченіемъ проникаетъ онъ въ самую средину Россіи, распространяется, и начинаетъ повсюду разливать огонь и опустошеніе. Но едва пройдя шесть мѣсяцовъ отъ вступленія его въ Наши предѣлы, и гдѣ онъ? Здѣсь при-

лично сказа́тъ слова́ священнаго Пѣснопѣвца: „видѣхъ *) нечестиваго превозносящася „и вы́зящася, я́ко ке́дры Лива́нскія. И „ми́мо идохъ, и се не бѣ **), и взыска́хъ его́, „и не обрѣ́теша мѣ́сто его́.“ По и́стиннѣ сѣе́ высо́кое изрече́нїе соверши́лося во всей силѣ́ смысла́ своего́ надъ горды́мъ и нечестивы́мъ На́шимъ непріятеле́мъ. Гдѣ́ во́йска его́, подобны́я пучѣ́ на́гнанныхъ вѣ́трами чѣ́рныхъ облако́въ? Разсы́пались, какъ дождь. Вели́кая ча́сть ихъ, напои́въ кро́вию зе́млю, лежи́тъ, покрыва́я проспа́нство Московскихъ, Калужскихъ, Смоленскихъ, Бѣлорусскихъ и Липовскихъ полей. Друга́я вели́кая ча́сть въ разны́хъ и ча́стныхъ битва́хъ взя́та со мно́гими Военачальниками и Полководцами въ плѣ́нъ, и такимъ о́бразомъ, что послѣ́ многокра́пныхъ и си́льных пораже́ній, напо́слѣдокъ цѣ́лые полки́ ихъ, прибѣ́гая къ великоду́шью побѣди́телей, ору́жіе свое́ предъ ними преклоня́ли. Остальная, споль же вели́кая ча́сть, въ стремительномъ бѣ́гствѣ́ своемъ гонима́я побѣдоно́сными На́шими во́йсками, и вспрѣ́чаемая мразами и гла́домъ, успла́ла путь о́тъ са́мой Москвы́ до предѣ́ловъ Росси́и, тру́памъ, пу́шками, обо́зами, снаря́дами, такъ что оста́вшаяся о́тъ всей ихъ многочисленной си́лы самона́малѣйшая, ничто́жная ча́сть изнурѣ́нныхъ и безору́жныхъ вои́новъ, едва́ ли полумѣ́ривая мо́жетъ придти́ въ спра́ну свою́, дабы къ вѣ́чному у́жасу и прѣ́пелу единозе́мцевъ своихъ возвѣ́спѣ́тъ имъ, ко́ль спра́шная ка́знь постига́етъ дер-

*) Die Alt-Slawonische Endung der ersten Person des Imperfecti, ebenso hernach *идохъ* von *иду*, *взыскахъ* von *взыщу*.

**) *бѣ* ist die dritte Person des Imperfecti *бѣхъ*: *ich war*, ebenso *обрѣте*.

зающихъ съ бранними намѣреніями вступать въ нѣдра могущественной Россіи. Нынѣ съ сердечною радостію и горячею къ Богу благодарностію объявляемъ Мы любезнымъ Нашимъ вѣрнопо́дданнымъ, что событіе превзошло даже и самую надежду нашу, и что объявленное Нами, при открытіи войны сей, выше мѣры исполнилось: уже нѣтъ ни еди́наго врага на лицѣ земли нашей; или лучше сказать, всѣ они здѣсь оспались, но какъ? мёртвые, раненые и плѣнные. Самъ гордый повелитель и предводитель ихъ едва съ главнѣйшими чиновниками своими опсѣлъ ускакать могъ, расперявъ все своё во́инство и всѣ привезенныя съ собою пушки, ко́торыхъ болѣе тысячи, не считая зарытыхъ и по́плененныхъ имъ, опбѣты у него, и находятсѣ въ рукахъ нашихъ. Зрѣлище погѣбели во́йскъ его невѣроятно! Едва́ можно со́бственнымъ гла́замъ своимъ повѣрить. Кто могъ сіе сдѣлать? Не опнимая досто́йной славы ни у Главноначальствующаго надъ во́йсками Нашими знаменитаго Полководца принѣсшаго безсмертныя Опечеству заслуги; ни у другихъ искусныхъ и мужественныхъ вождей и военачальниковъ, ознаменовавшихъ себя рвеніемъ; ни вообще у всего храбраго Нашего во́инства, можемъ сказать, что содѣянное ими есть превыше силъ человѣческихъ. И такъ да познаемъ въ великомъ дѣлѣ семъ промыслъ Божій. Повергнемся предъ Святымъ его Престо́ломъ, и видя ясно руку его, покаравшую гордость и злочестіе, вѣспопещеславія и киченія о побѣдахъ нашихъ, научимся изъ сего великаго и страшнаго примѣра быть кро́пкими и смиренными зако́-

новъ и воли Его исполнителями, не похожими на сихъ оппавшихъ отъ вѣры осквернителей храмовъ Божіихъ, враговъ нашихъ, копорыхъ пѣла въ несмѣтномъ количествѣ валяющся пищею псамъ и вранамъ! Великъ Господь нашъ Богъ въ милостяхъ и во гнѣвѣ своемъ! Пойдемъ благоспѣю дѣла и чистою чувствъ и помышленій нашихъ, единственныя ведущимъ къ Нему путемъ, въ храмъ святости Его, и тамо, увѣнчанные отъ руки Его славою, возблагодаримъ за изліяныя на насъ щедроты, и припадѣмъ въ Нему съ теплыми молитвами, да продлитъ милость Свою надъ нами, и прекратя брани и бѣдвы, низпошлетъ къ намъ, побѣдъ побѣду, желанный миръ и пищу. Данъ въ Вильнѣ въ 25 й день Декабря въ лѣто отъ Рождества Христова 1812 Царствования же Нашего во второнадесять.

На подлинномъ
подписано собственною
ЕГО ИМПЕРАТОРСКАГО
ВЕЛИЧЕСТВА рукою
такъ:

Печатанъ въ
Санктпетербургѣ
при Сенатѣ
Декабря 31 дня
1812 года.

АЛЕКСАНДРЪ.

ХИ.

Р Ъ Ч Ъ,

говоренная Сентября 2го 1793 года
отъ лица Сената и народа Россійскаго
Екатеринѣ II. по заключеніи
мира съ Турками въ Яссахъ.

Всемилоштившая Государыня!

Больше прищати лѣтъ, что Россы,
Тобою блаженны, о Тебѣ радуются; но

днесь услыши, прикрасы торжествующая Побѣдительница, гласъ Сенапта, возкличанія усерднаго народа, Тобою превознесёнаго. Мы громко вопрошаемъ вселенную, кто Царь велій, яко Царица и Матерь наша? И не слышимъ ни кого́ же уподобляемаго Тебѣ. Паче всѣхъ и Ты еди́на спяжала вѣнецъ не помрачённыя славы, будучи кро́пка, премилосерда и благопвори́тельна своимъ подданнымъ, врагамъ однимъ ужасна, когда поправъ законы міра, принуждали Тебя извлекать о́стрый мечъ въ оборо́ну Оте́чества и да нака́жутся по дѣламъ своимъ. Три войны́ отъ спранъ южной и полунощной зависть и злоба на насъ успремляли, терзаясь блаженствомъ Россіи, которое во дни Твои зи́ждется. Не оскудѣло мужество Твое, ра́пую во мно́гіе го́ды: отъ дѣла Твоего вождь му́дрость, во́инъ хра́брость прі́яли *): Ты ихъ руку напра́вила, да вознесутъ имя Твое, да просла́вятъ ополчённую Россію знамені́тыми побѣдами въ моряхъ и на су́шѣ; наро́дъ же Твой не позна́лъ отъ по́ги ни ра́ны, ни пѣ́госпи, во́еже диві́тся мі́ру **). Сыны Оте́чества, разыграйте ра́достію! Вра́ги поверже́ны и не восста́нутъ! На́ша Влады́чица во мзду своихъ прудо́въ свѣ́тло торжествуетъ! Возста́ни Петро́ Первы́й, и удиви́ся впо́рому преображе́нію Россіи! Возри́ на полки́, какъ въ но́вомъ устройствѣ и во умноже́ніи выво́дитъ Екатерина II. въ Европѣ, въ Азіи всегда побѣждающая. Взгляни́ на флотъ Балтійскій, во младе́нчествѣ Тобою оста́вленный, ко́лько ра́ченіемъ Ея

*) пріёмлю.

**) Diese Form des Infinitiv ist die Altflawonische.

возро́сшій †) въ исполи́на, сокруша́етъ въ
бли́жнемъ и о́пдаленныхъ моря́хъ водны́я си́-
лы на́шихъ супоспа́повъ. Три ча́сти свѣ́та
мно́ге вѣ́ки устраща́вшая Туре́цїя и со́б-
спвенно Тобо́ю напря́женный по́двигъ пре-
ломив́шая, виждь, съ ка́кими ра́нами дву-
кра́пно па́даетъ подъ ору́жїемъ му́жеспвен-
ныя Ека́терины: Ты оста́вилъ повер́жен-
нымъ Азовъ, Меопі́йскія и Эвксинскія во́ды
Россі́и за́першы; си́льная рука́ Ека́терины
воздвигла сей градъ и мно́ге вновь; разпо́р-
гнула поно́сные у́зы, овладѣ́ла ца́рствомъ
Тавриды, спрано́ю дре́внею Тьмутаракань.
гдѣ вла́ствовало колѣ́но Князе́и Россі́йскихъ;
попреби́ла о́пъ лица́ земли хи́щные ро́ды
Татаръ, вѣ́чно враждова́вшихъ на́шему Опе́-
честву; созда́ла фло́тъ но́вой на Че́рномъ
мо́рѣ, что при сво́емъ ро́жденіи уже́ побѣдо-
но́сецъ; а чрезъ о́ной проспе́рла предѣ́лы Рос-
сі́и во всѣ́ концы́ тѣ́хъ водъ; и́бо на о́ныхъ
Ея́ создáніе влады́чествуетъ. Для Пе́рсовъ,
для Гре́ковъ, и са́мыхъ Римля́нъ, во свое́
вре́мя всеси́льныхъ, Кавказъ неприступный,
опверза́етъ входъ ору́жїю Ека́терины, и
власть Россі́и въ него́ влива́ется. О́пъ сихъ
простра́нныхъ завоева́ній обра́ти душе́вные
очи на десну́ю спра́ну: Се Двина и Днѣпръ
теку́тъ въ на́шихъ о́бъ онъ полъ предѣ́лахъ:
о́пъ Самоги́цїи на до́лготу Днѣспра про-
спе́рла на́ша гра́ница. Спра́ны намъ едино-
плѣ́нныя Сарма́тами, обрѣ́ли *) свое́ изба-
влѣ́ніе въ вѣ́кѣ Ека́терины Впору́я. Ру-
ко́ю и ра́зумомъ Ея́ присоеди́нены я́ко о́пор-
ванные чле́ны къ тѣ́лу Россі́и и соспавляю́тъ

†) возрастаю.

*) обрѣ́паю, обрѣ́пу.

нынѣ пять нашихъ Провинцій многолюдныхъ и преизобильныхъ. Внимай не единымъ бранионоснымъ подвигамъ, но и внутреннему нашему блаженству, колико пресыщаешься онымъ мирный гражданинъ, пользуясь разпространенными науками, Тобою насажденными, новыми судилищами, обширными способами торговли и безчизленными милостями всѣмъ и непрестанно благопворающей Монархини. Ты шествовалъ въ страны чужія обрѣсти *) знанія, не достававшія въ Опечествѣ. Очи наши видѣша приходящихъ Царей къ Екатеринѣ Второѣ созерцаѣи дѣянія Ея и поучаѣися царствовать. Попомство Греціи, разливавшей мудрость всѣмъ народамъ, пѣетъ теперѣ изпочникъ наукъ въ нашемъ Опечествѣ. Насладившись радостію отъ сихъ преуспѣній, почій душа безсмертная, пріосѣненнаѣа полікою славою Екатерины; ибо ни единый какъ Она изъ преемниковъ Твоего престола не почтилъ и Твоей памяти столь достойно.

А Ты, Всеавгустѣйшая Монархиня, даждь **) намъ волю, да въ сей торжественный день воспоржествуетъ предъ Тобою народа Твоего совершенная благодарность. Ты возлюбила его яко свое чадо; благопвореній Твоихъ, что въ крапкомъ словѣ не вмѣщаются, всѣ соспоянія исполнишася. Ни единый изъ подданныхъ не уронилъ капли слезъ, чего либо лишѣнный, а проливали отъ радости изпочники оныхъ, когда Ты каждаго заслуги награждала, когда милости и прощѣнія шѣкли миліонами. За сію добродѣтель премилосердаго Твоего сердца, за неусыпныя попеченія

*) f. Note *) S. 126.

**) Der Alt-Slawonische Imperativ: gib!

о блага́хъ общемъ, мы должны провозгласи́тъ Тебя́ Ма́терию Опёчества; по вели́чю же Твоего́ ду́ха, что Ты ору́жьемъ преодолѣла враго́въ, а чрезъ свою́ му́дрось возврапи́ла вѣками упря́ченное досто́яніе Россіи, просла́вила и умно́жила Опёчества мо́гущество, разшири́въ предѣлы́ онаго́ пріобрѣ́теніемъ странъ проспранныхъ, миліонами людей на-селённыхъ, посвяпи́тъ Твоему́ имени прои-менованіе Вели́кая. Хотя́ мы изъ успѣ́ твои́хъ слы́шали, что въ жизнь Свою́ не хо́щеши *) сихъ наречёній, а оспавля́ешь попом-ству́ безприспращу́ суди́тъ Твой́ дѣла́: но почто́ же, Всеми́лостивѣ́шая Госуда́ры-ня, че́стью досто́йною не намъ, Тебѣ́ служи́вшимъ, но бу́дущему ро́ду возхва́липися? Почто́ жела́еши, да видя́ще умолча́тъ и вѣ-рующіе о Тебѣ́ возглаго́лютъ? Когда́ же не благово́лиши о сей жёртвѣ́ серде́цъ на́шихъ, да знамену́ются на Тебѣ́ вѣ́чно любовь и бла-года́рность щасли́выхъ ча́дъ Твои́хъ: то мы въ оправда́ніе свои́хъ чувствъ не предъ То-бо́ю, а предъ́ лицемъ́ Свѣ́та, предъ́ согра-жда́нами и на́шими попомками́ провозглаша́емъ, что шло́ Ма́тери, шло́ Вели́кія, принадлежи́тъ Тебѣ́ по благо́сти се́рдца, по дѣла́мъ Твоего́ ду́ха. По́двигомъ до́брымъ Ты возбуди́ла и возвели́чила въ Своёмъ наро́дѣ́ сродны́я ему́ дарова́нія; аще́ хо́щеши просла́вишь и благода́рность его́, реки́: бу́ди вамъ по глаго́лу ва́шему; и то да́руя проспри́ намъ въ ми́лость десни́цу Твою́, враго́въ сокруши́в-шую, Россію́ вознося́щую.

* * *

*) Alt-Slawonische Form der 2ten Person von **хочу**.

P o e t i s c h e S t ü c k e .

XIII.

ДУБЬ и ТРОСТЬ.

Дубъ съ Тро́стїю вступи́лъ одна́жды въ
разговóры:

Жалѣю, Дубъ сказа́лъ, склоня́ къ ней ва́жны
взóры;

Жалѣю, Тро́стпочка, обѣ́ уча́сти твое́й;

Я чаю́, для тебѣ́ тяжѣ́ль и воробѣ́й;

Легчай́шій вѣ́перокъ, е́два́ струя́щей во́ду, 5

Ужа́сенъ для тебѣ́, какъ бу́ря въ непого́ду,

И гне́въ тебѣ́ къ землѣ́.

Тогда́, какъ я — вы́сокъ, о́санисѣ́ и въ
дали́ —

Не то́лько фебовы́ лучи́ пересѣ́каю,

Но да́же бу́рный вихрь и гро́мы презира́ю; 10

Спою́, и слы́шу вкругъ споко́йно прескѣ́ и
спонѣ́;

Все для меня́ Зефиръ, тебѣ́жѣ́ все Аквилонъ.

Блаже́ннабъ *) ты́ была́, когда́бъ росла́ со
мно́ю;

Подъ тѣ́нїю мо́ей густо́ю

Тыбѣ́ не спраши́лась бурь, но рокъ тебѣ́
судилъ 15

Распи́, на мѣ́сто зла́чна до́ла,

На по́пкихъ берега́хъ блады́чествва Эола.

Почѣ́сти! и въ меня́ твое́й жребі́й грусть все-
лилъ.

„Ты о́чень жа́лостливъ,“ Трость Ду́бу оп-
вѣ́чала:

„Но, пра́во, о себѣ́ е́ще́ я не вздыха́ла; 20

Да не о чемъ и воздыха́ть;

Мнѣ́ вѣ́пры ме́нѣе, чѣ́мъ для тебѣ́ опа́сны.

Хотя́ порывы́ ихъ ужа́сны

*) бѣ steht abgekürzt statt бы, der Anzeige des Conjunctions;
ebenso vorher ж statt же.

„Тебя́ лучь со́лнца жжётъ;*)
 „А насъ — лишь согрѣваётъ!
 „Тебя́ и дождь сѣчётъ,
 „А насъ — лишь прохлаждаетъ! 20
 „Смотри́, когда́ тебѣ́ вѣтръ́ гибелью́ гро-
 зитъ́,
 „Листа́ми на́шими едва́ онъ шевелитъ!
 „Смотри́ . . .“ Но свисну́ль вихрь — дубра-
 вы заспо́нали;
 Забы́ло э́хо въ ре́брахъ горъ,
 Шумитъ́ въ смяте́нный че́рный боръ, 25
 И пу́чи запыла́ли! —
 Чпожь Тро́спочка? лежитъ́!
 А Дубъ? не двиѓнется! все по́тъ же го́рдый
 видъ!
 Но гряну́ль громъ — по пу́чамъ гу́лъ по-
 мча́лся,
 И холмъ подъ Ду́бомъ зашапта́лся. 30
 Ещё́ уда́ръ — Дубъ ру́хнулъ, ко́рни вверхъ!
 И пы́шной грянувши́сь главо́ю,
 Въ доли́нѣ́ разпроспе́ртый легъ,
 Засы́павши Кусты́ землею.
 Упи́хнулъ громъ! . . . о́пять сѣ́етъ Феба
 свѣтъ! 35
 Вспаётъ́ и Тро́спочка — Кусто́въ у Ду́ба
 нѣтъ!
 Смирѣ́нная взгляну́въ на холмъ́ высо́кой,
 И ви́дя памъ́ ужъ ровъ́ глубо́кой,
 Сказа́ла про се́бя: блаже́нъ, спо́ кра́тъ бла-
 же́нъ,
 Кто да́лъ опъ́ Ду́бо́въ роспи́ опредѣ́ленъ! 40
 Хопъ́ сѣ́нью́ свое́й его́ не защища́ютъ,
 За то́ и па́дая, земле́й не засыпа́ютъ.

Ивановъ.

*) von жгу.

Внеса́пно смерть пришла́: Строи́тель оспа-
вля́етъ

Припа́сы лишь оди́н,

Хемни́церъ.

XVII.

ДВА СОСѢДА *).

Худой миръ лучше доброй ссоры,
Послови́ца стари́нна говори́тъ;
И ка́ждой день намъ по́жъ примѣ́рами тве́р-
ди́тъ:

Какъ мо́жно не вплепа́ться въ спо́ры; 5
А е́стьли и дойде́тъ неча́янно до нихъ,
Не допуска́я вдалѣ прерва́тъ сна́чала ихъ:
И лу́чше до суда́ хо́ть кой какъ помири́ться,
Чѣмъ дѣ́ло выи́гра́ть, и вовсе просуди́ться,
Иль спо́ря о грошѣ́ всѣмъ до́момъ раззори́ть-
ся. — 10

На дво́рь чужо́й сви́нья къ сосѣ́ду забрела́
А со дво́ра попо́мъ и въ садъ его́ зашла́.

Въ саду́ бѣ́дѣ про́пасъ накупи́ла,
И гря́ду цѣ́лую изры́ла.

Вспрево́жилсѣ весь до́мъ

И въ до́мѣ бѣ́ганье, содо́мъ; 15

Соба́къ, соба́къ, сюда́! дома́шніе крича́ли,
Изъ избѣ́ всѣ́ люди побѣ́жали.

И сви́нью, ну, прави́тъ:

Швыря́тъ въ нее́, гоня́тъ и би́тъ; 20

Со всѣ́хъ сторо́нъ на сви́нью напусти́ли;

Полѣ́ньями е́е, метла́ми, кочерго́й,

Топѣ́ ша́пкою швырко́мъ, друго́й е́е ного́й.

Обы́чай на Руси́ тако́й. —

Тупѣ́ лай соба́къ и визгѣ́ сви́но́й 25

И крикѣ́ людей и спукѣ́ побо́й,

*) S. die Instruction der Numeral. Gramm. Kap. IV. S. 74.

Таку́ю ка́шу зава́рили,
 Чпо́бъ и хозя́инъ са́мъ бѣжа́лъ съ двора́
 до́лой;

И лю́ди пра́влю пѣмъ рѣши́ли

Чпо́ сви́нью на́конѣцъ уби́ли.

30

Охо́пники пѣ лю́ди бы́ли

Сосѣ́ды въ пѣ́жбу ме́жъ собо́й;

Неприми́мая ме́жду сосѣ́довъ зло́ба;

Огне́мъ дру́гъ на́ друга сосѣ́ды ды́шутъ о́ба:

Топѣ́ про́ситъ на́ того́ за са́дъ изры́пой
 сво́й

35

Друго́й чпо́ сви́нью за́прави́ли,

И пе́рвой говори́лъ:

Я жу́въ бы́ть не хо́чу, чпо́бъ ты не запла-
 ти́лъ

Чпо́ у меня́ ты са́дъ изры́лъ.

Друго́й же говори́лъ:

40

Я живѣ́ бы́ть не хо́чу, чпо́бъ ты не запла-
 ти́лъ:

Чпо́ сви́нью у меня́ мою́ ты за́прави́лъ.

Хо́ть ви́новаты́ о́ба бы́ли,

Но къ спа́сѣ́ль *), чпо́бъ они́ дру́гъ дру́гу
 успу́пили;

Нѣ́тъ, мы́сль ихъ не шу́да:

45

Во чпо́бъ ни спа́ло имъ, хо́пя́тъ иска́тъ
 суда́,

И по́длинно суда́ иска́ли.

Пока́ всѣ́ живо́ты́ судья́мъ перепаска́ли.

Не спа́ло ни кола́ и испцо́въ, ни двора́;

Тогда́ судьи́ имъ говори́ли;

50

Мы дѣ́ло ва́ше ужь рѣши́ли.

Для по́льзы ва́шей и добра́

Миря́ться вамъ пора́.

Хе́мницеръ.

*) Лъ das abgekürzte Fragewörtchen.

XVIII.

ВОЛЧЬЕ РАЗСУЖДЕНЬЕ.

Уви́дя Волкѣ, что шерсть паспѣхѣ съ овецѣ
сприже́тъ,
Мнѣ́ мудрено́, сказа́лъ, и я не понима́ю,
За чѣ́мъ паспѣхѣ совѣ́мъ съ нихѣ́ ко́жи не
дерё́тъ.

Я на примѣ́ръ, такѣ́ я всю ко́жу съ нихѣ́
сдира́ю,
И пожѣ́ въ ины́хъ двора́хъ господа́скихъ при-
мѣ́чаю. 5

За чѣ́мъ бы и ему́ не та́кже поступи́тъ? —
Слонѣ́, Во́лчье слы́ша рассу́жде́нье,
„Я до́лженъ,“ говори́тъ, „тебѣ́ на то ска-
за́тъ:

Ты су́дишь такѣ́ какѣ́ Волкѣ́; а Паспѣхѣ́во
мнѣ́нье

Овецѣ́ свои́хъ не убива́тъ. 10

Съ тебѣ́, да и съ господа́ ины́хъ примѣ́ры
бра́тъ

Не бу́детъ наконё́цъ съ ко́во*) и шерсть снѣ-
ма́тъ.

Хемницерѣ́.

XIX.

БАРО́НЪ.

Жилѣ́ былѣ́ скупой́ бога́чъ, и у него́ оди́нъ
Былѣ́ сынѣ́.

Опё́цъ его́ сконча́лся;
Наслѣ́дства́ миліо́нъ мо́лодчику́ доста́лся;
И захопѣ́лъ сыно́къ имѣ́вши миліо́нъ, 5
Баро́номъ сдѣ́лался, и сдѣ́лался Баро́нъ.

*) Statt кого́ nach der Aussprache geschrieben.

Баронство куплено; теперь задумалъ онъ
Быть сверхъ того еще и знатнымъ господи-
номъ

И слыть Барономъ съ чиномъ.
Хоть знатныхъ онъ людей достоинствъ не
имѣлъ 10

Но все собирався и хотѣлъ
Министромъ быть при кабинетѣ
Чтобъ въ Царскомъ засѣдать совѣтѣ,
Иль славнымъ полководцемъ быть.
Баронъ! достоинства за деньги не ку-
пить! — 15

Но все Баронъ не могъ рѣшиться;
Къ чему бы лучше прилѣпиться;
Гдѣбъ больше чести достигнуть:
Въ Министры-ль добиваться,
Иль въ полководцы попытаться. 20
И такъ въ намѣреняхъ однихъ живетъ Ба-
ронъ;

А все достоинство Барона миллионъ.
Онъ удивленье былъ народовъ
Толпою гайдуковъ своихъ и скороходовъ.
Доходами его почти весь городъ жилъ, 25
Онъ въ золото себя и слугъ всѣхъ облажилъ;
И ежели когда въ каретѣ проѣзжался,
То больше лошадей своихъ онъ величался.

Льстецамъ онъ покровитель былъ,
И ревностно тому служилъ, 30
Кто, ползая предъ нимъ, его о чемъ просилъ;
А кто поступки всѣ и вкусъ его хвалилъ,
Талантами его безстыдно возищался,
Тотъ вѣрно помѣщенъ въ число друзей тѣхъ
былъ,

Которые на счетъ Барона бѣли, пѣли, 35
Смѣясь, въ глаза его хвалили;
И въ тотъ же самой часъ мѣшки его счемили,
Какъ увѣряли всѣ его,

Что пропѣвъ глазъ такіхъ, какіе у него,
 И Аргусовы ничего. 40
 На долго-ль мѣшу миліона?
 Ему́ друго́ва *) нѣтъ зако́на
 Какъ то́лько чпобѣ по во́лѣ жи́ть,
 Свои́мъ бога́тствомъ велича́ться
 Спра́снями́ и при́хотямъ служи́ть. 45
 Баро́нъ нашъ пересталъ ужъ бо́льше доби-
 ва́ться
 Мини́стромъ, полково́дцемъ бы́ть;
 И то́лько къ ро́скоши разврати́той прилѣ-
 пился,
 Пилъ, ѣлъ и весели́лся.
 А какъ весь миліонъ Баро́новъ испо́щил-
 ся, 50
 То спалъ опять Баро́нъ
 Ни́что, какъ былъ и пре́жде онъ.
 Безъ де́негъ онъ отъ всѣхъ оспавленъ очу-
 тился;
 И доказа́лъ свои́мъ жи́тьемъ
 Баро́нъ нашъ пра́вду э́ту всѣмъ, 55
 Что дѣ́шамъ то́лько зла роди́тели же-
 ла́ютъ,
 Когда́ имъ лишь одно́ бога́тство оспавля́-
 ютъ;
 Бога́тство па́губа и вредъ
 Тому́, въ комъ воспита́нья нѣтъ.

Хемницеръ.

XX.

М Е Т А Ф И З И К Ъ.

Оте́цъ одинъ слыха́лъ,
 Что за́ море дѣ́ше́й учи́ться посыла́ютъ,
 И что того́, кто за́ моремъ быва́лъ,

Опѣ не быва́лова *) и съ ви́да оплича́юпѣ.
 Такѣ чпобѣ опѣ про́чихѣ не опспа́тъ, 5
 Опѣцѣ немѣдленно рѣши́лся
 Дѣпи́ну за́ море посла́тъ
 Чпобѣ до́брому онѣ тамѣ понаучи́лся.
 Но сынѣ глупѣе воропи́лся:
 Попа́лся **) на́ руки онѣ шко́льнымѣ пѣмѣ 10
 враля́мѣ,
 Копорѣе съ ума́ не разѣ люде́й своди́ли,
 Неизполку́емымѣ дава́я полкѣ веща́мѣ
 И ма́лова не научи́ли,
 А на вѣкѣ дурако́мѣ пуспи́ли:
 Быва́ло вѣ глупоспи онѣ по проспѣ болпа́лѣ, 15
 Тепѣрь все свысока́ безѣ полку́ полкова́лѣ.
 Быва́ло глупые его́ не понима́ли,
 А ны́нѣ разумѣтъ и у́мные не спа́ли.
 Домѣ, горо́дѣ и весь свѣтъ враньѣмѣ его́ ску-
 ча́лѣ.
 Вѣ метафизи́ческомѣ бѣснѣясь равмышлѣнѣи 20
 О за́данномѣ одно́мѣ спаринномѣ предло-
 же́нѣи:
 Сыска́тъ нача́ло всѣхѣ нача́лѣ;
 Когда́ за облака́ онѣ дѣмой возноси́лся,
 Доро́гой шѣдши оспупи́лся,
 И вѣ ровѣ попа́лѣ. 25
 Опѣцѣ, копорѣе съ нимѣ случи́лся,
 Скорѣе бро́сился верѣвку принести́,
 Прему́дроспѣ изо рва на свѣтъ произвести́.
 А дѣмной между́ пѣмѣ дѣпи́на,
 Вѣ той ямѣ си́дя, рассужда́лѣ: 30
 Кака́я бытъ могла́ причи́на,
 Чпѣ оспупи́лся я и вѣ э́тѣмѣ ровѣ попа́лѣ?
 Причи́на, ка́жѣтся, помѣ землетрясе́нѣе;

*) Die Genitiv-Endung nach der Aussprache geschrieben, s. Grammatik S. 8 oben; ebenso hernach ма́лова.

**) Попада́ю.

А въ яму скóрое спремлénье,
Центрálное влечénье. 35

Возду́шное давлénье“ - - -

Опéцъ съ верéвкой приб́жа́лъ.

— Вотъ, говори́тъ, теб́я верéвка; ухва-
ти́ся.

Я поташу́ теб́я, держи́ся. —

„Нѣтъ, погоди́ пащи́тъ; скажи́ мнѣ напе-
редъ,“ 40

Понéсъ спудéнтъ обы́чной бредъ:

„Верéвка вещь кака́я?“

Опéцъ его́ былъ неучéнь;

Но разсудителенъ, умéнь;

Вопро́съ учéнный оспавля́я, 45

Верéвка вещь, ему́ опвѣ́спивовалъ, така́я,
Чпобъ е́ю вы́пащи́тъ, кпо въ яму попа-
дéтъ. —

„На э́тобъ вы́думать ору́дiе друго́е!

Учéнный все своё несéтъ;

А э́то чпо тако́е! 50

Верéвка! — Вёрвiе просто́.“

— Да врéмя на́добно; опéцъ ему́ на то:

А э́то хоть не но́во,

Да бла́го ужь го́по́во. —

„Да врéмя чпо?“ - - - 55

— А врéмя вещь така́я,

Копóрую съ глупцо́мъ не ста́ну я те-
ря́тъ;

Сиди́, сказа́лъ опéцъ, пока́ прй́ду опя́тъ. —

Чпо е́стльи бы вралéй и оспальныхъ со-
бра́тъ

И въ яму кб́ э́тому въ повари́щи посла́тъ 60

Да я́ма на́добна больша́я!

Хемницеръ.

XXI.

ПУСТЫННИКЪ и МЕДВѢДЬ.

Хотя́ услу́га намъ при ну́ждѣ доро́га
 Но за нее́ не всякъ умѣетъ взя́ться:
 Не дай Богъ съ дуракóмъ связа́ться;
 Услу́жливой дуракъ опа́снѣе вра́га.
 Жилъ нѣкто́ человѣкъ безро́дной, одина́кой 5
 Вдали́ отъ го́рода, въ глуши́,
 Про жизньъ пусты́нную какъ скла́дно ни
 пи́шутъ;
 А въ одина́чествѣ спосо́бенъ жи́ть не вся́кой.
 Успѣ́шно намъ и гру́сть и ра́дость раздѣ́-
 ли́ть.
 Мнѣ ска́жутъ: а лужё́къ? а те́мная дубро́ва, 10
 Приго́рки, ручейки́ и мурава́ шелко́ва? —
 прекра́сны! что́ и говори́ть!
 А все приску́чится какъ не съ кѣмъ мо́лвить
 сло́ва.
 Такъ и Пусты́ннику, по́му
 Соску́чилось бы́ть вѣ́чно одному́, 15
 Иде́тъ онъ въ лѣсѣ́ полкнётся́ у со-
 сѣ́дей
 Чтóбъ съ кѣмъ-нибу́дь знако́мство
 свес́ить;
 Въ! лѣсу́ ко́го набре́сть
 Кромѣ́ волко́въ или́ медвѣ́дей.
 И по́чно встрѣ́тился съ большо́мъ медвѣ́-
 демъ онъ; 20
 Но дѣ́ла въ нѣ́чего, снима́етъ шля́пу,
 И ми́лому сосѣ́душкѣ́ покло́нъ;
 Сосѣ́дъ ему́ пропя́гиваетъ ла́пу,
 И сло́во за́ слово, знако́мятся они́,
 Попо́мъ дружа́ются; 25
 Попо́мъ не мо́гутъ ужь разста́ться,
 И цѣ́лые прово́дятъ вмѣ́стѣ́ дни.
 О чемъ у нихъ и что́ быва́ло разгово́ру,

Иль при́сказокъ, иль шу́почекъ|каки́хъ,
 И какъ бесѣ́да шла у нихъ, 30
 Я по сѣю́ не зна́ю по́ру.
 Пусты́нникъ былъ не говорли́въ,
 Мишу́къ *) съ приро́ды молчали́въ,
 Такъ изъ избы́ не вы́несено со́ру.
 Но какъ бы ни́ было, Пусты́нникъ о́чень
 радъ, 35
 Что далъ ему́ богъ въ дру́гѣ кладъ,
 Вездѣ́ за Ми́шей онъ; безъ Ми́шеньки по-
 шни́тся,
 И Ми́шинькой не мо́жетъ нахва́ли́ться,
 Одна́жды взду́малось дру́зьямъ
 Въ день жа́ркой поброди́ть по ро́щамъ по
 луга́мъ 40
 И по до́ламъ, и по го́рамъ;
 А такъ, какъ человѣ́къ Медвѣ́дя послабѣ́е,
 То и Пусты́нникъ нашъ скорѣ́е
 Чѣмъ Ми́шинька успа́лъ,
 И опѣсѣ́ва́тъ отъ дру́га спалъ. 45
 То ви́дя, говори́тъ, какъ пу́шной, Ми́шка
 дру́гу:
 Прилягъ-ко, бра́тъ, и отдохни́,
 Да коли хо́чешь такъ сосни́;
 А я посперегу́ тебя́ здѣ́сь у досу́гу.
 Пусты́нникъ былъ стово́рчивъ, легъ, зев-
 ну́лъ 50
 Да по́пчасъ и засну́лъ.
 А Ми́ша на часа́хъ; да онъ и не безъ дѣ́ла:
 У дру́га на носъ му́ха сѣ́ла;
 Онъ дру́га обмахну́лъ;
 Взгляну́лъ, 55
 А му́ха на щекѣ́-согна́лъ-а му́ха сно́ва
 У дру́га на носу́,
 И не опвя́зчивѣ́й часъ отъ часу́.

*) Name des Bären, nachher noch ähnliche.

Вотъ Мишинька не говоря ни слова,
 Увѣсистой булыжникъ въ лапы сгрѣбъ, 60
 Присѣлъ на корпочки, не переводитъ дѣху,
 Самъ думаетъ: молчижь! ужъ я тебя во-
 спруху! —

И у друга на лбу подкараули муху,
 Чпо силы есть, хвапъ друга камнемъ въ
 лобъ.

Ударъ такъ лѣвокъ былъ, что черепъ въ розъ
 раздался, 65
 И Мишинъ другъ лежапъ на долго шамъ
 остался.

И. Крыловъ.

XXII.

С Л О Н Ъ и М О С Ъ К А.

По улицамъ слона водили,
 Какъ видно на показъ:
 Извѣстно чпо слоны въ диковинку и насъ;
 Такъ за слономъ толпы звѣакъ ходили,
 Отколъ ни возмись на взпрѣчу моська имъ. 5
 Увидѣвши слона, ну на него мѣпашся
 И лапъ, и визжапъ и рвапся;
 Ну такъ и лѣзипъ въ драку съ нимъ.
 Сосѣдка перестанъ спремипся:
 Ей шафка говоритъ, шебѣль съ слономъ
 возипся? 10
 Смотри ужъ ты хрипишь, а онъ себѣ идепъ
 Впередъ,
 И лаю твоево совѣмъ не примѣчаетъ —
 Эхъ, эхъ, ей моська отвѣчаетъ,
 Вотъ, то-то мнѣ и дѣху придаетъ.
 Чпо я совѣмъ безъ драки 15
 Могу нопасть въ большіе забіяки.

Пускай же говорятъ собаки:
Ай мосяка! знатъ она сильна
Что лаеетъ на слона.

И. Крыловъ.

XXIII.

ВОЛКЪ НА ПСАРНѢ.

Басня.

Волкъ ночью, думая залѣзти въ овчарню,
Попалъ на псарню.

Поднялся вдругъ весь псарный дворъ.

Почувъ сѣрова такъ близко забѣяку,

Псы залились въ хлѣвахъ и рвутся вонъ на
драку. 5

Псарі кричатъ: ахъ-ти! ребята, воръ!

И вмигъ ворогъ на заборъ;

Въ минуточку псарня спала адомъ.

Бѣгутъ: иной съ дубьемъ,

Иной съ ружьемъ

Огня! кричатъ, огня! — Пришли съ
огнемъ. 10

Мой волкъ сидитъ, прижавшись къ углу
задомъ

Зубами щокая и оцѣпняя шерсть:

Глазами, кажется, хотѣлъ бы всѣхъ онъ
сбѣсть,

Но видя то, что шутъ не передъ спа-
домъ, 15

И что приходитъ наконецъ,

Ему разчѣсться за овцъ,

Пустился мой хитрецъ

Въ переговоры,

И началъ такъ: друзья! къ чему весь э́тотъ
шумъ? 20

Я вашъ старинный сватъ и кумъ;

К

Прише́лъ мири́ться къ вамъ, совсѣ́мъ не ра́ди
ссора́.

Забуде́мъ про́шрое, успа́вимъ о́бщій ла́дъ,
А я не то́лько впредь не тро́ну здѣ́шнихъ
спадъ,

Но самъ за нихъ я гры́зпья радъ, 25

И во́лчьей кля́пвой утве́рждаю,

Что я — „Послу́шай-ко, сосѣ́дъ,

Тутъ ло́вчій перерва́лъ въ отвѣ́тъ,

Ты сѣ́рѣ, а я, прі́ятель, сѣ́дъ,

И во́лчью ва́шу я да́вно напу́ру зна́ю, 30

А по́тому обы́чай мой

Съ волка́ми ина́че не дѣ́лать миро́вой

Какъ сня́вши шку́ру съ нихъ доло́й.“

И ту́тъ же выпу́стилъ на во́лка го́нчихъ
спа́ю.

И. Крыловъ.

XXIV.

НА ПРИБЫТІЕ ИМПЕРАТРИЦЫ ЕЛИСАВЕТЫ

изъ Москвы въ Санктпетербургъ 1742 года
послѣ коронаціи.

Взойди́ на бре́гъ крупо́й вы́соко,

Гдѣ ко́нчипся земле́ю понѣ́;

Прости́ ¹⁾ свое́ чрезъ во́ды о́ко,

Коль мно́го о́бнялъ ²⁾ гори́зонѣ́;

Внима́й какъ Ю́гъ пучи́ну да́виѣ́, 5

Съ песко́мъ му́шиѣ́, зы́бъ на зы́бъ спа́виѣ́,

Каса́ется морско́му дну, ³⁾

На су́шу го́ниѣ́ глуби́ну,

И съ море́мъ дождь и градъ мѣ́шаѣѣ́:

Такъ Россѣ́ про́тивныхъ низлагаетъ!

Какъ е́жели на Ри́млянъ зли́лся

Плу́тонъ, явля́я гнѣ́въ и вла́сть,

И ёспѣли градъ помѹ чудился,
 Что Курцій, видя мрачну паспѣ,
 Презрѣлъ и млáдостъ и поро́ду,
 Погибѣ за Рѣмскую свобóду,
 Сѣ разбѣзду въ оную скочивъ:
 То се, Квирипы, Маркъ вашъ живъ
 Во всякомъ Россѣ, что безъ спра́ху
 Чрезъ огонь и рвы печёпѣ сѣ разма́ху!

Бсякѣ мнипѣ, что ра́венъ онъ Алки́ду,
 И что Неме́йскимъ льво́мъ покрыпѣ,
 Или, ужáсную Эгиду
 Нося, враго́въ своихъ спраши́пѣ,
 Пронза́епѣ, рвепѣ и разсѣ́каепѣ, 5
 Пропи́вныхъ си́лу презира́епѣ;
 Смѣсѣ́вшись сѣ пра́хомъ, кровь кипи́пѣ;
 Здѣсь шлемъ сѣ главо́й, тамъ трупъ ле-
 жи́пѣ;

Тамъ мечъ сѣ руко́й опби́пѣ вали́пся.
 Коль зло́ба жестоко́ казни́пся!

Наро́ды, ны́нѣ научи́песь,
 Смо́тря на спра́шну го́рдыхъ казнь!
 Сою́зы разруша́пѣ блюди́песь
 Храни́те и́скренню прѣ́язнь;
 На мно́жество не упова́йпте, 5
 И тѣ́мъ небесѣ́ не раздража́йпте:
 Мечи́, щипы́ и крѣ́пость спѣ́нѣ
 Предъ Бо́жьимъ гнѣ́вомъ гниль и плѣ́нѣ;
 Предъ Ни́мъ и го́ры исчеза́юпѣ,
 Предъ Ни́мъ пучи́ны изсыха́юпѣ.

Бѣ́жипѣ въ свой пупѣ́ сѣ весе́льемъ мно́-
 гимъ

По хо́лмамъ гро́зный Исполи́нѣ,
 Спупа́епѣ по верши́намъ спро́гимъ,
 Презрѣ́въ глубо́ко дно доли́нѣ;
 Вьепѣ во́здухъ ви́хремъ за собо́ю; 5
 Подъ си́льною его́ пято́ю
 Кремни́стые бутры́ преща́пѣ,

И слѣдомъ дерева лежащъ,
 Чпо множество вѣковъ спояли,
 И бурей ярость презирали:

Такъ флотъ Россійскій въ портъ дер-
 заетъ,

Такъ роетъ онъ поверхъ валовъ;
 Надменная бездна уступаетъ,
 Спеня отъ нягости судовъ;

Во слѣдъ за скорыми кормами

Слѣшущъ сѣдая пѣна рвами;

Весельный шумъ, гребущихъ крикъ

Наносятъ Гоптамъ страхъ великъ;

Уже надежду отвергаютъ,

И въ мглѣ свой флотъ и спыдъ скрывають.

Не Шведъ ли мнилъ, чпо онъ главою,

Какъ Апласъ, держитъ цѣлой свѣтъ,

И море сильною рукою

И полной властью въ узахъ жметъ;

Чпо твердь съ собою въ союзъ свяжетъ!

И вспясть и дщи лунѣ укажетъ?

Однако родъ Россійскій зналъ

И мысленно тогда взираетъ,

Когда онъ спалъ на насъ грозисься,

Какъ онъ бѣжитъ, какъ насъ спрашиваетъ!

На нивахъ жатву оставляетъ

Отъ мѣсти утраченный Финъ,

И съ горъ оцѣпеннѣвъ взираетъ

На дымъ всходящій изъ долинъ,

На мечъ, на Гоптовъ обнаженный,

Тамъ ночью отъ пожаровъ день,

Тамъ днемъ въ пыли ночная пѣнь;

Багровый облакъ въ небѣ рдѣетъ,

Земля подъ нимъ въ крови краснѣетъ.

Но, холми и дерева, скачите,

Ликуйте множества озеръ!

Руками рѣки восплещайте,

Петрополь буди вамъ примѣръ:

Елисавета къ вамъ прихóдитъ, 5
Опра́ду съ пишино́й приво́дитъ,
Любя́ вселénныя поко́й,
Уже́ проспéртой вамъ руко́й
Даруе́тъ мирныя оли́вы,
Щади́тъ вели́тъ луга́ и нивы.

Ломоносовъ.

XXV.

НА РОЖДЕ́НІЕ ВЪ СѢ́ВЕРѢ ПОР-
ФИРО́РО́ДНАГО О́ТРОКА.

Съ бѣлымъ Борей власа́ми
И съ сѣдо́ю боро́дой,
Попряса́я небеса́ми,
Облака́ сжима́лъ руко́й;
Сы́палъ и́ней пуши́сти 5
И мепѣ́ли воздыма́лъ;
Налага́я цѣ́пи льди́сты
Бы́стры во́ды окова́лъ.
Вся Приро́да содрога́ла
Отъ лихо́ва *) спарика́; 10
Землю́ въ ка́мень прешворя́ла
Хла́дная его́ рука́;
Убѣ́гали звѣ́ри въ но́ры,
Ры́бы кры́лись въ глублина́хъ,
Пѣ́ть не смѣ́ли пѣ́ицекъ хо́ры, 15
Пчѣ́лы прятáлись въ дупла́хъ;
Засы́пали Нимфы́ съ ску́ки
Средь пеще́ръ и камыше́й;
Согрѣ́вѣтъ сапи́ры ру́ки
Собира́лись вкругъ огне́й. 20
Въ э́то вре́мя сто́ль холо́дно,
Какъ Боре́й бы́лъ развѣре́нъ,

*) S. N. XX. Anfang.

Отпроча́ порфироро́дно
Въ ца́рствѣ Сѣ́верномъ рождѣ́нь,
Родился — и въ ту мину́ту 25
Переспѣ́лъ ревѣ́тъ Борѣ́й;
Онѣ́ дохну́лъ, и зи́му лю́пу
Удали́лъ Зефи́ръ съ полѣ́й;
Онѣ́ воззрѣ́лъ — и со́лнце кра́сно
Обрапи́лося къ веснѣ́; 30
Онѣ́ вскрича́лъ — и ли́ръ согла́сно
Звукѣ́ разне́сся въ сей спранѣ́;
Онѣ́ проспѣ́ръ лишѣ́ дѣ́тски ру́ки,
Ужѣ́ порфи́ру въ ру́ки бра́лъ;
Разда́лись гро́мовы зву́ки, 35
И весь Сѣ́веръ возсі́ялъ.
Я уви́дѣлъ въ восхище́ньи
Разпворѣ́нь Суде́бъ черпо́гъ;
Я подумалѣ́ въ изумле́ньи;
Зна́тъ роди́лся нѣ́кій богъ! 40
Гѣ́нїи къ Нему́ слепѣ́ли
Въ свѣ́пломъ о́блакъ съ небѣ́съ;
Ка́ждый Гѣ́ній къ колыбе́ли
Дарѣ́ рождѣ́нному прине́съ;
Топѣ́ прине́съ Ему́ гро́мъ въ ру́ки 45
Для предбу́дущихъ побѣ́дъ;
Топѣ́ худо́жества, нау́ки,
Украша́ющія́ свѣ́тъ;
Топѣ́ оби́ліе, бога́тство;
Топѣ́ сі́яніе порфи́ръ: 50
Топѣ́ утѣ́хи и прі́ятво;
Топѣ́ споко́йствіе и мирѣ́;
Топѣ́ душе́вну красо́ту;
Прозорли́вость топѣ́ небѣ́сну;
Разу́мъ, ду́ха высо́ту; 55
Сло́вомъ: всѣ́ Ему́ блаже́нства
И пала́нны подаря́,
Всѣ́ влі́яли соверше́нства,
Соспавля́ющи Царя́;

Но послѣдній, добродѣтель
 Зараждаючи въ Немъ, рекъ:
 Будь спраспей твоихъ владѣтель
 Будь на прѣмѣ челоуѣкъ!
 Всѣ крылами восплескали,
 Каждый Гений восклицалъ:
 Се божественный, вѣщали,
 Даръ младенцу онъ избралъ!
 Даръ, всему полезный мѣру!
 Даръ, добротамъ всѣмъ вѣнецъ!
 Кто пріемлетъ съ Нимъ порфиру,
 Будетъ по́дданнымъ Опе́цъ!
 Будетъ — и Судьбы гласили —
 Онъ монархамъ образецъ!
 Лѣсъ и горы повпорили:
 Упѣшеніемъ сердецъ!
 Симъ Россія восхищенна,
 Токи слезны *) пролила;
 На колѣны преклоненна,
 Въ руки О́прока взяла;
 Возпріявъ Его́ лобза́етъ
 Въ перси, очи и уста.
 Въ Немъ геро́йство возраста́етъ,
 Возраста́етъ красота;
 Всѣ Его́ ужь любящъ спра́сно,
 Всѣхъ сердца́ ужь Онъ возжо́гъ.
 Возрастай, Дитя прекра́сно!
 Возрастай, нашъ полубо́гъ!
 Возрастай, уподобля́ясь
 Ты Роди́телямъ во всемъ;
 Съ ихъ Ты Ма́терью равня́ясь,
 Соравня́йся съ божествомъ!

Державинъ.

*) S. d. allgem. Anmerk. vor den poet. Stücken.

XXVI.

Ф Е Л И Ц А.

Вогоподобная Царѣнна
 Кургизъ - Кайсацкiя Орды!
 Которой мудрость несравненна
 Открыла вѣрные слѣды
 Царевичу младому Хлору 5
 Взойти на шу высокую гору,
 Гдѣ роза безъ шиповъ расцвѣтъ,
 Гдѣ добродѣтель обитаетъ:
 Она мой духъ и умъ плѣняетъ;
 Подай, найди ее, совѣтъ! —

Спремаясь слезъ прiятныхъ рѣки
 Изъ глубины души моей.
 О коль щастливы человеки
 Тамъ должны быть судьбой своей,
 Гдѣ Ангелъ крошкой, Ангелъ мирной, 5
 Скрытый въ свѣтлости порфирной
 Съ небесъ низпосланъ скипетръ носитъ
 Тамъ можно пошептатъ въ бесѣдахъ
 И казни не боясь, въ обѣдахъ
 За здравiе Царей не пить. —

— Вѣщай премудрая Фелица!
 Гдѣ опличенъ отъ честныхъ плутъ?
 Гдѣ старость по мѣру не бродитъ?
 Заслуга хлѣбъ себѣ находитъ?
 Гдѣ мечь не гонитъ никого? 5
 Гдѣ совѣсть съ правдой обитаетъ?
 Гдѣ добродѣтели сияютъ? —
 У трона развѣ Твоего!

Державинъ.

XXVII.

НА СМЕРТЬ КНЯЗЯ' МЕЩЕРСКАГО.

Глаголь времён! металл звон!
 Твой спрашный гласъ меня смущаетъ;
 Зовётъ меня, зовётъ твоей спонь,
 Зовётъ — и къ гробу приближаетъ,
 Едва увидѣвъ я сей свѣтъ 5
 Уже зубами смерть скрежещетъ,
 Какъ молніей, косою блещетъ,
 И дни мой какъ знакъ сѣчетъ.

Ни что отъ роковыхъ когтей,
 Ни каѣ тварь не убѣгаетъ;
 Монархъ и узникъ снѣдь червей,
 Гробницы злостъ спихѣй снѣдаетъ;
 Зѣлетъ время славу спертъ; 5
 Какъ въ морѣ лѣится быстры воды,
 Такъ въ вѣчность лѣится дни и годы;
 Глохнетъ царства алчна смерть.

Скользимъ мы бездны на краю,
 Въ копорую спремглавъ свалимся;
 Пріемлемъ съ жизнью смерть свою;
 На то, чпобъ умереть, родимся.
 Безъ жалости все смерть разитъ: 5
 И звѣзды ею сокрушаются,
 И солнцы ею попушаются,
 И всѣмъ мірамъ она грозитъ.

Не мнитъ лишь смертный умираетъ
 И бытъ себя онъ вѣчнымъ чаетъ;
 Приходитъ смерть къ нему, какъ папъ;
 И жизнь внезапно похищаетъ.
 Увы! гдѣ меньше страха намъ, 5
 Тамъ можетъ смерть постичь скорѣ;
 Ея и громы не быспрѣ
 Слепаютъ къ гордымъ вышинамъ.

Сынъ роскоши, прохлада и нѣтъ,
 Куда, Мещерскій! ты сокрылся?

Оспавилъ ты сей жи́зни брегъ,
 Къ брега́мъ ты ме́ртвыхъ удали́лся;
 Здѣсь персть твоя, а ду́ха нѣтъ. 5
 Гдѣжь онъ? — онъ тамъ. — Гдѣ тамъ? —
 не зна́емъ.

Мы то́лько пла́чемъ и взыва́емъ:
 О го́ре намъ, рождённы́мъ въ свѣтъ!

Упѣ́хи, ра́дость и любо́вь
 Гдѣ купно съ здра́виемъ блиста́ли,
 У всѣхъ тамъ цѣпенѣе́тъ кровь
 И духъ мятѣ́тся отъ печа́ли.
 Гдѣ сполъ былъ яспе́въ, тамъ гробъ стои́тъ; 5
 Гдѣ пи́ршествъ раздава́лись ли́ки,
 Надгробны́е тамъ вою́тъ кли́ки,
 И блѣ́дна смерть на всѣхъ гляди́тъ.

Гляди́тъ на всѣхъ — и на Царе́й,
 Кому́ *) въ Держа́ву тѣ́сны мѣ́ры;
 Гляди́тъ на пы́шныхъ богаче́й,
 Что въ зла́тъ и сереб́ѣ куми́ры;
 Гляди́тъ на прелесть и красы́: 5
 Гляди́тъ на ра́зумъ возвыше́нный;
 Гляди́тъ на си́лы дерзнове́нны,
 И по́читъ лезве́е косы́.

Смерть, прѣпепѣ естества́ и спрахъ!
 Ты го́рдость, съ бѣ́дностью совмѣ́стна;
 Сего́ дня богъ, а за́втра прахъ;
 Сего́ дня льсти́тъ наде́жда ле́стна,
 А за́втра: гдѣ ты, челове́къ? 5
 Едва́ часы́ проше́чь успѣ́ли,
 Ха́оса въ бе́зду улепѣ́ли,
 И весь, какъ сонъ, проше́лъ твоей вѣ́къ.

Какъ сонъ, какъ сла́дкая мечта́,
 Изчѣ́зла и моя́ ужь мла́дость;
 Не си́льно нѣжи́тъ красо́та,
 Не спо́лько восхища́етъ ра́дость;

*) auf den, welchem — zu eng.

Не сполько легкомысленъ умъ, 5
Не сполько я благополученъ,
Зове́тъ, я слы́шу, славы шумъ.

Но такъ и мужество пройде́тъ
И вмѣстѣ къ сла́вѣ съ нимъ спремленье;
Богѣмъ спяжаніе мине́тъ
И въ се́рдцѣ всѣхъ спраспе́й волненье
Прейде́тъ, преиде́тъ въ чреду́ свою. 5
Подите́ щас́тъи прочь возмо́жны!
Вы всѣ премѣ́нны здѣсь и ло́жны:
Я въ двѣряхъ вѣ́чности спою.

Сей день, иль за́втра умере́тъ
Перфильевъ! до́лжно намъ ко́нечнo:
Почпо́жь перза́пся и скорбѣ́тъ,
Что сме́ртный дру́гъ твoй жилъ не вѣ́чно?
Жизнь е́сть Небе́съ мгновѣ́нный даръ: 5
Устро́й еѣ себѣ́ къ поко́ю,
И съ чи́стою твое́й душо́ю
Благосло́вѣй суде́бъ уда́ръ.

Державинъ.

XXVIII.

КЪ ВОЛГѢ.

Коне́цъ благополу́чнѣ бѣ́гу!
Спуска́йте, дру́ги, паруса́;
А ты, прине́сшая ко бре́гу,
О Во́лга! рѣ́къ, озе́рѣ́ краса́,
Глава́, цари́ца, че́сть и сла́ва! 5
О Во́лга пы́шна, велича́ва!
Проспи́! . . . но прѣ́жде удо́сто́й
Склони́тъ свое́ внима́нье къ ли́рѣ́
Пѣвца́, незна́емаго въ мѣ́рѣ́,
Но воспо́еннаго побой́,
Исполнены мои́ обѣ́щанья;
Сверши́лось то, чего́ жела́лъ

Ещё въ младенческія лѣтны,
 Когда я руки проспираль
 Къ тебѣ изъ опческія кущи, 5
 Взирая на суда бѣгущи
 На быстрыхъ, бѣлыхъ парусахъ
 Свершилось, и блажу судьбину!
 Великолѣпну зрѣлъ картинну! —
 И я былъ на твоихъ волнахъ.

То нѣжнимъ вѣтеркомъ лобзаемъ,
 То ревомъ бури и валовъ
 Подъ черной пучей оглушаемъ
 И опзывомъ твоихъ береговъ
 Я плылъ, скакалъ, лепѣлъ стрѣлою — 5
 Тамъ видѣлъ горы надъ собою, *)
 И спрашивалъ, коюрой вѣкъ
 Заспалъ ихъ въ молодости сущихъ?
 Здѣсь мимо городовъ цвѣпущихъ
 И дикихъ пустыней я шёлъ.

Тамъ вѣси, нивы благодѣльны,
 Спада и кущи рыбарей,
 Цвѣты и травы ароматны,
 Распущи средъ твоихъ зыбей,
 Влекли попеременно взоры; 5
 А тамъ Сирень пернатыхъ хоры,
 Подъ тѣнь кусточковъ уклонясь,
 Пространство тѣнемъ оглашали —
 И два Сайгакъ имъ внимали
 Съ крупныхъ спремныхъ не шевелясь.

Тамъ кормчій, руку проспирая
 Чрезъ лѣсъ дремучій на курганъ,
 Вѣщалъ спутниковъ сзывая;
 Здѣсь Разиновъ былъ, други, спанъ! 5
 Вѣщалъ, и въ думу погрузился;
 Холодный потъ по немъ разлился,
 И персть на воздухъ дрожала;

*) mir,

А швой пѣвецъ въ сїи мгновѣнья
На крыліяхъ воображенья
Въ пропѣкшихъ временахъ лепалъ.

Лепалъ, и будпо сквозь шумана
Я видѣлъ швой весѣлый шокъ
Подъ рапью грѣзна Іоанна, *)
И видѣлъ Аспрахана рокъ.
Вопще Ордынцы безопрадни
Бѣгутъ на холмы виноградны
И сыплютъ стрѣлы по судамъ:
Безспрашный Россъ на брегъ спупаетъ —
И гордо царство упадетъ
Со трепетомъ къ его стопамъ.

Я слышалъ Каспія сѣдова
Пророческій, громовый гласъ:
„Спрашитесь, Персы, рока злова!
Идетъ, идетъ Царь силъ на васъ!
Его и Югъ и Нордъ препещетъ;
Онъ пысычмы перуны мещетъ!
Запмилъ Луну, и Льва сразилъ! — — —
Внемлите шумъ: се Волжски волны
Несутъ его, гордыни полны —
Увы! Дербентъ! . . . идетъ Царь силъ!“

Прорекъ, и хлынули рѣками
У Бога воды изъ очесъ;
Вдругъ море вздулося бутрами,
И блажный Каспій въ нихъ изчезъ.

О какъ пы Волга ликовала
Съ какимъ воспоргомъ поднимала
Побѣдоноснаго Царя!
Въ сїю минушу, предъ побѣю,
Казались малою рѣкою
И Белтъ и Каспій, всѣ моря!

Но мѣнѣ ль пы знаменїа
Въ благодѣяніяхъ своихъ!

*) Iwan Wafiljewitsch.

Почто' безси́лие Пѣи́та
 Нача́тый прорыва́етсѣ спыхъ?
 О е́сплибѣ вдохнове́нѣ былѣ Фебомѣ, 5
 Ты бѣ пѣрвою рѣко́й подѣ не́бомѣ,
 Знапнѣйшей Гангеса была?
 Ты бѣ славою свое́й запмѣла
 Вели́чѣ Эфра́та, Ни́ла,
 И всю вселѣнну прошекла.

Дми́трѣевѣ.

XXIX.

ОСВОБОЖДЕ́НІЕ МОСКВЫ́.

Гдѣ ты, Славя́новѣ хра́брыхъ си́ла?
 Просни́сь, воспана́нь, Россѣ́йска мочь!
 Москва́ вѣ плѣну́, Москва́ уны́ла,
 Какѣ мра́чная осѣ́ння ночь.
 Воспа́ла! все восколеба́лось: 5
 И Князь, и ра́пай, спарѣ и младѣ,
 Все вѣ крѣ́пкѣ броню́ ополча́лось;
 Перу́номѣ возблиспа́лѣ була́тѣ!
 Но кѣто изѣ ты́сящѣ ви́димѣ мно́ю,
 Вѣ сѣ́динахѣ, бодрѣ и сано́виѣ? 10
 Онѣ до́лженѣ быѣть вождѣ́мѣ, главо́ю!
 Пожа́рскѣй то, Россѣ́и щипѣ!
 Воспо́ргѣ, воспо́ргѣ я о́щуцаю,
 Пылаю́ ду́хомѣ и лечу́!
 Гдѣ ли́ра? смѣ́ло начинаю: 15
 Я по́двигѣ прѣ́дка пѣѣть хочу́!
 Уже́ гре́мятѣ вѣ поля́хѣ ко́ль чу́ги,
 Далече́ пы́ль вспае́тѣ спо́лпомѣ;
 Иду́тѣ Россѣ́и вѣ́рны слуги;
 Несѣ́тѣ ихѣ вождѣ́ Пожа́рскѣй гро́мѣ! 20
 Отѣ кли́ковѣ ра́пи вою́тѣ ро́щи,
 Дрема́вши вѣ ме́ртвой пи́шинѣ!
 Свѣ́пи́ло дня́ и звѣ́зды но́щи

Геро́я ви́дяпѣ на конѣ;
 Леши́пѣ, и взо́ромѣ лучь опра́ды 25
 Въ сердца́ уны́вшія ліе́пѣ;
 Леши́пѣ, какѣ вихрь, и дви́жетѣ гра́ды
 И ве́си за собо́ю въ слѣ́дѣ!

Опкѹ́да шумѣ? при́и́кши у́хомѣ,
 Рекѣ во́инѣ, въ ду́му погруже́нѣ. 30
 Взгляну́лѣ, и блѣ́денѣ, съ ро́бкимѣ ду́хомѣ,
 Броса́етсѣ съ Кремлевскихѣ спѣ́нѣ:
 „Кѣ щипа́мѣ, кѣ щипа́мѣ, гласи́пѣ, Сар-
 ма́ты,

Поги́бель намѣ мину́та пра́ты;
 Я ви́дѣлѣ войско сопоспа́пѣ: 35
 Какѣ змѣ́й хребе́пѣ свой изгиба́етѣ,
 Главо́й уже́ косну́лось вра́пѣ,
 Хвостомѣ́ все по́ле покрыва́етѣ.“ —
 Вдругѣ́ спо́гны ра́пными сперли́сь,
 Мяпу́тсѣ, спрѹ́ятсѣ, дѣ́лятсѣ, 40
 У вра́пѣ, бойи́ицѣ, вкру́тѣ спѣ́нѣ тол-
 пѣ́тсѣ,

Другѣ́е ви́хремѣ́ понесли́сь
 Сла́вянамѣ́ и грома́мѣ на встпрѣ́чу.

И се — зрю за́рево кругомѣ́,
 Въ ды́мѣ и въ пла́мѣ спра́шну сѣ́чу! 45
 Со зво́номѣ́ сши́бсѣ щипѣ́ съ щипомѣ́,
 И ра́зомѣ́ си́льнаго неспа́ло!
 Ядро́ во мра́кѣ́ зажужжа́ло,
 И цѣ́лый рядѣ́ безспра́шныхѣ́ палѣ́!
 Тамѣ́ вождѣ́ добы́чего Э́ревѣ́, 50
 Здѣ́сь бу́рный конѣ́ съ ко́пьемѣ́ во чре́вѣ́,
 Вскочи́вши на ды́бы заржа́лѣ́,
 И навзничѣ́ гряну́лсѣ на зе́млю,
 Покрѹ́вши вса́дника собо́й;
 Опѣ́сю́ду прескѣ́ и гро́мы вне́млю, 55
 Глуша́щи скре́жетѣ́, спѹ́нѣ́ и вой!

Три кра́пы день возсі́явалѣ́,
 Три кра́пы ночь его́́ смѣ́няла,

Но бой ещё не престава́лъ
 И Смерть руки не упомля́ла: 60
 Ещё Пожарской ме́щепь громъ;
 Вездѣ́ лепта́епь онъ орло́мъ;
 Тамъ го́нишь, здѣ́зь рази́шь, кара́епь,
 Уда́ръ уда́ромъ умножа́епь,
 Колёбля́ мощь Литовскихъ силъ. 65
 Спору́кой исполи́нь трясе́тся,
 Паде́нь, издо́хъ — и вопль несе́тся:
 „Ура́! Пожарской побѣ́диль!“
 И въ гра́дѣ́ спало́ся спокра́пно:
 „Ура́! Москву́ Пожарской спасъ!“ 70
 О у́про па́мятно, прі́япно!
 О вѣ́чно-незабвѣ́нный часъ!

Дмитрі́евъ.

XXII.

ПѢБЕ́ЦЪ ВЪ СТА́НѢ́ РУ́СКИХЪ ВО́ИНОВЪ *).

Сей ку́бокъ ча́дамъ дре́внихъ лѣ́тъ!
 Вамъ сла́ва, на́ши дѣ́ды!
 Друзья́! уже́ могу́щихъ нѣ́тъ!
 Ужъ нѣ́тъ Вождей побѣ́ды!
 Ихъ до́мы ви́хорь разметалъ, 5
 Ихъ гробы́ сры́ли плу́ги,
 И пла́мень ржавчины сожралъ
 Ихъ шле́мы и ко́ль чу́ги! - - -
 Но духъ опце́въ воскресе́ въ сына́хъ!
 Ихъ по́прище предъ на́ми: 10
 Мы памъ найде́мъ ихъ сла́вный прахъ,
 Съ ихъ сла́вами дѣ́ла́ми!

*) Der Dichter schrieb, unter den Moskauer Bewafneten
 befindlich, dieß vortrefliche Lied nach der Uebergabe Mos-
 kwa's vor der Schlacht bey Tarutin.

Смотри́те! въ гро́зной красо́тѣ
 Возду́шными полка́ми,
 Ихъ пѣ́ни мча́тся въ высо́тѣ 15
 Надъ ва́шими ша́прами! - - -
 О Свято́славъ *)! бичь дре́внихъ лѣ́тъ!
 Се твоя́ полѣ́тъ орли́ной!
 „Поги́бнемъ! Мёртвымъ сра́ма нѣ́тъ.“
 Гремя́тъ пере́дъ дружи́ной. 20
 И ты, невѣ́рнымъ спрахъ, Донско́й!
 Съ чепой́ двухъ соимѣ́нныхъ
 Лепи́шь поги́бельной грозо́й
 На ра́нь инопле́менныхъ!
 И ты, нашъ Петро́въ, въ полкѣ́ Вождей! 25
 Внима́йте кличъ; Полпа́ва!
 Орды́ пришельца́ снѣ́дь мечей!
 И мѣ́ръ опгряну́лъ: сла́ва!
 Давно́ль, о хи́щникъ, пожира́лъ
 Ты взоро́мъ наши гра́ды? 30
 Бѣ́ги; твоя́ конь и вса́дникъ палъ!
 Твой пу́ть: костре́й грома́ды.
 Бѣ́ги; и спы́дъ и спрахъ сокро́й
 Въ лѣ́сѣ съ твои́мъ Сарма́помъ!
 Опчи́зны врагъ сопу́тникъ твоя́! 35
 Злодѣ́й влады́къ бра́помъ!
 Но кто сей рья́ный велика́нъ,
 Сей ви́пязь полуно́чи?
 Друзья́! на спя́щей вра́жй спань
 Впері́лъ онъ спра́шны о́чи! 40
 Его́ зави́дя! въ облака́хъ
 Шумя́щимъ, сму́пнымъ ро́емъ,

*) Swiatoslaw Igor's Sohn, rief auf seinem Heereszuge gegen das Ost-Römische Kaiserthum aus: „Den Russischen Boden wollen wir nicht beschimpfen: hier wollen wir todt liegen: die Todten haben keine Schande! — Dimitri Iwans I. Sohn, erfocht am Don einen entscheidenden Sieg über die Tataren.

На снѣжныхъ Альпа высопахъ
 Возникли пѣны съ воємъ!
 Блѣднѣетъ Галль, дрожитъ Сарматъ 45
 Въ шатрахъ отъ гнѣвныхъ взоровъ! . . .
 О горе! горе! сопостатъ!
 То грозный нашъ Суворовъ!
 Хвала вамъ, чада прѣжнихъ лѣтъ!
 Хвала вамъ, чада славы! - - 50
 Дружиной смѣлой вамъ во слѣдъ
 Бѣжимъ на пиръ кровавый!
 Да мчимся вашъ побѣдный строй
 Предъ нашими орлами!
 Да сѣетъ, намъ предпѣча въ бой, 55
 Погибель надъ врагами!
 Наполнимъ кубокъ! мечъ во длань! - - -
 „За гибель — гибель! брань — за брань!
 „И казнь тебѣ, губитель!“ *)
 Опчизнѣ кубокъ сей, друзья! 60
 Страна, гдѣ мы впервые
 Вкусили сладость бытія,
 Поля, холмы родные,
 Роднаго неба милый свѣтъ,
 Знакомые попоки, 65
 Злапыя игры первыхъ лѣтъ
 И первыхъ лѣтъ уроки —
 Чпо вашу прелестъ замѣнитъ?
 О родина святая,
 Какое сердце не дрожитъ, 70
 Тебя благословляя!
 Тамъ все! тамъ родшихъ милый домъ!
 Тамъ наши жены, чада! —
 О насъ ихъ слезы предъ Творцомъ!
 Мы жизни ихъ ограда! — 75
 Тамъ дѣвы, прелестъ нашихъ дней,

*) Diese 4 Zeilen, und ebenso V. 92 — 95. 104 — 107, sollen von dem Chor der Krieger wiederholt werden.

И сонмъ друзей безцѣнный
И Царскій пронъ и прахъ Царей
И предковъ прахъ священный! - - -
За нихъ, друзья, всю нашу кровь! 80

На вражьи грянемъ силы!
Да въ чадахъ къ родинѣ любовь
Зажгуть опцевъ могилы!
Тебѣ сей кубокъ, Руской Царь!
Цвѣпи Твоя Держава! - - 85

Священный пронъ Твой нашъ олтарь!
Предъ нимъ обѣтъ нашъ: слава!
Не измѣнимъ! мы опъ опцовъ
Пріяли вѣрность съ кровью!
О Царь! здѣсь сонмъ Твоихъ сыновъ! 90

Къ Тебѣ горимъ любовью!
Нашъ каждый рапникъ: Славянинъ!
Всѣ долгу здѣсь послушны!
Бѣжитъ предапель сихъ дружинъ
И чуждъ имъ малодушный! 95

И честь вамъ, падшѣе друзья!
Ликуйте въ горней сѣни!
Тамъ ваша вѣрная семья —
Вождей почившихъ пѣни!
Хвала' вамъ будетъ оживлять - - 100

И позднихъ лѣтъ бесѣды;
„Опъ нихъ учипесь умирапъ!“
Такъ скажутъ внукамъ дѣды.
При вашемъ имени взкипитъ
Въ Вождѣ репивомъ пламя; 105

Онъ на твердыню съ нимъ взлеститъ
И водрузитъ памъ знамя!
Сей кубокъ мщенью! други въ строй!
И къ небу грозны длани
Срази'тъ иль пастъ! нашъ роковой! 110

Обѣтъ предъ Богомъ брани.
Вопще, о врагъ! изъ тьмы племенъ
Ты зиждешь ополченья!

Они бѣгутьъ швоихъ знаменъ,
 И жаждутъ низложенья! 115
 Сокровищъ нѣтъ у насъ въ домахъ
 Тамъ стрѣлы и кольчуги!
 Мы *) сѣлы въ пепелъ, грады въ прахъ,
 Въ мечи — серпы и плуги!
 Злодѣи! онъ лѣсью приманилъ 120
 Къ Москвѣ свой дружины!
 Онъ низкимъ міромъ намъ грозилъ
 Съ Кремлевскія вершины!
 „Пойду по спогнамъ съ торжествомъ!
 „Пойдѹ — и все восплещетъ! 125
 „И въ прахъ падутъ съ своимъ Царемъ!“
 Припекъ — и самъ препенетъ!
 Подвигло мщеніе Москву!
 Вспылала предъ врагами,
 И грянулась на ихъ главѹ 130
 Губящими спѣнами!

В. Жуковскій.

*) Hinzu zu verstehen ist: verwandeln.

III.

Russisch - Deutsches

W ö r t e r b u c h

zu

vorstehendem Lesebuche.

Vorläufige Bemerkungen.

- I. Bey den Substantiven ist der Genitiv, das Genus und die Declination angegeben.
- II. Bey den Verben die Conjugation oder vielmehr das Paradigma selbst, nach der Ordnung in meiner Grammatik (2te Ausgabe 1814.) und darauf beziehen sich also die Buchstaben A. B. C. D. u. f. w. bey den Verben; die Ausnahmen oder Irregularitäten sind mit der Seitenzahl der Grammatik nachgewiesen.
- III. Bey den Verben lassen sich nach Angabe des Infinitivs, und des Paradigms alle Tempora bilden, so wie die Tempora perfecta aus dem angegebenen Futurum und Infinitiv. Aus dem Infinitive erfieht man unmittelbar das Präteritum.
- IV. Von den Bedeutungen der Wörter sind, wo nicht alle aufgeführt werden konnten, vorzugsweise diejenigen angegeben, welche in vorstehendem Lesebuche vorkommen.

А.

Авторъ, а. II. m. Schriftstel-
ler.

адъ, а. II. m. Hölle.

академи́ческий, ая, ое aka-
demisch.

акаде́мiя, и. I. f. Akademie.

а́лчный, ая, ое gefräßig.

а́лчность, и. IV. f. Heishun-
ger.

ана́логи́ческий, ая, ое ana-
logisch.

а́нгель, а. II. m. Engel.

а́нгельскiй, я, ое engelisch.

а́нгли́нскiй, ая, ое Englisch.

а́рмiя, и. I. f. Armee.

а́рома́тный, ая, ое aroma-
tisch.

Б.

Багровый, ая, ое purpurfarben.

багряница, и. I. f. Purpur-
mantel.

баснь, и. IV. f.) Fabel.

ба́сня, и. I. f.) Märchen.

ба́пюшка, и. I. m. Vater,
(Achtungs- und Liebkofungs-
Name.)

башма́къ, а. II. m. Schuh.

безбо́жникъ, а. II. m. Gottes-
läugner.

безвѣ́рiе, я. II. n. Unglaube.

бе́здна, и. I. f. Abgrund.

бездѣ́лка, и. I. f. Kleinigkeit.

бездыха́нный, ая, ое leblos.

беззако́нный, ая, ое unge-
recht.

безображе́нiе, я. II. n. Ent-
stellung.

безопáсность, и. IV. f. Ge-
fahrlosigkeit.

безопáсный, ая, ое gefahrlos.

безору́жный, ая, ое unbe-
wafnet.

безопра́дный, ая, ое ohne
Erhöhung.

безпло́дный, ая, ое unfrucht-
bar, fruchtlos.

безпреспа́нно adv. unaufhör-
lich.

безпримѣ́рный, ая, ое bey-
spiello, unvergleichbar.

безпристра́стно adv. impar-
theylich.

безро́дный, ая, ое ohne Ver-
wandte.

безси́лие, я. II. n. Ohnmacht.

безсме́ртiе, я. II. n. Un-
sterblichkeit.

безсме́ртный, ая, ое un-
sterblich.

безстра́шный, ая, ое un-
erschrocken.

безстра́шiе, я. II. n. Uner-
schrockenheit.

безсты́дно, adv. unverschämt.

безсты́дство, а. II. n. Un-
verschämtheit.

безу́мный, ая, ое unverstan-
dig.

безцѣнный, ая, ое unschätz-
 bar.
 безчестивую, вовать К. enteh-
 ren.
 безчисленный, ая, ое unzähl-
 bar.
 безчувственный, ая, ое ge-
 fühllos, leblos.
 берегу, жешь, речь. О. hüten,
 bewahren, беречься sich hüten.
 берегѢ, а und у. II. m. Ufer.
 беру, берешь, брать nehmen
 (irreg. f. Grammatik S. 109
 n. Tab. XII. n. 15.)
 берусь ich übernehme.
 бесѣда, ы. I. f. gesellschaftli-
 che Unterhaltung.
 бисерный, ая, ое von Perlen.
 битва, и. I. f. Schlacht.
 бичь, а, II. m. Peitsche.
 благо, а. II. n. Gutes.
 благоволю, ить D. wohl-
 wollen.
 благоговѣнїе, я. II. n. An-
 dacht.
 благодаренїе, я. II. n. Dank.
 благодарность, и. IV. f.
 Dankbarkeit.
 благодарю, ить D. danken.
 благодѣтельный, ая, ое gnädig.
 благодѣть, и. IV. f. Gnade.
 благодѣнствїе, я. II. m.
 Glück.
 благодѣнствую, вовать К.
 glückliche Tage haben.
 благодѣтельный, ая, ое wohl-
 thätig.
 благодѣянїе, а. II. n. Wohl-
 that.
 благодѣрный, ая, ое wohl-
 gefittet.
 благополучїе, я. II. n. Glück.
 благополучный, ая, ое glück-
 lich.

благоразумїе, я. II. n. Ue-
 berlegung.
 благородный, ая, ое edel.
 благосклонность, и. IV. f.
 Wohlgeneigtheit, Gunst.
 благословенный, ая, ое ge-
 benedeit, gesegnet.
 благословляю, влять С. inf.
 perf. вить. E. segnen.
 благосостоянїе, я. II. n.
 Wohlstand.
 благость, и. IV. f. Gnade.
 благотворенїе, я. II. n.
 Wohlthat.
 благотворитель, я. II. m.
 Wohlthäter.
 благотворительный, ая, ое
 wohlthätig.
 благоворю, ить. D. Gutes
 thun.
 благоуханїе, я, II. m. Wohl-
 geruch.
 благоухаю, ать. A. wohlrie-
 chen.
 благочестивый, ая, ое
 fromm.
 благочестїе, я, II. n. Fröm-
 migkeit.
 блаженный, ая, ое glück-
 selig.
 блаженство, а. II. n. Glück-
 seligkeit, Wohl.
 блаженный, ая, ое unruhig.
 блажу, жить Р. preisen.
 блескъ, а. II. m. Glanz.
 блещу. R. ich glänze.
 ближний, ая, ое nah, Näch-
 ster.
 близко adv. nahe.
 близость, и. IV. f. Nähe.
 блистаю, таць. A. glänzen.
 блѣдный, ая, ое blaß.
 блѣднѣю, нѣть. F. bleich wer-
 den.

блюдусь, юспись. N. sich hüten.

богáтство, а. II. n. Reichthum.

богáтый, ая, ое adv. O. reich.

богачѣ, а. II. m. reicher Mann.

богомáперь, и. IV. f. Mutter Gottes.

богоотспугнѣый, ая, ое von Gott abtrünnig.

богоподóбный, ая, ое Gott ähnlich.

богѣ, а. II. m. Gott.

бо́дрость, и. IV. f. Munterkeit, Beherztheit.

бо́дрый, ая, ое munter, beherzt.

бо́жескій, ая, ое
божéспвенный, ая, ое } göttlich.
бо́жый, ѣя, ѣе,

бой, я. II. m. Kampf, Schlacht.

бо́йница, ѣ. I. f. Bollwerk.

боло́по, а. II. m. Morast.

болпаю, шапѣ. A. schütteln, schwatzen.

бо́льный, ая, ое krank.

бо́льше. adv. mehr.

бо́льшій, ая, ое der, die, das größere.

болѣе, adv. mehr.

болѣзненнѣый, ая, ое schmerzhaft.

болѣзнь, и. IV. f. Krankheit, Schmerz.

борéй, я. II. m. Nordwind.

борода́, ѣ. I. f. Bart.

борѣ, а. II. m. sandige Waldgegend.

бо́чка, и. I. f. Faß.

боюсь, япѣся. I. Grammat. S. 109. sich fürchten.

бо́язнь, и. IV. f. Furcht.

боя́ръ, а. II. m. Herr.

бра́къ, а. II. m. Ehe.

бра́нный, ая, ое kriegerisch, zankfüchtig.

браноно́сный, ая, ое kriegerisch, männlich.

брань, и. IV. f. Krieg.

бра́пецѣ, шца. II. m. Brüderchen.

бра́тъ, а. II. m. Bruder.

бре́гѣ, а. II. m. (Slawon.) Ufer.

бре́дѣ, у. II. m. Grille, Träumerey.

брожу́, дитѣ. Q. sich herumtreiben.

броня́, и. I. f. Panzer.

бросáю, апѣ. A. wegwerfen, mit ся, sich stürzen auf.

брызгѣ, а. II. m. Ansprützung.

бугóръ, гра́. II. m. Hügel.

бу́до. conj. als ob.

бу́дущій, яя, ее künftig.

бу́йство, а. II. n. Raserey.

була́пѣ, а. II. m. Stahl.

була́пный, ая, ое stählern.

булы́жникѣ, а. II. m. Kiesel.

бунпу́ю, шова́пѣ. K. sich emporren.

бу́рный, ая, ое stürmisch.

бу́ря, и. I. f. Sturm.

бывало́вый, ая, ое soviel als бывáлый geschehen.

бывáю, апѣ seyn.

бысприна́, ѣ. I. f. Schnelligkeit, Strom.

быспры́й, ая, ое, adv. o. schnell, reißend.

быпті́е, я. II. n. Daseyn.

быпописáніе, я. II. f. Geschichte.

бью́, битѣ. D. schlagen.

бѣ́ганіе, я. II. n. } Flucht,

бѣ́гство, а. II. n. } Laufen.

бѣгу́, жапъ. f. Gramm. Tab.
XII. n. 3. laufen.

бѣгъ, а. II. m. Lauf.

бѣда, ы. I. f. Noth.

бѣдность, и. IV. f. Armuth.

бѣдный, ая, ое arm.

бѣднѣю, ѣпъ. F. arm werden.

бѣдствіе, я. II. n. Elend.

бѣлый, ая, ое weiß.

бѣснѹюсь, овапъся. K. be-
sessen seyn.

В.

ва́жность, и. IV. f. Nach-
druck.

ва́жный, ая, ое wichtig, gra-
vitätisch.

валъ, а. II. m. Welle.

валю́, липъ. D. zu Boden
werfen, wälzen.

валяю́, япъ. A. wälzen.

вблизи. adv. in der Nähe.

ваятель, я. II. m. Bildhauer.

введе́нїе, я. II. m. Einführung.

вверхъ. adv. nach oben, hin-
auf.

ввожу́, дипъ. Q. perf. вве-
спїи. O. einführen.

ввѣреннѣй, ая, ое anvertraut.

вдаль, вдали́. adv. in der Ferne.

вдвое noch einmal so viel.

вдова́, ы. I. f. Wittwe.

вдохновеннѣй, ая, ое in-
spirirt.

вдругъ. adv. plötzlich, auf
einmal.

веду́, спїи. O. führen.

вездѣ. adv. überall.

великанъ, а. II. m. Riese.

великѣй, ая, ое groß.

великодѹшїе, я. II. n. Groß-
muth.

великолѣпїе, я. II. n. Pracht.

великолѣпнѣй, ая, ое präch-
tig.

великость, и. IV. f. Gröfse.

величавѣй, ая, ое stolz, prah-
lend.

величѣйшїй Superlativ von ве-
ликѣй.

величѹюсь, апъся. A. sich er-
heben.

величественнѣй, ая, ое
prächtigt.

величина, ы. I. f. Gröfse.

величїе, я. II. n. Gröfse, Tref-
lichkeit.

вѣлїй, їя, їе (Slawon.) groß.

вельмо́жа, и. I. m. Grofser,
Magnat.

велю́, лѣпъ. (D. Ausnahme,
f. Gramm. S. 104.) befehlen,
lassen.

вервь, и. IV. f.) Strick.

вервїе, я. II. n.)

вергаю́, апъ. A. fut. perf. вер-
жу́. Q. werfen.

верѣвка, и. I. f. (dimin.)
Seil.

верїги, гѣ. plur. I. f. Ketten,
Bande.

верхъ, а. II. m. Oberstes, Spi-
tze.

весѣлїе, я. II. n. Vergnügen.

весѣльнѣй, ая, ое zum Ruder
gehörig.

весѣлый, ая, ое lustig, mun-
ter.

веселѹюсь, липъся. D. sich er-
götzen.

весьма́. adv. sehr.

весна́, ы, I. f. Frühling.

весь, и. IV. f. Dorf.

весь, вся, все alles.

вечернїй, яя, ее zum Abend
gehörig.

вѣчеръ, у und а. II. m. Abend.

взаимный, ая, ое } wech-
взаимственный, ая, ое } selfei-
tig.

взглядываю, ать. А. praeter.
perf. die einmal. Handlung.

взглянулъ. L. ansehen.

вдохъ, а. I. m. Seufzer.

вдуваю, ать. А. anblasen,
aufschwellen.

вдуваюсь, аться sich aufbla-
sen.

вдумалось. impersonal. es
kommt in die Gedanken.

вдыхаю, ать. А. (praeter.
perf. d. einmal. Handl. вздох-
нулъ) seufzen.

вземлюсь, I. Verba irreg.
Gramm. Tab. XII. n. 15.
взяпсь Hand legen an.

взираю, ать. А. praeter. und
futur. perfect. взрѣлъ, во-
зрю. D. (Ausnahme Gramm.
S. 104.) zusehen, blicken.

вкипаю, ать. А. praeter. und
futur. perfect. пѣтъ, плю.
E. Ausnahme Gramm. S. 105.)
ansingen zu kochen, auf-
wallen.

взлепаю, ать. А. (infin. und
fut. perfect. чѹ, шѣтъ. Q.
Ausn. Gramm. S. 112.) auf-
fliegen.

взлѣзаю, ать. А. (futur. und
praeter. perfect. взлѣзу, лѣзъ)
hinaufklettern.

взпѣмню I. всп.

взоръ, а. II. m. Blick.

взожѹ, дитъ. Q. hinaufge-
hen.

взываю, ать. А. (fut. perf.
овѹ. I. Gramm. Verb. irreg.
n. 13.) laut rufen.

взыграю, аши. (Slawon.) froh-
locken.

взыскиваю, ать. А. einfor-
dern, suchen.

видаю, ать. oft sehen.

видимый, ая, ое. adv. O.
sichtbar.

видный, ая, ое zu sehen, of-
fenbar hell.

видъ, а. II. m. Ansehen, Mie-
ne, Ansicht.

вижу, infin. perf. увидѣтъ
sehen.

визгъ, а. II. m. Gewinsel.

визжѹ, жапъ. P. Ausn. Gramm.
S. 110. winseln.

вина, ѡ. I. f. Ursache.

вино, а. II. n. Wein.

виноватый, ая, ое } schul-
диг.

виноградный, ая, ое zur
Weintraube gehörig.

виноградъ, а. II. m. Wein-
traube.

ви́пязь, я. II. m. Held.

вихрь, а. II. m. Wirbelwind.

вѹю, випъ. D. winden.

вкоренѣнїе, я. II. n. Einprä-
gung.

вкоренѣнный, ая, ое einge-
prägt.

вкрадываюсь, ать. А. sich
einschleichen.

вкругъ. adv. ein Umkreis.

вкупѣ. adv. zusammen.

вкусъ, а. II. m. Geschmack.

вкушаю, ать. А. fut. u. inf.
perf. шу, сипъ. Q. genies-
sen.

влагаю, ать. А. fut. u. infin.
perf. ложѹ, жи́пъ einle-
gen, einflößen.

влады́ка, и. I. m. } Beherrscher,
влады́чица, ѡ. I. f. } rin.

влады́чество, а. II. n. Herr-
schaft.

- владычествую, овапъ. К.** herrschen.
владѣніе, я. II. n. Regierung, Gebiet.
владѣю, ѣпъ. F. herrschen, besitzen, bewegen.
влажный, ая, ое naß.
вламываюсь, апъ. A. fut. perf. ломлюсь einbrechen.
властвую, овапъ. К. herrschen.
властлюбіе, я. II. n. Herrschsucht.
властлюбный, ая, ое herrschsüchtig.
власть, и. IV. f. Gewalt.
власъ, а. II. m. (Slawon.) Haar.
влеку, ечь. O. ziehen, reißen.
влеченіе, я. II. n. Ziehen.
вливаю, апъ. A. (futur. perf. валью. D. eingießen, ergießen, Einfluss haben.
вліяніе, я. II. n. Einfluss.
вліянный, eingegossen.
вліяю, япъ. C. eingießen.
вложитъ. I. вла. аю.
вмѣсто anstatt.
вмѣстѣ. adv. zusammen.
вмѣщаюсь, апъся. A. Raum haben.
внезапно. adv.) unversehends,
внезапу. adv.) plötzlich.
внемлю, нимапъ. irregul. f. Gramm. T. XII. n. 15. vernehmen, hören.
внизъ. adv. hinunter.
вникаю, апъ. A. (präter. perf. вникъ. O.) hinein blicken.
внимаю. I. v. a. внемлю.
вниманіе, я. II. n. Aufmerksamkeit.
внукъ, а. II. m. Enkel.
внутренний, ая, ое innerlich.
внутри innerhalb.
внушеніе, я. II. n. Eingung.
внѣ. adv. ausserhalb.
внѣшній, яя, ое äußerlich.
водá, ы. I. f. Wasser.
водный, ая, ое wässerig.
водопáдъ, а. II. m. Wasserfall.
водружаю, апъ. A. fut. und infin. perf. жу, зипъ. Q. aufrichten.
водяной, ая, ое zum Wasser gehörig.
воеже wofern.
военачальникъ, а. II. m. Heerführer.
военный, ая, ое zum Kriege gehörig.
вожелѣнный, ая, ое erwünscht.
вождь, я. II. m. Anführer.
вожу, дипъ. Q. führen.
вожусь, зипъся. Q. Muthwillen treiben.
возблагодарю, рипъ. D. danken.
возблистаю, апъ. A. erglänzen.
возбуждаю, апъ. A. erwecken.
возбужденіе, я. II. m. Ermunterung.
возвеличиваю, апъ. A. inf. perfect. чипъ. P. vergrößern, erhöhen.
возвожду, дипъ. Q. inf. perf. веспъ. N. in die Höhe heben.
возвратный, ая, ое zurückkehrend.
возвращаю, апъ. A. zurückbringen. **щапъся. zurückkehren.**
возвышаю, шапъ. A. Inf. perf. сипъ. Q. erheben.

возвышённый, ая, ое erho-
ben, erhaben.

возвѣщаю, ать. А. futur. u.
infin. perf. шу, спить. Q.
ankündigen.

возглаголаши (Slawon.) aus-
sprechen.

воздвигаю, ать. А. hinauf
bewegen, erheben.

воздрѣмлю, ать. Е. Ausn. f.
Gramm. S. 106. einschlum-
mern.

воздухъ, а. II. m. Luft.

воздушный, ая, ое in der
Luft.

воздымаю, ать. А. etwas
tauchen.

воздѣянїе, я. II. n. Erhebung.

возжѣнный, ая, ое angezün-
det.

возжигаю, ать. А. (futur. u.
präter. perf. жгу, жегъ) ent-
zünden.

воззираю, ать. (fut. u. prät.
perf. зрю, зрѣлъ) aufblicken.

возываю, ать. А. anrufen.

возклицанїе, я. II. n. Ruf.

возклицаю, ать. А. ausru-
fen, frohlocken.

возкресѣнїе, я. II. n. Auferste-
hung.

возкрыляюсь, яться. С. (me-
taphor.) sich aufschwingen.

возлюбляю, ять. С. (fut. perf.
блѣю) innig lieben.

возлѣбляемый, ая, ое gelieb-
kolet.

возмѣю f. беру.

возможность, и. IV. f. Mög-
lichkeit.

возможный, ая, ое möglich.

вознесѣнный, ая, ое empor-
gehoben.

возникаю, ать. А. (prät. perf.
никъ. О.) entstehen.

возношу, сить. Q. (präter.
perf. несъ. N.) erheben.

возобновляю, ать. А. erneu-
ern.

возопію, пить. D. wehkla-
gen, schreyen.

воспалю, ять. in Flammen
setzen. яться sich entzünden.

возопнимаю, ать. f. Gramm.
T. XII. n. 15. wegnehmen.

возпитанїе, я. II. n. Erzie-
hung.

возпитываю, паю, ать. А.
erziehen.

возпламеняю, ать. С. ent-
zünden. Part. perf. менѣн-
ный.

возпользуюсь, зоваться. К.
sich zu Nutze machen.

возпослѣдую, довать. К. er-
folgen.

возпоминаю, ать. А. sich
wieder erinnern.

возпоминанїе, я. II. n. Er-
innerung.

возпріемлю, пріять. f. Gr.
T. XII. n. 15. aufnehmen.

возраспаю, ать. А. aufwach-
sen.

возсїяваю, ать. А. hervor-
glänzen.

возпокъ, а. II. m. Orient.

возпо́ргъ, а. II. m. Enthusias-
mus.

возпоржѣствую, овать. К.
innig triumphiren.

возхваляю, ять. С. (prät.
perf. лилъ D.) preisen.

возхищѣнїе, я. II. n. Ent-
zücken.

- ВОЗХОЖУ́, fut. ВЗОЙДУ́ ich wer-
 de hinaufgehen. f. Verb. irre-
 gul. Gramm. S. 210. n. 14.
 ВОЗХОЩУ́, дѣти. (Q. Ausn.
 f. Gramm. S. 111.) wollen.
 ВОЙ, я. II. m. Geheul.
 ВОЙНА́, ы. I. f. Krieg.
 ВОИНЪ, а. II. m. Krieger.
 ВОЙНСИВО) а. II. n. Kriegs-
 ВОЙСКО) heer.
 ВОКРУГЪ. adv. herum.
 ВОЛКЪ, а. II. m. Wolf.
 ВОЛНА́, ы. I. f. Welle.
 ВОЛНѢНІЕ, я. II. n. Toben, Un-
 gestüm.
 ВОЛОСЪ, а. II. m. Haar.
 ВОЛЧЕЙ, чѣй, ья, ье vom Wolf.
 ВОЛШЕБНЫЙ, ая, ое zauberisch.
 ВОЛЯ́, и. I. f. Wille.
 ВООБРАЖАЮ́, ать. A. darstel-
 len, ся, sich einbilden.
 ВООБРАЖЕНІЕ, я. II. n. Vor-
 stellung, Einbildungskraft.
 ВООБЩЕ́. adv. überhaupt.
 ВОПИЮ́, пишь. D. wehklagen,
 schreyen.
 ВОПЛЬ, я. II. m. Klaggeschrey.
 ВОПРОСЪ, а. II. m. Frage.
 ВОПРОШАЮ́, ать. A. fut. und
 infin. perf. шу, сипъ. Q.
 fragen.
 ВОРВАТЬСЯ. f. врываю.
 ВОРО́ПА, тѣ. plur. II. n. Thor.
 ВОРОЧАЮСЬ. A. inf. perf. пипъ-
 ся. Q. zurückkehren.
 ВОРЪ, а. II. m. Dieb.
 ВОСКЛИЦАНІЕ. f. возкл.
 ВОСКОЛЕБАЮСЬ, аться. A. sich
 wieder in Bewegung setzen.
 ВОСКРИКИВАЮ́. A. infin. perf.
 ВОСКРИЧАТЬ. R. Ausn. f.
 Gramm. S. 110. ein Geschrey
 machen.
 ВОСПАЛЯЮ }
 ВОСПИТАНІЕ } f. воз.
 ВОСПЛАМЕНЯЮ }
 ВОСПОМИНАНІЕ }
 ВОСПЛЕЩУ́, скапъ. R. klat-
 schen.
 ВОСПОЕННЫЙ, ая, ое besungen.
 ВОСПРУХА́, и. I. m. muthwillig.
 ВОПЩЕ́. adv. vergebens.
 ВОЮ́, ыпъ. H. winseln.
 ВОЮЮ́, евапъ. B. kriegen, be-
 kriegen.
 ВПАДАЮ́, ать. A. infin. perf.
 ВПАСТЬ. N. hineinfallen.
 ВПЕРВЫЕ)
 ВОПЕРВЫХЪ) erstens.
 ВПЕРЕДЪ. adv. voran, voraus.
 ВПЕРЯЮ́, япъ. C. inf. perf.
 ипъ. D. einflößen, einprägen.
 ВПЕЧАТЛѢНІЕ, я. II. n. Eindruck.
 ВПЛЕТАЮСЬ, аться. A. inf.
 perf. еспъся. N. sich einmi-
 schen.
 ВПРЕДЪ. adv. künftig.
 ВПРЯГАЮ́, ать. A. (prät. perf.
 ягъ. O.) einspannen.
 ВРАГЪ, а. II. m. Feind.
 ВРАЖДА́, ы. I. f. Feindschaft.
 ВРАЖДУЮ́, овапъ. K. Feind-
 seligkeiten ausüben.
 ВРАЖІЙ, ія, іе feindlich.
 ВРАНЪ, а. II. m. (Slawon.) Vogel.
 ВРАНЬЕ́, я. II. n. Geschwätz,
 abgeschmackte Dinge.
 ВРАПА́, тѣ. plur. II. n. (Slawon.)
 Thor.
 ВРЕДНЫЙ, ая, ое schädlich.
 ВРЕМЕННЫЙ, ая, ое vergänglich.
 ВРЕ́МЯ, мени. III. n. Zeit.
 ВРОЖДЕННЫЙ, ая, ое angebo-
 ren.
 ВРываюсь, аться. A. inf. perf.
 ВОРВАТЬСЯ. f. Gramm. S.
 109. einbrechen.

всадникъ, а. II. m. Reiter.
 всегда, adv. immer.
 всегдашній, яя, ee immer-
 fortdauernd.
 вселенная, gen. бя nach Art
 der Adjective. f. Welt.
 вселяю, япть. fut. u. inf. perf.
 лю, ипть einpflanzen, ein-
 flößen.
 всемилостивѣйшій, ая, ee
 allergnädigt.
 всемогущій, ая, ee) allmäch-
 всемоушный, ая, ое) tig.
 всенародно, adv. öffentlich.
 всеобщій, ая, ee allgemein.
 всеопустошительный, ая,
 ое allverwüstend.
 всепокорный, ая, ое unter-
 thänigt.
 всесильный, ая, ое allgewal-
 tig.
 вскакиваю, апть. А. (fut. perf.
 кочу Р.) hineinspringen.
 вскорѣ, adv. bald.
 всосанный, ая, ое eingelogen
 von всасываю.
 вспоминаю, А. мню, ипть D.
 sich erinnern.
 вспылаю, апть. А. auflodern.
 вспяпть. adv. zurück.
 встаю, апть. А. aufstehen.
 встпревожу, ипть. Р. beunru-
 higen.
 встпрѣча, и. I. f. Empfang,
 Bewillkommung.
 встпрѣчаю, апть. А. fut. u. inf.
 perf. чу, пипть. Q. bege-
 gen, bewillkommen.
 вступаю, папть. А. eintreten.
 вступленіе, я. II. n. Eintritt.
 всхожу. f. возх.
 всякій, ая, ое jeder.
 впорый, ая, ое zweyter.
 вхожу, дипть. Q. hineingehen.

вчера, adv. gestern.
 выбираю. inf. perf. брапть
 auslesen.
 вывожу, дипть. Q. ausführen.
 выбѣгаю, апть. А. hinauslau-
 fen.
 выгода, ы. I. f. Vorthail.
 выдаю, апть. А. ausgeben.
 выдумка, и. I. f. Erfindung.
 выдумываю, вапть, мапть
 ausinnen, erdnen.
 выключая ausgenommen.
 вынесенный, ая, ое hinaus-
 getragen.
 выписка, и. I. f. Auszug.
 выпиываю, апть. А. aus-
 schreiben.
 выпрашиваю, апть. fut. u. inf.
 perf. прошу, сипть. Q. aus-
 erbitten.
 выпускаю, апть. А. loslassen.
 выраженіе, я. II. n. Ausdruck.
 выраженный, ая, ое ausge-
 drückt.
 выразиительный, ая, ое aus-
 drucksvoll.
 вырастаю, апть. А. (prät. u.
 fut. perf. росъ, роспу. N.
 aufwachsen.
 вырѣзываю, апть. (fut. perf.
 рѣжу. Р.) ausschneiden.
 высокій, ая, ое. adv. о. hoch.
 высота, ы. I. f. Höhe.
 выставленный, ая, ое ausge-
 stellt.
 выступка, и. I. f. Gang, Aus-
 schritt.
 выпаскиваю, апть. А. fut. u.
 inf. perf. пащу, ипть. Р.
 herausziehen.
 выптпй. f. выхожу.
 выучиваю, апть. А. fut. u. inf.
 perf. чу, чипть. Р. ausleh-
 ren, чипться auslernen.

выхожу́, дѣтъ. Q. inf. perf.
выпннн hinaus-, hervorgehen.

вы́чиненный, ая, ое ausge-
bessert.

вы́ше. adv. comp. höher.

вы́шина, и. I. f. Höhe.

вы́шній, яя, ее obere, oberste.

вы́шу, снпъ. Q. erheben.

въю́га, и. I. f. Schneegestöber.

вѣ́даю, апъ. A. wissen.

вѣ́ковый, ая, ое langewäh-
rend.

вѣ́къ, а. II. n. Jahrhundert.

вѣ́нецъ, нца. II. m. Kranz,
Krone.

вѣ́ра, ы. I. f. Glaube, Religion.

вѣ́рнопо́дданный, ая, ое treu-
er Unterthan.

вѣ́рность, и. I. f. Treue.

вѣ́рный, ая, ое. adv. o. treu.

вѣ́роятность, и. IV. f. Wahr-
scheinlichkeit.

вѣ́рю, ипъ. D. glauben, trauen.

вѣ́скй, овѣ. plur. II. m. kleine
Wage.

вѣ́стимый, ая, ое bekannt.

вѣ́стница, ы. I. f. Verkünde-
tin.

вѣ́сть, и. IV. f. Nachricht.

вѣ́спвѣстный, ая, ое voll Aeste.

вѣ́пвь, и. IV. f. (Slawon.)
Zweig.

вѣ́прѣ, а. dimin. перокъ,
перка. II. m. Wind.

вѣ́чность, и. IV. f. Ewigkeit.

вѣ́чный, ая, ое ewig.

вѣ́шаю, апъ. A. aufhängen.

вѣ́щаю, апъ. A. sagen.

вѣ́щшій, ая, ее erhabener,
vortreflicher.

Г.

гада́нїе, я. II. n. Wahrsagen.

гайду́къ, а. II. m. Heyduk.

гармо́нїя, и. I. f. Harmonie.

гва́рдїя, и. I. f. Garde.

гвоздь, я. II. m. Nagel.

ге́нїй, я. II. m. Genius, Genie.

геро́й, я. II. m. Held.

геро́ическій, ая, ое helden-
mässig.

ги́бель, и. IV. f. Untergang.

ги́бкій, ая, ое biegsam.

ги́бну, упъ. L. zu Grunde ge-
hen.

глава́, ы. I. f. Haupt, Ober-
haupt.

главнонача́льствую, овапъ.
K. das Obercommando führen.

гла́вный, ая, ое hauptsächlich.

глаго́ль, а. II. m. Wort, gram-
matisch Verbum.

гла́дкій, ая, ое glatt, eben.

гла́дъ, а. II. m. (Slawon.) Hun-
ger.

глазѣ, а. plur. а. II. m. Auge.

гласѣ, а. II. m. Stimme.

глашу́, снпъ. Q. reden, ver-
kündigen.

гло́щаю, апъ. A. verschlucken.

глубина́, ы. I. f. Tiefe.

глубо́кій, ая, ое tief.

глу́пецъ, пца. II. m. Dumm-
kopf.

глу́по adv. dumm, albern.

глу́пость, и. IV. f. Dumm-
heit.

глу́шь, и. IV. f. verwachsene
öde Gegend.

гляжу́, дѣтъ. (Q. Ausn. f.
Gramm. S. 111.) sehen.

гниль, и. IV. f. Fäulnis.

гну́, упъ. L. biegen.

гну́сный, ая, ое hässlich.

гну́шаюсь, апъся. A. Abscheu
haben.

гни́вный, ая, ое zornig.

гнѣвъ, а. II. m. Zorn.
 гнѣздѡ, а. II. n. Nest.
 гнѣжусь, здѣмся. Q. nisten.
 говорливый, ая, ое geschwätzig.
 говорю, итъ. D. sagen, reden.
 годъ, а. II. m. Jahr.
 голова, ѡ. I. f. Kopf, Oberhaupt.
 голодный, ая, ое hungrig.
 го́лосъ, а. II. m. Stimme.
 голу́бчикъ, а. II. m. dimin. Täubchen.
 гонѣніе, я. II. n. Jagen, Verfolgung.
 гонѣцъ, нца. II. m. Eilbote.
 гончій, ая, ое zur Jagd gehörig.
 гоню, итъ. D. fortjagen.
 гора, ѡ. I. f. Berg.
 гораздо. adv. weit, bey Comparativen.
 гордоссть, и. IV. f. Stolz.
 гордый, ая, ое stolz.
 гордыня, и. I. f. Stolz.
 горе! wehe!
 горестный, ая, ое traurig.
 горестъ, и. IV. f. Traurigkeit.
 горжусь, дѣмся. Q. stolz seyn.
 горизонтъ, а. II. m. Horizont.
 горный, ая, ое gebirgig. (Slawon.) горнее . . . auch von den obern, himmlischen Regionen.
 городскій, ая, ое zur Stadt gehörig.
 городъ, а. plur. а. II. m. Stadt.
 горшанъ, и. IV. f. Kehle, Gaum.
 горкій, ая, ое bitter.

горю, ѣтъ. D. Ausn. Gramm. S. 104. brennen.
 горячій, щій, ая, ое heiss hitzig.
 горячностъ, и. IV. f. Hitze.
 господа, дѣ, plur. II. n. Herrschaft.
 господинъ. а. II. m. Herr.
 господній, яя, ое dem Herrn gehörig, göttlich.
 господскій, ая, ое herrschaftlich, adelich.
 господствую, оватъ. K. herrschen.
 господъ, я. II. m. (Slawon.) der HERR.
 гость, я. II. m. Gast.
 государственный, ая, ое zum Reiche, zur Herrschaft gehörig.
 государство, а. II. n. Reich.
 государь, я. II. m. рыня, и. I. f. Monarch, Monarchin.
 готовый, ая, ое fertig, bereit.
 грабленіе. я. II. n. Rauben, Plünderung.
 градъ, а. II. m. (Slawon.) Stadt. (f. городъ)
 градъ, а. II. m. Hagel.
 гражданинъ, а. II. m. Bürger.
 гражданскій, ая, ое bürgerlich.
 грамо́та, ѡ. I. f. Urkunde, Schreiben.
 граница, ѡ. I. f. Grenze.
 гребу, етъ. M. rudern.
 грекъ, а. II. m. Grieche.
 гремлю, мѣтъ. E. Ausn. Gramm. S. 106. tönen. (Fut. u. Präter. d. einmal. Handl. грянешъ, нуль vom Donner, aber auch uneigentlich.)
 греція, и. I. f. Griechenland.

греческій, ая, ое griechisch.
 гривна, ы. I. f. ein Zehn Ko-
 rekenstück.

гробница, ы. I. f. Sarg, Grab-
 mal.

гробъ, а. II. m. Grab.

грожу, зипъ и. зипся. Q.
 drohen.

гроза, ы. I. f. Gefahr, Gewit-
 ter.

грози́тельный, ая, ое } drohend, er-
 гро́зный, ая, ое } schrecklich.
 гро́мкій, ая, ое. adv. o. laut,
 berühmt.

громовый, ая, ое zum Don-
 ner gehörig.

глаголѣсный, ая, ое. adv.
 o. helltönend.

громозвучный, ая, ое hell
 schallend.

громъ, а. II. m. Donner, Ge-
 töse, Schall.

грошъ, а. II. m. Zwey Kope-
 ken.

гру́бый, ая, ое grob.

грудь, и. IV. f. Brust, figürl.
 das Innere, wie: Herz.

грусть, и. IV. f. Betrübniß.

грызусь, ыспъ. M. sich beis-
 sen, zanken.

грѣхъ, а. II. m. Vergehen,
 Sünde.

грядѣ, ы. I. f. Gartenbeet.

гряду, яспѣ. (Slawon.) N.
 gehen.

гряну́ль. f. гремлю.

губи́тель, я. II. m. Zerstö-
 rer.

гублю, ипъ. E. verderben.

гуль, а. II. m. Getöse.

гумно́, а. II. n. Tenne.

густый, ая, ое dicht.

Д.

дабы. Conjunct. damit.

даваю, апъ. A. geben.

давлѣнїе, я. II. n. Druck.

давлю, випъ. E. drücken, pres-
 sen.

давно́. adv. vorlängst.

далѣко, adv. weit, entfernt.

далѣче, далѣ weiter.

даль, и. IV. f. Ferne.

да́ма, и. I. f. Dame.

да́нникъ, а. II. m. tributärer
 Vassall.

дань, и. IV. f. Tribut, Abgabe.

дарова́нїе, я. II. n. Geschenk,
 Naturgabe.

даръ, а. II. m. Geschenk.

дарую, оватъ. K. } schen-
 дарю, ипъ. D. } ken.

даю, апъ geben. f. Verb. irreg.
 Gramm. S. 210. N. 6.

два́жды. adv. zweymal.

дверь, и. IV. f. Thür.

дви́гаю, апъ. A. (fut. d. ein-
 mal. Handl. дви́ну od. дви́-
 гну, fut. perf. дви́жу) be-
 wegen.

дво́е zwey.

дво́йнспвенный, ая, ое zwie-
 fach.

дворъ, а. II. m. Hof,

дворяни́нъ, а. II. m. Edel-
 mann.

дворя́нство, а. II. n. Adel.

дво́якій, ая, ое zweyerley.

двѣ́сти zweyhundert.

деви́зъ, а. II. m. Devise.

девя́тый, ая, ое neunte.

день, дня. II. m. Tag.

де́ньги, негъ. plur. I. f. Geld.

дере́вскій, ая, ое vom Lan-
 de.

дере́вня, и. I. f. Dorf.

- деревяннѣй, ая, ое hölzern.
 держава, ы. I. f. Macht.
 держу, жапъ. P. Ausnahme
 Gramm. S. 110. halten.
 дерзаю, апъ. A. (fut. perf.
 зну. L.) sich erkühnen, wa-
 gen.
 дерзность, и. IV. f. Frech-
 heit.
 дерзость, и. IV. f. Vermeß-
 lenheit.
 деру, драпъ. L. f. Gramm.
 S. 109. reißen, zerreißen, ab-
 ziehen.
 десница, ы. I. f. (Slawon.)
 Rechte (Hand).
 десный, ая, ое (Slaw.) rechts.
 десятилѣтній, яя, ее zehn-
 jährig.
 дивный, ая, ое wunderbar.
 дивлюсь, ипъся. E. sich
 wundern.
 дикій, ая, ое wild, scheu.
 диковника, и. I. f. Selten-
 heit.
 дия, пята. plur. дѣти.
 III. n. Kind.
 длань, и. IV. f. (Slawon.) fla-
 che Hand.
 днесъ. adv. itzt.
 дно, а. II. n. Grund, Boden.
 добиваюсь, апъся. A. sich
 bestreben.
 доблестъ, и. IV. f. Standhaf-
 tigkeit.
 добровольный, ая, ое adv. o.
 gutwillig.
 добродушіе, я. II. n. Gut-
 muthigkeit.
 добродѣтель, и. IV. f. Tu-
 gend.
 доброта, ы. f. Güte.
 добрый, ая, ое gut.
 добыча, и. I. f. Beute.
 довершаю, апъ. A. fut. u.
 infin. perf. шу, ипъ. P.
 vollenden.
 довольно. adv. genug.
 довольный, ая, ое hinläng-
 lich, zufrieden.
 довольствую, овапъ. K.
 befriedigen.
 договоръ, а. II. m. Vertrag.
 дождь, я. II. m. Regen.
 ожидаю. A. inf. perf. ждапъ,
 od. ждапъся. (Gramm. Tab.
 XII. n. 10.) erwarten, ab-
 warten.
 доказательный, ая, ое er-
 weislich.
 доказываю, апъ. A. fut. u.
 infin. perfect. кажу, запъ.
 R. beweisen.
 доколѣ. adv. wie lange? so
 lange als.
 долго. adv. lange.
 долговременный, ая, ое lan-
 ge Zeit dauernd.
 долгъ, а. II. m. Schuld.
 долженствую, овапъ schul-
 dig, verpflichtet seyn.
 должникъ, а. II. m. Schuld-
 ner.
 должность, и. IV. f. Schul-
 digkeit, Pflicht.
 должный, ая, ое schuldig.
 gebührend.
 долина, ы. I. f. Thal.
 долой. adv. weg!
 долѣе. adv. compar. länger.
 дома. adv. zu Hause.
 домашній, яя, ее zum Haus
 gehörig, substantivisch: Haus-
 bedienter.
 домой. adv. nach Hause.
 домъ, dimin. микъ, а. II. m.
 Haus.

- допрѡсъ, а. II. m. Befragung, Verhör.
- допускаю, ать. A. fut. u. infin. perf. шу, спипь, Q. zulassen, erlauben.
- дорога, и. I. f. Weg.
- дорогій, ая, ое theuer.
- досада, ы. I. f. Verdruss.
- доселѣ. adv. bis hieher.
- доспаётся. imperson. es gibt.
- доспаю. A. fut. perf. спану zureichen, vorhanden seyn.
- достигаю, ать. A. (fut. u. präter. perf. спигу, спигь O.) erreichen, erlangen.
- достиженіе, я. II. n. Erreichung.
- достойнство, а. II. n. Würde.
- достойный, ая, ое würdig.
- достойтъ. imperson. es gebührt sich.
- достохвальный, ая, ое lobenswerth.
- досугъ, а und у. II. m. Muße, müßige Zeit.
- досягаю) ать. A. berühren,
досязаю) an etwas reichen.
- дошащу, ить. P. herbey schleppen.
- доучиваюсь, ать. A. auslernen.
- дохну, уть. L. schwer athmen, wie die letzten Athemzüge.
- доходъ, а. II. m. Einkommen.
- дохожу, дить. Q. (präter. u. fut. perf. шелъ, йду. f. verb. irreg. Gramm. Tab. XII. n. 14.) gelangen, kommen.
- дочь, чери. IV. f. Tochter.
- доѣзжаю, ать. A. fut. perf. ѣду. f. Gramm. Tab. XIII. n. 44. hinfahren.
- драгоценный, ая, ое theuer.
- драка, и. I. f. Handgemenge.
- древній, яя, ее alt.
- древность, и. IV. f. Alterthum.
- дремлю, ать. E. Ausnahm. Gramm. S. 106. schlummern.
- дремучій, ая, ее dicht.
- дрожу, ать. P. Ausnahm. f. Gramm. S. 110. zittern.
- другій, ая, ое andere, zweyte.
- друговъ, а, о dem Freunde gehörig.
- другъ, а. II. m. Freund, Genosse. plur. друзья.
- дружба, ы. I. f. Freundschaft.
- дружелюбіе, я. II. n. Freundschafts-
desliebe.
- дружній, яя, ее vertraulich.
- дружусь, иться. Q. Freundschaft halten.
- дряхлый, ая, ое schwach.
- дубрава, ова, ы. I. f. Hain.
- дубъ, а. II. m. Eiche.
- дубье. Collectiv. Prügel, Knittel.
- дума, ы. I. f. Nachdenken.
- думанный, ая, ое nachdenkenswert.
- думаю, ать. A. denken, meinen.
- дупло, а. II. n. Hohle im Baum.
- дуракъ, а. II. m. Narr.
- духовенство, а. II. n. Geistlichkeit.
- духовный, ая, ое geistlich, geistig.
- духъ, а. II. m. Geist, Seele, Odem.
- душа, и. I. f. Geist, Gemüth, Seele.
- душевный, ая, ое geistig, des Geistes.

дыбы-на дыбы auf die Hinterfüße.

дымъ, а. II. m. Rauch, Rauchfang.

дышѹ, ашѹ. Р. Ausnahm. I. Gramm. S. 110. athmen.

дѣва, ѡ. I. f. Jungfrau.

дѣвка, и. I. f. Mädchen.

дѣдъ, а. II. m. Großvater, Vorvater.

дѣйствительный, ая, ое. adv. o. wirklich.

дѣйствіе, я.) II. n. Handlung.

дѣйство, а)
дѣйствую, ошатъ. К. wirken.

дѣлаю, ашѹ. А. machen.

дѣло, а. II. n. Sache.

дѣлю, ишѹ. D. theilen.

дѣти, ей. plur. n. дѣти.

дѣтина, ѡ. I. m. Knabe, Bursche.

дѣтскій, ая, ое kindlich, kindisch.

дѣю, яшѹ. (Slawon.) thun.

дѣяніе, я. II. n. That.

дѣятельность, и. IV. f. Thätigkeit.

Е.

Европа, ѡ. I. f. Europa.

Египетъ, а. II. m. Aegypten.

единогласный, ая, ое einstimmig.

единодушіе, я. II. n. Einigkeit.

единожды. adv. einmal.

единоземецъ, мѹа. II. m. Landsmann.

единокровный, ая, ое blutsverwandt.

единомысленный, ая, ое einig.

единство, а. II. n. Einigkeit.

единственный, ая, ое adv. o. einzig.

единный, ая, ое einer, e, es.

ежели, Conjunct. wenn.

естественный, ая, ое natürlich. ное соспояніе Natürlichkeit.

естество, а. II. n. Natur.

ещѹли. Conjunct. wenn.

ещѹ noch.

Ж.

жажда, ѡ. I. f. Durst, heftige Begierde.

жажду, ашатъ. I. Gramm. T. XII. N. 8.) dürsten, heftig verlangen.

жалкій, ая, ое. (abgekürzt жалокъ) kläglich.

жалованный, ая, ое bewilligt, begnadigt.

жалостливый, ая, ое mitleidig.

жалость, и. IV. f. Mitleiden.

жалѹю, ѣшѹ. F. bedauern.

жаркій, ая, ое heiß.

жаръ, а. II. m. Hitze, Glut.

жашѹа, ѡ. I. f. Aerndte.

жгѹ, жечѹ. I. Gramm. T. XII. n. 9. brennen.

жезлъ, а. II. m. Stab.

желаемый, ая, ое erwünscht.

желаніе, я. II. n. Wunsch.

желѹзный, ая, ое eisern.

желѹзо, а. II. n. Eisen.

женá, ѡ. I. f. Ehefrau.

женскій, ая, ое weiblich.

женщина, ѡ. I. f. Weibsperson.

женѹю, ишѹ. D. beweiben.

жершѹа, ѡ. I. f. Opfer.

жёрпвую, овапъ. К. zum Opfer bringen.

жестокій, ая, ое. adv. o. heftig, grausam.

жестокосёрдый, ая, ое hart-herzig.

жестокость, и. IV. f. Grausamkeit.

живоносный, ая, ое leben-bringend.

живописецъ, сца. II. m. Mahler.

живописный, ая, ое mahle-risch.

живость, и. IV. f. Lebendig-keit.

животный, ая, ое lebendig.

животъ, а. II. m. (Slawon.) Leben.

животы, plur. II. m. Vermö-gen.

живу́, живъ. f. Gramm. S. 100 leben.

живый, ая, ое lebend.

жизнь, и. IV. f. Leben.

жилище, а. II. n. Wohnung.

жипейскій, ая, ое eitel.

жипель, я. II. m. Einwoh-ner.

жипельство, а. II. n. Woh-nung.

жипница, ы. I. f. Kornspei-cher.

жму́, жапъ. f. Gramm. Tab. XII. n. 11. drücken.

жребій, я. II. m. Schicksal.

3.

Забáva, ы. I. f. Zeitvertreib.

забавляю, япъ. C. belustigen.

заблаговременно bey guter Zeit.

забѣйка, а. II. m. Zänker.

заблуждѣнїе, я. II. n. Verir-rung, Irrthum.

заброжу́, дипъ. (prät. perf. брелъ.) wohin gehen.

завываю, апъ. futur. u. infin. perfect. буду, быпъ) verges-sen.

завариваю, апъ. A. kochen.

завидую, овапъ. K. beneiden.

завижу, дѣпъ. Q. Ausnahm. Gramm. S. 111. von weitem sehen.

завистникъ, а. II. m. Mis-günstiger.

завистъ, и. IV. f. Neid.

завоевапъель, я. II. m. Eroberer.

завоеванїе, я. II. n. Eroberung.

завтра)
завтре) adv. morgen.

завпрешнїй, яя, ее morgend.

завою, ыпъ. H. anfangen zu heulen.

зага́дка, и. I. f. Räthsel.

за́данный, ая, ое zugegeben.

за́домъ. adv. rückwärts.

заду́мываю. inf. perf. мапъ. A. bedacht seyn.

зажигáю, апъ. A. (futur. perf. жгу Gramm. Tab. XII. n. 9.) anzünden.

зажужжу́, апъ. P. Ausnahm. Gramm. S. 110. anfangen zu brummen, summen.

зака́зываю, апъ. A. fut. u. inf. perf. жу́, запъ. R.) ver-bieten, bestellen.

заключаю, апъ. A. inf. u. fut. perf. чу́, чипъ. P. einschlie-ssen, schliessen.

заключѣнїе, я. II. n. Schluss.

законъ, а. II. m. Gesetz.

закричу́, апъ. P. Ausnahm. Gramm. S. 110. anfangen zu schreyen.

закры́тый, ая, ое zugedeckt,
 verborgen.
 залива́юсь, аться. infin. perf.
 липься. D. sich ausgießen.
 залѣзаю. A. inf. perf. залѣзть
 wohin kriechen.
 заму́жъ (за мужъ) mit вып-
 тии einen Mann nehmen; mit
 сда́тъ einen Mann geben,
 verheirathen.
 замѣ́на, ы. I. f. Ersatz.
 замѣ́няю. C. fut. u. inf. perf.
 ню́, нить. D. ersetzen.
 замѣ́чаніе, я. II. n. Bemerk-
 ung.
 занима́ю, A. fut. präter. u. inf.
 perf. займу, заня́лъ, ять.
 f. Gramm. Tab. XII. n. 15.
 borgen.
 занима́тельный, ая, ое be-
 schäftigend.
 за́падъ, а. II. m. Abend, West.
 запáсный, ая, ое vorrâthig.
 за́пертый. Particip. f. запи-
 раю.
 запечатлѣ́нный, ая, ое be-
 siegelt, eingeprägt.
 запира́ю, ать. A. (prät. u.
 fut. perf. перъ, прѹ. f. Gr.
 S. 109.) zumachen, verschlie-
 ssen.
 запи́сываю, ать. A. fut. u.
 inf. perf. пишу́, сать. R.
 aufschreiben, anzeichnen.
 заплачу́, пипть. Q. bezahlen.
 за́повѣдь, и. IV. f. Befehl.
 запóръ, а. II. m. Riegel.
 запреща́ю. A. fut. u. inf. perf.
 шу, пипть. Q. f. Gramm.
 S. 112. verbieten.
 запила́ю, ать. A. auflodern.
 запышѹ́сь, хаться. Q. f.
 Gramm. S. 115. keichen.
 заража́ю, ать. A. anstecken

mit Krankheit und Verderb-
 niss.
 за́рево, а. II. n. Schein vom
 Feuer am Himmel.
 заржу́, жать. f. Gramm. Tab.
 n. 27. anfangen zu wiehern.
 зарождáю. A. keimen, anfan-
 gen zu wachsen.
 зары́тый, ая, ое vergraben.
 заслу́га, и. I. f. Verdienst.
 заслу́живаю. A. fut. u. inf.
 perf. жу́, жипть. R. erwerben.
 засну́, уть. L. einschlafen.
 заспаю́, ать. (futur. perf.
 спáну) antreffen.
 заспона́ю, ать. A. anfangen
 zu stöhnen.
 засу́ха, ы. I. f. Dürre.
 засу́шиваю, ать. A. trock-
 nen.
 засыпа́ю, ать. A. (fut. u.
 infin. perf. f. засну́) einschla-
 fen.
 засыпа́ю, ать. A. fut. perf.
 плю. E. Ausnahm. f. Gramm.
 S. 106.) verschütten.
 засѣ́даю, ать. A. inf. perf.
 сѣспть. Verb. irreg. Gramm.
 Tab. XIII. n. 28. sitzen.
 за́пвораю. C. inf. perf. рипть.
 D. verschliessen.
 за́пмѣваю. A. fut. u. inf. perf.
 пмю́, ить. D. verdunkeln.
 започѣ́нїе, я. II. n. Einker-
 kerung.
 за́пра́вливаю, ать. A. hetzen.
 запруднѣ́нїе, а. II. n. Er-
 schwerung.
 запрудня́ю, ять. C. erschwe-
 ren.
 захочу́, пѣть. Q. Ausn. f.
 Gramm. S. 112. Lust bekom-
 men.

зашаптаю, аптъ. А. anfangen zu wanken.

зашпбаю, А. (fut. прѣт. perf. шибу, ибъ) schlagen.

защипа, ы. I. f. Schutz.

защипаю, аптъ. А. fut. и. inf. perf. щу, шипъ. Q. f. Gramm. S. 111. beschützen.

званіе, я, II. n. Ruf, Amt.

звенѡ, а. II. n. plur. нья. Glied.

звну. I. зѣваю.

звонѣ, а. II. m. Schall, Klang.

звукѣ, а. II. m. Laut.

звѣзда, ы. I. f. Stern.

звѣрь, я. II. m. wildes Thier.

здравіе, я. II. n. (Slawon.) Gesundheit.

здѣзь. adv. hier.

здѣшній, яя, ee hiesig.

зелѣный, ая, oe grün.

зеленѣю, ѣтъ. F. grünen.

земледѣлецъ, льца. II. m. Landmann.

землетрясѣніе, я, II. n. Erdbeben.

земля, и. I. f. Erdbeben, Erde.

земный, ая, oe irdisch.

зеркало, а. II. n. Spiegel.

зефирѣ, а, II. m. Zephyr.

зѣжду, дащи (Slawon.) aufrichten, erbauen.

зима, ы. I. f. Winter.

зѣяю, ящи (Slawon.) den Rachen aufsprengen.

злакѣ, а. II. m. (Slawon.) Gras.

злапѡ, а. II. n. (Slawon.) Gold.

злапый, ая, oe von Gold.

злачный, ая, oe fett.

злоба, ы. I. f. Bosheit.

зловредный, ая, oe sehr schädlich.

злѡдѣй, я. II. n. Uebelthäter.

злѡдѣйство, а. II. n. Uebelthat.

злѡдѣяніе, я. II. n. Missethat.

злоспѣ, и. IV. f. Bosheit.

злочѣспный, ая, oe ruchlos.

злюсь, липсья. D. ergrimmen.

змѣй, змѣй, я. II. m. Schlange.

знакомецъ, мца. II. m. Bekannter.

знакомлюсь, ипсья. E. Bekanntschaft machen.

знакомство, а. II. m. Bekanntschaft.

знакомый, ая, oe bekannt.

знакъ, а. II. Zeichen, Merkmal.

знаменитый, ая, oe ausgezeichnet, vortreflich.

знаменованіе, я, II. n. Bedeutung.

знаменуѡ, овапъ. K. bezeichnen.

знамя, ени. III. n. Fahne.

знапный, ая, oe vornehm.

знапъ. adv. vermuthlich.

знаѡ, аптъ. А. wissen, kennen.

зовѣ, а. II. m. Ruf.

зову, запъ. f. Gramm. T. XII. n. 13. rufen.

зѡдчій, я. II. m. und adjectivisch аго: Baumeister.

зола, ы. I. f. Asche.

зѡлото, а. II. n. Gold.

зрѣлище, а. II. n. Schauspiel.

зрѣніе, я. II. n. Blick.

зрѣю, ѣтъ. F. reifen.

зрю, ѣтъ. D. Ausn. Gr. S. 104. (Slawon.) sehen.

зубѣ, а. II. m. Zahn.

зыбѣ, и. IV. f. Bewegung des Meers nach dem Sturme.

зѣвака, и. I. f. Maulaffe.

зѣваю, А. inf. d. einmal. Handl.
звнупъ. L. gähnen.

И.

ибо Conjunct. denn.
игло, а. II. n. Joch.
игра, и. I. f. Spiel.
играю, ать. А. spielen.
игрушка, и. I. f. Spielwerk.
иду, Verb. irreg. Tab. XII.
и. 14. gehen, kommen.
иждивеніе, я. II. n. Aufwand,
Unkosten.
изба, ы. I. f. eine aus Holzbalken
zusammen gebaute Hütte
der Bauern.
избавленіе, я. II. n. Befreyung.
избавляю, С. inf. perf. вишь.
Е. befreyen.
избираю. А. infin. perf. братъ
auswählen.
избранный, ая, ое ausge-
wählt.
извергъ, а. II. m. Auswurf,
Ungeheuer.
извиненіе, я. II. n. Entschul-
digung.
извиняю, ять. С. inf. perf.
нишь. D. entschuldigen.
извлекаю, ать. А. (prät. perf.
влекъ. О.) herausziehen.
изворотъ, а. II. m. Umwen-
dung.
извѣстіе, я. II. n. Nachricht.
извѣстный, ая, ое bekannt.
изгнанный, ая, ое vertrieben.
издавна. adv. von lange her.
издыхаю. А. prät. perf.дохъ
sterben.
изключаю, ать. А. ausschließ-
en.
изкорененіе, я. II. n. Aus-
rottung.

изливаю. А. infin. perf. лишь
ausgießen, vergießen.
изліянiе, я. II. n. Ausgießung.
изліянный, ая, ое ausgegos-
sen.
изможденный, ая, ое ent-
kräftet.
измѣненіе, я. II. n. Verände-
rung.
измѣнникъ, а. II. m. Verrä-
ther.
измѣняю. С. fut. u. infin. perf.
ню, ишь. D. ändern, verä-
thern.
изнеможенный, ая, ое kraft-
los.
изнуреніе, я. II. n. Schwä-
chung.
изнуряю, С. fut. u. infin. perf.
рю, ишь. D. entkräften.
изобиліе, я. II. n. Ueberfluß.
изобильный, ая, ое, Ueber-
fluß habend.
изображаю, ать. А. abbilden.
изображеніе, я. II. n. Vor-
stellung.
изобрѣтаніе, я. II. n. Erfin-
dung.
изобрѣтатель, я. II. m. Er-
finder.
изобрѣтаю, ать. А. entdek-
ken.
исполненіе, я. II. n. Erfül-
lung.
исполнитель, я. II. m. Voll-
strecker.
исполняю. С. inf. perf. нишь,
D. erfüllen, vollführen.
исправляю, ать, С. verbes-
sern.
исправность, и. IV. f. Ge-
nauigkeit.
изпуга, и. I. f. Schrecken.
изреченіе, я. II. n. Ausspruch.

- изрываю. А. fut. u. infin. perf.
 рою, рыть. II. zergraben.
 изрѣченіе. I. изре.
 изслѣдованіе, я. II. n. Un-
 tersuchung.
 изсякаю, ать. А. austrock-
 nen.
 изпеченіе, я. II. n. Abfluss,
 Verlauf.
 изпоргаю, ать. А. (fut. der
 einmal. Handl. гну.) ausrei-
 sen, befreuen.
 изпѣчникъ, а. II. m. Quelle.
 изпощаю, ать. А. erschöp-
 fen, verschwenden.
 изпребленіе, я. II. n. Austil-
 gung.
 изпребляю. А. inf. perf. битъ.
 E. vertilgen.
 изумленіе, я. II. n. Bestür-
 zung.
 исчезаю, ать. А. vergehen,
 verschwinden.
 изчисляю, ять. С. vorzäh-
 len.
 изъясляю. С. inf. perf. вишь
 zeigen, äußern.
 исъясняю. С. fut. u. inf. perf.
 ню, ить. D. erklären.
 или. Conj. oder.
 имперія, и. I. f. Reich.
 имущество, а. II. n. Ver-
 mögen, Habseligkeit.
 имѣю, ѣть. F. haben.
 имя, мени. III. n. Name.
 иначе. adv. anders.
 и́ндѣ. adv. anderwärts, dop-
 pelt: an dem einen, an dem
 andern Orte.
 иногда. adv. bisweilen.
 иноплемѣнникъ, а. II. m.
 Ausländer.
 иноплемѣнничій, Ausländer,
 ausländisch.
- иноплемѣнный, ая, ее, aus-
 ländisch.
 иностранный, ая, ое aus-
 ländisch.
 иный, ая, ое anderer, e, es.
 ирмосъ, а. II. m. Art von Kir-
 chengefängen.
 искаженіе, я. II. n. Verderb-
 niss.
 исканіе, я. II. u. Suchen.
 искарпель, я. II. m. Sucher.
 искореняю, ять. С. mit der
 Wurzel ausrotten.
 и́скра, ы. I. f. Funke.
 искренный, ая, ое aufrichtig,
 redlich.
 искренность, и. IV. f. Auf-
 richtigkeit, Redlichkeit.
 и́скүсный, ая, ое erfahren.
 и́скүспвенный, ая, ое künst-
 lich.
 и́скүспво, а. II. n. Geschick-
 lichkeit, Kunst.
 и́скушеніе, я. II. n. Versu-
 chung.
 исповѣдаю, ать. А. bekен-
 nen.
 исполинъ, а. II. m. (Slawon.)
 Riese.
 исполненный, ая, ое erfüllt.
 испорчу, шить. Q. verderben.
 и́спецъ, пца. II. m. Kläger.
 и́стина, ы. I. f. Wahrheit.
 и́стинный, ая, ое wahr.
 испѣрикъ, а. II. m. Historiker.
 испорія, и. I. f. Geschichte.
 испоргаю, испѣчникъ, и-
 спощаю. I. изп.
 испуканъ, а. II. m. Bildsäule.
 ищю, скасть. R. suchen.
- К.
- кадило, а. II. n. Weihrauch.
 кажусь, запься. R. scheinen.

казнь, п. IV. f. Strafe.
 казню, ппъ. D. strafen.
 какій, ая, ое welcher, was
 für einer, e, es.
 каменный, ая, ое steinern.
 камень, мня. II. m. Stein.
 камнесѣчецъ, чца. II. m.
 Steinhauer.
 камышъ, а. II. m. Rohr.
 капля, п. I. f. Tropfen.
 караю, апъ. A. strafen.
 карета, ы. I. f. Kutsche.
 карманъ, а. II. m. Tasche.
 картина, ы. I. f. Gemälde.
 касаюсь, апься. A. berühren.
 качаю, апъ. A. hin- und her-
 bewegen.
 качество, а. I. n. Eigenschaft.
 качу, пипъ. Q. rollen.
 каша, п. I. f. gekochte Grütze.
 квирипъ, а. II. m. Quirite,
 Römer.
 кидаю, апъ. A. (fut. d. einmal.
 Handl. кину) werfen, stür-
 zen.
 киплю, пѣпъ. E. Ausnahm. f.
 Gramm. S. 105. kochen, auf-
 kochen (neutralisch).
 кисть, п. IV. f. Pinsel.
 киченіе, я. II. n. Hochmuth.
 кладъ, а. II. m. Schatz.
 клевета, ы. I. f. Verleum-
 dung.
 кленусъ, класпья. f. Verb. ir-
 reg. Gramm. Tab. XII. n. 16.
 schwören.
 кликъ, а. II. m. Geschrey.
 климатъ, а. II. m. Klima.
 кличъ, а. II. m. Ausruf.
 клянѹ soviel als клену.
 клѣпва, ы. I. f. Schwur, Fluch.
 книга, ы. I. f. Buch.
 княженіе, я. II. n. Regierung
 als Fürst.

княжу, ппъ. P. ein Fürsten-
 thum beherrschen.
 князь, я. II. m. Fürst.
 коварство, а. II. n. Hinter-
 list.
 когитъ, я. II. m. Klaue.
 кожа, п. I. f. Haut, Fell.
 колеблю, апъ. E. Ausn. f.
 Gramm. S. 106. erschüttern.
 колесо, а. II. n. Rad.
 колѣчный, ая, ое zum Ringe
 gehörig.
 коли wenn.
 колико adv. wieviel.
 количество, а. II. n. Menge,
 Quantität.
 колъ, а. II. m. Pfahl.
 колыбель, п. IV. f. Wiege.
 кольцо, а. II. n. Ring.
 кольчуга, п. I. f. Panzer-
 hemd.
 колѣно, а. II. n. Knie, Ge-
 schlecht.
 колѣнопреклоненіе, я. II. n.
 Knieen.
 конецъ, нца. II. m. Ende.
 конечно. adv. gewiss.
 конница, ы. I. f. Reiterey.
 конный, Reiter, ая, ое zum
 Ross gehörig.
 кончаю, апъ. A. fut. n. inf. perf.
 чу, чипъ endigen.
 конь, я. II. m. Pferd.
 копѣе, копье, я. II. n. Speiß.
 корень, рня. II. m. Wurzel.
 корма, ы. I. f. Hintertheil
 des Schiffes.
 кормило, а. II. n. Steuerru-
 der.
 кормчій, я. II. m. u. mit ad-
 jectivischer Declination. аго
 (Slawon.) Steuermann.
 король, я. II. m. König.
 короткій, ая, ое. adv. ко kurz.

ко́рпышки, f. plur. Schultern.
 ко́рысть, и. IV. f. Beute.
 ко́рысполю́бие, я. II. n. Ei-
 gennutz.
 ко́са, ы. I. f. Sense.
 ко́сню, ипъ. D. langsam seyn,
 zaudern, verweilen.
 ко́сть, и. IV. f. Knochen.
 ко́порый, ая, ое welcher,
 e, es.
 ко́черга, и. I. f. Ofengabel.
 ко́чка, и. I. f. Erdhaufen.
 ко́рай, я. II. m. Rand.
 ко́райне. adv. außerordentlich.
 ко́райный, ая, ое äußerst.
 ко́раса, ы. I. f. Schönheit.
 ко́раса́вица, ы. I. f. schönes
 Frauenzimmer.
 ко́расно́рѣчивый, ая, ое be-
 redt.
 ко́расно́рѣче. я. II. n. Bered-
 samkeit.
 ко́расный, ая, ое roth, schön.
 ко́раснѣю, ыпъ. F. roth wer-
 den.
 ко́расно́вишне́вый, ая, ое
 kirschrothfarben.
 ко́расо́та, ы. I. f. Schönheit.
 ко́ра́па, ы. I. f. mal.
 ко́ра́пкѣй, ая, ое kurz.
 ко́ра́пко́сть, и. IV. f. Kürze.
 кре́мни́стый, ая, ое steinig.
 кре́сла, ы. I. f. Lehnstuhl.
 кре́стѣ, а. II. m. Kreuz.
 кре́стѣя́нинѣ, а. II. m. Bauer.
 кре́кѣ, а. II. m. Geschrey.
 кри́тиче́скѣй, ая, ое kri-
 tisch.
 кри́чу, апъ. P. Ausn. f. Gramm.
 S. 111. schreyen.
 кро́ва́вый, ая, ое blutig.
 кро́вь, и. IV. f. Blut.
 кро́мѣ. präpos. außer.
 кро́пкѣй, ая, ое sanft.

кро́поспѣ, и. IV. f. Sanft-
 muth, Milde.
 кро́ю, ыпъ. H. bedecken.
 кру́гомѣ rings umher.
 кру́гѣ, а. II. m. Kreis.
 кру́жу, ипъ. P. in die Run-
 de herumdrehen.
 кру́пица, ы. I. f. (Slawon.)
 Brodkrume.
 кру́пи́зна, ы. I. f. steiler Ort.
 кру́пѣй, ая, ое steil.
 кры́ло, а. II. n. Flügel.
 крѣ́пкѣй, ая, ое stark.
 крѣ́поспѣ, и. IV. f. Stärke.
 крѣ́кѣ, а. II. m. Umweg.
 ку́бокѣ, бка. II. m. Pocal.
 ку́да. adv. wo? wohin?
 ку́мѣ, а. II. m. Gevatter.
 ку́ница, ы. I. f. Marder.
 ку́пе́цѣ, пца. II. m. Kauf-
 mann.
 купле́ный, ая, ое gekauft.
 ку́пно. adv. zusammen, zu-
 gleich.
 купѣю. K. ипъ. E. kaufen.
 курга́нѣ, а. II. m. Grabhügel.
 ку́спѣ, а. dim. то́чикѣ, чка.
 II. m. Busch, Strauch.
 ку́шаніе, я. II. n. Essen.
 ку́ща, и. I. f. Hütte.

Л.

ла́вка, и. I. f. Bude.
 ла́дѣ, а. II. m. Einigkeit.
 ла́й, я. II. m. Bellen.
 лани́па, ы. I. f. Wange.
 ла́па, ы. I. f. Pfote.
 ласка́ю, апъ. A. schmeicheln.
 ла́сковый, ая, ое höflich, ge-
 fällig.
 ла́тинскѣй, ая, ое lateinisch.
 ла́ю, аяпъ. A. Ausn. f. Gramm.
 S. 103. bellen.

левъ, лва. II. m. Löwe.
 лёгкій, ая, ое adv. o. leicht.
 легкомысленный, ая, ое
 leichtsinnig.
 лежѹ, ать. (fut. perf. лягу)
 irreg. f. Gramm. Tab. XII. n.
 18. liegen.
 лезвее, ея. II. n. Schneide.
 лёнпа. ѱ. I. f. Band.
 лёспный, ая, ое schmeichle-
 risch, schmeichelhaft.
 леспъ, п. IV. f. List.
 лепшаю, ать. A. oft fliegen.
 лечу, шѣтъ. Q. Ausn. f. Gr.
 S. 112. fliegen.
 лжеумспвованіе, я. II. n.
 After-Philosophie.
 лживый, ая, ое lügenhaft.
 ли (ль) Frage-Wörtchen.
 либо. Conjunct. entweder-oder.
 ликую, овапъ. K. frohlocken.
 ликъ, а. II. m. Jubelgesang.
 линее, п. I. f. Linie.
 листъ, а, II. m. Baumblatt.
 лице, а. II. n. Gesicht.
 личный, ая, ое persönlich.
 лишаю, ать. A. шу, шипъ.
 Q. berauben.
 лишній, яя, ее überflüssig.
 лишь. adv. kaum.
 лію od. лью, ипъ. D. gießen.
 липъся sich ergießen, flie-
 ssen.
 лобзаю и. лобызаю, ать. A.
 küssen, liebkoßen.
 лобъ, лба. II. m. Stirn.
 ловкій, ая, ое angemessen,
 fähig, behend.
 ловля, п. I. f. Fang.
 ловчій, nach adjectivisch. De-
 clin. аго: m. Jägermeister.
 лодка, п. I. f. Boot.
 лодошникъ, а. II. m. Fahr-
 mann.

ложный, ая, ое trüglich,
 falsch.
 ложь, лжи. IV. f. Lüge.
 ломаю, мипъ. E. zerbrechen.
 лугъ, а. dimin. лужекъ, жка.
 II. m. Wiese.
 лукавство, а. II. m. Schlaui-
 gkeit, Ränke.
 луча, п. I. f. Strahl.
 лучше. adv. comp. besser.
 лучшій, ая, ое besser.
 лучъ, а. II. m. Strahl.
 лъзя. impersonell (es ist) mög-
 lich, erlaubt.
 льспецъ, пца. II. m. Schmeich-
 ler.
 лъцу, спипъ. Q. schmei-
 cheln.
 лъзаю. A. лъзу, ѣзпъ. M.
 steigen, klettern, kriechen.
 лъпопъ, ѱ. I. f. Schönheit,
 Schmuck.
 лъспница, ѱ. I. f. (Slawon.)
 Leiter.
 лъсбъ, а. II. m. Wald.
 лъпо, а. II. n. Sommer-
 Jahr.
 лътописатель, я. II. m. An-
 лътописецъ, сця.) nalist.
 лътописъ, п. IV. f. Chronik.
 любезный, ая, ое lieb, lie-
 benswürdig.
 любимый, ая, ое geliebt.
 любитель, я. II. m. Liebha-
 ber.
 любленіе, я. II. n. Lieben.
 люблю, бипъ. E. lieben.
 любовь, бви. IV. f. Liebe.
 любомудрый, ая, ое philoso-
 phisch.
 любопытный, ая, ое neugier-
 ig.
 любопытство, а. II. n. Neu-
 gier.

любочеспѣивый, ая, ое ehr-
füchtig.
любочеспѣіе, я. II. n. Ehrgeiz.
любчикъ, а. II. m. Liebkosungs-
wort: Liebchen.
людь, а. Volk.
люди, ей. plur. II. m. Leute.
лютіоспѣ, и. IV. f. Grausam-
keit.
лютіый, ая, ое grausam, grim-
mig.
лягѹ. f. лежѹ.
лягѹжка, и. I. f. Frosch.

М.

магнііспѣ, а. II. m. Magnet.
маленькій, ая, ое klein.
мало, adv. wenig.
маловласпѣивый, ая, ое wenig
vermögend, unmächtig.
маловѣрѣіе, II. n. Kleingläu-
bigkeit.
малый, ая, ое klein.
мамка, и. I. f. Kinderwärte-
rin.
манѣрѣ, а. II. m. Art, Manier.
маперинскій, ая, ое
mütterlich.
маперіалъ, я. II. m. Mate-
rial.
машѣ, пери. IV. f. Mutter.
мгла, ы, I. f. Nebel.
мгновѣніе, я. II. n. Augen-
blick.
мгновѣнный, ая, ое augen-
blicklich.
медвѣдь, я. II. m. Bär.
медикъ, а. II. m. Arzt.
медлено! adv. langsam.
междоусобіе, я. II. n. inner-
liche Unruhe.
междѹ. Präpos. zwischen.
меланхолія, и. I. f. Melancholie.

мѣлкій, ая, ое klein, dünn.
мѣньше) adv. compar. weni-
мѣнѣ) ger.
мѣрспѣивый, ая, ое todt.
металлъ, а. II. m. Metall.
метѣлица, ы. I. f.) Schneege-
метѣль, и. IV. f.) stöber.
метла, ы. I. f. Besen.
мечпа, ы. I. f. Phantasie.
мечпапѣельный, ая, ое. ein-
gebildet.
мечпаю, апѣ. A. sich einbil-
den.
мечѹ. infin. der einmal. Handl.
метпнупѣ werfen.
мечѣ, а. II. m. Schwerdt.
мещѹ. (Slawon.) soviel als ме-
чѹ.
мзда, ы. I. f. Lohn.
милосѣрдіе, я. II. n. Erbar-
men, Mildherzigkeit.
милоспѣивый, ая, ое gnä-
dig.
милоспѣня, и. I. f. Almosen.
милоспѣ, и. IV. f. Gnade,
Güte.
милую, овапѣ. K. sich erbar-
men.
милый, ая, ое lieb, mild, gü-
tig.
миля, и. I. f. Meile.
мимо, прѣроф. u. adv. vorbeu.
миніспѣрѣ, а. II. m. Minister.
минія, и. I. f. Heiligenlegende.
минѹвшій, ая, ое vorüber
gegangen, verflossen.
минѹпа, ы. I. f. Minute.
мирный, яя, ее friedlich.
миролюбівый, ая, ое fried-
liebend.
мирѣ, а. II. m. Friede Ruhe.
мирюсь, ипѣся. D. sich aus-
söhnen.
мірѣ, а. II. m. Welt.

младенецъ, нця. II. m. Kind.
младѣнческій, ая, ое dem
Kinde zugehörig.

младѣнчество, а. II. n. Kind-
heit.

младость, и. IV. f. Ju-
gend.

младый, ая, ое jung. } (Sla-
млеко, а. II. n. Milch. } wo-
млѣчный, ая, ое der } nisch)
Milch zugehörig.

мнимоспособный, vermeint
tüchtig.

мнимый, ая, ее vermeint-
lich.

многій, ая, ое, adv. o. viel.
многократно. adv. mehr-
mals.

многолюдный, ая, ое volk-
reich.

многочисленный, ая, ое
zahlreich.

множество, а. II. n. Menge.

мнѣніе, я. II. n. Meinung.

мню, ипъ. D. meinen.

могила, ы. I. f. Grab, Grab-
hügel.

могу, мочь. O. können.

могущество, а. II. n. Stär-
ke, Gewalt.

могущественный, ая, ое
stark.

можно (es ist) möglich, man
kann.

молваю, ипъ. E. Unruhe er-
regen.

молѣбство, а. II. n. Gebet.

молѣніе, я. II. n. Flehen.

молитва, ы. I. f. Gebet.

молніеносный, ая, ое voll
Blitze.

молнія, и. I. f. Blitz.

молодость, и. IV. f. Ju-
gend.

молодчикъ, а. II. m. ein jun-
ger Bursche.

молодой, ая, ое jung, sub-
stantivisch: ein junger Mann.

молчаливый, ая, ое zum
Schweigen aufgelegt, ver-
schwiegen.

молчаніе, я. II. n. Stillschwei-
gen.

молчу, апъ. P. Ausn. f. Gramm.
S. 110. Schweigen.

молюсь, ипъся. D. beten.

монархія, и. I. f. Monarchin.

монархъ, а. II. m. Monarch.

монастырь, я. II. m. Kloster.

монументъ, а. II. n. Monu-
ment.

море, я. II. n. Meer.

морозъ, а. II. m. Frost.

мощъ, а. II. m. Verschwen-
der.

мочь, (Slawon. мощь) и. IV.
f. Macht.

мразъ, а. II. m. Frost.

мракъ, а. II. m. Finsternis. } Sla-
von.

мрачный, ая, ое dunkel.

мститель, я. II. m. Rächer.

мудреный, ая, ое schwer zu
behandeln.

мудрость, и. II. f. Weisheit.

мужескій, ая, ое } männ-
мужественный, ая, ое } lich.

мужество, а. II. n. Mann-
haftigkeit, Tapferkeit.

мужъ, а. II. m. Mann.

муравá, ы. I. f. (Slawon.)
Rasen.

муравей, въя. I. m. Ameise.

муха, и. I. f. Fliege.

мученіе, я. II. n. Quälen,
Qual.

мучу, ипъ. Q. trübe ma-
chen.

мучу, чипъ. P. martern.

мушѣна, ы. I. m. Mannsper-
son.

мщѣніе, я. II. n. Rache.

мысленный, ая, ое adv. o.
bedenklich.

мысль, и. IV. f. Gedanke.

мышлю, слыть. f. Gramm.
S. 106. denken.

мышца, ы. I. f. Muskel.

мышь, и. IV. f. Maus.

мѣдный, ая, ое kupfern.

мѣлкій. f. me.

мѣра, ы. I. f.

мѣрало, а. II. m.) Maafs.

мѣстный, ая, ое zum Ort
gehörig.

мѣсто, а. II. n. Ort.

мѣстоимѣніе, я. II. n. Pro-
nomen.

мѣшаю, ать. A. mischen,
emischen, hindern.

мѣшокъ, шка. II. m. Sack.

мятежъ, а. II. m. Aufruhr.

мятусь, яспись. N. in Un-
ruhe, Aufruhr gerathen.

Н.

набиваю. A. infin. perf. битъ.
D. einschlagen, ausstopfen.

набираю. A. inf. perf. брать.
auf-, annehmen, anwerben.

наблюдатель, я. II. m. Beob-
achter.

наблюдаю, ать. A. erfüllen,
beobachten.

наблюденіе, я. II. n. Beob-
achtung.

наброжу. Q. бреду, есть. N.
auf etwas stolsen.

навзничь. adv. rückwärts.

навѣдываюсь, ать. A. sich er-
kundigen.

наглость, и. IV. f. Unver-
schämtheit.

наглый, ая, ое frech.

нагнанный, ая, ое zusam-
mengetrieben.

награда, ы. I. f. Belohnung.

награждаю. A. жду, дить.
Q. belohnen, ersetzen.

надгробный, ая, ое was über
dem Grabe ist.

надѣжда, ы. I. f. Hoffnung.

надѣжный, ая, ое zuverlässig.

надзираніе, я. II. n. Aufsicht.

надзиратель, я. II. m. Auf-
seher.

надлежу, жать. P. Ausn. f.
Gramm. S. 110. gehören.

надменный, ая, ое. adv. o.
stolz.

надобный, ая, ое nöthig.

надпись, и. IV. f. Aufschrift,
Inscription.

надуваю. A. fut. u. infin. perf.

дую, уть. f. Gramm. T. XII.
n. 7. aufblasen.

надѣюсь, ѣяться. F. Ausn. f.
Gramm. S. 106. hoffen.

надѣяніе, я. II. n. das Hoffen.

наемный. ая, ое zu miethen.

назадъ. adv. hinten.

назадъ. adv. zurück.

названіе, я. II. n. Name.

названный, ая, ое benannt.

назначаю, ать. A. infin. perf.
чу, чить. P. bestimmen.

называю. A. futur. u. infin.

perf. зову, звать. f. Gramm.
T. XII. n. 13. nennen, rufen,
einladen.

наказаніе, я. II. n. Strafe.

наказатель. я. II. m. Leh-
rer.

наказую. K. зываю. A. fut.

u. inf. perf. кажу, зать un-
terweisen, strafen.

наконецъ endlich.

накучу́, пишъ. Q. dummes Zeug machen.

налагаю́, апъ. A. fut. u. inf. perf. ложу́, жишь. P. auf-, anlegen.

налгу́, гапъ. f. Gramm. Tab. XII. n. 17. zusammenlügen.

налегаю́, апъ. A. drücken, sich auf etwas legen.

наложу́. f. налагаю́.

наморщу́сь, ипъся. P. ein finsternes Gesicht machen.

намѣреніе, я. II. n. Entschluss, Anschlag, Absicht.

намѣренный, ая, ое ent-schlossen, im Begriff.

намѣшиваю, апъ. A. ver-mischen.

нанесѣнный, ая, ое zuge-fügt.

наношу́, сипъ. Q. fut. u. inf. perf. несу, спъ. N. zusam-mentragen, verursachen.

наперѣдъ, adv. zuvor.

напоеніе, я. II. n. Tränken.

напою́, ипъ. G. zu trinken geben.

наполняю. C. ипъ. D. fül-len.

напóльный, ая, ое im Felde dienend.

напоминаю́, апъ. A. erin-nern.

напослѣдокъ. adv. zuletzt.

направляю, япъ. C. auf etwas richten, schärfen.

напрáсно, adv. vergebens.

напрошивъ. прáроф. gegen über. Conj. hingegen.

напряжѣнный, ая, ое ge-spannt.

напускаю́. A. fut. u. inf. perf. шу́, спипъ. Q. auf einen losgehen.

наречѣніе, я. II. n. Benen-nung.

нарѣчіе. f. нарѣ.

народноправитель, я. II. m. Volksregent.

нарóчиптый, ая, ое. adv. o. ziemlich.

нару́жность, и. IV. f. Auß-erliches.

нару́жный, ая, ое äußerlich.

нарушѣніе, я. II. n. Umsto-ßung.

нарушитель, я. II. m. Ue-bertreter.

нарѣчіе, я. II. n. Mundart, grammatisch: Adverbium.

насаждаю́. A. inf. u. fut. perf. жду́, дипъ pflanzen.

населѣнный, ая, ое bevölkert.

насилу kaum.

наскучиваю́, апъ. A. be-schwerlich, lästig machen.

наслаждаю́сь. A. inf. u. fut. perf. жду́сь, дипъся genießen.

наслѣдникъ, а. II. m. Nach-folger, Erbe.

наслѣдство, а. II. n. Erbe, Nachlass.

наставлѣніе, я. II. n. An-weisung, Unterweisung, Vor-schrift.

насто́ящій, ая, ое gegen-wärtig, wirklich, ächt.

нау́ка, и. I. f. Wissenschaft.

научаю́сь, апъся. A. lernen.

нахваляю́сь, ипъся. D. genug rühmen.

нахожу́, дипъ. Q. fut. u. inf. perf. йду, ипи. f. Gramm. Verb. irreg. Tab. XII. n. 14. finden

на́ція, и. I. f. Nation.

нача́ло, а. II. n. Anfang.

нача́льникъ, а. II. m. Chef.

начальство, а. II. n. Com-
mando.
нача́пый, ая, ое angefan-
gen.
начёрпываю, паю, апы. А.
entwerfen.
нача́наю, апы. А. fut. u. infin.
perfect. чну́, ча́пъ. f. Gr.
Tab. XII. n. 39. anfangen.
начну́. f. нача́наю.
нево́льный, ая, ое. adv. o.
gezwungen.
нево́ля, и. I. f. Zwang, Ge-
fangenschaft.
невы́годный, ая, ое unvor-
theilhaft, nachtheilig.
невѣ́жда, и. I. f. (Slawon.)
unwissender, roher Mensch.
невѣ́жесство, а. II. n. Unwis-
senheit.
невѣ́жесственны́й, ая, ое
dumm.
невѣ́роя́тный, ая, ое un-
glaublich.
негодова́нiе, я. II. n. Mis-
vergnügen.
недоста́покъ, тка. II. m.
Mangel.
недосто́йный, ая, ое un-
würdig.
не́жели. Conjunct. als.
незабвѣ́нный, ая, ое unver-
gesslich.
незна́емый, ая, ое unbe-
kannt.
неизмѣ́римый, ая, ое un-
messlich.
неизполку́сый, ая, ое un-
erklarlich.
неисповство, а. II. n. Toben,
Wuth.
неисповый, ая, ое rasend.
нелѣ́пый, ая, ое nicht schön,
nicht artig.

немедленно. adv. unverzüg-
lich.
не́мощь, и. IV. f. Schwäche,
Krankheit.
ненави́жу, дѣпъ. Q. Ausn. f.
Gramm. S. 111. hassen.
не́нависть, и. IV. f. Haß,
Feindschaft.
нену́жный, ая, ое unnöthig.
необозри́мый, ая, ое unüber-
sehlich.
необходи́мо. adv. unumgäng-
lich, durchaus.
необы́чный, ая, ое unge-
wöhnlich.
неопи́санны́й, ая, ое unbe-
schreiblich.
неоснова́тельный, ая, ое
ungegründet.
неповрежде́нный, ая, ое un-
beschädigt.
непого́дь, и. IV. f. schlechtes
Wetter.
непоколеби́мый, ая, ое un-
erschütterlich.
непоро́чность, и. IV. f. Ta-
dellosigkeit.
непоро́чный, ая, ое unt-
adelhaft.
непослуша́нiе, я. II. n. Un-
folgsamkeit.
непостоя́нный, ая, ое un-
beständig.
неправосудіе, я. II. n. Un-
gerechtigkeit.
непрекло́нный, ая, ое un-
biegsam.
непремѣ́нный, ая, ое adv. o.
unveränderlich.
непреста́нно. adv. unaufhör-
lich.
неприли́чный, ая, ое un-
schicklich.

непримѣтный, ая, ое unbe-
merklich.
неприслупный, ая, ое unzu-
gänglich.
непріятель, я. II. m. Un-
hold, Feind.
непріятельскій, ая, ое feind-
lich.
непроницаемый, ая, ое un-
durchdringlich.
нервъ, а. II. m. Nerve.
неразлучный, ая, ое unzer-
trennlich.
неразрывный, ая, ое unzer-
teilsbar.
несвойственный, ая, ое un-
eigentlich.
несладца, ы. I. f. Unord-
nung, Unsinn.
несмѣтный, ая, ое unzählig.
несносный, ая, ое unerträglich.
несовершенный, ая, ое un-
vollkommen.
несогласіе, я. II. n. Uneinig-
keit, Misverständniß.
несправедливость, и. IV. f.
Ungerechtigkeit.
несправедливый, ая, ое un-
gerecht.
несравненный, ая, ое unver-
gleichbar, unerreichtbar.
несродный, ая, ое nicht an-
geboren, eigen.
несу, спъ. N. tragen. ся sich
erheben.
неудобовозможный, ая, ое
nicht leicht möglich.
неуваженіе, я. II. n. Achtlo-
sigkeit.
неукротимый, ая, ое. unge-
bändig.
неумолчный, ая, ое nicht
verschwiegen, laut.

неустрашимость, и. IV. f.
Unerschrockenheit.
неустройство, а. II. n. Unord-
nung.
неусыпный, ая, ое un-
müdtlich.
неутѣшный, ая, ое untröst-
lich.
неученный, ая, ое ungelehrt.
нечаяно. adv. unerwartet.
нечестивый, ая, ое gottlos.
нечувствительный, ая, ое
(activisch) unempfindlich, pas-
sivisch) unvermerklich.
нещасіе, я. II. n. Unglück.
нещасный, ая, ое un-
нещасливый, glücklich.
нива, ы. I. f. Feld, Acker.
ниже. adv. comp. niedriger.
нижній, яя, ее unterer, e, es.
низвергаю, апъ. A. hinab-
stürzen.
низкій, ая, ое niedrig.
низлагаю, апъ. (Slawon.) nie-
derwerfen, besiegen.
низложеніе, я. II. n. Bese-
gung.
низпадаю, апъ. A. (Slawon.)
hin-, niederfallen.
низпосылаю, А. inf. perf.
слать hinabschicken.
низъ, а. II. m. das Untere.
никакій, ая, ое kein.
николі. adv. niemals.
никто Niemand.
нимало. adv. gar nicht.
нипка, и. I. f. Faden.
ничтожный, ая, ое unbedeu-
tend.
нищій, ая, ое arm.
новость, и. IV. f. Neuigkeit.
новый, ая, ое neu.
нога, и. I. f. Fuß.
ножь, а. II. m. Messer.

но́ра, ъ. I. f. Höhle.
 носъ, а. II. m. Nase, Schnabel.
 но́чный, (Slaw. цный,) ая, ое
 nächtlich.
 но́чь, (Slawon. ношъ) и. IV. f. Nacht.
 но́шу, сипъ. Q. tragen.
 нра́вственностъ, и. IV. f. Sittlichkeit.
 нра́вственный, ая, ое sittlich.
 нравъ, а. II. m. Charakter.
 ну́жда, ъ. I. f. Noth.
 ну́ждаюсь, апсья. A. Noth leiden.
 ну́жный, ая, ое nothwendig.
 ны́нѣ. adv. heute, itzt.
 ны́нѣшній, яя, ее heutige, itzig.
 нѣ́дро, а. II. n. (Slawon.) Schoos, Inneres.
 нѣ́жность, и. IV. f. Zärtlichkeit.
 нѣ́жный, ая, ое zart, sanft, fein.
 нѣ́жу, ипъ. P. verzärteln.
 нѣ́кій, ая, ое ein gewisser, einer, e, es.
 нѣ́когда. adv. einst, vormal.
 нѣ́копорый, ая, ое einer, e, es. plur. Einige.
 нѣ́сколько Etwas.

О.

о́ба, о́бѣ, о́бое beide.
 о́бветшалый, ая, ое veraltet, verfallen.
 о́бворожаю, іапъ. A. fut. u. infin. perf. жу́, ипъ. P. bezaubern.
 обезглавляю. C. futur. u. infin. perf. влю, виши. E. (Slawon.) enthaupten.

обезображаю, живаю, апъ. A. entstellen.
 оби́да, ъ. I. f. Beleidigung, Unrecht.
 оби́дный, ая, ое beleidigend.
 оби́ліе, я. II. n. Fülle.
 обираю. A. inf. perf. обрати́ть einsammeln, wegnehmen.
 обитаю, папъ. A. wohnen.
 облагаю. A. inf. perf. ложипъ rund herum legen, verlegen.
 облада́емый, ая, ое beherrscht.
 облада́тель, я. II. m. Herrscher, Monarch.
 о́блако, а. II. n. Wolke.
 о́блакъ, а. II. m. (Slaw.) ke.
 о́бласть, и. IV. f. Gebiete.
 облаче́ніе, я. II. n. priesterliche Kleidung.
 облекаю. A. inf. perf. лечь. O. mit etwas bekleiden.
 обли́тый, ая, ое begossen.
 обли́ченіе, я. II. n. Ueberführung.
 облобыза́ніе, я. II. n. Küssen.
 облобызаю, апъ. A. küssen.
 обло́мка, и. II. f. Trümmer.
 обма́нчивый, ая, ое trüglisch.
 обма́нъ, а. II. m. Betrug.
 обманываю. A. fut. u. infin. perf. ну́, нупъ. L. betrügen.
 обма́хиваю, A. (fut. d. einmal. Handl. хну́. L.) abwehen.
 обмо́лочу, шипъ. Q. ausdreschen.
 обнажаю. A. fut. u. inf. perf. жу́, ипъ. Q. entblößen, ausziehen, aufsern.
 обнимаю. A. (prät. perf. ъялъ od. нялъ. s. Gramm. Tab. XII. n. 15.) umfassen, umfassen, umarmen.
 обнищеваю, inf. perf. щапъ. A. verarmen.

обновляю. С. inf. perf. **ви́тъ.**
 E. verneuen.
обогащаю, **а́тъ.** А. berei-
 chern.
обогаще́нiе, я. II. n. Berei-
 cherung.
ободряю, **я́тъ.** С. ermuntern.
обозъ, а. II. m. Bagage.
оборо́на, **ы.** I. f. Vertheidi-
 gung.
обрабо́тыва́нiе, я. II. n. Ue-
 berarbeitung.
обрабо́тываю, **а́тъ.** А. bear-
 beiten.
обра́дую, **ова́тъ.** К. erfreuen.
образе́цъ, **зца́.** II. m. Muster.
образова́нiе, я. II. n. Bildung.
образу́мливаюсь. А. fut. u.
 inf. perf. **млюсь,** **ми́тъся.**
 E. sich bedenken.
образу́ю, **ова́тъ.** К. bilden.
о́бразъ, а. II. m. Bild, Weise.
обра́тъный. Particip von **обратъ**
 f. **оби́раю.**
обра́тно. adv. zurück.
обра́щаю. А. fut. u. inf. perf.
щу́, **пи́тъ.** Q. umwenden.
 ся zurückkehren.
обраще́нiе, я. II. n. Wendung.
обрѣ́паю, **а́тъ.** А. finden.
обря́дъ, а. II. m. Gebrauch.
обсто́ятельство, а. II. n.
 Umstand.
обу́здываю, **а́тъ.** А. bändigen,
 zähmen.
обхожде́нiе, я. II. n. Umgang.
обхо́жусь, **ди́тъся.** inf. perf.
обойми́сь. f. Verb. irreg.
 Gramm. Tab. XII. n. 14. Um-
 gang haben, mit der Präpos.
 безъ entbehren.
обши́рный, ая, ое weit, aus-
 gedehnt.
общежи́тiе, я, II. n. gemein-

schaftliches, gesellschaftliches
 Leben.
о́бщество, а. II. n. Gesell-
 schaft.
общеупотребительный, ая,
 ое allgemein gewöhnlich.
о́бщiй, ая, ое allgemein, ge-
 meinschaftlich.
объема́ю soviel als **обнима́ю.**
объѣ́зжаю. А. infin. perfect.
ѣ́ха́тъ. f. Gramm. Tab. XIII.
 n. 44. umfahren, umreiten.
объявляю. С. fut. u. inf. perf.
влю́, **ви́тъ.** E. erklären, an-
 kündigen.
объя́тiе, я. II. n. Umarmung.
обыкновенный, ая, ое. adv.
 o. gewöhnlich.
обы́чай, я. II. m. Gewohnheit,
о́бъ. f. оба.
обѣ́дъ, а. II. m. Mittagessen.
обѣ́тъ, а. II. m. Gelübde, Ver-
 sprechen.
обѣща́ю, **а́тъ.** А. zusagen, ge-
 loben.
обѣща́нiе, я. II. n. Verspre-
 chen, Gelübde.
обяза́нность, и. IV. f. Pflicht,
 Verbindlichkeit.
обязанный, ая, ое umbunden,
 verpflichtet.
обязываю, А. fut. u. inf. perf.
яжу́, **за́тъ.** R. verpflichten.
обладѣ́ю, **ѣ́тъ.** F. (Slawon.)
 sich bemächtigen.
овца́, **ы.** I. f. Schaaf.
обча́рня, и. I. f. Schaaffstall.
огла́шаю. А. inf. perf. **си́тъ.**
 Q. (Slawon.) lehren.
оглу́шаю, **а́тъ.** А. betäuben.
огнеды́шущiй, ая, ое feuer-
 sprechend.
огóнь, **гня́.** IV. f. Feuer.
огра́да, **ы.** I. f. Schutz, Schirm.

огро́мный, ая, ое von großem
Umfange, groß, prächtig.

ода, ы. I. f. Ode.

ода́риваю, А. } fut. u. inf. perf.
ода́ряю, С. } рю, рипъ. D.
beschenken, begaben.

оде́жда, ы. I. f. Kleidung.

оде́рживаю. А. жу́, жапъ.

Р. Ausn. f. Gramm. n. 110.
erhalten, bekommen.

оди́накѣй, ая, ое einzeln, un-
verheirathet.

оди́начество, а. II. n. Ein-
samkeit.

оди́нъ, а, о einer, е, es, allein.

оди́жды. adv. einmal, eins-
mals.

одна́ко. Conjunct. dennoch.

однозвучный, ая, ое eintö-
nig.

однокра́пно. adv. ein mal.

односло́жный, ая, ое einsyl-
big.

одо́лжаю. А. fut. u. inf. perf.
жу́, жипъ. Р. verpflichten.

одуше́вляю, япъ. С. beseelen.

одѣ́тый, ая, ое angekleidet.

ожесточе́нїе, я. II. n. Ver-
härtung.

ожи́даю, апъ. А. erwarten.

оза́ряю. А. futur. u. inf. perf.

рю́, рипъ. (Slawon.) er-
leuchten.

о́зеро, а. II. n. See.

озло́бляю, япъ. С. (Slawon.)
erzürnen.

озна́менаю. А. ну́ю. К. fut.
u. inf. perf. ню́, нипъ zeich-
nen, auszeichnen.

ока́зываю, апъ. А. erzeugen,
geben.

ока́нчиваю. А. fut. u. inf. perf.
кончу́, ипъ. Р. endigen.

окно́, а. II. n. Fenster.

о́ко, а. II. n. plur. о́чи.
(Slawon.) Auge.

око́вы, вѣ, pl. I. f. Ketten.

око́ываю, апъ. А. einschmie-
den.

о́коло. präpos. um.

около́покъ, пка. II. m. um-
liegende Gegend.

окончу́. f. оканч.

окре́стность, и. IV. f. Um-
kreis, Nachbarschaft.

окре́стный, ая, ое umlie-
gend, benachbart.

окру́га, ы. I. f.) Umkreis,

окру́тъ, а. II. m.) Bezirk.

окру́жаю, апъ. А. fut. u. inf.
perf. жу́, жипъ. Р. umge-
geben.

оли́ва, ы. I. f. Oehlbaum.

олпа́рь, я. II. m. Altar.

опа́саюсь, А. inf. perf. пастъ-
ся. М. sich hüten.

опа́сность, и. IV. f. Gefahr.

опа́сный, ая, ое gefährlich.

описа́нїе, я. II. n. Beschrei-
bung.

описываю. А. infin. perf. сапъ.
Р. beschreiben.

опла́киваю. А. inf. u. fut. perf.
ачу́, капъ. Р. beweinen.

опло́тъ, а. II. m. Schutz.

ополча́ю. А. inf. u. fut. perf.

чу́, чипъ. Р. rüsten, be-
waffnen.

ополче́нїе, я. II. n. Bewaf-
nung.

опо́ра, ы. I. f. Stütze.

опредѣ́ленный, ая, ое be-
stimmt.

опредѣ́ляю. С. inf. perf. липъ.
D. bestimmen.

опуска́ю. А. fut. u. inf. perf.

ущу́, спипъ. Q. nachlaf-
sen.

- опустошѣніе, я. II. n. Verwüstung.
- опытъ, а. I. m. Versuch, Erfahrung.
- опяпъ. adv. wieder.
- орда, ы. I. f. Horde, (Tataren)
- ординецъ, нца. I. m. zur Horde Gehöriger.
- орѣлъ, рля. I. m. Adler.
- орлиный, ая, ое des Adlers.
- орожаю, апъ. A. befeuchten.
- осаждающій, ая, ое belagernd.
- осаждѣнный, ая, ее belagert.
- осаниспый, ая, ое ansehnlich.
- освождаю, апъ. A. frey geben, befreuen.
- освождѣніе, я. II. n. Befreyung.
- освящаю, апъ. A. weihen.
- осѣлъ, слá. II. m. Esel.
- осѣнный, яя, ее herbstlich.
- осень, и. IV. f. Herbst.
- осквернишель, я. II. m. Entweiher.
- оскорбительный, ая, ое kränkend, schmerzlich.
- окорблѣнный, ая, ое gekränkt.
- оскудѣваю, апъ. A. arm, geschwächt werden.
- ослабѣваю, апъ. A. schwach werden.
- ославлѣнный, ая, ое verschrieen.
- ослѣплѣніе, я. II. n. Verblendung.
- ослѣпляю, апъ. C. verblenden.
- осмаприваю. A. inf. u. fut. perf. смотрю, рѣпъ. D. Ausnahm. f. Gramm. S. 104. besehen.
- осмѣливаюсь, апъся. A. dürfen, wagen.
- основаніе, я. II. n. Grund, Grundlage.
- основанный, ая, ое gegründet, errichtet.
- основапелый, ая, ое gegründet, gründlich.
- основываю, апъ. A. gründen.
- особа, ы. I. f. Person.
- особенный, ая, ое) beson-
- особливый, ая, ое) der.
- оспаляю. C. fut. u. inf. perf. влю, випъ. E. verlassen, liegen lassen, aufgeben.
- оспальный, ая, ое übrig.
- оспанавливаюсь. A. inf. perf. новипъся. E. stehen bleiben, sich aufhalten.
- оспаюсь, (fut. perf. спанусь) спавапъся, спапъся bleiben, nachbleiben, zurückbleiben.
- осперегаюсь. A. fut. u. infin. perf. регусь, речъся sich hüten.
- осполбенѣю, ѣпъ. F. steif werden.
- оспорожность, и. IV. f. Vorsicht.
- оспорожный, ая, ое behutsam.
- острый, ая, ое schneidend, scharf, spitzig, witzig.
- оступаюсь. A. fut. u. inf. perf. плюсь, пипъся. E. einen Fehltritt thun.
- осуждаю, апъ. A. verdammen.
- осыпаю, апъ. A. überhäufen, überschütten.
- опбиваю. A. fut. u. inf. perf. бью, бпъ. D. wegstoßen, abjagen, abnehmen.
- опвергаю, апъ. A. wegwerfen, verwerfen.
- опверзаю, апъ. A. (Slawon.) öfnen.

отпнѣ. adv. von aussen.
 отворяю. С. fut. u. inf. perf.
 рю, рипъ. öffnen.
 отвращаю. А. fut. u. infin.
 perf. шу, шипъ. Q. abwen-
 den, abhalten.
 отвращеніе, я. II. n. Wi-
 derwillen.
 отвскѣду, adv. von allen Or-
 ten her.
 отвычка, и. I. f. Abgewöh-
 nung.
 отвѣтъ, а. II. m. Antwort.
 отвѣчаю, апъ. А. antworten.
 отвязчивый, ая, ое mit der
 Negation: unauflöslich, be-
 schwerlich.
 отгремлю. Е. inf. der einmal.
 Handl. грянуть. L. hin-
 wegdonnern.
 отдаленіе, я. II. n. Entfer-
 нung.
 отдаленный, ая, ое ent-
 fernt.
 отдаю, апъ. bezahlen.
 отдохнуть. infin. perf. в.
 d. folgenden.
 отдыхаю, апъ. А. ausruhen,
 sich erhohlen.
 отдѣльный, ая, ое abgeson-
 dert.
 отдѣляю. С. fut. u. inf. perf.
 лю, липъ trennen.
 отецъ, пца. II. m. Vater.
 отечесвенный, ая, ое va-
 terländisch.
 отечество, а. II. n. Vater-
 land, Geburtsort.
 отзывъ, а. II. m. Wieder-
 hall.
 отказываю. А. inf. u. futur.
 perf. кажу, запъ. R. abschla-
 gen, mit ся: Verzicht thun.
 открываю. А. fut. u. inf. perf.

крою. Н. aufdecken, öffnen,
 mit ся: sich offenbaren.
 открытіе, я. II. n. Eröf-
 nung.
 открытый, ая, ое offen,
 blos.
 откуда. adv. von wo.
 оплагую. А. fut. u. inf. perf.
 ложу, жипъ. Р. weglegen,
 aufschieben.
 опличаю. А. fut. u. inf. perf.
 чу, чипъ. Р. unterscheiden,
 auszeichnen.
 опличный, ая, ое unter-
 schieden, ausgezeichnet.
 опмщаю, А. } fut. u. inf.
 опмщеваю, А. } perf. шу,
 стипъ. Q. sich rächen.
 опмѣнный, ая, ое, adv. о.
 vorzüglich.
 опнимаю. А. fut. u. inf. perf.
 ниму, няпъ. f. Gramm. Tab.
 XII. n. 17. wegnehmen.
 опношеніе, я. II. n. Bezie-
 hung, Verhältniss.
 оторвать, ванный. f. отры-
 ваю.
 опадаю. А. fut. u. inf. perf.
 паду, паспъ. N. abfallen.
 отправляю. С. fut. u. inf. perf.
 влю, випъ. Е. abschicken
 mit ся: abreisen.
 отпускаю. А. fut. u. inf. perf.
 шу, стипъ. Q. beurlau-
 ben, entlassen.
 отпускная, nach adjectiv. F.
 ой. f. Freybrief.
 отрада, ы. I. f. Erquickung.
 опрекаюсь. А. praet. u. inf.
 perf. рекъся, речься. О. ent-
 sagen.
 отрицаніе, я. II. n. Entsa-
 gung.

оприцаю, ать. А. widerrufen.
 опроду von Geburt (родъ)
 an.
 опрокъ, а. II. m. Knabe, Junge.
 опроча, апи. III. n. Kind.
 опрываю. А. fut. u. inf. perf.
 опорву, рвать. f. Gramm. S. 109. losreißen.
 опсёлъ. adv. von hier.
 опспавка, и. I. f. Abschied.
 опспавляю. С. fut. u. inf. perf. спавлю, вишь. Е. abstellen, abschaffen, aufgeben.
 опспаю, ать zurück bleiben.
 опспупаю. А. fut. u. inf. perf. пю, пишь. Е. sich zurückziehen.
 опсупствіе, я. II. n. Abwesenheit.
 опсюда, опсюду. adv. von hier, daraus.
 оппоргаю. А. inf. d. einmal. Handl. гнуть. L. abreißen.
 оппорженный, ая, ое abgerissen.
 оппуду. adv. von da, von dort.
 оппѣнка, и. I. f. Schattirung.
 опхожу, дишь. Q. infin. perf. опойпи. f. Gramm. T. XII. n. 14. weggehen, sich zurückziehen.
 опцевъ, ва, во väterlich, des Vaters.
 опчасу von Stunde (zu Stunde).
 опчаянный, ая, ое verzweifelt.
 опческій, ая, ое. väterlich.
 опчизна, ы. I. f. Vaterland.
 опѣмлю, опѣять, опѣимаю, опѣиму. f. опни-маю.

опѣяпіе, я. II. n. Wegnahme.
 опѣзжаю. А. ѣду, ѣхать. f. Verb. irreg. Gramm. Tab. XIII. n. 44. wegreisen, fahren.
 охота, ы. I. f. Lust, Neigung, Jagd.
 охотникъ, а. II. m. Liebhaber, Jäger.
 охраняю. С. inf. perf. нишь. D. beschützen.
 оцѣпенѣваю. А. infin. perf. нѣшь. F. erstarren.
 очарованіе, я. II. n. Bezauberung.
 очаровываю. А. рую, оваць. К. bezaubern.
 очевидный, ая, ое augenscheinlich.
 очуюсь, пишья. D. plötzlich erscheinen.
 ошибаюсь, аться. А. fehlen, sich irren.
 оощаю, ать. А. fühlen.

П.

пагуба, ы. I. f. Verderben.
 пагубный, ая, ое verderblich.
 падаю. А.)
 паду, спъ. N.) fallen.
 паденіе, я. II. n. Fall.
 палапта, ы. I. f. großes Zimmer, Saal, Hof.
 палець, льца. I. m. Finger.
 памятникъ, а. II. m. Denkmal.
 памятный, ая, ое ins Gedächtniß geprägt.
 память, и. IV. f. Gedächtniß.
 парпья, и. I. f. Parthey.
 паръ, а. I. m. Dunst.
 паспухъ, а. II. m. Hirt.

паспырь, я. I. m. geistlicher
Hirt.
 пасъ, и. IV. f. Rachen,
Schlund.
 пахóпный, ая, оо zum Acker-
bau gehörig.
 па́че. adv. vielmehr.
 пеку́сь, чься. O. Sorge tragen.
 пеня́ю, ять. C. Vorwurf ma-
chen.
 пéпелъ, пла. I. m. Asche.
 пёрвенствую, овасть. K. Vor-
nehmster seyn.
 перворо́дный, ая, ое erstge-
boren.
 пёрвый, ая, ое erster, е, es.
 первѣйшій, Superlativ da-
von.
 перебира́ю. A. infin. perf.
братъ ausfuchen, auseinander
nehmen.
 перево́дъ, а. I. m. Ueberset-
zung.
 перевожу́, дить. Q. präter. u.
infin. perf. велъ, вестъ. N.
versetzen, vertreiben, vertil-
gen, umbringen, übersetzen.
 перевозни́пываю, ать. A.
ich erziehe um.
 перегово́ръ, а́. II. n. Unter-
handlung.
 передаю́, ать. übergeben.
 передвига́ю, ать. A. umstel-
len.
 переи́мчивость, IV. f. Ge-
lehrigkeit.
 перекрё́щиваю́сь. A. fut. u.
inf. perf. щю́сь, сплещься.
Q. ein Kreuz machen, sich
kreuzen.
 перемѣ́на, ы. I. f. Verände-
rung.
 перемѣ́няю. C. fut. u. inf. perf.
ню́, нить. D. verändern.

перенима́ю. f. Gramm. T. XII.
n. 15. auffangen, ablernen,
nachahmen.
 перепи́сываю. A. inf. perf.
сать. R. ab-, aufschreiben.
 перерыва́ю. A. inf. perf. рвать.
f. Gramm. S. 109. unterbre-
chen.
 переставлива́нїе, я. II. n.
Umstellung.
 перестпю́, (Futur. perf. спа-
ну.) ать aufhören.
 пересѣ́каю, ать. A. entzwey-
hauen.
 перепаска́ю, ать. A. hin-
überschleppen.
 переѣ́жаю. A. inf. perf. ѣхать
f. Gramm. Tab. XIII. n. 44.
hinüberfahren.
 перна́тый, ая, ое geflügelt.
 перо́, а́. II. n. Feder.
 пёрси, ей. plur. (Slawon.)
Brust.
 перси́дскій, ая, ое Persisch.
 перспъ, а. II. m. Finger.
 перспъ, и. IV. f. (Slawon.)
Staub.
 перу́нь, а. II. m. Donnerkeil.
 песо́къ, ска и. у́. II. m. Sand.
Plur. sandige Gegenden.
 песъ, пса. II. m. Hund.
 печáль, и. IV. f. Betrübniß.
 печáльный, ая, ое traurig.
 печáпанный, ая, ое gefie-
gelt.
 пещё́ра, ы. I. f. Höhle.
 пиршество́, а. II. n.) Schmaus.
 пиръ, а. II. m.)
 писáнїе, я. II. n. Schrift.
 пита́тельный, ая, ое näh-
rend.
 пита́ю, ать. A. nähren.
 пишу́, сать. R. schreiben.
 пи́ща, и. I. f. Speise, Nahrung.

пійпа, ы. I. m. Dichter.
 пла́вность, и. IV. f. Eben-
 heit, Fließendheit.
 пла́мень, и. IV. f.) Flam-
 пла́мя, мени. III. n.) me.
 плачѣвнѣй, ая, ое beklagens-
 würdig.
 плачу́, пишъ. Q. bezahlen.
 пла́чу, катъ. R. weinen.
 плѣмя, мени. III. n. Volk.
 племянница, ы. I. f. Nichte.
 плечо́, а. II. n. Schulter.
 плодородіе, я. II. n. Frucht-
 barkeit.
 плодъ, а. II. m. Frucht.
 пло́тникъ, а. II. n. Zimmer-
 mann.
 пло́пно. adv. derb, eifrig.
 плопъ. и. IV. f. Leib.
 плутъ, а. II. m. Pflug.
 плу́тъ, а. II. m. Schelm.
 плѣни́пельный, ая, ое ein-
 nehmend.
 плѣ́нникъ, а. II. m. Gefange-
 ner.
 плѣ́нъ, а. II. m. Gefangenschaft.
 плѣ́няю. C. fut. u. inf. perf.
 ню́, нишь. D. gefangen neh-
 men, fesseln, reizen.
 побиваю. A. fut. u. inf. perf.
 бью́, бишь. D. zu Boden
 schlagen, erschlagen.
 побѣ́и, евъ. I. m. plur. Schläge.
 поброжу́, дашь. Q. herum-
 schwärmen.
 побуждаю, апъ. A. bewegen.
 побуждѣ́нїе, я. II. n. Anrei-
 zung.
 побѣ́гиваю. A. fut. u. inf. perf.
 гу́, гапъ, жапъ. f. Gramm.
 Tab. XII. n. 3. oft laufen.
 побѣ́да, ы. I. f. Sieg.
 побѣ́дитель, я. II. m. Sie-
 ger.

побѣ́дительница, ы. I. f. Sie-
 gerin.
 побѣ́дный, ая, ое zum Siege
 gehörig.
 побѣ́доносецъ, сца, II. m.
 Sieger.
 побѣ́доносный, ая, ое sieg-
 reich.
 побѣ́ждаю. A. inf. perf. бѣ́дити
 liegen, bezwingen.
 повелі́пель, я. II. m. Gebie-
 ter.
 повелі́пельство, а. II. n.
 Befehlshaberschaft, Comman-
 do.
 повелѣ́ваю. A. inf. u. fut. perf.
 лю́, лѣпъ. D. Ausn. f. Gramm.
 S. 104. befehlen, verordnen.
 повелѣ́нїе, я. II. n. Befehl.
 повергаю. A. inf. der einmal.
 Handl. гнутъ. L. nieder-
 werfen.
 повер́женный, ая, ое niederge-
 worfen, zerstört.
 повер́хность, и. IV. f. Ober-
 fläche.
 повер́хъ. präpos. oberhalb, auf.
 повидаю. A. апъ. sehen.
 повиную́сь. K. inf. perf. нупъ.
 ся sich ergeben, unterwerfen.
 по́водъ, а. II. m. Anlass.
 повреждѣ́нїе, я, II. n. Ver-
 letzung.
 повреждѣ́нный, ая, ое be-
 schädigt.
 повсю́ду. adv. überall.
 повтораю. C. fut. u. infin.
 perf. рю́, рипъ. D. wieder-
 hohlen.
 повѣ́ряю. C. fut. u. inf. perf.
 рю́, рипъ. D. anvertrauen,
 Glauben beymessen.
 повѣ́ствованіе, я. II. n. Erzäh-
 lung.

погашаю. А. fut. u. inf. perf.
шу́, сипть. Q. auslöschten.

погибаю, А. (prät. perf. гибъ.
М.) umkommen.

погибель, я. II. m. Unglück,
Tod.

погибельный, ая, ое verderb-
lich.

поглядываю, апть. А. hinbli-
cken, einsehen.

погожу́, дипть. Q. warten.

погребённый, ая, ое begrab-
ben.

погружаю. А. inf. u. fut.
perf. жу, зипть. Q. versen-
ken, mit ся versinken, unter-
gehen.

подавляю, япть. С. ersticken.

подарю, ипть. D. schenken.

подаю, апть. f. Gramm. T. XII.
n. 6. geben, überreichen.

подвергаю, апть. А. unter-
werfen.

подвержённый, ая, ое unter-
worfen, ausgesetzt.

подвигаю. А. (fut. u. prät.
perf. гу́, гъ. О.) rücken, fort-
rücken, herrücken, mit ся:
anrücken.

подвигъ, а, II. m. Bewegung,
Großthat, Kampf.

подвижаю, апть. А. fut. perf.
жу.) bewegen, aufregen.

подданный, nach adjectivischer
Weise: аго, m. Unterthan.

подданство, а. II. n. Unter-
würfigkeit.

подёмлю. f. поднимаю.

подземный, ая, ое unterir-
disch.

подкараулю, ипть. D. Wache
stehen, halten, ertappen.

подкрѣпляю, япть. С. unter-
stützen, stärken.

подлинникъ, а. II. m. Ori-
ginal.

подлинно. adv. wirklich.

подлѣ. Prär. neben.

поднимаю. f. Gramm. Tab. XII.
n. 15. auf-, erheben, aufrich-
ten, aufnehmen.

подобіе, я. II. n. Aehnlich-
keit.

подобный, ая, ое ähnlich.

подожду́, апть. f. Gramm. T.
XII. n. 10. abwarten.

подозрѣніе, я, II. n. Verdacht.

подписаніе, я. II. n. Unter-
schrift.

подписываю. А. шу́, сапть.
Q. unterschreiben.

подплываю. А. fut. u. inf.
perf. ву́, плыпть. f. Gramm.
S. 109. hinzu schwimmen, se-
geln.

подражаніе, я. II. n. Nach-
ahmung.

подражаю, апть. А. nachah-
men.

подруга, и. I. f. Freundin.

подрываю, апть. А. untergra-
ben.

подумаю, апть. А. denken.

подхожу́. inf. perf. подойти́,
f. Gramm. Tab. XII. n. 14.
hinzugehen.

подъятіе, я. II. n. Aufnahme.

подъятый, ая, ое aufgenom-
men.

подымаю. f. поднимаю.

пожалованный, ая, ое begna-
digt.

пожаръ, а. II. m. Feuersbrunst.

пожелтѣю, ѣпть. F. gelb
werden.

пожигаю. А. fut. u. inf. perf.

жгу́, жечь. f. Gr. Tab. XII.
n. 9. verbrennen.

пожираю, ать. А. (fut. perf. жру. f. Gramm. S. 109.) auf-fressen.

позади. Präpos. hinter.

позволеніе, я. II. n. Erlaub-nis,

позволяю. С. inf. u. fut. perf. лю, липь. D. erlauben, be-willigen.

позднѣй, ая, ое adv. o. spät.

позже. adv. compar. später.

познаю, ать. А. erkennen.

познакомливаюсь. А. inf. perf. мипь. E. Bekanntschaft ma-chen.

познаніе, я. II. n. Kenntniss.

пойманный, ая, ое ergriffen.

поимянно. adv. namentlich.

пока. Conjunct. bis, so lange als.

показатель, я. II. m. Anzei-ger.

показъ, а. II. n. Zeigen, Schau.

показываю. А. fut. u. inf. perf. кажу, заць. R. zeigen, mit ся vorkommen, gefallen.

поклонъ, а. II. m. Gruss, Com-plement.

поклоняю. С. fut. u. inf. perf. ню, нипь D. die Knie beugen, mit ся, anbeten, verehren.

покой, я. II. m. Ruhe.

покойный, ая, ое, ruhig, still.

поколачиваніе, я. II. n. Schlagen.

поколебаю und andre mit по zusammengesetzte Verba f. die Simplicia, wie колебаю und Gramm. S. 128 ff. über die Bildung der tempora perfecta.

покореніе, я. II. n. Unter-jochung.

покорствую, воваць. K. ge-horsam seyn.

покоряю. С. fut. u. inf. perf. рю, рипь. D. unterwerfen, bezwingen.

покоюсь, оипься. G. ruhen.

покровитель, я. II. n. Beschüt-zer, Gönner.

покровительница, I. f. Beschüt-zerin, Gönnerin.

покровительствую, оваць. K. beschützen.

покрѣвъ, а. II. m. Decke.

покрываю. А. inf. perf. ыпь. H. bedecken.

покупаю, паць. А. kaufen.

покупка, и. I. f. Einkaufen, Kauf.

покушаюсь. А. fut. u. inf. perf. шусь, сипься. Q. versu-chen.

полагаю, А. fut. u. inf. perf. ложу, жипь. P. legen, stel-len, festsetzen, mit ся: auf et-was rechnen.

полвѣкъ, лувѣка. II. m. hal-bes Jahrhundert.

полгодъ, лугода. II. m. ein halbes Jahr.

полдень, лудня. II. m. Mittag.

поле, а. II. n. Feld.

полезный, ая, ое adv. o. nützlich.

полѣтъ, а. II. n. Flug.

ползаю, ать. А. kriechen.

политическій, ая, ое poli-tisch.

полководецъ, дца. II. n. Heer-führer.

полкъ, а. II. m. Regiment.

полночь, луночи. IV. f. Mitternacht.

полный, ая, ое. adv. o. völlig voll.

половина, ы. I. f. Hälfte.

- положеніе, я. II. n. Lage, Umstand.
 положенный, ая, ое aufgelegt.
 полумёртвый, ая, ое halbtodt.
 полунощный, ая, ое mitternächtlich.
 получаю. А. fut. u. inf. perf. чу, чипть. Р. erlangen.
 полученіе, я. II. n. Erlangung.
 полъ, а. II. m. Hälfte.
 польза, ы. I. f. Nutzen.
 пользуюсь, овапть. К. benutzen.
 Польскій, ая, ое Polnisch.
 Польша, и. I. f. Polen.
 полъно, а. II. n. plur. нья. Scheitholz.
 Полякъ, а. II. m. Pole.
 поме́пываю, апть. А. fut. u. inf. perf. чу, шапть. Р. A. oft, allmählig werfen.
 поминаю. А. мнью. D. sich erinnern, eingedenk seyn.
 помогаю. А. fut. präter. inf. perf. могу, могъ, чь. O. helfen.
 помочь, и. IV. f. Hülfe.
 помощникъ, а. II. m. Helfer, Gehülfe.
 помрачаю. А. fut. u. inf. perf. чу, чилъ verdunkeln, verfinstern.
 помыслъ, а. II. m. Gedanke.
 помчусь, чапться. Р. Ausnahm. S. 110. schnell laufen.
 помышленіе, я. II. n. Gesinnung.
 помышляю. С. fut. u. infin. perf. шлю, слипть. D. gedenken.
 помяну́тый, ая, ое erwähnt.
 понаучаю. А. апть. etwas unterweisen.
 понесу́, спи́. М. tragen, ertragen, gerathen in.
 поно́сный, ая, ое schmählig.
 поношеніе, я. II. n. Schmach.
 понпъ, а. II. m. Meer.
 понынъ. adv. bis heute.
 понятіе, я. II. n. Fähigkeit, Begriff.
 попадаю. А. (fut. u. präter. perf. паду́, палъ. N.) einfallen, gerathen in, mit ся. stoßen auf, gerathen.
 попере́мънно. adv. wechselseitig.
 попеченіе, я. II. n. Sorge.
 попираю. А. fut. u. inf. perf. пру, прапть. L. niedertreten.
 по́прище, а. II. n. Bahn.
 попы́паюсь, шапться. А. versuchen.
 порá, ы. I. f. Zeit.
 порабо́щаю. А. fut. u. inf. perf. шу́, шипть. Q. Ausnahm. f. Gramm. S. 112. unterjochen.
 порабо́щеніе. я. II. n. Unterjochung.
 поражаю, апть. А. schlagen, niedermachen.
 пораженіе, я. II. n. Niederlage.
 поро́да, ы. I. f. Geschlecht.
 поро́жденный, ая, ое abstammend.
 поро́знь. adv. besonders, einzeln.
 поро́къ, а. II. m. Laster.
 поро́хъ, а. II. m. Pulver.
 порублю́, би́пть. E. niederzerhacken.

поруганіе, я. II. n. Verhöhn-
nen, Beschimpfung.

поручаю. А. fut. u. inf. perf.
чу, чипть. Р. einhändigen,
übergeben.

порфира, ы. I. f. Purpur.

порфирный, ая, ое purpurn.

порывъ, а. II. m. Windstoss.

порядокъ, дка. II. m. Ord-
nung.

порядочный, ая, ое ordent-
lich, regelmässig.

посаждаю. А. жду, дипть.
Q. setzen, pflanzen.

посвящаю. А. шу, шипть.
Q. Ausn. S. 112. weihen,
widmen.

посвященіе, я. II. n. Weihe,
Widmen.

поселяникъ, а. II. m. Colo-
nist.

поселяю, япть. С. ansetzen,
einlösen, mit ся. sich an-
bauen.

посижу, дѣпть. Q. Ausnahm.
S. 112. etwas sitzen.

послабѣ. adv. Comp. etwas
schwächer

посланіе, я. II. n. Sendung,
Sendschreiben.

посланный, ая, ое gesendet,
Bote.

пословица, ы. I. f. Sprich-
wort.

послужу, жипть. Р. etwas
dienen, behülflich seyn.

послушаніе, я. II. n. Gehor-
sam.

послушаю, апть, шу, etwas
hören, gehorchen.

послушный, ая, ое gehorsam.

послѣдній, яя, ее letzter, e, es.

посматриваю. А. (fut. perf.
смотрю) nachsehen.

посмѣиваюсь, апться. А. aus-
lachen.

пособляю. А. fut. u. inf. perf.
блю, бипть. Е. helfen.

посолъ, а. I. m. Gesandter.

посреди. Präpos. mitten in.

посредство, а. II. n. Mittel.

поспавляю. С. fut. u. inf. perf.
влю, випть. Е. stellen.

постеля, н. I. f. Bett.

посперегу, чь. О. hüten.

поспигаю. А. fut. prä. inf.
perf. гу, гь, чь. О. treffen,
erreichen, begreifen.

постоянный, ая, ое bestän-
dig, standhaft.

постою, япть. G. u. irreg. f.
Gramm. S. 107. etwas still
stehen.

построю, ипть. G. bauen.

поступокъ, пка. II. m. Ver-
fahren, Benehmen.

поспыжаюсь. А. fut. u. inf.
perf. жусь, дипться sich
schämen.

посылаю. А. fut. u. inf. perf.
шлю, слать. D. schicken.

посѣпитель, я. II. m. Gast.

попашу, шипть. Р. fortzie-
hen.

попѣкъ, я. II. m. Bach.

попѣмки, овѣ. II. m. plur.
Nachkommen.

попѣмство, а. II. n. Nach-
kommenschaft.

попѣпленный, ая, ое ver-
senkt, versunken.

попѣпъ, а. II. m. Sündfluth.

попребляю. С. fut. u. inf.
perf. блю, бипть. Е. vernich-
ten.

попребный, ая, ое nöthig.

попребованный, ая, ое ver-
langt.

- потрясаю. А. fut. u. prät. inf. perf. сѹ, сѢ, спш. М. erschüttern.
- попушаю. А. fut. u. inf. perf. шу, шшть. Р. auslöschten.
- потъ, а. II. m. Schweifs.
- поучаю, апъ. А. lehren.
- похвала, ы. I. f. Lob, Ruhm.
- похваляю. С. fut. u. inf. perf. лю, лшть. D. loben, rühmen.
- похищаю. А. fut. u. inf. perf. шу, шшть. Q. Ausn. f. S. 112. rauben.
- походъ, а. II. m. Marsch, Zug.
- похожій, ая, ое ähnlich.
- почерпаю. А. inf. d. einmal. Handl. пнушь. К. schöpfen.
- почесать, и. IV. f. Ehrenbezeugung.
- почиваю, апъ. А. ruhen, geruhen.
- почищаю. А. prät. u. inf. perf. челъ, чшилъ, шъ. f. Gramm. Tab. XII. n. 40. achten, schätzen.
- почію, шш. D. (Slawon.) ruhen.
- почпѣніе, я. II. n. Achtung.
- почпѣнный, ая, ое hochgeachtet, ehrwürdig.
- почпш. adv. fast.
- почпо weshalb?
- почповый, ая, ое zum Postwesen gehörig.
- почувствую, овапъ. К. ein wenig empfinden.
- почувствованіе, я. II. n. Empfindung.
- почую. fut. perf. von чую.
- пошептаю, апъ. А. zuflüstern.
- пощада, ы. I. f. Schonung, Mitleiden.
- пощажду, дшть. Q. sich erbarmen.
- поѣду, хашъ. f. Gramm. Tab. XIII. n. 44. abreisen.
- поэзія, и. I. f. Poesie.
- пою, пшть. f. Gramm. Tab. XII. n. 22. singen.
- правда, ы. I. f. Wahrheit.
- правдивый, ая, ое wahr, aufrichtig.
- праведный, ая, ое gerecht, heilig.
- правило, а. II. n. Regel.
- правитель, я. II. m. Regent, Verweser.
- правительствую, овапъ. К. regieren.
- правленіе, я. II. n. Regierung, Verwaltung.
- правлю, вишь. E. Recht.
- право, а. II. n. Recht, Vorrecht.
- праводушный, ая, ое rechtschaffen.
- православный, ая, ое rechtgläubig.
- правоша, ы. I. f. Rechtlichkeit.
- правосудіе, я. II. n. Gerechtigkeit.
- правосудный, ая, ое gerecht.
- прадѣдъ, а. II. m. Vor-Aelter-Vater.
- праздникъ, а. II. m. Fest.
- праздный, ая, ое leer.
- прахъ, а. II. m. (Slawon.) Staub.
- пробываніе, я. II. n. Aufenthalt.
- пробываю. А. inf. perf. быпъ verbleiben, sich aufhalten.

превознесённый, ая, ое erhaben.

превозношу́, сипть. Q. erheben.

превозходный, ая, ое vorzüglich.

превозходство, а. II. n. Vorzug, Vortreflichkeit.

превозхожу́, дитть. Q. übertreffen.

превращаю́, апть. A. fut. u. inf. perf. шу, шипть. Q. Ausn. umkehren, verwandeln.

превыше höher.

преграда, ы. I. f. Mauer.

предатель, я. II. m. Verräther.

предбудущій, ая, ое künftig.

предвижу, дѣть. Q. Ausn. f. Gramm. S. 111. voraussehen.

предводительствую, оватъ commandiren.

предлогъ, а. II. n. Vorwand.

предложеніе, я. II. n. Satz.

предметъ, а. II. m. Gegenstand.

предокъ, дка. plur. дки. II. m. Vorfahren.

предполагаю. A. fut. u. inf. perf. ложу, жипть. P. voraussetzen.

предпочитаю. A. inf. perf. честъ. f. Gramm. Tab. XIII. n. 140. vorziehen.

предпочтеніе, я. II. n. Vorzug.

предпріятіе, я. II. n. Unternehmen.

предпріятый, ая, ое vorgenommen, vorsätzlich.

предразсудокъ, дка. II. m. Vorurtheil.

представляю. C. fut. u. inf.

perf. влю, випть. E. vorstellen, darstellen.

предпѣча, и. I. f. Vorgänger.

предзнаваю. inf. perf. знатъ. A. vorherwissen.

предѣлъ, а. II. m. Grenze, Ende.

преемникъ, а. II. m. Nachfolger.

прѣжній, яя, ее vorig, ehemalig.

призобильный, ая, ое Ueberflufs habend.

презираю. A. fut. u. inf. perf. зрю, рѣть. D. Ausn. f. Gramm. S. 104, verachten.

презрительный, ая, ое verächtlich.

презрѣніе, я. II. n. Verachtung.

преимущество, а. II. n. Vorzug.

преклоняю. C. fut. u. inf. perf. ню, нипть. D. niederbeugen, bewegen.

прекрасный, ая, ое adv. o. vortreflich.

прекращаю. A. fut. u. inf. perf. шу, шипть. Q. Ausn. abkürzen, Einhalt thun.

прекращеніе, я. II. n. Abkürzung, Abbrechung.

прелагаю, апть. A. (Slawon.) versetzen, übertragen.

преламываю. A. inf. perf. ломипть. E. zerbrechen.

прельщаю. A. fut. u. inf. perf. шу, спипть. Q. reizen, anlocken, verführen.

прельщеніе. я. II. n. Anlockung.

прелюбы. plur. Ehebruch.
 премелкій, ая, ое sehr klein.
 премилосердый, ая, ое sehr
 gnädig.
 премудрость, и. IV. f. Weis-
 heit.
 премудрый, ая, ое sehr weise.
 премѣнный, ая, ое veränder-
 lich.
 преображеніе, я. II. n. Ver-
 wandlung.
 преодолеваю. A. inf. perf.
 лѣть. F. besiegen.
 преодоленіе, я. II. n. Bese-
 gung.
 преподаю. f. Gramm. Tab. XII.
 n. 6. geben, Unterricht erthei-
 len.
 препона, ы. I. f. Hinderniß.
 препровожаю. A. inf. perf.
 водить. Q. zubringen, be-
 gleiten.
 препятствіе, я. II. n. Hin-
 derniß.
 переселяю. C. inf. perf. лить.
 D. versetzen.
 престолъ, а. II. m. Thron.
 преступаю, ать. A. übertre-
 ten.
 преступленіе, я. II. n. Ver-
 gehen.
 преступникъ, а. II. m. Ver-
 brecher.
 пресыщаю, ать. zum Ueber-
 fluss sättigen.
 претворяю. C. рить. D. um-
 schaffen, verwandeln.
 претерпѣваю. A. fut. u. inf.
 perf. плю, пѣть. E. Ausn.
 f. Gramm. S. 105. leiden, dul-
 den.
 преуспѣяніе, я. II. n. Fort-
 schritt.
 прехожу, дить. vorübergehen.

пречистый, ая, ое sehr rein.
 приближаю. A. fut. u. inf. perf.
 жу, жить. P. nähern.
 приборъ, а. II. m. Geschirr.
 прибѣгаю. A. inf. d. einmal.
 Handl. бѣгнута. L. hinzu-
 laufen, Zuflucht nehmen.
 привилегія, и. I. f. Privile-
 gium.
 привожу, дить. fut. u. inf.
 perf. вести, вестъ. N. her-
 beiführen, bringen, bewe-
 gen, bereden.
 привыкаю, ать. A. sich ge-
 wöhnen.
 привычка, и. I. f. Gewohn-
 heit.
 привѣщенный, ая, ое hin-
 angehängt.
 привязанность, и. IV. f. Er-
 gebenheit, Zuneigung.
 привязываю, ать. A. fest hal-
 ten, binden.
 приглашаю, ать. A. einla-
 den.
 пригорокъ, рка. II. m. Hü-
 gel.
 приготавливаю. C. fut. u. inf.
 perf. влю, вить vor., zu-
 bereiten.
 приданое, nach adjectivischer
 Weise ago. n. Aussteuer.
 придаю, ать. f. Gramm. Tab.
 XII. n. 6. hinzuthun.
 придворный, ая, ое zum Ho-
 fe gehörig.
 прижмусь, жапсья. f. Gramm.
 Tab. XII. n. 11. sich eindrän-
 gen.
 признаваю. inf. perf. звать.
 A. einsehen, auch mit ся, ge-
 stehen.
 признакъ, я. II. m. Kennzei-
 chen, Spur.

призываю. А. fut. u. inf. perf.
зову, звапъ. f. Gramm. Tab.
XII. n. 13. rufen, zu sich ru-
fen.

приказъ, а. II. m. Befehl.

приклоняю. С. inf. perf. иипъ.
D. neigen.

приключаю. fut. u. inf. perf.
чу, чипъ. Р. verursachen,
zufügen.

прилагательное (имя) Ad-
jectiv.

приласкаю, апъ. А. schmei-
cheln.

прилежаніе, я. II. n. Bemü-
hung, Fleiß.

прилежy. fut. prät. inf. perf.
лягу, легъ, чъ. f. Gramm.
Tab. XII. n. 18. sich hinle-
gen, auf etwas legen, bemü-
hen, befleißigen.

прилепляюсь. f. прилѣпл.

приличіе, я. II. n. Anstand.

приличный, ая, ое gezie-
mend, angemessen.

прилѣпляюсь. С. inf. perf.
пипись. Е. sich anhängen,
ergeben seyn.

приманю, ипъ. D. locken.

примирияю. С. inf. perf. рипъ.
D. ausgleichen, versöhnen.

примѣръ, а. II. m. Beyspiel,
Muster.

примѣчаніе, я. II. n. Bemer-
kung.

примѣчаю. А. inf. perf. типъ.
Q. bemerken, wahrnehmen.

принадлежy, апъ. Р. Ausn.
f. Gramm. S. 110. zugehö-
ren.

приникаю. (prät. perf. никъ)
(Slawon.) hinblicken.

принимаю, няпъ. f. Gramm.
Tab. XII. n. 15. annehmen.

приношy, сипъ. Q. bringen.

принуждаю. А. inf. u. fut.
perf. нyжу, дипъ. Q. zwin-
gen, nöthigen.

принужденіе, я. II. n. Nö-
thigung.

принятый. f. принимаю.

припадаю. А. inf. perf. пасть.
N. nieder-, zu Fusse fallen.

припасъ, а. II. m. Vorrath.

приписываю. А. inf. perf.
сапъ. Q. zuschreiben.

приращеніе, я. II. n. Wachs-
thum.

природа, ы. I. f. Natur.

природный, ая, ое ange-
boren, natürlich.

присказка, и. I. f. Bemerkung
zu einer Erzählung.

прискучусь, чипсья. Р. über-
drüssig seyn.

присовокупляю. С. fut. u. inf.
perf. плю, пипись. Е. hinzu-
fügen, vereinigen.

присоединяю. С. fut. u. inf.
perf. ню, нипись. D. einver-
leiben.

приспаю, апъ anlanden, sich
anhängen.

пристращаюсь. А. fut. u. inf.
perf. шусь, спипсья. Q.
Leidenenschaft für etwas haben.

приступаю. А. inf. perf.
пипись. Е. näher, hinzutre-
ten, anrücken, keine Ruhe
lassen.

присылаю. А. fut. u. infin.
perf. шлю, слапъ hinschi-
cken.

присѣдаю. präter. u. inf. perf.
сѣлъ, спъ f. Gramm. Tab.
XIII. n. 28. sich zu-, über et-
was setzen.

притекаю, апъ. А. hinfließ-

- sen, hinkommen, Zuflucht nehmen.
- припѣкъ, а. II. m. Schlupfwinkel.
- прихожѹ, дитѣ. inf. perf. припши. f. Gramm. T. XII. n. 14. kommen.
- прихоть, и. IV. f. Lüfternheit, Begierde.
- причастіе, я. II. n. Particip. причиняю. С. нитѣ. D. verurlichen.
- пришѣльствіе, я. II. n. (Slawon.) Wanderung.
- пріобрѣтаю. А. inf. perf. ѣспѣ. N. erwerben.
- пріобрѣтеніе, я. II. n. Erwerbung.
- пріосѣненный, ая, ое beschattet.
- пріумножаю. А. fut. u. inf. perf. жу, житѣ. Р. vermehren.
- пріучаю. А. fut. u. inf. perf. чѹ, читѣ. Р. gewöhnen.
- пріѣздъ, а. II. m. Ankunft (zu Wagen oder Pferd.)
- пріѣзжаю. А. inf. perf. ѣхатѣ, f. Gramm. Tab. XIII. n. 44. ankommen (zu Wagen).
- пріязнь, и. IV. f. Freundlichkeit.
- пріятель, я. II. m. Freund.
- пріятность, и. IV. f. Anmuth.
- пріятный, ая, ое angenehm.
- пріятство, а. II. n. Freundschaft.
- проби́тый, ая, ое durchgeschlagen.
- пробужденіе, я. II. n. Erwachen.
- пробываю, бытѣ verweilen, sich aufhalten.
- провожа́ніе, я. II. n. Begleitung.
- прово́жѹ, дитѣ. Q. inf. perf. вестшѣ. N. hin-, zubringen.
- привозвѣстникъ, а. II. m. Verkündiger.
- провозглашаю. А. fut. u. inf. perf. шу, ситѣ. Q. öffentlich ausrufen.
- про́волока, и. I. f. Draht.
- прода́жа, и. I. f. Verkauf.
- продаю́, даватѣ, датѣ. f. Gramm. Tab. XII. n. 6. verkaufen.
- продлю́, литѣ. D. verlängern, fort dauern lassen.
- продолжаю. А. infin. perf. житѣ. Р. fortsetzen.
- прожжен́ный, ая, ое durchgebrannt.
- про́за, ы. I. f. Prosa.
- прозорли́вость, и. IV. f. Scharfsinnigkeit.
- про́зываю, атѣ. А. einen Beynamen geben.
- произведе́ніе, я. II. n. Erzeugniß.
- произво́жѹ, дитѣ. fut. u. inf. perf. веду́, вестѣ. N. hervorbringen, erzeugen, befördern, treiben.
- произно́шѹ, ситѣ. Q. aussprechen.
- произше́ствіе, я. II. n. Begebenheit.
- прои́менованіе, я. II. n. Beiname.
- происпекаю. А. fut. u. inf. perf. текѣ, чѣ. О. hervorfließen, entspringen.
- происхо́жденіе, я. II. n. Abstammung.
- происхо́жѹ, дитѣ. inf. perf. мзойши. f. Gramm. T. XII.

п. 6. entspringen, folgen, be-
folgen.
проклятіе, я. II. n. Verwün-
schung, Fluch.
проливаю, А. inf. perf. лишь.
D. aus-, vergießen.
пролітіе, я. II. n. Ver-
giessung.
проліянный, ая, ое vergossen.
промысль, а, II. m. vorse-
hende Versorgung: Vorsehung,
Gewerbe.
промышленникъ, а. II. m.
Gewerbe treibend, Jäger.
проѣниваю. А. няю. С. inf.
perf. нишь. D. vertauschen.
umwechseln.
пронзаю, А. inf. perf. зипь.
Р. durchstoßen.
проникаю und цаю, inf. perf.
кнушь. L. eindringen.
пронырство, а. II. n. Ränke.
пропастъ, и. IV. f. Abgrund,
ungeheuerer Menge.
пропитаніе, я. II. n. Unter-
halt.
проповѣданіе, я. II. n. Lob-
preis.
проповѣдовать. К. predigen.
проповѣдникъ, а. II. m. Lob-
redner.
проповѣдь, и. IV. f. Predigt.
пропускаю. А. infin. perf.
спишь. Q. vorbeulassen.
прорекаю. А. inf. perf. речъ.
О. weisagen.
пророческій, ая, ое proph-
etisch.
прорываю, ашь. А. zerreißen,
abbrechen.
просвѣщаю, ашь. А. fut.
perf. шу aufklären, erleuchten.
просвѣщеніе, я. II. n. Auf-
klärung.

прославляю. А. inf. perf. вишь.
Е. rühmen, berühmt ma-
chen.
прослоняюсь, ятсья. С. her-
umschlendern.
просну. f. просыпаю.
простёртіе, я. II. n. Aus-
breitung.
проспираю. А. прät. u. inf.
perf. перъ, рпъ. f. Gramm.
S. 109. ausstrecken, ausbreiten.
простота, ы. I. f. Einfalt,
Einfachheit, Aufrichtigkeit.
пространный, ая, ое weit,
ausgedehnt.
пространство, а. II. n.
Raum, Geräumigkeit.
простываю. А. fut. u. inf.
perf. ыну, ушь. L. kalt
werden.
простый, ая, ое einfach,
schlicht.
просужусь, дитсья. Q. ver-
processiren.
просыпаю. А. inf. der einmal.
Handl. снушья aufwachen.
пропекаю. А. inf. perf. печь.
О. durch-, verfließen.
пропивляюсь. С. inf. perf.
вишья. Е. widerstehen.
пропивникъ, а. II. m. Gegner,
противный, ая, ое widrig.
противоборствую, ашь. К.
Widerstand leisten.
противуестественный, ая,
оо widernatürlich.
пропиѣвъ, ву. Präpos. gegen.
прополкую, овашь. К. er-
klären.
проптягаю, ягиваю, ашь. А.
ziehen, ausstrecken.
прохлада, ы. I. f. Kühle, Er-
holung.
прохлаждаю. А. inf. u. fut.

perf. жду, дитъ. Q. ab-
 kühlen.
 проходъ, а. II. m. Durchgang,
 enger Pafs.
 прохожy. Q. präter. u. inf.
 perf. прошёлъ, ойпи. f.
 Gramm. Tab. XII. n. 14.
 durchgehen, vergehen.
 процвѣтаю. A. inf. perf. ѣспи.
 N. blühen.
 прочитаю, ать. A. durch-
 lesen.
 прочй, ая, ее übrig.
 прочь. adv. weg.
 прошедшй, ая, ее vergangen.
 прошеніе, я. II. n. Bitte, An-
 suchen.
 прошлый, ая, ое vergangen.
 прошy, сипъ. Q. bitten, ge-
 richtlich belangen.
 прощаюсь. A. шусь, спипъ-
 ся. Q. Abschied nehmen.
 прощеніе, я. II. n. Verzei-
 hung.
 проѣзжаю. A. fut. u. inf.
 perf. ѣду, ѣхатъ. f. Gramm.
 Tab. XIII. n. 44. vorbeufah-
 ren.
 проѣзжй, adjectivisch аго, m.
 Reisender.
 пруть, а. II. m. Ruthe, Stange.
 пряжка, и. I. f. Schnalle.
 прямой, ая, ое. adv. o. gera-
 de, recht, acht, eigentlich.
 прячу, папъ. R. verbergen.
 псалмёръ, и. IV. f. Psalmen.
 псарный дворъ) Hunde-
 псарня, и. I. f.) stall.
 псарь, я. II. m. Hundewär-
 ter.
 ппица, ы. dimin. чка, и. I. f.
 Vogel.
 публичный, ая, ое öffent-
 lich.

пуговица, ы. I. f. Knopf.
 пускаю. A. fut. u. inf. perf. шу,
 спипъ. Q. lassen, verlassen.
 mit ся. sich einlassen, sich auf-
 machen.
 пустый, ая, ое, leer.
 пустынный, а. II. m. Ein-
 siedler.
 пустынный, ая, ое ein-
 sam, einsiedlerisch.
 пустыня, и. f. f. Einöde.
 пусть laß seyn!
 путеводитель, я. II. m.
 Wegweiser.
 путешественникъ, а. II.
 m. Reisender.
 путешествие, я. II. n. Reise.
 пунный (человѣкъ) ein or-
 dentlicher Mann.
 путь, и. IV. f. Weg.
 пучина, ы. I. f. grundlose
 Tiefe.
 пушистый, ая, ое dicht,
 dick.
 пуще, adv. comparat. ärger.
 schlimmer, schlechter.
 пушеный, ая, ое herab-
 gelassen.
 пчелá, ы. I. f. Biene.
 пылаю, ать. A. brennen.
 пылкй, ая, ое feurig, heftig.
 пыль, и. IV. f. Staub.
 пышность, и. IV. f. Pracht.
 пышный, ая, ое üppig, reich.
 пью od. пю, пипъ. D. trin-
 ken.
 пѣна, ы. I. f. Schaum.
 пѣніе, я. II. n. Gesang.
 пѣсноѣвецъ, вца. II. m. Sän-
 ger, Dichter,
 пѣснь, и. IV. f.) Lied.
 пѣсня, и. I. f.)
 пѣшеходецъ, дца. II. m. Fuß-
 gänger.

пѣшешѣспвую, оватъ. К. zu
Fufs gehen.

пѣшій, ая, ое zu Fufs.

пяпá, ѡ. I. f. Ferse.

пяпнó, а. II. n. Fleck.

пяпъ fünf.

Р.

рабскій, ая, ое knechtisch.

рабство, а. II. n. Knechtschaft.

рабъ, а. II. m. Knecht.

равнодушный, ая, ое gleich-
gültig.

равномѣре, я. II. m. Eben-
maas.

равный, ая, ое gleich.

равняю, япъ. С. gleich ma-
chen, ebnen.

ради. Grärof. wegen.

радость, ѡ. IV. f. Freude.

радуга, ѡ. I. f. Regenbogen.

радъ, а, о. abgekürztes Adje-
ctiv. erfreut.

радѣю, ѣпъ. F. sorgen.

раждаю, апъ. А. gebären.

раждаюсь, рожусь, родишь-
ся. Q. geboren werden, auf
die Welt kommen.

ражу, зпъ. Q. schlagen.

разбиваю. А. fut. u. inf. perf.
бью, бипъ. D. zerschlagen,
schlagen.

разбираю. А. fut. u. inf. perf.

беру, разобратъ absondern.

разбогатѣю, ѣпъ. F. reich
werden.

развратный, ая, ое lieder-
lich.

развратъ, а. II. m. Uneinig-
keit.

развращаю, апъ. А. (Slawon.)
verderben.

развѣ. grärof. aufser. adv. etwa.

разговоръ, а. II. m. Gespräch.
разграбленный, ая, ое ge-
plündert.

раздавленный, ая, ое zer-
drückt.

раздаю, апъ. f. Gramm. Tab.
XII. n. 6. austheilen mit ся
sich auseinander geben, er-
schallen.

раздоръ, а. II. m. Streit,
Zwist.

раздражаю. А. fut. u. inf. perf.
жу, жипъ. Р. erzürnen, rei-
zen.

раздробляю. С. fut. u. inf.
perf. блю, бипъ. Е. zer-
stückten.

раздуваю, апъ. А. anfachen,
раздѣленіе, я. II. n. Abthei-
lung.

раздѣляю. С. fut. u. inf. perf.
лю, липъ. D. theilen, ver-
theilen.

разливаю, апъ. А. ausgief-
sen.

различіе, я. II. n. Unterschied.
различный, ая, ое verschie-
den.

размахъ, а. II. m. Zulauf.

размѣтываю, апъ. А. hin-
und herwerfen.

размышленіе, я. II. n. Be-
trachtung.

разница, I. f. Unterschied.

разновидный, ая, ое vielge-
staltig.

разнообразіе, я. II. n. Verschie-
denheit der Gestalt.

разнообразный, ая, ое ver-
schieden.

разность, ѡ. IV. f. Unter-
schied.

разношю, Q. fut. praet. inf.
perf. несю, несъ, спъ. М.

- herum-, austragen, mit ся: sich verbreiten.
- разспивую, овапъ. К. von einander abweichen.
- разный, ая, ое verschieden.
- разодранный, ая, ое zerrißten.
- разорвать. Г. разрываю.
- разорительный, ая, ое verheerend.
- разоряю. С. inf. perf. рипъ. D. zerstören, zerwüsten.
- разположеніе. Г. расп.
- разпространеніе, я. II. n. Ausbreitung, Erweiterung.
- разрушаю. А. fut. u. inf. perf. шу, шипъ. Р. zerstören, vernichten.
- разрушеніе, я. II. n. Zerstörung.
- разрываю. А. fut. u. inf. perf. разорву, вапъ. L. f. Gramm. S. 109. zerreißen.
- разрѣшенный, ая, ое aufgelöst.
- разсѣрживаю. А. fut. u. infin. perf. жу, дипъ. Q. erbittern, mit ся. in Zorn gerathen.
- разсказываю. А. fut. u. inf. perf. жу, запъ. Q. erzählen.
- разслабленіе, я. II. n. Erschlaffung, Schwächung.
- разспавляю. С. fut. u. inf. perf. влю, випъ. Е. aus einander stellen.
- разпановка, и. I. f. das auseinander Stellen.
- разспаюсь, апъся. А. sich von einander trennen.
- разсудительный, ая, ое nachdenklich.
- разсудокъ, дка. II. m. Vernunft.
- разсуждаю. А. fut. u. inf. perf. жу, дипъ. Q. nachdenken, urtheilen.
- разсужденіе, я. II. n. Erwägung, Beurtheilung.
- разсылаю. А. inf. perf. разо-слапъ verschicken.
- разсыпаю, апъ. А. verschütten.
- разсѣкаю, апъ. А. zerhauen.
- разтѣрзываю, апъ. А. zerfleischen.
- разумный, ая, ое vernünftig.
- разумъ, а. II. m. Verstand.
- разумѣю, ѣпъ. F. verstehen.
- разхищаю. А. шу, пипъ. Q. Ausnahm. plündern.
- разчищаюсь, апъся. А. abrechnen.
- разширяю. С. inf. perf. рипъ. D. erweitern.
- разъ, а. II. m. mal. разомъ auf einmal.
- разъѣздъ, а. II. m. Herumfahren, -reiten.
- расѣяренный, ая, ое ergrimmt.
- рай, я. II. m. Paradies.
- рамень, мня. II. m. Bauholz.
- рамо, а. II. n. plur. мѣна (Slawon.) Achsel.
- рана, ы. I. f. Wunde.
- раненный, ая, ое verwundet.
- рано. adv. früh. comp. ранѣе.
- разсказываю. Г. разск.
- раскаеніе, я. II. n. Reue.
- расположеніе, я. II. n. Einrichtung, Anlage.
- распростѣртый, ая, ое hingestreckt.
- распространяю. С. fut. u.

inf. perf. ню́, ни́тъ. D. er-
weitern, verbreiten.
распво́ренный, ая, ое geöff-
net.
распѣ́нїе, я. II. n. Wachsen.
распѣ́рзанный, ая, ое zer-
rissen, zerfleischt.
расперя́ю, ятъ. C. verlieren.
распорга́ю. A. inf. d. einmal.
Handl. гну́тъ. L. zerrei-
ßen.
распоче́нный, ая, ое durch-
gebracht.
распу́ od. роспу́. прѣт. росѣ́.
инф. роспи́. N. wachsen.
расха́живаюсь. inf. perf. раз-
ойпи́сь. f. Gramm. Tab. XII.
n. 15. herumgehen.
расхище́нный, ая, ое ausge-
plündert.
расцвѣ́таю, атъ. A. aufblü-
hen.
ра́пай, я.) II. m. Krieger.
ра́пникъ, а.)
ра́пный, ая, ое des Krieges.
рапобо́рствую und ра́пую,
ова́тъ. K. (Slawon.) fech-
ten, Krieg führen.
ра́пъ, и. IV. f. Kampf, Krieg.
раче́нїе, я. II. n. Sorgfalt,
Eifer.
рве́нїе, я. II. n. Eifer.
рву́, атъ. L. f. Gramm. S. 109.
reißen, zerreißen, mit ся. sich
zerreißen, beeifern.
рдѣ́ю, ѣтъ. F. roth werden.
ребѣ́нокъ, нка. II. m. Kind.
ребро́, а. II. n. Rippe.
ребя́чество, а. II. n. Kind-
heit.
ре́вноспно. adv. eifrig.
ре́вноспъ, и. IV. f. Eifer.
ревну́ю, ова́тъ. K. streben,
nacheifern.

реву́, вѣтъ. f. Gramm. Tab.
XIII. n. 26. brüllen.
ревѣ́, а. II. m. Gebrülle.
реку́, речъ. O. sprechen.
рели́гїя, и. I. f. Religion.
ремесло́, а. II. n. Handwerk,
Metier.
репи́вый, ая, ое unverdrof-
sen.
республика́нецъ, нца. II. m.
Republicaner.
ржавчи́на, I. f. Brand im Ge-
traide.
ри́зы, зѣ. I. f. plur. Messge-
wand.
Ри́млянинъ, Ри́млянинъ, а,
II. n. Römer.
Ри́мскій, ая, ое Römisch.
рипо́рика, и. I. f. Rhetorik.
ро́бкій, ая, ое furchtsam.
ро́боспъ, и. IV. f. Furchtsam-
keit.
ровѣ́, а. II. m. Graben.
ро́дина, ы. I. f. Vaterland.
роди́тели, ей. II. m. Aeltern.
роди́тельскій, ая, ое den
Aeltern zugehörig.
родны́й, ая, ое leiblich ver-
wandt.
родспво́, а. II. n. Verwandt-
schaft.
родѣ́, а. II. n. Geschlecht.
рожде́нїе, я.) II. n. Ge-
рождеспво́, а.) burt.
рожу́, жду́. f. ражда́ю.
ро́за, ы. I. f. Rose.
рожъ́, ржи. IV. f. Roggen,
Korn.
рой, я. II. m. Bienenschwarm.
роковѣ́й, ая, ое vom Schick-
sal verhängt.
рокѣ́, а. II. m. Schicksal.
Романъ́, а. II. m. Römer.
ро́скошь, и. IV. f. Ueppigkeit.

Россійскій, ая, ое Russisch.
 Россія, и. I. f. Rußland.
 Россіянинъ, а. II. m. Russe.
 роспу, I. распу.
 ро́ща, и. I. f. Gehölz.
 рою, рыть. H. graben.
 рубль, я. II. m. Rubel.
 рудокóпный, ая, ое bergmännisch.
 ружье́, я. II. n. Gewehr, Flinte.
 рука́, и. I. f. Hand.
 руково́дствую, ова́ть. K. Anleitung geben.
 рукоплещу́, ска́ть. Q. Beifall zuklatschen.
 ру́хну, у́ть. L. stürzen.
 ручей, чья́. dim. че́екъ, чейка́. II. m. Bach.
 ру́шу, шипъ. P. umwerfen.
 рыба́рь, я. II. m. (Slawon.) Fischer.
 рыба́ный, ая, ое zum Fisch gehörig.
 рыда́ю, а́ть. A. (Slawon.) wehklagen.
 рыца́рский, ая, ое ritterlich.
 рѣ́дкій, ая, ое adv. o. selten. Plur. Wenige.
 рѣ́звлюсь, ви́ться. E. muthwillig seyn.
 рѣ́ка, и. I. f. Fluß.
 рѣ́шительный, ая, ое entschlossen.
 рѣ́шу, шипъ. P. entscheiden. mit ся: sich entschliessen.
 рядъ, а́. II. m. Reihe.

С.

садъ, а und у. II. m. Garten.
 сажу́сь, ди́ться. fut. и. inf. pers. сяду, сѣ́сть. f. Gramm. Tab. XIII. n. 28. sich setzen, niedersetzen.

сайга́къ, а. I. m. Giraffe.
 самоде́ржавный, ая, ое selbstherrschend.
 самоде́ржецъ, жца, II. m. Selbstherrscher.
 самолю́бие, я. II. n. Eigenliebe.
 са́мъ, а, о selbst.
 сано́випый, ая, ое ansehnlicher Gestalt.
 са́нь, а. II. m. Würde.
 сбира́ю, а́ть. sammeln. f. зб.
 сапири́ческий, ая, ое satyrisch.
 сближе́нiе, я. II. n. Annäherung.
 сва́ливаю. A. inf. pers. ли́ть. D. umwerfen.
 сва́тъ, а. II. m. Verwandter.
 сверга́ю, а́ть. A. hinabwerfen.
 сверхъ. Präpos. über, ausgenommen.
 сверша́ю. A. inf. pers. шипъ. P. endigen, erfüllen.
 свидані́е, я. II. n. Zusammenkunft.
 свиде́тель, я. II. m. Zeuge.
 свиде́тельствую, ова́ть. K. zeugen, bezeugen.
 сви́ный, а́я, о́е vom Schwein.
 сви́нья, и. I. f. Schwein.
 свирѣ́пство, а. II. n. Grausamkeit, Ungestüm.
 свирѣ́пствую, ова́ть. K. wüthen.
 свирѣ́пый, ая, ое grausam.
 свистпо́къ, пка́. II. m. Pfeife.
 свистѣ́ть, а. II. m. Pfeifen.
 сви́шу, спа́ть. inf. d. einmal. Handl. сви́снуть Pfeifen.
 свобода́, ы. I. f. Freyheit, Rettung.
 свобода́ный, ая, ое frey.

свобождаю. А. fut. u. inf. perf.

жу́, дитъ. Q. befreuen.

свожу́, дитъ. Q. hin-. zusammenführen, Bekanntschaft machen.

сво́йственнѣй, ая, ое eigentlich.

сво́йство, а. II. n. Eigenthümlichkeit.

свѣ́дущій, ая, ое erfahren.

свѣ́плость, и. IV. f. Glanz.

свѣ́плый, ая, ое adv. o. hell, glänzend.

свѣ́пскій, ая, ое weltlich.

свѣ́пъ, а. II. m. Glanz, Licht, Welt.

свѣ́чу, пипъ. R. leuchten.

связа́ваю. А. fut. u. inf. perf. жу́, затъ. Q. binden, verbinden, mit ся. sich mit Jemand abgeben.

связа́, и. IV. f. Verbindung.

святѣ́пшельскій, ая, ое dem Oberpriester zugehörig.

святѣ́пость, и. IV. f. Heiligkeit.

святѣ́пый, ая, ое. adv. o. heilig.

святѣ́пный, ая, ое geheiligt.

святѣ́пство, а. II. n. Priesterwürde.

сговѣ́рчивый, ая, ое umgänglich, nachgiebig.

сгора́ю. А. inf. perf. рѣ́тъ. D. Ausn. f. Gramm. S. 104. abbrennen.

стреба́ю. А. прѣт. u. inf. perf. ребъ, стъ. M. anracken, greifen.

сдаю́. апъ. abgeben.

сдира́ю, апъ. А. abziehen, abreissen.

сдѣ́лаю. fut. perf. von дѣ́лаю.

село́, а. II. n. Kirchdorf.

сельскій, ая, ое vom Dorfe.

семѣ́йство, а, II. n. Familie.

семѣ́йственнѣй, ая, ое der Familie zugehörig.

семѣ́я, и. I. f. Familie.

сена́тъ, а. II. m. Senat.

сердѣ́чнѣй, ая, ое herzlich, innerlich.

се́рдце, а. II. n. Herz.

серебро́, а. II. n. Silber.

серпъ, а. II. m. Sichel.

сесѣ́ра, ы. I. f. Schwester.

сизу́, дѣ́тъ. inf. perf. сѣ́спъ.

f. Gr. Tab. XIII. n. 28. sitzen.

си́ла, ы. I. f. Kraft, Stärke.

си́льнѣй, ая, ое. adv. o. stark.

симво́лъ, а. II. m. Symbol.

си́нѣй, яя, ее dunkelblau.

синѣ́юсь, ѣ́пъся. F. bläulich erscheinen.

си́янїе, я. II. n. Glanz.

си́яю, япъ. C. glänzen.

ска́зка, и. I. f. Sage.

сказа́ваю. А. fut. u. inf. perf. жу́, затъ. Q. sagen.

ска́ла, ы. I. f. Fels.

ска́редъ, а. II. m. hässlicher Mensch.

ска́чиваю. А. fut. u. infin. perf.

чу́, пипъ. Q. hinabrollen.

скачу́, камъ. R. springen.

сквозъ mitten durch.

ски́пепръ, а. II. m. Zepter.

ски́рдъ, а. II. m. Getraide od. Heuschaber.

скла́днѣй, ая, ое angemessen, angenehm.

скло́нѣнїе, я. II. n. Lenken, Bewegen.

скло́нность, и. IV. f. Neigung, Zuneigung.

скло́няю. C. infin. perf. ни́тъ lenken, bewegen.

ско́чу. f. скачу́.

ско́льзи́тъ ausgleiten.

скóлько wie viel? so viel als.
скóнчиваю. infin. perf. чапъ.

А. (Slawon.) endigen, mit ся.
verschneiden.

скорблю, бѣтъ. Е. Ausn. f.
Gramm. S. 105. betrübt seyn,
sich grämen.

скóро. adv. bald, schnell. comp.
рѣе.

скóрость, и. IV. f. Eile.

сороходъ, а. II. m. Läufer.

скóрый, ая, ое geschwind.

скрежетъ, а, II. m. Knirschen
mit den Zähnen.

скрежѣшу, папъ. R. Ausn.
f. Gramm. S. 112. mit den Zäh-
nen knirschen.

скрóмный, ая, ое beschei-
den.

скрываю. А. inf. perf. со-
крѣпъ. Н. verbergen, ver-
stecken, mit ся. sich verber-
gen, verschwinden.

скрѣпляю. А. fut. u. inf. perf.
плю, пипъ. Е. fest machen.

ску́ка, и. I. f. lange Weile.

скупый, ая, ое geizig.

скупаю. А. inf. perf. чипъ.
Р. langweilen.

ску́чный, ая, ое lästig.

слабость, и. IV. f. Schwäche.

слабый, ая, ое schwach, schlaff.

сла́ва, ѱ. I. f. Ruhm.

Славенскій,) ая, ое Sla-
Славенщизный,) wonisch.

Славянинъ, а. II. m. Slawe.

сла́дкій, ая, ое süß.

сладогласіе, я. II. n. Lieb-
lichkeit des Gefanges.

сладоствный, ая, ое lieblich.

сладоствъ, и. IV. f. Süßigkeit.

сластолюбецъ, бца. II. m.
Ueppiger, Wollüstling.

слеза, ѱ. I. f. Thräne.

слезный, ая, ое voll Thränen,
traurig.

слѣпаю. А. fut. u. inf. perf.
лечу, пѣпъ. Q. Ausn. f.
Gramm. S. 111.

слишкомъ zuviel.

словесность, и. IV. f. Bered-
samkeit.

словесныя науки die schönen
Wissenschaften.

сло́во, а. II. n. Wort.

словосочинѣніе, я. II. n.
Wortverbindung.

словоизвращѣніе, я. II. n.
Wortverfetzung.

слову́. f. слы́ву.

слогъ, а. II. m. Schreibart.

слонъ, а. II. m. Elephant.

слуга, и. I. m. Diener.

слухъ, а. II. m. Gerücht.

случай, я. II. m. Zufall,
Gelegenheit.

случайно. adv. von ungefähr.

случайный, ая, ое zufällig, am
Hofe beliebt.

случаюсь. А. fut. u. inf. perf.
чусь, чипъся. Р. sich ereig-
nen, unvermuthet begegnen.

слу́шаю, апъ. А. hören.

слы́ву od. слову́, слыпъ. L.
f. Gramm. S. 109. genannt
werden.

слыханный, ая, ое gehört.

слы́шу, апъ. Р. Ausn. f. Gr.
S. 110. hören.

слѣдовательно) adv. folg-
слѣдственно) lich.

слѣдствіе, я. II. n. Folge.

слѣдую, оватъ. К. folgen.

слѣдъ, а. II. m. Fußtapfe,
слѣдомъ auf den Fersen.

слѣпо́та, ѱ. II. f. Blindheit.

слѣпый, ая, ое blind.

смѣртный, ая, ое sterblich.

смертоносный, ая, ое tödtlich.

смертоубійца, ы. I. m. und f. Todtschläger, rin.

смерть, и. IV. f. Tod.

смирёніе, а. II. n. Demuth.

смирённый, ая, ое demüthig.

смирный, ая, ое adv. o. still, sanft, bescheiden.

смотре́ніе, я. II. n. Aufsicht.

смотрею, ьпъ. D. Ausn. f. Gramm. S. 104. sehen auf.

смерднѣй, ая, ое stinkend.

смутный, ая, ое unruhig, bestürzt.

смущаю, апъ. A. in Bewegung, Unruhe setzen.

смысль, а. II. m. Verstand, Sinn.

смѣло. adv. dreist, kühn.

смѣняю. C. infin. perf. нишъ. D. ändern, ablösen.

смѣю, ьпъ. F. wagen, dürfen.

смѣюсь, ьяпъся lachen über.

смягчаю, апъ. A. erweichen, führen.

смятёніе, я. II. n. Bestürzung.

снарядъ, а. II. m. Rüstung, Ammunition.

сначала von Anfang.

снимаю. A. inf. perf. сняпъ. f. Gramm. Tab. XII. n. 15. abnehmen.

спискиваю. A. fut. u. inf. perf. шу, скапъ. R. suchen.

сну, упъ. L. schlafen.

снѣгъ, а. II. m. Schnee.

снѣдаю, апъ. A. verzehren,

снѣдь, и. IV. f. (Slawon.) Speise.

снѣжный, ая, ое schneereich.

собака, и. I. f. Hund.

собираю. A. inf. perf. брапъ sammeln, mit ся: sich versammeln.

соблазнъ, а. II. m. böses Beispiel.

собо́лѣзную, овапъ. K. beklagen.

событіе, я. II. n. Erfolg.

собра́ніе, я. II. n. Versammlung.

собра́нный, ая, ое versammelt.

собра́тїя, и. I. f. Mitbrüder.

со́бственнѣй, ая, ое. adv. o. eigen.

совершаю. A. inf. perf. шишъ. P. vollziehen, erfüllen.

совершенный, ая, ое. adv. o. vollkommen, ganz.

совершенство, а. II. n. Vollkommenheit.

совлекаю. A. (prät. perf. екъ) (Slawon.) ausziehen, entkleiden.

со́вѣсть, и. IV. f. Gewissen.

совѣтникъ, а. II. m. Rathgeber, Rath.

совѣтую, овапъ. K. raten.

совѣтъ, а. II. m. Rath.

согласіе, я. II. n. Uebereinstimmung, Einwilligung.

согласный, ая, ое. adv. o. harmonisch.

согласую. K. fut. u. inf. perf. шу, сишъ. Q. übereinstimmen, mit ся: übereinkommen.

согласую. K. fut. u. inf. perf. шу, сишъ. Q. übereinstimmen, mit ся: übereinkommen.

соглашаю, апъ. A. stimmen, in Einklang bringen, mit ся. beystimmen.

согнапъ. inf. perf. в. стоняю wegjagen.

согражданинъ, а. II. m. Mitbürger.

согрѣваю. A. inf. perf. рѣпъ. F. wärmen.

согрѣтый, ая, ое erwärmt.
содержаніе, я. II. n. Unterhalt.

содержу, апъ. Р. Ausnahme
f. Gramm. S. 110. unterhalten.

содомъ, а. II. m. schreyender
Schwarm.

содрагаю, и. юсь. апъ. А. sich
entsetzen.

содроганіе, я. II. n. Erzit-
tern.

содѣйствую, овапъ. К. mit-
wirken.

содѣянный, ая, ое (Slawon.)
bewirkt.

соединеніе, я. II. n. Verei-
nigung.

соединяю. С. inf. perf. нипъ.
D. vereinigen, verbinden.

сожалѣніе, я. II. n. Bedau-
ern.

сожалѣю, ѣпъ. F. bedauern.

сожираю. А. inf. perf. жранъ.
f. Gramm. S. 109. auffres-
sen.

созданіе, я. II. n. Bau.

создапелъ, я. II. m. Schöpfer.

созерцаю, апи. А. (Slawon.)
durchschauen.

созидаю. А. inf. perf. здапи.
R. (Slawon.) errichten, er-
gründen.

созываю. А. inf. perf. звапъ
zusammen rufen.

соименный, ая, ое gleich-
namig.

сокровище, а. II. n. Schatz

сокрушаю. А. inf. u. fut. perf.
шу, шипъ. Р. zertrümmern,
ängstigen.

сокрываю. f. скрыв.

солнечный, ая, ое der Sonne
zugehörig.

солнце, а. II. n. Sonne.

сомнѣваюсь, апъся. А. zweifeln.

сомнѣніе, я. II. n. Zweifel.

сонмъ, а. II. m. Haufe.

сонъ, сна. II. m. Schlaf.

сообразую, овапъ. К. richten.
einrichten, mit ся: sich (nach
etwas) richten.

соображеніе, я. II. n. Einrich-
tung.

сообразный, ая, ое angemef-
sen.

сообщаю, апъ. А. vereinigen,
mittheilen.

сооружаю. А. fut. u. inf. perf.
жу, дипъ. Q. erbauen, er-
richten.

соотвѣтствую, овапъ. К.
entsprechen.

сопоставъ. f. суп.

сопредѣльность, и. IV. f.
Angränzung.

сопряженіе, я. II. n. Verbin-
dung.

сопрягаю, апъ. А. verbinden.

сопряженный, ая, ое ver-
bunden.

сопутникъ, а. II. m. Reise-
gefährte.

сорокъ vierzig.

сочу. f. чу.

соръ, а. II. m. Auskehricht,
Staub.

соскучусь. f. скучаю.

сословъ, а. II. m. Synonym.

составленіе, я. II. n. Zu-
sammensetzung.

составленный, ая, ое beste-
hend.

составляю. С. випъ. Е. zu-
sammenstellen, ausmachen.

составъ, а. II. m. Zusammen-
setzung, Glied, Gelenk.

соспою́, ять. bestehen.
 соспоя́нїе, я. II. n. Stand, Zu-
 stand.
 сосѣ́дка, и. I. f. Nachbarin.
 сосѣ́дній, яя, ee nachbar-
 lich.
 сосѣ́дѣ, а. II. m. Nachbar.
 соповари́щѣ, а. II. m. Ge-
 fährte, Kamerad.
 со́хну, ушь. L. vertrocknen,
 mager werden.
 сохра́няю. С. fut. u. infin. perf.
 ню́, ни́тъ. D. bewahren.
 сочета́ваюсь. inf. perf. та́тъ-
 ся. А. sich verbinden, ver-
 mählen.
 сочета́ванїе, я. II. n. Ver-
 bindung.
 сочи́няю. С. inf. perf. ни́тъ.
 D. verfertigen.
 сошлю́сь, сла́тъся wegge-
 schickt, verbannt werden.
 сою́зѣ, а. II. m. Conjun-
 ction.
 спаса́ю. А. fut. u. inf. perf.
 су́, спи́. N. retten.
 спасе́нїе, я. II. n. Rettung.
 сперва́. adv. anfangs.
 споко́йно. adv. ruhig, still.
 споко́йствїе, я. II. n. Ruhe,
 Zufriedenheit.
 спорѣ́, а. II. m. Streit.
 спорю́, итъ. D. zanken, dispu-
 tieren.
 спосо́бность, и. IV. f. Fähig-
 keit, Talent.
 спосо́бный, ая, ое tüchtig,
 bequem, günstig.
 спосо́бствую, ова́тъ. К. hel-
 fen, befördern.
 спо́собѣ, а. II. m. Mittel.
 споты́каюсь. А. inf. d. einmal.
 Handl. шкнуп́ся. L. stol-
 pern.

сплю́, спатъ. f. Gramm. Tab.
 XIII. n. 31. schlafen.
 справедливостъ́, и. IV. f.
 Gerechtigkeit.
 справедливый́, ая, ое. adv.
 gerecht, billig.
 спра́шиваю. А. fut. u. inf. perf.
 спрош́у, си́тъ. Q. fragen.
 спуска́ю. А. fut. u. inf. perf.
 шу́, спи́тъ. Q. herablassen.
 спут́никѣ, а. II. m. Reisege-
 fährte.
 спѣ́шу, ши́тъ. Р. befehlen
 abzusitzen.
 спѣ́шу́, ши́тъ. Р. eilen.
 сравни́ваю. А. inf. u. perf.
 ни́тъ. D. gleich machen,
 vergleichen.
 сража́ю. А. жу́, зи́тъ. Q. hin-
 unter schlagen, mit ся: sich
 schlagen, fechten.
 сраже́нїе, я. II. n. Schlacht.
 срамѣ́, а. II. m. Schande.
 сре́бро, а. II. n. (Slawon.)
 Silber.
 среди́. präpos. mitten in, auf,
 unter.
 среди́на, и. I. f. Mitte.
 средс́тво, а. II. m. Mittel.
 родичѣ́, а. II. m. Verwandter.
 родни́чїй, ая, ое dem Ver-
 wandten zugehörig.
 родно́й, ая, ое Zeit bestim-
 mend.
 срыва́ю. А. inf. perf. сры́тъ.
 Н. niederreißen.
 сряду́ nach der Reihe, nach ein-
 der.
 ссора́, ы. I. f. Streit, Zank.
 спа́влю, ви́тъ. Е. setzen, stel-
 len.
 спа́до, а. II. n. Heerde.
 спановля́юсь. С. inf. perf.
 ви́тъся. D. sich stellen, ste-

- hen, kosten. f. auch Gramm.
 Т. XIII. п. 32.
 спанѢ, а. II. m. Lager.
 стараюсь, апсья. А. sich be-
 mühen.
 старецѢ, рца.) II. m. Greis.
 старикѢ, а.)
 старинный, ая, ое altväter-
 lich, altväterisch.
 старость, н. IV. f. Alter.
 старый, ая, ое alt.
 спамѢ Etat. кѢ спамѢ zu
 rechter Zeit.
 спамья, н. I. f. Abschnitt.
 спая, н. I. f. Heerde (Vögel).
 спибелекѢ, лья. II. m. Sten-
 gel.
 спикаюсь. А. ечься. О. zu-
 sammenfliessen, sich vereini-
 gen.
 спенаніе, я. II. n. Seufzen.
 спеню. Д. спонаю, апѢ. А.
 stöhnen.
 спенень, я. II. m. Stufe.
 спихія, н. I. f. Element.
 спихопворецѢ, рца. II. m.
 Dichter.
 спихопворство, а. II. n.
 Dichtkunst.
 спихѢ, а. II. m. Vers.
 спогна, ы. I. f. (Slawon.)
 Gasse.
 спокрапно. adv. hundertmal-
 fach.
 сполѢ od. сполбѢ, а. II. m.
 Säule.
 споліца, н. I. f. Residenz,
 Hauptstadt.
 сполѢ, а. II. m. Tisch.
 споль. adv. so.
 сполько. adv. soviel.
 спонаю. f. спеню.
 спонѢ, а. II. m. Stöhnen, Seuf-
 zer.
 стопа́, ы. I. f. (Slawon.)
 Fuß.
 спорукій, ая, ое hundertar-
 mig.
 спою, япѢ. f. Gramm. S. 107.
 stehen.
 спрадалецѢ, лья. II. m.
 Dulder, Märtyrer.
 спраданіе, я. II. Leiden.
 спрадаю. А. и. жду. Q. дапѢ
 leiden, dulden.
 спрана́, ы. I. f. Gegend.
 спрамнийпсья oder срам-
 нийпсья. D. sich schämen,
 Schande machen.
 спраный, ая, ое fremd, son-
 derbar.
 спранспвую, овапѢ. К. rei-
 sen.
 спрастный, ая, ое. adv. o.
 heftig, leidenschaftlich.
 спрасть, н. IV. f. Leiden-
 schaft.
 страхѢ, а. II. m. Furcht.
 спрашный, ая, ое. adv. o.
 fürchterlich.
 спрашу́, шийпѢ. Р. Furcht
 machen, mit ся: sich scheuen.
 спреглавѢ. adv. über Hals
 und Kopf.
 спремительный, ая, ое reis-
 send, schnell.
 спремаюсь, мийпсья. Е. sich
 stürzen, eilen.
 спремнина, ы. I. f. Steile.
 спригу́, ичь. О. scheeren.
 спрогій, ая, ое scharf.
 спрогоспѢ, н. IV. f. Strenge.
 спроеніе, я. II. n. Bau.
 спрой, я. II. m. Reihe.
 спройпель, я. II. m. Bau-
 herr.
 спрою́, ипѢ. G. bauen, mit
 ся: sich stellen.

спрую, ипи (Slawon.). fließen machen.
 спрѣла, ы. I. f. Pfeil.
 спукъ, а. II. m. Lärm, Getöse.
 спупаю. А. fut. u. inf. perf. плю, пипъ. Е. treten, steigen.
 спыднѣй, ая, ое. adv. о. schändlich.
 спыдъ, а. II. m. Schande.
 спѣна, ы. I. f. Wand, Mauer.
 спѣснѣнѣ, я. II. n. Einnengung.
 спяжанѣ, я. II. n. Erwerb.
 спяжаю, апъ. А. (Slawon.) erwerben.
 судилище, а. II. n. Slawon.) Richterstuhl.
 судіа од. ѡя, и. I. m. Richter.
 судно, а. II. n. (Wasser-)
 судъ, а. II. m. veraltet. Fahrzeug.
 судъ, а. II. m. Gericht.
 судьба, ы, судъбина, и. I. f. Schicksal, Verhängniß, Loos.
 суевѣрный, ая, ое abergläubisch.
 суечусь, пипся. Q. unnütz, geschäftig seyn.
 сужу, дипъ. Q. urtheilen, richten.
 сумрачный, ая, ое dämmernd.
 сундукъ, а. II. m. Koffer.
 супостатъ, а. II. m. Gegner.
 супружество, а. II. n. Ehe.
 суровый, ая, ое rauh, unfreundlich.
 сухій, ая, ое. adv. о. trocken.
 суша, и. I. f. (Slawon.) trockenes Land.
 существительное (имя), Substantiv.
 существо, а. II. n. Wesen.

существованіе, я. II. n. das Daseyn.
 существую, овать. К. daseyn.
 сущій, ая, ое wirklich.
 сущность, и. IV. f. Daseyn.
 сходство, а. II. n. Aehnlichkeit, Gleichförmigkeit.
 схожу, дипъ. inf. perf. соипти, f. Gramm. Tab. XII. n. 14. hinabgehen, mit ся. zusammen kommen.
 сцена, ы. I. f. Scene.
 счетъ, а. II. m. Rechnung.
 счечу, ипъ. Р. heimlich wegbringen.
 считаю. А. inf. perf. счесъ. f. Gramm. Tab. XIII. n. 40. zählen, rechnen.
 сшибаюсь. А. (fut. u. prät. perf. бу, бъ. N.) fechten, sich schlagen.
 сѣдаю. А. inf. perf. сѣсъ. f. Gramm. Tab. XIII. n. 45. aufessen.
 сынъ, а. II. m. Sohn.
 сыплю, пипъ. Е. Ausn. f. Gramm. S. 106. schütten.
 сыскиваю. А. fut. u. inf. perf. сыщу, скапъ. R. finden.
 сѣверный, ая, ое nördlich.
 сѣверъ, а. II. m. Norden.
 сѣдаю, апъ. А. (veraltet) sitzen.
 сѣдина, ы. I. f. graues Haar.
 сѣдый, ая, ое grau.
 сѣку, ѣчь. О. schneiden.
 сѣсъ. f. сажусь.
 сѣни, ей. plur. Vorhaus, Halle.
 сѣнь, и. IV. f. (Slawon.) Schatten.
 сѣрый, ая, ое grau.
 сѣча, и. I. f. Hauen, Schlacht, Blutbad.

сѣю, ѣять *saen*.
сфера, *ы. I. f. Sphäre*.

Т.

табакѣрка, *и. I. f. Tabaksdofe*.
тайный, ая, ое *geheim*.
такій, ая, ое *solcher, e*,
таковый, ая, ое, *es*.
талантъ, а. *II. m. Talent*.
тамо. *) adv. dort*.
тамъ. *)*
тапъ, я. *II. m. (Slawon.) Dieb*.
тащу, ипъ. *P. ziehen*.
таю, ипъ. *Ausn. I. Gramm. Tab. XIII. n. 34. verhehlen*.
тварь, и. *IV. f. Geschöpf*.
твёрдость, и. *IV. f. Standhaftigkeit*.
твёрдый, ая, ое. *adv. o. hart, fest, dauerhaft, standhaft*.
твёрдыня. *и. I. f. Festung*.
твёрдь, и. *IV. f. Feste des Himmels*.
твёрдяю, япъ. *C. fest machen*.
твёржу, дитъ. *Q. einprägen, oft wiederholen*.
творѣнїе, я. *II. n. Schöpfung*.
творецъ, рца. *II. m. Schöpfer*.
творю, ипъ. *D. schaffen*.
теку, ечь. *O. fließen, laufen*.
темница, *ы. I. f. Gefängnis*.
темнопа, *ы. I. f. Dunkelheit*.
тёмный, ая, ое *finster*.
теперь. *adv. itzt*.
тёплый, ая, ое *warm*.
терзаю, апъ. *A. zerreißen, nagen, quälen*.
терплю, цѣпъ. *E. Ausn. f.*

Gramm. S. 105. dulden, ertragen.
терпѣнїе, я. *II. n. Geduld*.
теряю, япъ. *C. verlieren*.
теченїе, я. *II. n. Lauf*.
тѣща, и. *I. f. Schwiegermutter*.
тихій, ая, ое *sanft, leise*.
тишина, *ы. I. f. Stille, Ruhe*.
тлѣнь, а. *II. m. etwas Vergänglichliches*.
тма, *ы. I. f. Finsternis*.
тмочисленный, ая, ое *unzählig*.
товарищъ, а. *II. m. Gefährte, Camerad*.
товаръ, а. *II. m. Waare*.
тогда. *adv. damals*.
тогдашній, яя, ее *dermalig*.
только. *adv. nur*.
токъ, а. *II. m. fließen, Fluss*.
толикій, ая, ое *so groß*.
только *so viel*.
толкаясь. *A. inf. der einmal. Handl. knüpfся. L. einander stoßen*.
толкованїе, я. *II. n. Erklärung*.
толкую, овапъ. *K. auslegen*.
толкъ, а. *II. m. Lehre, Deutung, Sinn*.
толпа, *ы. I. f. Haufe Leute*.
толпюсь, пипъся. *D. sich in Haufen sammeln*.
только. *adv. nur*.
томленїе, я. *II. n. Quälen*.
томлю, мипъ. *E. ermüden, quälen*.
тонкій, ая, ое *dünn*.
тонкость, и. *IV. f. Feinheit*.
топлю oder топлю, пипъ. *E. von einmal. Handl. пнупъ. L. untertauchen, versinken*.

поплю, пипть heizen.
 торго́вля, и. I. f. Handel.
 поржѣстивенный, ая, ое
 feyerlich.
 поржѣстиво́, а. II. n. Feyer,
 Triumph.
 поржѣстиву́ю, овапть. K. tri-
 umphiren.
 по́ска, и. I. f. Angst.
 по́пчасъ. adv. sogleich.
 по́чно́сть, и. IV. f. Genau-
 igkeit.
 по́чный, ая, ое, adv. o. ge-
 nau, eigentlich, nämlich.
 по́чу, ипть. P. scharf ma-
 chen.
 пошнѣ́тся sich übel befinden.
 пра́ва, ы. I. f. Kraut, Gras.
 правлю́, ви́пть. E. hetzen.
 пра́вля, и. I. f. Hetze.
 пракши́ръ, а. II. m. Gast-
 hof.
 пра́па, и. I. f. Ausgabe.
 пре́бую, овапть fordern.
 преволне́нїе, я. II. n. Toben
 der Wellen.
 прѣ́петъ, а. II. m. Furcht.
 прѣ́пещу, па́пть. R. Ausn.
 f. Gramm. S. 112. zittern.
 прѣскъ́, а. II. m. Krachen.
 прѣснѹ́, упть. L. knistern.
 прикра́пы. adv. dreymal.
 про́гаю, апть. A. inf. d. ein-
 mal. Handl. онупть. L. an-
 führen.
 про́и, ое dreу.
 про́нушый, ая, ое gerührt.
 f. про́гаю.
 простъ́, и. IV., почка, и.
 I. f. Rohr.
 прудно́. adv. schwer.
 трудолю́бивый, ая, ое ar-
 beitsam.

трудолю́біе, я. II. n. Emfig-
 keit.
 трудъ́, а. II. m. Arbeit.
 тружу́, дитъ. Q. bemühen,
 mit ся: arbeiten, sich Mühe
 geben.
 трупъ́, а. II. m. todter Körper.
 тряси́нный, ая, ое lumpig.
 трясу́, спитъ. M. stoßen, mit
 ся: zittern.
 тудá. adv. dorthin.
 тумáнь, а. II. m. Nebel.
 тупъ́. adv. dort, daselbst.
 ту́ча, и. I. f. dicke Wolke,
 großer Haufe, Unglück.
 тучный, ая, ое fett.
 тшанѣ́, я. II. n. Bestreben.
 тшесла́вїе, а. II. n. Ruhm-
 redigkeit.
 ты́сяча, ты́сяща, и. f. tausend.
 тьма́,
 тьмочислен́ный,) f. тмм.
 тьлѣ́сный, ая, ое körperlich.
 тьнь́, и. IV. f. Schatten.
 ть́сный, ая, ое eng.
 тья́гость, и. IV. f. Schwere,
 Beschwerde.
 тья́ба, ы. I. f. Process.
 тья́жѣлый,) ая, ое schwer,
 тья́жкій,) mühevoll.

У.

убива́ю. A. inf. perf. би́пть. D.
 tödten.
 убира́ю. A. inf. perf. бра́пть
 aufräumen, aufputzen, mit ся:
 einpacken, sich fortmachen.
 убѣ́испвенный, ая, ое mög-
 derisch.
 убѣ́гаю. A. inf. perf. бѣ́жипть.
 f. Gramm. Tab. XII. n. 3.
 weglaufen, entinnen.

уважаю, ать. А. erwägen, betrachten, beachten, achten.

уваженіе, я. II. n. Achtung, Rücksicht.

увеличиваю, чить. А. inf. perf. Р. vergrößern.

увеселяю. С. inf. perf. лишь. D. ergötzen.

увидѣть. inf. perf. в. вижу.

увѣдомляю. С. fut. u. inf. perf. млю, мить. Е. benachrichtigen.

увѣнчиваю, ать. А. krönen.

увѣряю, ять. С. versichern, vergewissern.

увѣсисный, ая, ое schwer.

угнетённый, ая, ое niedergedrückt.

угождаю, ать. А. gefällig seyn, willfahren.

уголь, гла. II. m. Winkel.

уготованный, ая, ое bereit gemacht.

угрожаю. А. fut. u. inf. perf. жу, зить. Q. drohen.

угроза, ы. I. f. Drohung.

угрызаю. А. inf. perf. зить. М. schaden.

удалый, ая, ое munter.

удаляю. С. inf. perf. лишь. D. entfernen.

ударъ, а. II. m. Schlag.

удваиваю, А.) verdoppeln.

удвояю. С.)

удерживаю. А. inf. perf. жать. Р. Ausn. f. Gramm. S. 110.

auf-, abhalten, mit ся: sich enthalten.

удивительный, ая, ое erstaunlich.

удивленіе, я. II. n. Erstaunen, Ver-, Bewunderung.

удивляю. С. inf. perf. вить.

Е. in Verwunderung setzen, mit ся: sich verwundern.

удобство, а. II. n. Bequemlichkeit, Leichtigkeit.

удобный, ая, ое bequem, geschickt.

удовлетворяю. С. inf. perf. рить. D. befriedigen.

удовольствіе, я. II. n. Vergnügen.

удостоверяю. С. inf. perf. рить. D. überzeugen.

удостоиваю. А. fut. u. inf. perf. спою, ить würdigen.

удѣленіе, я. II. n. Abtheilung.

уединённый, ая, ое einsam.

ужасный, ая, ое schrecklich, fürchterlich.

ужасъ, а. II. m. Schrecken.

ужинъ, а. II. m. Abendessen.

ужь. adv. schon.

уза, ы. I. f. (Slawon.) Fessel, Bande.

узнаю, ать. А. erfahren, unterscheiden.

узникъ, а. II. m. (Slawon.) Gefangener.

узорочный, ая, ое kostbar.

указъ, а. II. m. Befehl, Verordnung.

указываю. А. fut. u. inf. perf. жу, зать. Q. zeigen, befehlen.

уклоняюсь. С. fut. perf. нить-ся. D. sich entfernen.

укореняю. Г. inf. perf. нить. D. anwurzeln machen, mit ся: wurzeln.

укорительный, ая, ое tadelnd.

украшаю. А. fut. u. inf. perf. шю, сить. Q. schmücken, zieren.

украшѣніе, я. II. n. Schmuck.
укрѣпляю. С. inf. perf. нѣпѣ,
Е. stärken, befestigen.

улетѣаю. А. fut. u. inf. perf. чѣ,
нѣпѣ. Q. Ausnahm. weg-
fliegen.

улица, ы. I. f. Gasse.

уличенный, ая, ое überwie-
sen.

умилостивляю. С. inf. perf.
вишѣ. Е. günstig machen.

умираю. А. präter. u. inf.
perf. умерѣ, умерѣшѣ. f.
f. Gr. S. 109. u. 159. sterben.

умирѣніе, я. II. n. Beruhi-
gung.

умница, ы. I. f. verständiges
Frauenzimmer.

умножаю. А. inf. perf. жишѣ.
Р. vermehren.

умный, ая, ое. adv. o. klug.

умолкаю. А. inf. d. einmal.
Handl. кнушѣ. L. schwei-
gen.

умолчиваю. А. inf. perf.
чапѣ schweigen, verschwei-
gen.

умственный, ая, ое dem
Verstande zugehörig.

умствованіе, я. II. n. Nach-
denken, (auch: spitzfindiges.)

умѣ, а. II. m. Verstand, Ver-
nunft.

умѣю, ѣшѣ. F. wissen, ver-
stehen, können.

унижаю. А. inf. perf. зишѣ.
Q. vermindern.

униженіе, я. II. n. Demü-
thigung.

уничижительный, ая, ое er-
niedrigend.

унываю. А. fut. u. inf. perf.
ною, нышѣ. H. niederge-
schlagen, kleinmüthig seyn.

унылый, ая, ое. adv. o. nie-
dergeschlagen.

упадаю. А. inf. perf. пасшѣ.
M. fallen.

упадокъ, дка. II. m. Verfall,

упованіе, я. II. n. Hofnung.

уповаю, ашѣ. А. vertrauen.

уподобляю. С. infin. perf.
бишѣ. Е. vergleichen, mit
ся auch: ähnlich seyn.

упоминаю, ашѣ. А. erwäh-
nen.

упорный, ая, ое hartnäckig.

употребляю. С. infin. perf.
бишѣ. Е. gebrauchen, an-
wenden.

управляю. С. inf. perf. вишѣ.
Е. regieren, verwalten.

упрашиваю. А. inf. perf. про-
сишѣ. Q. erbitten.

упускаю. А. fut. u. inf. perf.
спиишѣ. Q. vorbeu-, weg-
lassen.

уро́къ, а. II. m. zugemessene
Arbeit.

уроню́, нишѣ. D. fallen las-
sen.

усердіе, я. II. n. Inbrunst.

усердный, ая, ое eifrig,
herzlich.

усиливаюсь. А. inf. perf. лишѣ-
ся, D. stärker werden.

усиліе, я. II. n. Kraft.

ускакиваю. А. fut. u. inf. perf.
скачу́, скакашѣ. R. fort-
sprengen, jagen.

условіе, я. II. n. Abrede,
Bedingung.

услуга, ы. I. f. Dienst, Ver-
dienst.

услужливый, ая, ое dienstfer-
tig.

услышу, ишѣ. Р. anhören.

усма́приваю. С. inf. perf.
смо́прѣтъ. Ausnahm. v. D.
erblicken.

усну́тъ. inf. perf. сну.

усоверше́нствованіе, я. I. n.
Vervollkommenung.

успѣ́ваю. А. inf. perf. спѣ́тъ.
F. fortkommen, fertig werden,
Fortschritte machen.

успѣ́хъ, а. II. m. Fortschritt.
уста́, тѣ. plur. (Slawon.)
Mund.

успавля́ю. С. inf. perf. ви́тъ.
E. festsetzen.

успáлый, ая, ое müde.

успанáвливаю. А. inf. perf.
нови́тъ. E. zurechtstellen.

успаю́, атъ, müde seyn.

успи́лаю. А. inf. perf. сплáтъ.
f. Gramm. T. XIII. n. 33. be-
legen.

успраша́ю, атъ. А. inf. perf.
ши́тъ. P. in Schrecken se-
tzen.

успремля́ю. С. inf. perf.
ми́тъ. E. richten, wenden.

успрое́ваю. А. fut. u. inf. perf.
спро́ю, ои́тъ. G. ordnen, ins
Werk richten.

успро́йство, а. II. n. Ord-
nung.

успро́йтельница, и. I. f.
Anordnerin, Veranstalterin.

успу́паю. А. fut. u. inf. perf.
плю́, пи́тъ. E. nachgeben,
weichen, überlassen.

усы́плѣніе, я. II. n. Einschlä-
ferung.

у́пварь, и. IV. f. Geräth.

у́пвержда́ю. А. inf. perf.
рди́тъ. Q. gründen, stützen,
befestigen, bekräftigen.

у́пвержде́ніе, я. II. n. Befes-
tigung, Bestätigung.

у́пѣсь, а. II. m. Fels.

у́пиха́ю. А. inf. d. einmal,
Handl. хну́тъ. L. still wer-
den.

у́помля́ю. С. inf. perf. ми́тъ.
E. ermüden.

у́пощѣ́нный, ая, ое ver-
feinert.

у́попа́ю. А. inf. d. einmal,
Handl. пну́тъ. L. verfin-
ken.

у́пра́ченный, ая, ое verlo-
ren.

у́про, а. II. n. Morgen.

у́пѣха, и. I. f. Vergnügen.

у́пѣша́ю. А. inf. perf. ши́тъ.
P. trösten.

у́пѣше́ніе, я. II. n. Freu-
de.

у́пѣш́ный, ая, ое tröstlich,
erquickend.

у́хва́пываюсь, а́псья, А. sich
an etwas halten.

у́хо, а. II. n. Ohr, plur.
у́ши.

у́хожу́. Q. inf. perf. уй́пи.
f. Gramm. Tab. XII. n. 14.
weggehen.

у́ча́спіе, я. II. n. Theilnah-
me.

у́часть, и. IV. f. Schicksal.

у́ченикъ, а. II. m. Schü-
ler.

у́че́ніе, я. II. n. Unterricht.

у́че́ностъ, и. IV. f. Gelehr-
samkeit.

у́чилище, а. II. n. Lehran-
stalt.

у́чрежде́ніе, я. II. n. Einrich-
tung.

у́чпівый, ая, ое. adv. о,
höflich.

у́чу, и́тъ. P. lehren, mit ся:
lernen.

Ф.

Филологическій, ая, ое philologisch.

Философствую, овасть. К. philosophiren.

Флотъ, а. II. m. Flotte.

Французскій, ая, ое Französisch.

Х.

хвала, ы. I. f. Lob, Ruhm.

хваляю, ить. D. rühmen.

хвостъ, а. II. m. Schwanz.

хижина, ы. I. f. Hütte.

хитрецъ, а. II. m. Schlaupkopff.

хищникъ, а. II. m. Räuber.

хищный, ая, ое räuberisch.

хладъ, а. II. m. (Slawon.) Kälte.

хладный, ая, ое (Slawon.) kalt.

хлинуть, für хлипнуть. L. inf. d. einmal. Handl. v. хлипать. schluchsen.

хлопоты, ть. plur. I. f. Ungelegenheit, Verdruss.

хлѣбъ, а. II. m. Brod.

хлѣвъ, а. II. m. Stall.

хожу, дить. Q. gehen.

хозяйка, и. I. f. Haus-Frau.

хозяинъ, а. II. m. Herr.

холмъ, а. II. m. Hügel.

холодный, ая, ое kalt.

холодью, бть. F. kalt werden.

хорошій, ая, ое, adv. o. schön, gut.

хоры, рь. plur. Chor.

хотя. Conjunct. ob schon.

хочу, ть. I. f. Gramm. Tab.

XIII. n. 38. wollen.

храбрость, и. IV. f. Tapferkeit.

храбрый, ая, ое tapfer.

храбрюсь, иться. D. Tapferkeit zeigen.

храмъ, а. II. m. Tempel, Gotteshaus.

храню, D. и. нять. C. bewahren, in Acht nehmen.

хребетъ, бпа. II. n. Rückgrat.

хриплю, ть. E. Ausn. I. Gramm. S. 105. heiser seyn.

христоплюбивый, ая, ое Christum liebend.

художество, а. II. n. Kunst.

худый, ая, ое, adv. o. (comp. хуже) schlecht.

Ц.

царевна, ы. I. f. Prinzessin.

царица, ы. I. f. Kaiserin, Monarchin.

царство, я. II. n. Reich.

царствованіе, я. II. n. Regierung.

царствую, овасть. K. herrschen.

царь, я. II. m. Kaiser, Monarch.

царьградъ, цареградъ, а. II. m. Kaiserstadt, Konstantinopel.

цвѣту, спит. N. blühen.

цвѣтъ, а. II. m. Blume.

церковный, ая, ое zur Kirche gehörig.

церковь, кви. IV. f. Kirche.

цѣлованіе, я. II. n. Küssen.

цѣлый, ая, ое ganz.

цѣль, и. IV. f. Ziel.
 цѣна, ъ. I. f. Preis, Werth.
 цѣнный, ая, ое theuer.
 цѣпенѣю, япѣ. F. erstarren.
 цѣпь, и. IV. f. Kette.

Ч.

чадо, а. II. n. (Slawon.) Kind.
 частичца, ъ. I. f. Theilchen.
 частый, ая, ое. adv. o. häufig, oft.
 часть, и. IV. f. Theil.
 часъ, а. II. m. Stunde (Zeit), Plur. часы Uhr. на часахъ zur Schildwache.
 чаша, и. I. f. Schaale, Kelch.
 чаю, япѣ. A. Ausn. f. Gramm. S. 103 —. hoffen, vermuthen.
 челó, а. II. n. (Slawon.) Stirn.
 человекъ, а. II. m. Mensch.
 человѣскій, ая, ое menschlich.
 человѣчество, а. II. n. Menschlichkeit.
 червь, я. II. m. Wurm.
 черезъ, чрезъ durch.
 черепа, а. II. m. Hirnschale.
 чермный, ая, ое (Slawon.) roth.
 чернопа, ъ. I. f. Schwärze.
 чёрный, яя, ее schwarz.
 черпаю, апѣ. A. schöpfen.
 чертогъ, а. II. m. das Innere des Hauses.

чертоги, гѣ. plur. I. f. Palast.
 честный, ая, ое ehrlich, rechtschaffen, Ehren.
 честолюбивый, ая, ое ehrgeizig.
 честолюбіе, я. II. n. Ehrliebe.
 честь, и. IV. f. Ehre.
 чиновникъ, а. II. m. Beamter.
 чинъ, а. II. m. Rang.
 число, а. II. n. Zahl.
 чистый, ая, ое rein.
 чистота, ъ. I. f. Reinigkeit.
 читатель, я. II. m. Leser.
 читаю, апѣ. A. lesen.
 членъ, а. II. m. Glied, Mitglied.
 чрево, а. II. n. Bauch.
 череда, ъ. I. f. (Slawon.) Reihe.
 чрезвычайный, ая, ое. adv. o. außerordentlich.
 чрезъ. f. черезъ.
 чтеніе, я. II. n. Lesen.
 чувствennyй, ая, ое sinnlich.
 чувствительность, и. IV. f. Empfindsamkeit.
 чувствительный, ая, ое empfindlich.
 чувствованіе, я. II. n. Gefühl.
 чувствую, овапѣ. K. empfinden, fühlen.
 чудный, ая, ое wunderbar.
 чудо, а. II. n. Wunder.
 чужеземный, ая ausländisch.
 чужестранный, ое fisch.

чужій) ая, ое
 чуждый (Slawon.)) fremd.
 чу́ю, япъ. А. Ausn. f. Gramm.
 S. 103. riechen, fühlen.

Ш.

шагъ, а. II. m. Schritt.
 шалашъ, а. I. m. Hütte.
 шапка, и. f. f. Mütze.
 шароховапосъ, и. f. Ge-
 räuschvollheit.
 шапёръ, пра. I. m. Zelt.
 швырокъ, рка. I. m. Wurf.
 швыряю, япъ. C. schmeißen.
 шевелю, ипъ. D. bewegen.
 шелковый, ая, ое seiden.
 шерсть, и. IV. f. Wolle.
 шествую, овапъ. K. gehen,
 einziehen.
 шестъ, а. I. m. Stange.
 шиллингъ, а. II. m. Schil-
 ling, kleine Münze.
 шиплю, пѣпъ. E. Ausn. f.
 Gramm. S. 105. zischen.
 шипъ, а. II. m. Dorn.
 шпыкъ, а. II. m. Bajonett.
 шумлю, мѣпъ. E. Ausn. f.
 Gramm. S. 113. lärmern, Ge-
 töse machen.
 шумный, ая, ое geräusch-
 voll.
 шумъ, а. II. m. Lärm, Ge-
 räusch.
 шутка, и. I. f. Scherz.

Щ.

щажу, дѣпъ. Q. schonen.
 щастіе, я. II. n. Glück.

щастливый, ая, ое glück-
 lich.

щедро́па, ы. I. f. Güte.

ще́дрый, ая, ое freygebig,
 mild.

щека́) и. I. f. Backen.
 щока́)

щелкаю.) A. schnalzen, kna-
 щолкаю.) cken.

щи. plur. Kohlsuppe.

шипáю, апъ. für считаю
 zählen.

щипъ, а. II. m. Schild.

Ъ.

ѣжу, ѣхапъ. f. Gramm.
 Tab. XIII. n. 44. fahren, rei-
 sen.

ѣмъ, ѣспъ. f. Gramm. Tab.
 XIII. n. 45. essen.

Ю.

югъ, а. II. m. Süd.

юза, ы. I. f. (Slawon.) Fes-
 seln, Bande.

юноша, и. I. m. Jüngling.

юный, ая, ое jung.

Я.

явлѣніе, я. II. n. Erschei-
 nung, Scene.

являю. C. fut. и. inf. perf.
 влю, вѣпъ. zeigen, mit ся:
 erscheinen.

явспвуетъ es erhellet, liegt
 am Tage.

ядро́, а. II. n. Kern, Kanonenkugel.

ядь, а. II. m. Gift.

языкъ, а, II. m. Zunge, Sprache.

яко (Slawon.) wie, als.

якорь, я. II. m. Anker,

яма, ы. I. f. Grube.

яркій, ая, ое hell.

яроspный, ая, ое (Slawon.) wüthend.

яроspъ, и. IV. f. Wuth.

ярюсь, ипсья in Wuth gerathen.

ясный, ая, ое klar, heiter, hell.

яспва, ы, I. f. Speise,

IV,

Deutsch - Russisches

W ö r t e r b u c h

zu

vorstehendem Lesebuche.

Vorerinnerungen.

- I. Um noch mehrere Wörter, die in der Grammatik vorkommen, diesem Wörterbuche einzuverleiben, ist die Seitenzahl der Grammatik, wo sie vorkommen, angegeben. Die Zahlen mit vorgesetztem Gr. beziehen sich auf die Grammatik, I. II. daneben zeigt dann die erste und zweyte Spalte der Seite, und O. M. U. oben, Mitte, unten an. Wo Römische Zahlen unmittelbar auf Gr. folgen sind die Tabellen in derselben, z. B. Gr. XIV. ist Tab. XIV. nachzusehen.
- II. Wann in diesem Wörterbuche nicht das Wort selbst vorkömmt, welches man sucht: so suche man ein ähnliches.
- III. Bey den Verben unterscheide man sorgfältig die Tempora perfecta und deren angegebenes Paradigm, und suche die Tempora perfecta, wo sie nicht angegeben sind, in der Grammatik S. 128 ff. und S. 145 ff.
- IV. Die in () eingeschlossenen russischen Wörter sind solche, die nicht im russisch-deutschen Wörterbuche vorkommen, aber doch darum beygesetzt, weil es sehr gewöhnliche Bedeutungen sind.

А.

Aal. угорь. Gr. 34. II. m.
 Abend. вечеръ, западъ.
 Abendessen. ужинъ.
 Abbilden. изображаю.
 abbrechen. прорываю.
 Abbrechung. прекращеніе.
 abbrennen. сгораю.
 aber. но. Gr. 218.
 abergläubisch. суевѣрный.
 abfallen. отпадаю.
 Abfluss. изпеченіе.
 Abgabe. дань.
 abgeben. сдаю. sich mit je-
 mand. связываюсь.
 abgerissen. отпорженный.
 abgeschmackte Dinge. вранье.
 abgefondert. отдѣльный.
 Abgewöhnung. отвычка.
 Abgrund. бездна, пропасть.
 abhalten. отвращаю, удерживаю.
 abjagen. отбиваю.
 abkühlen. прохлаждаю.
 abkürzen. прекращаю.
 Abkürzung. прекращеніе.
 ablernen. перенимаю.
 ablösen. смѣняю.
 abnehmen. отбиваю, снимаю.
 abrechnen. разчитываюсь.
 abreifen. отправляюсь, уѣз-
 жаю.
 abreißen. отпоргаю, сдираю.
 abschaffen. отспавляю.
 abschicken. отправляю.
 Abschied. отспавка, nehmen.
 прощаюсь.
 abschlagen. отказываю.

Abschnitt. статья.
 abschreiben. переписываю.
 Abscheu haben. гнушаюсь.
 Absicht. намѣреніе.
 absondern. разбираю.
 abstammend. порожденный.
 Abstammung. происхожденіе.
 abstellen. отспавляю.
 Abtheilung. раздѣленіе, удѣ-
 леніе.
 abwarten. дожидаю, подожду.
 abwehen. обмахиваю.
 abweichen, von einander. разн-
 ствую.
 abwenden. отвращаю.
 Abwesenheit. отсуствіе.
 abziehen. деру, сдираю.
 acht. восемь. Gr. 70.
 Acht, in Acht nehmen. храню.
 achten. почитаю, уважаю.
 Achtlosigkeit. неуваженіе.
 Achtung. почтеніе, уваже-
 ніе.
 achtzehn. восемнадцать. Gr.
 71.
 achtzig. восемьдесятъ, Gr. 71.
 Acker. нива.
 Adel. дворянство.
 adelich. господскій.
 Adjectiv. прилагательное
 (имя).
 Adler. орелъ.
 Adverbium. нарѣчіе.
 ächt. настоящій, прямой.
 Aegypten. Египетъ.
 ähnlich. подобный, похожій.
 ähnlich seyn. угодобляюсь.

Aehnlichkeit. подобіе, сход-
ство.

Aeltern. родители.

Aeltervater. прадедъ.

ändern. измѣняю, смѣняю.

Aerndte. жатва.

ärger. хуже.

Afterphilosophie. лжеумство-
ваніе.

albern. глупо.

allein. одинъ.

alles. весь, вся, все.

allgemein. всеобщій, общеу-
потребительный, общій.

allgewaltig. всемогущій.

allmächtig. всемогущій, все-
могущій.

Allmosen. милостыня.

als. какъ, нежели. als ob.
будто.

alt. древній, старый. Gr. 55.
I. O.

alt werden. старею. Gr. 136.
I. U.

Altar. олтарь.

Alter. старость.

Alterthum. древность.

altväterlich. старинный.

Ameise. муравей.

Amme. кормилица, мамка.
Gr. 32. II. M.

Ammunition. снарядъ.

Amt. званіе.

an. ко, о, при, на. Gramm.
XIV. B.

anblasen. вдуваю.

anbauen, sich. поселяюсь.

anbeten. поклоняюсь.

Andacht. благоговѣніе.

andere. другій, иной.

anders. иначе.

anderswo. индѣ. Gr. XIV. II.

anderwärts. индѣ.

anfachen. раздуваю.

Anfang. начало. von Anfang.
начала.

anfangen. начинаю.

anfangs. сперва.

Anführer. вождь.

Angeboren. врожденный, при-
родный, сродный.

angefangen. начатый.

angekleidet. одѣтый.

angemessen. ловкій, прилич-
ный, складный, сообраз-
ный.

angenehm. пріятный, склад-
ный.

angezündet. возженный.

Angrenzung. сопредѣльность.

Angst. тоска.

ängstigen. сокрушаю.

anhängen sich. прилѣпляюсь,
пристаю.

Anker. якорь.

ankommen (zu Wagen). прѣз-
жаю.

ankündigen. возвѣщаю, объя-
вляю.

Ankunft (zu Wagen od. zu Pferd).
прѣздѣ.

Anlage. разположеніе.

anlangen. пристаю.

Anlass. поводъ.

anlegen. налагаю.

Anleitung geben. руковод-
ствую.

anlocken. прельщаю.

Anlockung. прельщеніе.

Anmuth. пріятность.

Annäherung. сближеніе.

Annalist. лѣтописатель, лѣ-
тописецъ.

annehmen. набираю, прини-
маю.

anracken. сгребая.

Anreizung. побужденіе.

anrücken. подвигаю, присту-
паю.

anrufen. возываю.

anrühren. прогаю.

Anschlag. намѣреніе.

Ansehn. видѣ.

ansehnlich. осанистый.

ansehnlicher Gestalt. санови-
тый.

ansetzen. поселяю.

Ansicht. видѣ.

Ansprützung. брызгѣ.

Anstand. приличіе.

anstatt. вмѣсто.

anstecken, mit Krankheit. зара-
жаю.

Ansuchen. прошеніе.

antreffen. застаю.

Antwort. отвѣтъ.

antworten. отвѣчаю, Gr. 103.

I. M.

anvertrauen. повѣряю.

anvertraut. ввѣренный.

Anweisung. наставленіе.

anwenden. употребляю.

anwerben. набираю.

anwurzeln machen. укореняю.

anzeichnen. записываю.

Anzeiger. показатель.

anzünden. зажигаю.

Arbeit. трудѣ.

arbeiten. тружусь.

arbeitsam. трудолюбивый.

arm. бѣдный, нищій.

Armuth. бѣдность.

arm werden. бѣднѣю, оску-
дѣваю.

Art. манерѣ.

Arzt. лѣкарѣ.

Asche. пепелѣ.

Ast. сукѣ. Gr. 36. I. M.

athmen. дышу. schwer athmen.
дохну.

auf. на. Gr. XIV. B.

auf einmal. вдругѣ.

aufblasen. надуваю. sich auf-
blasen. вздуваюсь.

aufblicken. воззираю.

aufblühen. разцвѣтаю.

aufbreiten. стелю. Gr. 107.

II. U.

aufdecken. открываю.

Aufenthalt. пребываніе.

Auferstehung. воскресеніе.

aufessen. сѣбѣдаю.

auffangen. перенимаю.

auffliegen. взлетаю.

auffressen. пожираю, сожираю.

aufgeben. оставляю, отпуска-
ваю.

aufgelegt. положенный.

aufgelöst. разрѣшенный.

aufgenommen. подъятый.

aufhalten. удерживаю. sich auf-
halten. останавливаюсь,

пребываю, пробываю.

aufhängen. вѣшаю.

aufheben. поднимаю.

aufhören. перестаяю.

aufklären. просвѣщаю.

Aufklärung. просвѣщеніе.

aufkochen. кипляю.

auflegen. налагаю.

auflockern. вспылаю, запылаю.

aufmachen, sich. пускаюсь.

Aufmerksamkeit. вниманіе.

Aufnahme. подъятіе.

aufnehmen. воспріемлю, на-

бираю, поднимаю.

aufputzen. убираю.

aufräumen. убираю.

aufregen. подвизаю.

aufrichten. водружаю, подни-
маю.

aufrechtig. искренный, прав-
дивый.

Aufrichtigkeit. искренность,
простота.

- Aufruhr. мятежъ. in Aufruhr
 gerathen. мятусь.
 aufschieben. оплагаю.
 aufschreiben. написываю, пере-
 писываю.
 Aufschrift. надпись.
 aufschwellen. вздуваю.
 aufschwingen, sich. воскрила-
 юсь.
 Aufseher. надзирапелъ.
 Aufsicht. надзираниѣ, смо-
 трѣнїе.
 aufsperrn den Rachen. зїюю.
 aufstehen. встаю.
 aufwachen. просыпаюсь.
 aufwachsen. возрастаю, вы-
 растаю.
 aufwallen. взкипаю.
 Aufwand. иждивенїе.
 Auge. глазъ.
 Augenblick. мгновенїе.
 augenblicklich. мгновенный.
 augenscheinlich. очевидный.
 aus. изъ. Gr. XIV. B.
 ausbitten. выпрашиваю.
 ausbreiten. простираю.
 Ausbreitung. стертїе, распро-
 страненїе.
 Ausdruck. выраженїе.
 ausdrucksvoll. выразитель-
 ный.
 auseinandergeben sich. разда-
 юсь.
 auseinandernehmen. перебираю.
 ausführen. вывожу.
 Ausgabe. трата.
 ausgeben. выдаю.
 ausgebeffert. вычиненный.
 ausgedehnt. обширный, про-
 странный.
 ausgegossen. изліянный.
 ausgenommen. выключая,
 сверхъ.
 ausgerplündert. хищенный,
- ausgesetzt. подверженный.
 ausgestellt. выставленный.
 ausgewählt. избранный.
 ausgezeichnet. знаменитый,
 отличный.
 ausgießen. разливаю. sich a.
 заливаю.
 Ausgießung. изліянїе.
 ausgleichen. примиряю.
 ausgleiten. скользить.
 Auskehricht. соръ.
 Ausländer. иноплеменникъ,
 иноплеменничій, (ино-
 странецъ).
 ausländisch. иноплеменни-
 чій, иностранный, чуже-
 земный, чужестранный.
 auslachen. посмѣиваюсь.
 auslegen. толкую.
 auslehren. выучиваю.
 auslernen. выучиться, доу-
 чиваюсь.
 auslesen. выбираю.
 auslöschen. погашаю, поту-
 шаю.
 ausmachen. составляю.
 ausreißen. изторгаю.
 auszrotten mit der Wurzel. изко-
 реняю.
 Ausrottung. изкорененїе.
 Ausruf. кличъ.
 ausrufen. возклицаю. öffent-
 lich ausrufen. провозгла-
 шаю.
 ausruhen. спдыхаю.
 ausschließen. изключаю.
 ausschneiden. вырѣзываю.
 ausschreiben. выписываю.
 Auschritt. выпутка.
 ausinnen. выдумываю.
 ausöhnen, sich. мирюсь.
 Ausspruch. изреченїе.
 Aussteuer. приданое.
 ausstopfen. набиваю.

ausstrecken. стираю, пропя-
каю.

aussuchen. перебираю.

aussen, von aussen. снаружѣ.

ausser. развѣ, кромѣ.

ausserhalb. внѣ.

äusserlich. внѣшній, наруж-
ный.

Äusserliches. наружность.

äussern. ибъявляю, обнажаю.

ausserordentlich. крайне, чрез-
вычайный.

äusserst. крайній.

austheilen. раздаю.

Austilgung. изпребленіе.

austrocknen. изсякаю.

auswählen. избираю.

Auswurf. извергѣ.

auszeichnen. ознаменаю, оп-
лечаю.

ausziehen. обнажаю, совле-
каю.

Auszug. выписка.

B.

Bach. потокѣ, ручей. Gr. 36.
II. U.

Backen. щека, щока.

backen. пеку. Gr. 135. I. O.

Bagage. обозѣ.

Bahn. поприще.

Bajonnett. штыкѣ.

bald. вскорѣ.

Band. лента.

Bande. вериги.

bändigen. обуздываю.

Bär. медвѣдь.

Bart. борода.

Bau. созданіе, строеніе.

Bauch. чрево. Gr. 31. I. m.

bauen. строю, построю.

Bauer. крестьянинѣ.

Bauherr. строитель.

Bauholz рамень.

Baumblatt. листѣ.

Baumeister. зодчій.

beachten. уважаю.

Beamter. чиновникѣ.

bearbeiten. обрабатываю.

Becker. хлѣбникѣ. Gr. 36. II. O.

bedacht seyn. задумываю.

bedauern. жалѣю, сожалѣю.

Bedauern. сожалѣніе.

bedecken. крою, покрываю.

bedenken. sich b. образумли-
ваюсь.

bedenklich. (нерѣшимый, су-
мнительный.)

bedeuten. значу. Gr. 110. I. M.

Bedeutung. знаменованіе.

Bedingung. условіе.

beeifern. рву.

Befehl. заповѣдь, повелѣніе,
приказѣ, указѣ.

befehlen. велю, повелѣваю,
указываю.

befehlen abzusitzen. спѣшу.

Befehlshaberschaft. повели-
тельство.

befestigen. укрѣпляю, утвер-
ждаю. Gr. 133. II. O.

Befestigung. утвержденіе.

befeuchten. орошаю.

befleissigen, sich. прилежу.

befolgen. происхожу.

befördern. произвожу, спо-
собствую.

Befragung. допросѣ.

befriedigen. довольствую,
удовлетворяю.

befreyen. избавляю, изпор-
гаю, освобождаю, свобо-
ждаю.

Befreyung. избавленіе, осво-
божденіе.

begaben. одаряю.

Begebenheit. происшествіе.

Q

- begegnen. встрѣчаю. sich un-
 vermuthet b. случаюсь.
 Begierde. прихоть. heftige B.
 жажда.
 begleiten. препровожаю.
 Begleitung. провожаніе.
 begnadigt. жалованный, по-
 жалованный.
 begossen. облипый.
 begraben. погребенный.
 begreifen. постигаю.
 Begriff. понятіе. im Begriff.
 намѣренный.
 behend. ловкій.
 Beherrscher. владыка.
 Beherrscherin. владычица.
 beherrscht. обладаемый.
 beherzt. бодрый.
 Beherztheit. бодрость.
 behülflich seyn. послужу.
 behutsam. осторожный.
 bei у, при. Gr. XIV. B.
 beide. оба, обѣ.
 Beifall klatschen. рукоплещу.
 beinahe. почти. Gr. XIV. IV.
 Beinamen. проименованіе.
 Beinamen geben. прозываю.
 Beispiel. примѣръ.
 beispiellos. безпримѣрный.
 beistimmen. соглашаю.
 beißen, sich b. грызусь.
 bekannt. знакомый, извѣст-
 ный, вѣстимый.
 Bekannter. знакомецъ.
 Bekanntschaft. знакомство.
 Bek. machen. знакомясь,
 познакомливаюсь, свожу.
 bekennen исповѣдаю. Gr. 132.
 II. M..
 beklagen. соболѣзную.
 beklagenswerth. плачевный.
 bekleiden, womit. облакаю.
 bekommen. одерживаю.
 bekräftigen. утверждаю.
 bekriegen. воюю.
 bekümmert seyn. съпую. Gr.
 108. II. O.
 belagernd. осаждающій.
 belagert. осажденный.
 belangen, gerichtlich. прошу.
 belegen. устилаю.
 beleidigend. обидный.
 Beleidigung. обида.
 beliebt am Hofe. случайный.
 Bellen. лай.
 bellen. лаю.
 belohnen. награждаю.
 Belohnung, награда.
 belustigen. забавляю.
 bemerken. примѣчаю.
 Bemerkung. замѣчаніе, при-
 мѣчаніе, присказка.
 bemühen. тужу, sich bem.
 прилежу, стараюсь.
 Bemühung. прилежаніе.
 benachbart. окрестный.
 benachrichtigen. увѣдомляю.
 benannt. названный.
 Benehmen. поступокъ.
 beneiden. завидую.
 Benennung. нареченіе.
 benutzen. пользуюсь.
 beobachten. наблюдаю.
 Beobachter. наблюдатель.
 Beobachtung. наблюденіе.
 bequem. способный, удоб-
 ный.
 Bequemlichkeit. удобность.
 berauben. лишаю.
 bereden. привожу.
 beredt. краснорѣчивый.
 Beredsamkeit. краснорѣчіе,
 словесность.
 Berg. гора.
 bergmännisch. рудокопный.
 bereichern. обогащаю.
 Bereicherung. обогащеніе.
 bereit. готовый.

bereit gemacht. уготованный.
 bereuen. каюсь. Gr. 132. II. M.
 Beruhigung. умиреніе.
 berühmt. громкій, (славный).
 berühmt machen. славляю.
 beschädigt. поврежденный.
 beschäftigend. занимапель-
 ный.
 beschämen. спыжу. Gr. 136.
 II. O.
 beschattet. пріосѣненный.
 bescheiden. скромный, сми-
 рный.
 beschenken. одаряю.
 Beschimpfung. поруганіе.
 beschreiben. описываю.
 Beschreibung. описаніе.
 beschuldigen. виню. Gr. 104. I. M.
 beschützen. защищаю, охра-
 няю, покровительствую.
 Beschützer. покровитель.
 Beschützerin. покровитель-
 ница.
 Beschwerde. тягость.
 beschwerlich machen. наску-
 чиваю.
 beseelen. одушевляю.
 befehen. осматриваю.
 Beseu. мепла. Gr. 35. I. O.
 besessen seyn. бѣснующь.
 besiegelt. запечатлѣнный.
 besiegen. преодолеваю. (по-
 бѣждаю.)
 Besiegung. низложеніе, прео-
 долѣніе.
 besitzen. владѣю.
 besonder. особенный, особли-
 вый.
 besonders. порознь.
 besser. лучше.
 beständig. постоянный.
 Bestätigung. утвержденіе.
 bestehen. соспою.
 bestehend. составленный.

bestellen. заказываю.
 bestimmen. назначаю, опре-
 дѣляю.
 bestimmt. опредѣленный.
 Bestreben. тщаніе. sich bestre-
 ben. добиваюсь.
 bestürzt. смутный.
 Bestürzung. изумленіе, смя-
 теніе.
 besungen. воспоенный.
 betäuben. оглушаю.
 beten. молюсь.
 betrachten. уважаю.
 Betrachtung. размышленіе.
 Betrübniß. грусть, печаль.
 betrübt seyn. скорблю.
 Betrug. обманъ.
 betrügen. обманываю.
 Bett. постеля. Gr. 34. II. O.
 beunruhigen. встревожу. Gr.
 130. I. M.
 beurlauben. отпускаю.
 Beurtheilung. разсужденіе.
 Beute. добыча, корысть.
 bevölkert. населенный.
 bevor daß. прежде нежели.
 Gr. 218.
 bewahren. берегу, сохраняю,
 храню. Gr. 110. I. O.
 bewafnen. ополчаю.
 Bewafnung. ополченіе.
 bewegen. владѣю, двигаю,
 побуждаю, подвизаю, пре-
 клоняю, привожу, скло-
 няю, шевелю. hin und her
 bewegen. качаю.
 Bewegen. склоненіе.
 Bewegung. подвигъ.
 Bewegung des Meeres. зыбь.
 in Bewegung setzen. сму-
 щаю. wieder sich in B. setzen.
 восколебаюсь.
 beweiben. женю.
 beweinen. оплакиваю.

- beweisen. доказываю.
 bewilligen. позволяю.
 bewilligt. жалованный.
 Bewillkommen. встрѣчаю.
 Bewillkommen. встрѣча.
 bewirkt. содѣянный.
 Bewunderung. удивленіе.
 bezahlen. заплапшпть, оп-
 даю, плачу.
 bezaubern. обворожаю, оча-
 ровываю.
 Bezauberung. очарованіе.
 bezeichnen. знаменую.
 bezeugen. свидѣтельствую.
 Beziehung. отношеніе.
 Bezirk. округъ.
 bezwingen. побѣждаю, поко-
 ряю.
 biegen. гну.
 biegsam. гибкій.
 Biene. пчела. Gr. 33. I. O.
 Bienen schwarm. рой.
 Bier. пиво. Gr. 37. II. U.
 Bild. образъ.
 bilden. образую.
 Bildhauer. ваятель.
 Bildsäule. испуканъ.
 Bildung. образованіе.
 billig. справедливый.
 binden. связываю. Gr. 112. I.
 M.
 Birne. груша. Gr. 33. I. M.
 bis. пока. Gr. 218.
 bisher. до сихъ поръ.
 bisweilen. иногда.
 Bitte. прошеніе.
 bitten. прошу.
 bitter. горкій. Gr. V. M.
 blaß. блѣдный.
 bläulich erscheinen. синѣюсь.
 Blech. жестъ. Gr. 38. I. M.
 bleiben. остаюсь.
 bleich werden. блѣднѣю.
 Blick. взоръ, зрѣніе.
 blicken.зираю.
 blind. слѣпый. Gr. 54. I. O.
 Blindheit. слѣпопота.
 Blitz. молнія. voll Blitze.
 молніеносный.
 bloß, offen. открытый.
 blühen. процвѣтаю, цвѣту.
 Blume. цвѣтъ.
 Blut. кровь.
 Blutbad. сѣча.
 blutig. кровавый.
 Blutsverwandte. единокров-
 ный.
 Boden. дно. zu Boden wer-
 fen. валяю.
 Bohne. бобъ. Gr. 34. I. U.
 Bollwerk. бойница.
 Boot. лодка.
 borgen. занимаю.
 böses Beispiel. соблазнъ.
 Bosheit. злоба, злость.
 Bote. посланный.
 Brand im Getraide. ржавчина.
 Brantwein. водка. Gr. 33.
 I. M.
 braten. жарю. Gr. 131. II. U.
 brennen. горю, жгу, пылаю.
 Brief. письмо. Gr. 37. II. U.
 bringen. привожу, приношу.
 Brod. хлѣбъ.
 Bruder. братъ.
 Brähe. союзъ. Gr. 36. I. M.
 brüllen. реву.
 brummen, anfangen zu br. за-
 жужжу.
 Brunnen. колодезь. Gr. 34.
 I. M.
 Brust. грудь.
 Buch. книга.
 Bude. лавка.
 Bürger. гражданинъ. Gr. 36.
 I. U.
 bürgerlich. гражданскій.
 Bursche. дѣтина.

Bürste. щетка. Gr. 33. II. U.
 Busch. кустъ.
 Butter. масло (коровое). Gr.
 37. II. M.

С.

Comerad. товарищъ.
 Charakter. нравъ.
 Chef. начальникъ.
 Chronik. лѣтопись.
 Colonist. поселяникъ.
 commandiren. предводитель-
 ствую.
 Commando. начальство, по-
 велительство.
 Compagnie. рота. Gr. 33. I. O.
 Compliment. поклонъ.
 Conjunction. союзъ.
 crepiren. издыхаю.

Д.

Dach. кровля. Gr. 34. I. O.
 daher. по сему. Gr. 218.
 damals. тогда.
 damalig. тогдашній.
 Dame. госпожа. Gr. 34. I. O.
 damit. дабы. Gr. 218.
 dämmernd. сумрачный.
 Dank. благодареніе.
 Dankbarkeit. благодарность.
 danken. благодарю, возбу-
 годарю.
 daraus. отсюда, отсюду.
 darstellen. воображаю, пред-
 ставляю.
 daselbst. тутъ.
 Daseyn. бытіе, сущность.
 daseyn. существую.
 dass. что. Gr. 218.
 dauerhaft. твердый.
 Decke. покровъ.
 Degen. шпага. Gr. 33. II. U.

dein. твой. Gr. VI.
 Demuth. смиреніе.
 demüthig. смиренный.
 Demüthigung. уничиженіе.
 derjenige. тотъ. Gr. VI.
 demnach. убо. Gr. 218.
 denken. думаю, мыслю, по-
 думаю.
 denn. ибо.
 dennoch. однако.
 derb. плотно.
 deswegen. для того. Gr. 218.
 Deutung. толкъ.
 dicht. густой, дремучій.
 пушистый.
 Dichter. поэтъ, пѣснопѣ-
 вецъ, стихотворецъ.
 Dichtkunst. стихотворство.
 dick. пушистый. Gr. 54. I.
 О.
 Dieb. воръ.
 dienen. послужу (служу) Gr.
 136. I. O.
 Diener. слуга.
 Dienst. услуга.
 dienstfertig. услужливый.
 disputiren. спорю.
 doch. однако. Gr. 218.
 Donner. громъ.
 Donnerkeil. перунъ.
 Dorf. весь, деревня.
 Dorn. шипъ.
 dort. тамо, тамъ, тутъ,
 Gr. XIV. IV.
 dorthin, туда.
 Draht. проволока.
 drei. три.
 dreimal. трижды.
 dreist. смѣло.
 dreißig. тридцать. Gr. 71.
 dreizehn. тринадцать. Gr. 71.
 drohen. грожу, угрожаю.
 drohend. грозительный, гроз-
 ный.

Drohung. угроза.
 Druck. давленіе.
 drücken. давлѹ, жму, нала-
 гаю.
 du. ты. Gr. VI.
 dulden. претерпѣваю, спра-
 даю, терплю.
 Dulden. спрдалецѢ.
 dumm. глупо, невѣжествен-
 ный.
 dummes Zeug machen. накучу.
 Dummheit. глупость.
 Dummkopf. глупецѢ.
 dunkel. мрачный.
 dunkelblau. синій. Gr. 55. II. O.
 Dunkelheit. темнота.
 dünn. мелкій, тонкій. Gr. V.
 M.
 Dunst. парѢ.
 durch. чрезѢ. Gr. XIV. B.
 durchaus. неовходимо.
 Durchfall. поносѢ. Gr. 35. II.
 M.
 durchfließen. протекаю.
 Durchgang. проходѢ.
 durchgebracht. распоченный.
 durchgebrannt. прожженный.
 durchgehen, прохожу.
 durchgeschlagen. пробитый.
 durchlesen. читаю.
 durchstoßen. пронзаю.
 dürfen. осмѣливаюсь, смѣю.
 Dürre. засуха.
 Durst. жажда.
 dursten. жажду.

E.

Ebenheit. плавность.
 Ebenmaafs. равномеріе.
 eben, glatt. гладкій.
 eben so. подобно, равно. Gr.
 XIV. III. IV.
 ebenen. равняю.

edel. благородный.
 Edelmann. дворянинѢ. Gr. 36.
 I. U.
 Ehe. бракѢ, супружество.
 Ehebruch. прелюбы.
 Ehefrau. жена.
 ehemalig. прежній.
 Ehre. честь.
 Ehrenbezeugung. почестѢ.
 Ehrgeiz. любочестіе.
 ehrgeizig. честолюбивый.
 ehrlich. честный.
 Ehrliche. честолюбіе.
 ehrföchtig. любочестивый.
 ehrwürdig. почтенный.
 Eiche. дубѢ.
 Eifer. раченіе, рвеніе, рев-
 ность.
 eifrig. плотно, ревностно,
 усердный.
 eigen. собственный. nicht
 eigen. несродный.
 Eigenliebe. самолюбіе.
 Eigennutz. корыстлюбіе.
 Eigenschaft. качество.
 Eigenthümlichkeit. свойство.
 eigentlich. прямой, свой-
 ственный, точный.
 Eilbote. гонецѢ.
 Eile. скорость.
 eilen. спѣшу, спремлюсь.
 einbilden, sich e. воображаюсь,
 мечтаю.
 Einbildungskraft. воображеніе.
 einbrechen. вламываюсь, вры-
 ваюсь.
 eindringen, sich e. прижмусь.
 eindringen. проникаю.
 Eindruck. впечатлѣніе.
 Einengung. стѣсненіе.
 einer, e, es. единый, одинѢ.
 einfach. простой.
 Einfachheit. простота.
 einfallen. попадаю.

Einfalt. простота.
 einflößen. влагаю, вперяю,
 вселяю, поселяю.
 Einfluss. вліяніе. E. haben.
 вливаю.
 einfordern. взыскиваю.
 einführen. ввожу.
 Einführung. введеніе.
 eingebildet. мечпательный.
 Eingebung. внушеніе.
 eingedenk seyn. поминаю.
 eingegossen. вліянный.
 eingepägt. вкорененный, за-
 печатлѣнный.
 eingelogen. всосанный.
 eingießen. вливаю, вліяю.
 Einhalt thun. прекращаю.
 einhändigen. поручаю.
 enig. единомысленный.
 Einigkeit. единодушіе, един-
 ство, ладь.
 Einkaufen. покупка.
 Einkommen. доходъ.
 Einklang bringen, in. соглашаю.
 einladen. называю, пригла-
 шаю.
 einlassen sich. пускаюсь.
 einlegen. влагаю.
 einmal. единожды, однажды,
 однократно, разъ.
 einmischen. мѣшаю. sich ein-
 mischen. вплепаюсь. ein-
 nehmend. плѣнительный.
 Einöde. пустыня.
 einpacken. убираю.
 einpflanzen. вселяю.
 einprägen. вперяю, твержу.
 Einprägung. вкорененіе.
 einrichten. сообразую.
 Einrichtung. расположеніе,
 соображеніе, учрежденіе.
 einsam. пустынный, уеди-
 ненный.
 Einsamkeit. одиночество.

einsammeln. обираю.
 einschlafen. засну, засыпаю.
 Einschläferung. усыпленіе.
 einschlagen. набиваю.
 einschleichen, sich e. вкрады-
 ваюсь.
 einschließen. заключаю.
 einschmieden. сковываю.
 einsehen. поглядываю, при-
 знаваю.
 Einsiedler. пустынный.
 einsiedlerisch. пустынный.
 einsilbig. односложный.
 einspannen. впрягаю.
 einst. нѣкогда.
 einstimmig. единоголосный.
 eintönig. однозвучный.
 eintreten. вступаю.
 Eintritt. vstupленіе.
 einverleiben. присоединяю.
 Einwilligung. согласіе.
 Einwohner. житель.
 einzeln. одинакій, порознь.
 einziehen. шествую.
 einzig. единственный.
 Eisen. желѣзо. Gr. 37. I. U.
 eisern. желѣзный.
 eitel. житейскій.
 Element. стихія.
 Elend. бѣдствіе.
 Elephant. слонъ.
 Empfang. впрѣча.
 empfinden. ощущаю, чув-
 ствую.
 empfindlich. чувствитель-
 ный.
 Empfindsamkeit. чувстви-
 тельность.
 Empfindung. почувствова-
 ніе.
 emporgehoben. вознесенный.
 emporren, sich. бунтую.
 Emsigkeit. трудолюбіе.
 Ende. конецъ, предѣлъ.

endigen. кончаю, оканчи-
 ваю, свершаю.
 endlich. наконецъ.
 eng. тѣсный.
 enger Paß. проходъ.
 Engel. Ангелъ.
 Enkel. внукъ.
 entbehren. обхожусь - безъ.
 entblößen. обнажаю.
 entdecken. изобрѣтаю.
 entehren. безчестивую.
 entfernen. удаляю. sich entf.
 (удаляюсь), уклоняюсь.
 entfernt. опдаленный.
 Entfernung. опдаленіе.
 enthalten, sich. удерживаюсь.
 Enthusiasmus. возпоргъ.
 entkleiden. совлекаю.
 entkräften. изнуряю.
 entkräftet. изможденный.
 entlassen. опускаю.
 entrinnen. убѣгаю.
 entsagen. отрекаюсь.
 Entsagung. отрицаніе.
 entscheiden. рѣшу.
 entschließen, sich. рѣшусь.
 entschlossen. намѣренный, рѣ-
 шительный.
 Entschluss. намѣреніе.
 entschuldigen. извиняю.
 Entschuldigung. извиненіе.
 entsetzen, sich. содрагаю.
 entsprechen. соответствую.
 entspringen. испекаю, проис-
 хожу.
 entstehen. возникаю.
 entstellen. обезображаю.
 Entstellung. обезображеніе.
 entweder - oder. или - или,
 либо. Gr. 218.
 Entweiher. осквернитель.
 entwerfen. начерпываю.
 Entzücken. восхищеніе.
 entzünden. возжигаю. sich entz.
 возналяюсь.

entzweihauen. пересѣкаю.
 er. онъ. Gr. VI.
 Erbarmen. милосердіе.
 erbarmen, sich. милую, по-
 щажду.
 erbauen. сооружаю.
 Erbe. наследникъ, наслед-
 ство.
 erbitten. выпрашиваю.
 erbittern. разсерживаю.
 erblicken. усматриваю.
 Erbsen. горохъ. Gr. 35. I. O.
 Erdbeben. землетрясеніе.
 Erdbeere. земляника. Gr. 32.
 I. U.
 Erdboden. земля.
 Erde. земля.
 Erdhaufen. кочка.
 ereignen, sich. случаюсь.
 erfahren. искусный, свѣду-
 щій.
 erfahren. (verbum.) узнаю.
 Erfahrung. опытъ.
 erfinden. выдумываю.
 Erfinder. изобрѣтатель.
 Erfindung. выдумка, изобрѣ-
 пеніе.
 erfolgen. воспослѣдую.
 erfreuen. обрадую.
 erfreut. радъ.
 erfüllen. исполняю, наблю-
 даю, свершаю, совершаю.
 erfüllt. исполненный.
 Erfüllung. исполненіе.
 Ergebenheit. привязанность.
 ergießen. вливаю. sich erg.
 лѣюсь.
 erglänzen. возблистаю.
 ergötzen. увеселяю. Gr. 130.
 I. M. sich erg. веселюсь.
 ergriffen. пойманный.
 ergrimmen. злюсь.
 ergrimmt. разъяренный.
 erhaben. возвышенный, пре-
 вознесенный.

erhabener. вѣщій.
 erhalten. одерживаю.
 erheben. возвышаю, воздвигая, возношу, вышу, поднимаю, превозношу. sich erh. величаюсь, несусь.
 Erhebung. воздѣянїе.
 erhellet, es erhellet. явствуетъ.
 erhoben. возвышенный.
 erhöhen. возвеличиваю.
 erholen, sich. отдыхаю.
 Erholung. прохлада. ohne E. безотрадный.
 erhören. услышу.
 erinnern. напоминаю. sich erinn. вспоминаю, поминаю. sich wieder erinn. воспоминаю.
 Erinnerung. воспоминанїе.
 erkennen. познаю.
 erklären. изъясняю, объявляю, протолкую.
 Erklärung. толкованїе.
 erkühnen, sich. дерзаю.
 erkundigen. sich. навѣдываюсь.
 erlangen. достигаю, получаю.
 Erlangung. полученїе.
 erlauben. допускаю, позволяю.
 Erlaubniß. позволенїе.
 erlaubt, es ist. лъзя.
 erleuchten. просвѣщаю.
 ermüden. помлю, упомляю.
 Ermunterung. возбужденїе.
 erneuern. возобновляю.
 erniedrigend. уничижительный.
 Eroberer. завоеватель.
 Eroberung. завоеванїе.
 Eröffnung. открытїе.
 erquickend. утѣшный.
 Erquickung. отрада.

erreichen. достигаю, постигаю.
 Erreichung. достиженїе.
 errichten. созыдаю, сооружаю.
 errichtet. основанный.
 erröthen. краснѣю. Gr. 133. I. M.
 Ersatz. замѣна.
 erschallen. раздаюсь.
 erscheinen. являюсь. plötzlich ersch. очуюсь.
 Erscheinung. явленїе.
 Erschlaffung. разслабенїе.
 erschlagen. побиваю.
 erschöpfen. изпощаю.
 erschrecklich. грозительный, грозный.
 erschüttern. колеблю, потрясая.
 erschweren. затрудняю.
 Erschwerung. затрудненїе.
 ersetzen. замѣняю, награждаю.
 erstarren. оцѣпеневаю, цѣпенѣю.
 Erstaunen. удивленїе.
 erstaunlich. удивительный.
 erstens. впервые, во первыхъ.
 erster, e, es. первый.
 Erstgeboren. первородный.
 ersticken. подавляю.
 ertappen. подкараулю.
 ertragen. понесу, терплю.
 erwägen. уважаю.
 Erwägung. разсужденїе.
 erwähnen. упоминаю.
 erwähnt. упомянутый.
 erwärmt. согрѣтый.
 erwarten. дожидая.
 erwecken. возбуждаю.
 erweichen. смягчаю.
 erweislich. доказательный.

erweitern. разширяю, распро-
страняю.

Erweiterung. разпростране-
нiе.

Erwerb. спяжанiе.

erwerben. заслуживаю, прiо-
брѣтаю.

Erwerbung. прiобрѣтенiе.

erwünscht. вождѣленный, же-
лаемый.

erzählen. рассказываю.

Erzählung. повѣствованiе,
присказка.

erzeigen. оказываю.

erzeugen. произвожу.

Erzeugniß. произведенiе.

erziehen. воспитываю.

Erzittern. содроганiе.

erzürnen. раздражаю. Gr. 136.

I. O.

Esel. оселъ.

Essen. кушанiе.

essen. ѣмъ. f. speisen,

zu Abend essen. ужинаю.

Gr. 137. II. O.

zu Mittag. f. Mittagessen,

etwa. развѣ.

etwas. нѣсколько.

euer. вашъ. Gr. VI.

ewig. вѣчный.

Ewigkeit. вѣчностъ.

Ey. яйцо. Gr. 37. II. U.

F.

Fabel. басня.

Faden. нитка.

Fähigkeit. понятiе, спо-
собностъ.

Fahne. знамя.

fahren. отъѣзжаю, ѣзжу.

Fährmann. лодошникъ.

Fahrzeug (zu Wasser). судно,
судъ.

Fall. паденiе.

fallen. падаю, паду, упадаю.

fallen lassen. уроню.

falsch. ложный. Gr. 58. O.

Familie. семейство, семья.

Fang. ловля.

fangen. ловлю. Gr. 133. II. U.

Fass. бочка. Gr. 33. I. M.

fast. почти.

Fäulniß. гниль.

fechten, сражаюсь, сшибаюсь.

Feder. перо.

fehlen. ошибаюсь.

Fehltritt thun. оступаясь.

Feier. торжество.

feierlich. торжественный.

fein. нѣжный, (тонкiй).

Feind. врагъ, непрiятель.

feindlich. вражiй, непрiятель-
скiй.

Feindschaft. вражда, нена-
вистъ.

Feindseligkeiten ausüben. вра-
жду.

Feinheit. тонкостъ.

Feld. нива, поле. im Felde

dienend. напольный.

Fell. кожа.

Fels. скала, утесъ.

Fenster. окно.

Ferne. даль. in der F. вдаль,
вдали.

Ferse. пятъ. auf den Fersen,
слѣдомъ.

fertig. готовый.

fertig werden. успѣваю.

fesseln. плѣняю.

fest. твердый.

fest machen. твердѣю, крѣ-
пляю.

Fest. праздникъ.

Feste des Himmels. твердь.

festsetzen. полагаю, уставляю.

feststellen. полагаю.

Festung. твердыня, (крѣ-
 постъ).
 fett. пучный, злачный. Gr.
 53. II. U.
 Feuer. огонь.
 Feuersbrunst. пожаръ.
 feuerspeiend. огнедышущій.
 feurig. пылкій.
 finden. нахожу, обрѣтаю,
 сыскиваю.
 Finger. палецъ, перстъ.
 finster. темный.
 finsternes Gesicht machen. намор-
 щусь.
 Finsterniß. тма.
 flach. плоскій. Gr. 55. II. M.
 Flamme. пламя, пламень.
 Fleck. пятно.
 Flehen. моленіе.
 Fleisch. мясо. Gr. 37. II. U.
 Fleischer. мясникъ. Gr. 35.
 II. O.
 Fleiß. прилежаніе.
 Fliege. муха. Gr. 33. I. U.
 fliegen. лечу. oft fliegen. летаю.
 fließen. текъ.
 fließen. лѣюсь, теку. fließen
 machen. спрую.
 fließendheit. плавность.
 Flinte. ружье.
 Flotte. флотъ.
 Fluch. клятва, проклятіе.
 Flug. полетъ.
 Flügel. крыло.
 Fluß. рѣка, токъ.
 Folge. слѣдствіе.
 folgen. происхожу, слѣдую.
 folglich. слѣдовательно, слѣд-
 ственно.
 fordern. требую.
 fort dauern lassen. продлю.
 fortjagen. гоню.
 fortkommen. успѣваю.
 fortmachen, sich. убираюсь.

Fortschritt. преуспѣяніе, у-
 спѣхъ. Fortschritte machen.
 успѣваю.
 fortsetzen. продолжаю.
 fortsprengen. ускориваю.
 fortziehen. пощащу.
 Frage. вопросъ.
 fragen. вопрошаю, спраши-
 ваю.
 Frauenzimmer, verständiges.
 умница.
 frech. наглый.
 Frechheit. наглость.
 frei. свободный.
 Freibrief. оппускная.
 frei geben. освовождаю.
 freigebig. щедрый.
 Freiheit. свобода.
 fremd. странный, чужій,
 чуждый.
 Freude. радость, утѣшеніе.
 freuen sich. радуюсь. Gr. 135.
 II. M.
 Freund. другъ, пріятель.
 Freundesliebe. дружелюбіе.
 Freundin. подруга.
 Freundlichkeit. пріязнь.
 Freundschaft. пріятство, дру-
 жба. Fr. halten. дружусь.
 Friede. миръ.
 friedlich. мирный.
 friedliebend. миролюбивый.
 frisch. свѣжій. Gr. 54. II. U.
 frohlocken. возклицаю, ли-
 кую.
 fromm. благочестивый.
 Frömmigkeit. благочестіе.
 Frosch. лягушка.
 Frost. морозъ.
 Frucht. плодъ.
 Fruchtbarkeit. плодородіе.
 fruchtlos. безплодный.
 früh. рано.
 Frühling. весна.

Frühstück. завтракъ. Gr. 35.

I. M.

frühstücken. завтракаю. Gr.

132. I. M.

füglich. ловкій.

fühlen. ощущаю, чувствую.

führen. веду, вожу.

Fülle. обиліе.

füllen. наполняю.

fünf. пять. Gr. 70.

funfzehn. пятнадцать. Gr.

71.

funfzig. пятьдесятъ. Gr. 71.

Funke. искра.

für. для. Gr. XIV. B.

Furcht. боязнь, страхъ,

трепетъ.

Furcht machen. спрашу.

fürchterlich. спрашный, ужас-
ный.

furchtsam. робкій.

Furchtsamkeit. робкость.

Fürst. князь.

fürstlich. княжій. Gr. 55. II.

U.

Fuß. нога. zu Fuß. пѣшій.

zu Fuß gehn. пѣшествоую.

Fußstapfe. слѣдъ.

Fußvolk. пѣхота. Gr. 33. I.

O.

G.

Gähnen. зѣваю.

Gang. выпупка.

Gans. гусь. Gr. 34. I. M.

ganz. совершенный, цѣлый.

Garten. садъ.

Gartenbeet. гряда.

Gärtner. садовникъ. Gr. 36. I. O.

Gasse. улица.

Gast. госпѣ, поспититель.

Gasthof. трактиръ.

Gaum. горшанъ.

gebären. раждаю.

geben. даваю, даю, оказы-
ваю, подаю, преподаю.

gebenedeiet. благословенный.

Gebet. молебство, молитва.

Gebiet. владѣніе, обласпъ.

Gebieter. повелитель.

geboren werden. раждаюсь.

Gebrauch. обрядъ.

gebrauchen. употребляю.

Gebrülle. ревъ.

gebührend. должный. es ge-

bührt sich. достоинъ.

Geburt. рожденіе, рожде-

ство. von Geburt an. опро-

ду.

Geburtsort. опечество.

Gedächtnis. память. ins G.

geprägt. памятный.

Gedanke. мысль, помыслъ.

es kommt in die G. взду-

маюсь.

gedenken. помышляю.

Geduld. терпѣніе.

Gefahr. гроза, опасностьъ.

gefährlich. опасный.

gefahrlos. безопасный.

Gefahrlosigkeit. безопасностьъ.

Gefährte. соповарищъ, по-

варищъ.

gefallen. показываюсь.

gefällig. ласковый. gefällig

seyn. угождаю. Gr. 131.

II. U.

Gefangener. плѣнникъ.

gefangen nehmen. плѣняю.

Gefangenschaft. неволя, плѣнъ.

Gefängnis. темница.

geflügelt. пернатый.

gefräßig. алчный.

Gefühl. чувствованіе.

gefühllos. безчувственный.

gegen. пропивъ.

Gegenstand. предметъ.

gegenüber. напротивъ.
 gegenwärtig. настоящій.
 Gegner. противникъ, супо-
 спавъ.
 gegründet. основанный, осно-
 вательный.
 geheiligt. священный.
 geheim. тайный.
 gehen. хожу, шествую. wo-
 hin gehen. заброжу, иду.
 Geheul. вой.
 Gehölz. роща. Gr. 53. II. M.
 gehorchen. слушаю.
 gehören. надлежу.
 gehorsam. послушный.
 gehorsam seyn. покорствую.
 gehört. слыханный.
 Gehülfe. помощникъ.
 geizig. скупой.
 Geist. духъ, душа.
 geistig. духовный, душе-
 вный.
 geistlich. духовный.
 Geistlichkeit. духовенство.
 gelangen. дохожу.
 gelb. желтой. Gr. 53. I. U.
 gelb werden. желтѣю.
 Geld. деньги.
 Gelegenheit. случай.
 Gelehrigkeit. переимчивость.
 Gelehrsamkeit. ученость.
 Gelenk. составъ.
 geliebtest. возлюбленный.
 geliebt. любимый.
 geloben. обещаю.
 Gelübde. обѣтъ, обѣщаніе.
 Gemählde. картина.
 gemeinschaftlich. общій. ge-
 meinschaftliches Leben. обще-
 житіе.
 Gemüth. душа.
 genannt werden. слышу.
 genau. точный.
 Genauigkeit. исправность.

genießen. вкушаю, наслажда-
 юсь.
 Genosse. другъ.
 genug. довольно.
 geöffnet. растворенный.
 geplündert. разграбленный.
 gerade. прямой.
 gerathen in. понесу, попадаю.
 in Zorn gerathen. разсержи-
 ваюсь.
 Geräth. утварь.
 Geräumigkeit. пространство.
 Geräusch. шумъ.
 gerecht. праведный, право-
 судный, справедливый.
 Gerechtigkeit. правосудіе,
 справедливость.
 Gericht. судъ.
 Gerste. ячмень. Gr. 34. II. M.
 Gerücht. слухъ.
 geruhen. почиваю.
 gerührt. пронутый.
 Gesandter. посолъ.
 Gesang. пѣніе.
 geschäftig seyn, unnütz. сует-
 чусь.
 Geschenk. дарованіе, даръ.
 Geschichte. бытописаніе, и-
 сторія.
 Geschicklichkeit. искусство.
 geschickt. удобный.
 Geschirr. приборъ.
 Geschlecht. колѣно, порода,
 родъ.
 Geschmack. вкусъ.
 Geschöpf. тварь.
 Geschrei. кликъ, крикъ. Ge-
 schreimachen. восклицаяю.
 geschwächt werden. оскудѣ-
 ваю.
 Geschwätz. бранье.
 geschwätzig. говорливый.
 geschwind. скорый.
 gesegnet. благословенный.

- Gesellschaft. общество. gesell-
 schaftliches Leben. общежи-
 тие.
 Gesetz. законъ.
 Gesicht. лице.
 gesiegelt. печатанный.
 Gesinnung. помышленіе.
 gespannt. напряженный.
 Gespräch. разговоръ.
 gestehen. признаваюсь.
 gestern. вчера.
 Gesträuch. кустарникъ. Gr.
 35. I. U.
 gesund. здоровый. Gr. 35. II.
 U.
 Getöse. громъ, стукъ. Getö-
 se machen. шумлю.
 Getränk. напитокъ. Gr. 135.
 II. O.
 Gevatter. кумъ.
 gewähren. жалую. Gr. 131.
 II. U.
 Gewalt. власть, могуще-
 ство.
 Gewehr. ружье.
 Gewerbe. промыслъ. Ge-
 werbe treibend. промы-
 шленникъ.
 Gewinn. барышъ. Gr. 36. I. M.
 Gewinsel. визгъ.
 gewiss. конечно.
 Gewissen. совѣсть.
 gewisser, ein g. нѣкій.
 Gewitter. гроза.
 gewöhnen. пріучаю. sich gew.
 привыкаю.
 Gewohnheit. привычка, обы-
 чай.
 gewöhnlich. обыкновенный.
 gezwungen. невольный.
 giebt es g. достаётся.
 gießen. лить.
 Gift. ядъ.
 Giraffe. сайгакъ.
 Glanz. блескъ, свѣплость,
 свѣтъ, сіяніе.
 glänzen. блещу, блистаю,
 сіяю.
 glänzend. свѣплый.
 glatt. гладкій.
 Glaube. вѣра.
 glauben. вѣрю. Glauben bei-
 messen. повѣряю.
 gleich, eben. равный.
 gleichen. сходствую. Gr. 108.
 II. O.
 gleich als ob. будто бы. Gr.
 218.
 Gleichförmigkeit. сходство.
 gleichgültig. равнодушный.
 gleichmachen. равняю.
 gleichnamig. соименный.
 gleichsam. будто. Gr. XIV. I.
 Glied. звено, составъ, членъ.
 Glück. благоденствіе, благо-
 получіе, щастіе.
 glücklich. благополучный,
 щастливый. glückliche Ta-
 ge haben. благоденствую.
 glücklich. блаженный.
 Glückseligkeit. блаженство.
 Glut. жаръ.
 Gnade. благодать, благость,
 милость.
 gnädig. благодатный, мило-
 стивый. sehr gnädig. пре-
 милосердый.
 Gold. золото.
 Gönner. покровитель. rin.
 покровительница.
 Gott. богъ.
 Gott ähnlich. богоподобный.
 Gottesläugner. безбожникъ.
 göttlich. божескій, боже-
 ственный, божій, господ-
 ній.
 gottlos. нечестивый.

Grab. гробъ, могила.
 Graben. ровъ.
 graben. рою.
 Grabhügel. курганъ, могила.
 Grabmal. гробница.
 grämen, sich gr. скорблю.
 Gras. трава.
 grau. сѣдый, сѣрый. graues
 Haar. сѣдина.
 grausam. жестокій, люпый,
 свирѣпый.
 Grausamkeit. жестокость,
 люпость, свирѣпство.
 gravitatisch. важный.
 greifen. сгребаяю.
 Greis. спарецъ, спарикъ.
 Grenze. граница, предѣлъ.
 Grille. бредъ.
 grimmig. люпый.
 grob. грубый.
 groß. великій, огромный.
 größer. болшій.
 Gröſse. великость, величи-
 на, величїе.
 Großer. вельможа.
 Groſsmuth. великодушїе.
 Groſsthat. подвигъ.
 Groſsvater. дѣдъ.
 Grube. яма.
 Grund. основанїе. Grund, Bo-
 den. дно. zu Grunde gehn.
 гибну.
 Grundlage. основанїе.
 grün. зеленый.
 gründen. создаю, утвер-
 ждаю.
 gründlich. основательный.
 grünen. зеленѣю.
 Gruss. поклонъ.
 Gunst. благосклонность.
 günstig. способный. günstig
 machen. умилоствляю.
 Gurke. огурецъ. Gr. 35. II. M.
 gut. добрый, хорошій.

Gutes. добро.
 Gutes thun. благопворю.
 Güte. доброта, милость,
 щедрота.
 gütig. милый.
 Gutmüthigkeit, добродушїе.
 gutwillig. добровольный.

H.

Haben. имѣю.
 Habseligkeit. имѣнїе.
 Hafen. портъ. Gr. 35. II. U.
 Hafer. овесъ. Gr. 35. II. M.
 Hagel. градъ.
 Hain. дубрава.
 halbtodt. полумертвый.
 Hälfte. половина, полъ.
 Halle. сѣни.
 Hals und Kopf, über. спрем-
 главъ.
 halten. держу. fest h. при-
 вязываю. sich an etwas h.
 ухватываюсь.
 Hand. рука. Hand an etw. le-
 gen. беру.
 Handel. торговля. Handel
 treiben. торгую. Gr. 108.
 II. O.
 Handgemenge. драка.
 Handlung. дѣйствїе, дѣйство.
 Handschuh. перчатка. Gr. 33.
 I. U.
 Handwerk. ремесло.
 Haar. волосъ.
 harmonisch. согласный.
 hart. твердый.
 hartherzig. жестокосердый.
 hartnäckig. упорный.
 Haſs. ненависть.
 haſſen. ненавижу.
 häſſlich. гнусный. häſſlicher
 Mensch. скаредъ.
 Haugen. сѣча.

Haufe, großer. сонмъ, туча.
 Haufe Leute. толпа, sich in
 H. sammeln. толпюсь.
 häufig. частый.
 Haupt. глава.
 hauptsächlich. главный.
 Hauptstadt. столица.
 Haus. домъ. nach Haufe. до-
 мой. zu Haufe. дома.
 Hausbedienter. домашній.
 Hausfrau. хозяйка.
 Hausherr. хозяинъ.
 Haut. кожа.
 Hecht. щука. Gr. 33. II. U.
 Heerde. стадо, (Vögel). стая.
 Heerführer. военачальникъ,
 полководецъ.
 heftig. жестокій, пылкій,
 страстный.
 hehlen. таю.
 heilen. лѣчу. Gr. 134. I. O.
 heilig. праведный, святой.
 Heiligenlegende. минія.
 Heiligkeit. святость.
 heiser seyn. хриплю.
 heiss. горячій, жаркій. Gr.
 54. I. U.
 heiter. ясный.
 heizen. топлю. Gr. 137. I. M.
 Held. витязь.
 helfen. помогаю, пособляю,
 способствую.
 Helfer. помощникъ.
 hell. свѣтлый, яркій, ясный.
 hellerschallend, tönend. громо-
 гласный, громозвучный.
 Hemd. сорочка. Gr. 33. II. U.
 herablassen. спускаю. herab-
 gelassen. пущенный.
 herausziehen. выпаскиваю,
 извлекаю.
 Herbst. осень.
 herbstlich. осенній.
 herbeiführen. привожу.

Hering. сельдь. Gr. 38. II. M.
 hernach. послѣ. Gr. XIV. IV.
 Herr. бояръ, господинъ.
 Herrschaft. владычество, го-
 спода.
 herrschaftlich. господскій.
 herrschen. владычествую,
 владѣю, властвую, го-
 сподствую, царствую.
 Herrscher. властитель.
 Herrschsucht. властолюбіе.
 herrschsüchtig. властолюб-
 ный.
 herum. вокругъ.
 herumdrehen. кружу.
 herumgehen. разхаживаюсь.
 herumreiten. расѣздь.
 herumschlendern. прослоня-
 юсь.
 herumschwärmen. повражу.
 herumtreiben, sich. брожу.
 hervorbringen. произвожу.
 hervorfließen. истекаю.
 hervorgehen. выхожу.
 hervorglänzen. возсѣяваю.
 hervorstücken. подвизаю.
 Herz. сердце.
 herzlich. сердечный, усерд-
 ный.
 Neu. сѣно. Gr. 37. II. U.
 heulen, anfangen zu h. завою.
 Heuschöber. скирдъ.
 heute. нынѣ (сего дня). bis
 heute. понынѣ.
 heutig. нынѣшній.
 Hetze. правля.
 hetzen. правлю, заправляю.
 hierher, bis h. доселѣ.
 hier. здѣсь. von h. отселѣ,
 отсюда, отсюду.
 hieselig. здѣшній.
 hinabgehen. схожу.
 hinabrollen. скачиваю.

hinabschicken. низпосылаю.
 hinabstürzen. низвергаю.
 hinabwerfen. свергаю.
 hinangehängt. привѣшенный.
 hinauf. вверхъ.
 hinaufbewegen. воздвигаю.
 hinaufgehen. возхожу.
 hinaufklettern. взлѣзаю.
 hinausgehn. выхожу.
 hinausgetragen. вынесенный.
 hinauslaufen. выбѣгаю.
 hinblicken. поглядываю.
 hinbringen. провожу.
 hindern. мѣшаю.
 Hinderniß. препона, препят-
 ствiе.
 hineinblicken. вникаю.
 hineinfallen. впадаю.
 hineingehen. вхожу.
 hineinspringen. вскакиваю.
 einfahren. доѣзжаю.
 hinfließen. припекаю.
 hingegen. напротивъ.
 hingestreckt. распростертый.
 hinkommen. припекаю.
 hinlänglich. довольный.
 hinlegen, sich. прилежу.
 hinschicken. присылаю.
 hinten, назадъ.
 hinter. позади. Gr. XIV. B.
 Hinterfüße, auf die, на дыбы.
 (с. дыбы.)
 Hinterlist. коварство.
 hinüberfahren. переѣзжаю.
 hinüberschleppen. перетаскаю.
 hinwegdonnern. огрремлю.
 hinzufügen. присовокупляю.
 hinzugehn. подхожу.
 hinzulaufen. прибѣгаю.
 hinzuschwimmen. подплываю.
 hinzuthun. придаю.
 hinzutreten, näher. присту-
 паю.
 Hirnschaale. черепъ.

Hirsch. олень. Gr. 34. I. M.
 Hirt. пастухъ. geistlicher H.
 пастырь.
 Historiker. историкъ.
 Hitze. жаръ, горячность.
 hitzig. горячій.
 hoch. высокій.
 hochgeachtet. почтенный.
 Hochmuth. киченіе.
 Hochzeit. свадьба. Gr. 33. I.
 O.
 Hof. дворъ. großer. палата.
 hoffen. надѣюсь, чаю.
 Hoffen. надѣянiе.
 Hoffnung. надежда, упованіе.
 höflich. ласковый, учтивый.
 Höhe. высота, вышина. in
 die Höhe heben. возвожду.
 höher. выше, превыше.
 Hohle. das H. im Baum. дупло.
 Höhle. нора, пещера.
 hölzern. деревянный.
 Horde. орда.
 hören. послушаю, внемлю,
 слушаю, слышу.
 Huf. копыто. Gr. 37. I. U.
 Hufeisen. подкова. Gr. 33. I.
 O.
 Hügel. бугоръ, пригорокъ,
 холмъ.
 Huhn. курица. Gr. 32. II. M.
 Hülfe. помощь.
 Hund. песъ, собака.
 hundert. сто. Gr. 71.
 hundertarmig. сторукий.
 hundertfach, hundredmal. сто-
 кратъ.
 Hundestall. псарный дворъ,
 псарня.
 Hundewärter. псарь.
 hungrig. голодный.
 Husten. кашель. Gr. 34. I. M.
 Huth. шляпа. Gr. 33. II. M.
 Hüten. посерегу. sich h.

берегу, блюдусь, опасуюсь, остерегаюсь.

Hütte куца, хижина, шалаишъ.

I.

Jagd. охота.

Jagen. гоненіе.

jagen (fortsprengen). ускиваю.

Jäger. охотникъ, промышленникъ.

Jägermeister. ловчій.

Jahr. годъ, лѣто. ein halbes

Jahr. полгода.

Jahrhundert. вѣкъ.

ich. я. Gr. VI.

jeder. всякій.

ihr. вы. Gr. VI.

immer. всегда.

immerfortdauernd. всегдашній.

in. во, въ. Gr. XIV. B.

Inbrunst. усердіе.

Innere. грудь. das I. des Hauses. чертогъ.

innerhalb. внутри.

innerlich. внутреннѣй, сердечный.

Inschrift. надпись.

inspirirt. вдохновенный.

Joch. иго.

irdisch. земный.

irren, sich, ошибаюсь.

Irrthum. заблужденіе.

Jubelgesang. ликъ.

Jugend. молодость.

jung. молодой. junger Bursche. молодчикъ.

Junge. опрокъ.

Jungfrau. дѣва.

Jüngling. юноша.

itzig. нынѣшній.

itzt. днесъ, нынѣ, теперь.

K.

Käfer. жукъ. Gr. 31. I. M.

Kaiser. царь.

Kaiserin. царица.

Kaiserstadt. царьградъ, царьградъ.

Kalb. телѣ. Gr. 38. I. O.

kalt. холодный.

kalt werden. простываю, холодѣю.

Kamerad, сотоварищъ.

Kampf. бѣй, подвигъ, ратъ.

kann, man k. можно.

Kanone. пушка. Gr. 33. II. M.

Kanonenkugel. ядро.

Katze. кошка. Gr. 33. I. U.

kaufen. купую. gekauft. купленный.

Kauf. покупка.

Kaufmann. купецъ.

kaum. лишь, насилиу.

Kehle. горпашъ.

kehren. мѣну. Gr. 110. I. O.

keichen. запышусь.

keimen. зарождая.

kein. никакой.

Kelch. чаша.

Keller. погребъ. Gr. 35. II. M.

kennen. знаю.

Kenntniß. познаніе.

Kennzeichen. признакъ.

Kern. ядро.

Kette. цѣпь. Ketten (Bande). вериги.

Kiesel. булыжникъ.

Kind. дитя, младенецъ, опроча, ребенокъ.

Kinderwatterin. мамка.

Kindheit. младенчество, ребячество.

kindisch. дѣтскій.

kindlich. дѣтскій.

Kirche. церковь.

Kirchdorf. село.
 Kirsche. вишня. Gr. 34. I. O.
 kirschroth. красновишневый.
 Klaggeschrei. вопль.
 Kläger. истецъ.
 kläglich. жалкій. Gr. 58. M.
 Klang. звонъ.
 klar. ясный.
 klatschen. восплещу.
 Klaue. когть.
 Kleidung. одежда. Gr. 37. II. M.
 klein. малый, маленькій, мелкій. sehr klein. премелкій.
 Kleingläubigkeit. маловѣрїе.
 Kleinigkeit. бездѣлка.
 kleinmüthig seyn. унываю.
 klettern. лѣзаю, лѣзу.
 Klima. климатъ.
 Kloster. монастырь.
 Klotz. пень. Gr. 34. I. M.
 Knabe. дѣтина, опрокъ. Gr. 35. II. O.
 knacken. щелкаю, щолкаю.
 Knecht. рабъ.
 knechtisch. рабскій.
 Knechtschaft. рабство.
 Knie. колѣно. Gr. 37. I. U.
 knieen. колѣнопреклоненіе.
 Knirschen. скрежетъ.
 knirschen. скрежещу.
 knistern. тресну.
 Knochen. кость.
 Knopf. пуговица.
 kochen. завариваю, киплю. Gr. 130. I. O. Gr. 132. II. M. anfangen zu kochen. взкипаю.
 Koffer. сундукъ.
 Kohl. капуста. Gr. 32. I. U.
 Kohle. уголь. Gr. 34. II. M.
 Kohlsuppe. щи.

kommen. дохожу, иду, прихожу.
 König. король.
 Königin. королева. Gr. 32. II. M.
 können. могу, умѣю.
 Kopf. голова.
 Korn. рожь.
 Kornspeicher. житница.
 körperlich. плѣснй.
 kosten. спановляюсь.
 kostbar. узорочный.
 Krachen. трескъ.
 Kraft. усиліе.
 kraftlos. изнеможенный.
 krank. больной.
 kränkend. оскорбительный.
 gekränkt. оскорбленный.
 Krankheit. болѣзнь, немощь.
 Kranz. вѣнецъ.
 Kraut. трава.
 Krebs. ракъ. Gr. 35. II. U.
 Kreis. кругъ.
 Kreuz. крестъ.
 kreuzen, sich. перекрещиваюсь.
 kriechen. лѣзаю, лѣзу, ползаю. Gr. 109. II. U. wohin kr. залѣзаю.
 Krieg. брань, война, ратъ.
 kriegen. воюю.
 Krieger. воинъ, ратай, ратникъ.
 kriegerisch. бранный, браноносный.
 Kriegsheer. войнство, войско.
 kritisch. критическій.
 Krone. вѣнецъ.
 krönen. увѣнчеваю.
 Krug. кружка. Gr. 33. I. U.
 krümme. кривлю. Gr. 133. I. U.
 Küche. кухня. Gr. 34. II. O.
 Kuh. корова. Gr. 32. II. M.

Kühle. прохлада.
 kühn. смѣло.
 Kunst. искусство, художе-
 ство.
 künftig. будущій, предбу-
 дущій. k. in Zukunft. впе-
 редь.
 künstlich. искусный.
 Kupfer. мѣдѣ. Gr. 38. I. M.
 kupfern. мѣдный.
 kurz. короткій, краткій.
 Kürze. краткость.
 Küssen. облобызание, цѣло-
 ваніе.
 Kutsche. карета.

L.

Lachen, worüber. смѣюсь.
 Lachs. сѣмга. Gr. 33. II. M.
 Lage. положеніе.
 Lager. спанѣ.
 lahm. хромы. Gr. 54. II. O.
 Lamm. ягня. Gr. 38. II. O.
 Lande, vom. деревенскій.
 Landmann. земледѣлецъ.
 Landsmann. единоземецъ.
 lang. долгій. Gr. V. M.
 lange. долго. länger. долѣе.
 wie lange? so lange als. до-
 колѣ, пока.
 lange her, von. издавна.
 lange Weile. скука.
 langewährend. вѣковъ.
 lange Zeit dauernd. долговре-
 менный.
 langsam. медленно.
 langweilen. скучаю.
 Lärm. стукъ, шумъ.
 lärmen. шумлю.
 laß seyn! пусть.
 lassen. пускаю.
 Last. бремя. Gr. 38. I. O.
 Laster. порокъ.

lästig. скучный.
 lästig machen. наскучиваю.
 lateinisch. латинскій.
 Lauf. бѣгъ, теченіе.
 Laufen. бѣганіе, бѣгство.
 laufen. бѣгу, теку. oft lau-
 fen. побѣгиваю. schnell
 laufen. помчусь.
 Läufer. скороходъ.
 Laut. звукъ.
 laut. громкій, неумолчный.
 läuten. звоню. Gr. 132. I. M.
 leben. живу.
 Leben. жизнь.
 lebenbringend. живородный.
 lebend. живый.
 lebendig. живописный.
 Lebendigkeit. живость.
 Lebensmittel. харчъ. Gr. 36.
 II. M.
 leblos. бездыханный, бесчу-
 ственный.
 lecken. лижу, лочу. Gr. 112.
 I. M.
 leer. праздный, пустой.
 legen. полагаю. sich worauf l.
 налегаю, прилежу.
 Lehnstuhl. кресла.
 Lehranstalt. училище.
 Lehre. толкъ.
 lehren. поучаю, учу.
 Lehrer. (учитель), наказа-
 тель.
 Leib. (тѣло) плоть.
 leiblich verwandt. родный.
 leicht. легкій.
 Leichtigkeit. удобство.
 leichtsinnig. легкомысленный.
 leiden. претерпѣваю, стра-
 даю.
 Leiden. страданіе.
 Leidenschaft. страсть.
 Leidenschaft wofür haben. при-
 стращаюсь.

leidenschaftlich. страстный.
Leinwand. полотно. Gr. 37.
II. U.

leise. тихій.
lenken. склоняю.
Lenken. склоненіе.
lernen. научаюсь, учусь.
lesen. читаю.
Lesen. чтеніе.
Leser. читатель.
Leuchten. свѣчу.
Leuchter. свѣчникъ. Gr. 36. I.
Q.

letzter, e, es. послѣдній.
Licht. свѣтъ.
lieb. любезный, милый.
Liebe. любовь.
lieben. люблю.
Lieben. любленіе.
liebenswürdig. любезный. in-
nig lieben. возлюбляю.
Liebhaber. любитель, охот-
никъ.
liebkoſen. лобзаю.
lieblich. сладостный.
Lieblichkeit (d. Gefanges). слад-
когласіе.
Lied. пѣснь, пѣсня.
Liederlich. развратный.
liegen. лежу. liegen lassen.
оставляю.
Linie. линия.
List. лѣсть.
Lob. похвала, хвала.
loben. похваляю.
lobenswerth. достохвальный.
Lobpreisen. проповѣданіе.
Lobredner. проповѣдникъ.
locken. приманю.
Löffel. ложка. Gr. 33. I. U.
Lohn. мзда.
Loos. судьба, судьбина.
losgehen, auf einen. напу-
скаю.

loslassen. выпускаю.
losreißen. отрываю.
Löwe. левъ.
Luft. воздухъ.
Lüge. ложь.
lügen. лгу. Gr. 133. II. M.
lügenhaft. ложный. Gr. 58. O.
Luft. охота.
Luft bekommen. захочу.
Luftig. веселый.
Lüfternheit. прихоть.

M.

Machen. дѣлаю.
Macht. держава, мочь.
Mädchen. дѣвка (дѣвица).
Magd. служанка. Gr. 33. II. U.
mager werden, сохну.
Magnat. вельможа.
Mahler. живописецъ.
mahlerisch. живописный.
Mährchen. басня.
mal. крапа, разъ.
Mangel. недостатокъ.
Manier. манеръ.
Mann. мужъ. einen M. neh-
men. выпити замужъ. (с.
замужъ.)
Mannhaftigkeit. мужество.
männlich. мужескій, муже-
ственный, браноносный.
Mannsmantel. плащъ. Gr. 36.
I. M.
Mannsperson. муштина.
Mannsrock. кафтанъ. Gr. 35.
I. M.
Marder. куница.
Mark. рынокъ. Gr. 35. II. U.
Marsch. походъ.
martern. мучу.
Märtyrer. спрадалецъ.
Maas. мѣра, мѣрало.
Mauer. стѣна, преграда.

- Maurer. каменщикъ. Gr. 35. I. M.
 Maus. мышь.
 Meer. море, понть.
 mehr. больше, болѣе.
 mehrmals. многократно.
 mein. мой. Gr. VI.
 meinen. думаю, мню.
 Meinung. мнѣнїе.
 Mensch. человекъ.
 menschlich. человѣческій.
 Menschlichkeit. человѣчество.
 Merkmal. знакъ.
 Messer. ножъ. Gr. 35. I. M.
 Messgewand. ризы.
 Miene. видъ.
 Miethe. наёмъ. Gr. 35. II. O.
 Milch. молоко. Gr. 37. II. M.
 mild. милый, щедрый.
 Milde. кротость.
 Mildherzigkeit. милосердіе.
 mischen. мѣшаю.
 Misgünstiger. завистникъ.
 Missethat. злодѣянїе.
 misstrauen. невѣряю. Gr. 104.
 I. O.
 Misvergnügen. негодованїе.
 Misverständniß. несогласїе.
 Mitbrüder. собратія.
 Mitbürger. согражданинъ.
 Mitglied. членъ.
 Mitleiden. жалость, пощада.
 mitleidig. жалостливый.
 Mittag. полдень.
 Mittagessen. обѣдъ.
 Mitte. середина.
 Mittel. способъ, посредство,
 средство.
 mitten in, посреди. auf, unter.
 среди. durch. сквозь.
 Mitternacht. полночь.
 mitternächtlich. полунощный.
 mittheilen. сообщая.
 mitwirken. содѣйствую.
 möglich. возможный. es ist
 möglich. лъзя, можно.
 nicht leicht möglich. неудоб-
 овозможный.
 Möglichkeit. возможность.
 Monarch. государь, облада-
 тель, царь.
 Monarchin. государыня, ца-
 рица.
 Monat. мѣсяцъ. Gr. 35. II. O.
 Mond. мѣсяцъ, (луна).
 Monument. монументъ.
 Morast. болото.
 Mörder. убійца. Gr. 33. II. O.
 mörderisch. убійственный.
 Morgen. утро.
 morgen. завтра, завтра.
 morgend. завтрашній.
 Mücke. комаръ. Gr. 35. I. M.
 müde. усталый.
 müde seyn. устаю.
 Mühe, sich M. geben. пруждусь.
 mühevoll. тяжелый, тяжкій.
 Mühle. мельница. Gr. 32. II. U.
 Mundart. нарѣчїе.
 mündlich. изустно. Gr. XIV.
 Н.
 munter. бодрый, веселый,
 удалый.
 Munterkeit. бодрость.
 Muskel. мышца.
 Muster. образецъ, примѣръ.
 Mulse. досугъ.
 müßige Zeit. досугъ.
 Muthwillen treiben. вожусь.
 muthwillig. воструха.
 muthwillig seyn. рѣзвлюсь.
 Mutter. мать.
 mütterlich. материнскій.
 Mütze. шапка.
 N.
 Nach. по. Gr. XIV. B.

Nachahmen. перенимаю, под-
ражаю.

Nachahmung. подражаніе.

Nachbar. сосѣдъ.

Nachbarin. сосѣдка.

Nachbarschaft. окрестность,
(сосѣдство.)

nachbleiben. остаюсь.

nachdenken. разсуждаю.

Nachdenken. дума, умство-
ваніе.

nachdenkenswert. думаный.

nachdenklich. разсудитель-
ный.

Nachdruck. важность.

nacheifern. ревную.

nach einander. сряду.

Nachfolger. наслѣдникъ, пре-
емникъ.

nachgeben. уступаю.

nachgiebig. стоворчивый.

Nachkommen. потомки.

Nachkommenschaft. потом-
ство.

Nachlass. наслѣдство.

nachlassen. опускаю.

Nachricht. вѣсть, извѣстіе.

nachsehen. посматриваю.

Nächster. ближний.

Nacht. ночь.

nachtheilig. невыгодный.

nächtlich. ночной.

Nagel. гвоздь.

nagen. шерзаю.

nahe. ближний, близко.

Nähe. близость. in der Nähe.
вблизи.

nähern. приближаю.

nähren. питаю.

nährend. питательный.

Nahrung. пища.

Name. имя, названіе.

namentlich. поимянно.

nämlich. точный.

Narr. дуракъ.

Nase. носъ.

naß. блаженный.

Nation. нація.

Natur. естество, природа.

Naturgabe. дарованіе.

natürlich. естественный.

Natürlichkeit. естественное
состояніе.

Nebel. мгла, туманъ.

neben. подлѣ.

Nehmen. беру.

Neid. зависть.

neigen. приклоняю.

Neigung. охота, склонность.

Nennen. называю.

Nest. гнѣздо.

Neugier. любопытство.

neugierig. любопытный.

Neuigkeit. новость.

neun. девять. Gr. 70.

neunte. девятый.

neunzehn. девятнадцать.

Gr. 71.

neunzig. девяносто.

nicht. не. Gr. XIV. III. gar

nicht. нисколько.

Nichte. племянница.

niederbeugen. преклоняю.

niederfallen. припадаю.

niedergedrückt. угнетенный.

niedergeschlagen. унылый.

niedergeschlagen seyn. унываю.

niedergeworfen. поверженный.

niederhauen. порублю.

Niederlage. пораженіе.

niedermachen. поражаю.

niederreißen. срываю.

niedersetzen, sich. сажусь.

niedertreten. попираю.

niederwerfen. повергаю.

niedrig. низкій. niedriger. ни-
же.

niemals. никогда, (никогда).

niemand. никто.
 nirgends. нигдѣ. Gr. XIV. III.
 nisten. гнѣзжусь.
 noch. еще.
 Norden. сѣверъ.
 nördlich. сѣверный.
 Nordwind. бореи.
 Noth. бѣда, нужда.
 Noth leiden. нуждаюсь.
 nöthig. надобный, потреб-
 ный.
 nöthigen. принуждаю.
 Nöthigung. принужденіе.
 nothwendig. нужный.
 nur. только.
 Nutzen. польза. sich zu Nutze
 machen. воспользуюсь.
 nützlich. полезный.

O.

Ob. (ли). als ob. будто.
 Obgleich, obwohl, ob schon.
 хотя. Gr. 218.
 oben, nach oben. вверхъ.
 obere. вышній.
 Oberfläche. поверхность.
 oberhalb. поверхъ.
 Oberhaupt. глава, голова.
 Oberkommandoführen. главно-
 начальствую.
 Oberrock. серпукъ. Gr. 36.
 I. O.
 oberste. вышній.
 Oberstes. верхъ.
 Obst. овощъ. Gr. 36. I. M.
 Ochs. быкъ. Gr. 34. II. U.
 Odem. духъ.
 oder. или.
 Ode. ода.
 öde. (пустый). Oede, öde Ge-
 gend. глушь.
 öffnen. открываю, открываю.
 geöffnet. распворенный.

Oehl. масло. Gr. 37. II. M.
 Oehlbaum. олива.
 Ofen. печь. Gr. 38. II. M.
 Ofengabel. кочерга.
 offen. открытый.
 offenbar, hell zu sehen. видный.
 offenbaren, sich. открыва-
 юсь.
 öffentlich. всенародно, пу-
 бличный.
 oft. часто.
 oftmalig. частый. Gr. 54. II. O.
 ohne. безъ. Gr. XIV. B.
 Ohnmacht. безсиліе. (обмо-
 рокъ, Gr. 35. II. M.)
 Opfer. жертва.
 opfern, zum Opfer bringen.
 жертвую.
 ordentlich. порядочный.
 ordnen. устроиваю.
 Ordnung. порядокъ.
 Orient. возпокъ.
 Original. подлинникъ.
 Ort. мѣсто. von allen Orten
 her. отовсюду.
 P.
 Palaß. чертоги.
 Panzer. броня.
 Panzerhemd. кольчуга.
 Papier. бумага. Gr. 33. I. M.
 Paradies. рай.
 Parthey. партія.
 partheyisch. пристрастный.
 Particip. причастіе.
 Peitsche. бичъ.
 Perlen, von. бисерный.
 Person. особа.
 persönlich. личный.
 Pfahl. колъ.
 Pfeife. свистокъ.
 Pfeifen. свистъ.
 pfeifen. свищу.

Pfeil. стрѣла.
 Pferd. конь, (лошадь, Gr. 38. М.)
 Pferdestall. конюшня. Gr. 34. I. О.
 pflanzen. насаждаю, поса-
 ждаю.
 Pflaume. слива. Gr. 33. II. О.
 Pflicht. должностъ.
 Pflug. плугъ.
 Pfote. лапа.
 Phantasie. мечта.
 philosophiren. философствую.
 philosophisch. любомудрый.
 Pinsel. кисть.
 plötzlich. вдругъ, внезапно,
 внезапно.
 plündern. разхищаю.
 Plünderung. грабленіе.
 Pocke. оспа. Gr. 32. II. U.
 Poesie. поэзія.
 Pokal. кубокъ.
 politisch. политическій.
 roffenhaft. кощунскій. Gr.
 58. О.
 Pracht. великолѣпіе, пы-
 шность.
 grächtig. великолѣпный, ве-
 личественный, огром-
 ный.
 prahlend. величавый.
 predigen. проповѣдовать.
 Predigt. проповѣдь.
 Preis. цѣна.
 preisen. блажу, возхваляю.
 pressen. даблю.
 priesterliche Kleidung. облаче-
 ніе.
 Princessin. царица.
 Privilegium. привилегія.
 Proceß. тяжба.
 prophetisch. пророческій.
 Propomen. мѣстоименіе.
 Prose. проза.

Pulver. порошок. Gr. 35. II. U.
 Purpur. порфира.
 purpurfarben. багровый.
 Purpurmantel. багряница.
 purpurn. порфирный.

Q.

Quaal. мученіе.
 Quälen. мученіе, томленіе.
 quälen. терзаю, томлю.
 Qualität. качество.
 Quelle. источникъ.
 Quittung. расписка. Gr. 33.
 II. M.

R.

Rache. мщеніе.
 Rachen. глотъ.
 rächen. sich. отмщаю, от-
 мщевую.
 Rächer. мститель.
 Rad. колесо.
 Rand. край.
 Rang. чинъ.
 Ränke. лукавство, проныр-
 ство.
 Raserey. буйство.
 Rath. совѣтникъ, совѣтъ.
 rathen. совѣтую.
 Rathgeber. совѣтникъ.
 Räthsel. загадка.
 Rauben. грабленіе.
 rauben. похищаю.
 Räuber. хищникъ.
 räuberisch. хищный.
 Rauch. дымъ. Gr. 35. I. M.
 rauchen, etwas. воздымаю.
 räuchern. курю. Gr. 33. II.
 О.
 Rauchfang. дымъ.
 rauh. суровый.
 Raum. пространство.

Raum haben. вмѣщаюсь.
 rechnen. считаю. Gr. 104.
 II. M. worauf rechnen. по-
 лагаюсь.
 Rechnung. счетъ.
 Recht. право.
 recht. прямой. zu rechter Zeit.
 спашь, къ спашь.
 rechtgläubig. православный.
 Rechtlichkeit. правота.
 rechtschaffen. праводушный,
 честный.
 reden. глашу, говорю.
 redlich. искренный.
 Redlichkeit. искренность.
 Regel. правило.
 Regen. дождь.
 Regenbogen. радуга.
 regieren. правлю, управляю.
 Regierung. владѣніе, княже-
 ніе, правленіе, царство-
 ваніе.
 Reich. государство, цар-
 ство.
 reich. богатый, пышный.
 reicher Mann. богачъ.
 reich machen, werden. бога-
 тѣю, богашу. Gr. 129. I.
 M. разбогатѣю.
 reichen, an etwas. достигаю,
 достязую.
 Reichthum. богатство.
 reifen. зрѣю.
 Reihe. строй, рядъ. nach der
 Reihe. сряду.
 rein. чистый. sehr rein. пре-
 чистый.
 reinigen. баню. Gr. 128. II. U.
 Reinigkeit. чистота.
 Reise. путешествіе.
 Reisegefährte. сопутникъ,
 спутникъ.
 Reisender. проѣзжій, путе-
 шественникъ.

reissen. влеку, деру, рву.
 reißend. быстрый, стремительный.
 Reiter. всадникъ.
 Reiterey. конница.
 reizen. пѣняю, раздражаю.
 Religion. вѣра, религія.
 Rennthier. олень. Gr. 34. I.
 M.
 Residenz. столица.
 retten. спасаю.
 Rettung. свобода, спасеніе.
 Reue. раскаяніе.
 richten. сообразую, сужу,
 устремляю. auf etwas
 richt. направляю. sich nach
 etwas richt. сообразуюсь.
 Richter. судія.
 riechen. чую.
 Riegel. запоръ.
 Riese. великанъ, исполинъ.
 Ring. кольцо. Gr. 34. II. M.
 zum Ringe gehörig. колечный,
 rings. кругомъ.
 Rippe. ребро.
 ritterlich. рыцарскій.
 Roggen. рожь.
 Rohr. камышь, трость.
 rollen. качу.
 Rose. роза.
 roth. красный.
 roth werden. краснѣю, рдѣю.
 Rubel. рубль.
 ruchlos. злочестный.
 rücken. подвигаю.
 Rückgrad. хребетъ.
 Rücksicht. уваженіе.
 rückwärts. задомъ, навзничь.
 rudern. гребу. Gr. 109. I. U.
 Ruf. возклинаніе, званіе,
 зовъ.
 rufen. зову, называю. laut
 rufen. взываю. zu sich ru-
 fen. призываю.

Ruhe. миръ, покой, спокой-
ствіе, тишина. keine Ru-
he lassen. приступаю.

ruhen. покоюсь, почиваю.

ruhig. покойный, спокойно.

Ruhm. похвала, слава, хвала.

rühmen. похваляю, просла-
вляю, хвалю. sich sehr rüh-
men. нахваляюсь.

Ruhmredigkeit. тщеславіе.

rühren. смягчаю.

rund herum legen. облагаю.

rüsten. ополчаю.

Rüstung. снарядь.

Ruthe. пруть, (лоза).

S.

Saal. палата, (зала).

Saame. сѣмя. Gr. 38. II. O.

Säbel. сабля. Gr. 34. II. O.

Sache. дѣло, (вещь).

Sack. мѣшокъ.

säen. сѣю.

Sage. сказка.

sagen. вѣщаю, говорю, ска-
зываю.

Salz. соль. Gr. 38. II. M.

sammeln. собираю, собираю.

Sand, sandige Gegend. песокъ.

sanft. кроткій, нѣжный,
смирный, тихій.

Sanftmuth. кротоспѣ.

Sänger. пѣснопѣвецъ.

Sarg. гробъ.

Sattel. сѣдло. Gr. 37. II. U.

satteln. сѣдлаю. Gr. 103. II.
M.

sättigen, zum Ueberflufs. пре-
сыщаю.

satyrisch. сатирическій.

Säule. столпъ.

Schaaf. овца.

Schaaffstall. овчарня.

Schaale. чаша.

Schachtel. коробочка. Gr. 33.

I. U.

schaden. угрызаю.

schädlich. вредный. sehr schäd-
lich. зловредный.

schaffen. творю.

Schall. громъ, звонъ.

schämen, sich sch. постыжаюсь,
стыжусь.

Schande. срамъ, стыдъ.

sich Schande machen. спра-
мнишься.

schändlich. стыдный.

scharf. строгій.

scharf machen. точу.

schärfen. направляю.

Scharfsinnigkeit. прозорли-
вость.

Schatten. тѣнь.

Schattirung. оптѣнка.

Schau. показъ.

Schaum. пѣна.

Schauspiel. зрѣлище.

Scheere. ножницы. Gr. 32.
II. U.

scheeren. стригу.

Scherz. шутка.

Schein. (vom Feuer am Himmel)
заревъ.

scheinen. кажусь.

Scheitholz. полѣно.

Schelm. плутъ.

schenken. дарую, дарю, по-
дарю.

schen. дукій, (боязливый).

scheuen, sich. спрашусь.

schicken. посылаю.

Schicksal. жребій, рокъ, судь-
ба, судьбина, участь.

Schiefsgewehr. ружье. Gr. 37.
II. M.

Schiffshintertheil. корма.

Schild. щитъ.

Schildwache. часовой. Gr. 36.

II. U.

Schilling. шиллингъ.

Schimpfen. ругаю. Gr. 103. II. M.

Schinken. окорокъ. Gr. 35. II. M.

Schirm. ограда.

Schlaf. сонъ.

Schlacht. битва, бой, сраженіе, сѣча.

Schlafen. сну, сплю.

Schlaff. слабый.

Schlag. ударъ.

Schlagen. бью, зашибаю, разбиваю, поражаю, ражу. sich schlagen, сражаюсь,шибаюсь.

Schlagen. поколачиваніе.

Schläge. побои.

Schlange. змій, змѣй. Gr. 36. I. U.

Schlanigkeit. лукавство.

Schlaunkopf. хитрецъ.

Schlecht. худой. schlechter. хуже.

Schleppen, herbeyschleppen. допашу.

Schlicht. простой.

Schliessen. заключаю.

Schlimmer. хуже.

Schlitten. сани. Gr. 38. II. M.

Schloß. замокъ. Gr. 35. I. M.

Schluchzen. хлинуть.

Schlummern. дремлю.

Schlund. глотъ.

Schlupfwinkel. припекъ.

Schluss. заключеніе.

Schmach. поношеніе.

Schmählich. поносный.

Schmaus. пиршество, пиръ.

Schmeichelhaft. лестный.

Schmeicheln. ласкаю, льщу, приласкаю.

Schmeichler. льстецъ.

Schmeichlerisch. лестный.

Schmeissen. швыряю.

Schmerz. (боль), болѣзнь.

Schmerzhaft. болѣзненный.

Schmerzlich. оскорбительный.

Schmieden. кую. Gr. 133. II. M.

Schmücken. украшаю.

Schnabel. носъ. Gr. 35. II. M.

Schnalle. пряжка.

Schnalzen. щелкаю, щолкаю.

Schnee. снѣгъ.

Schneegeßter. вьюга, метелица, метель.

Schneereich. снѣжный.

Schneiden. сѣку.

Schneidend. острый.

Schneider. портной. Gr. 36.

I. U.

Schnell. быстрый, стремительный, скоро.

Schnelligkeit. быстрина.

Schnupfen. насморкъ. Gr. 35.

II. O.

Schon. ужь, (уже).

Schonen. щажу.

Schonung. пощада.

Schön. красный, хорошій.

Schönes Frauenzimmer. красавица.

Schönheit. краса, красота, лѣппота.

Schöpfen. почернаю, черпаю. Gr. 138. I. M.

Schöpfer. создатель, пворецъ.

Schöpfung. пвореніе.

Schrank. шкафъ, шкафъ. Gr. 36. II. M.

Schrecken. испуга, ужасъ. in Schrecken setzen. устрашаю.

Schrecklich. ужасный.

Schreibart. сло҃гъ.
 Schreiben. грамо҃та, (пись-
 мо).
 schreiben. пишу.
 schreien. кричу, вопію, возо-
 пію. anfangen zu schr. за-
 кричу.
 Schrift. писаніе.
 Schriftsteller. авторъ.
 Schritt. шагъ.
 Schuh. башмакъ. Gr. 34. I. U.
 Schuld. долгъ.
 schuldig. виноватый, вино-
 вный; должный.
 schuldig seyn. долженствую.
 Schuldigkeit. должность.
 Schuldner. должникъ.
 Schüler. ученикъ.
 Schulter. плечо. - гн. кор-
 пышки.
 Schüssel. ключъ. Gr. 37. I. M.
 Schütteln. болтаю.
 Schütten. сыплю.
 Schutz. защита, ограда,
 оплотъ.
 schwach. дряхлый, слабый.
 Gr. 54. I. O.
 schwach werden. ослабѣваю.
 Schwäche. немощь, слабость.
 schwächer. послабѣе.
 Schwächung. изнуреніе, раз-
 слабленіе.
 Schwägerin. свояченица. Gr.
 33. I. M.
 Schwanz. хвостъ.
 schwarz. черный.
 Schwärze. чернота.
 schwatzen. болтаю.
 schwatzhaft. говорливый. Gr.
 58. O.
 Schwefel. сѣра. Gr. 33. II. O.
 Schweigen. молчу, умолкаю,
 умолчиваю.
 Schwein. свинья.

Schweiß. потъ. Gr. 35. II. U.
 schwer. трудно, тяжелый,
 тяжкій, увѣсистый. schw.
 zu behandeln. мудреный.
 Schwerdt. мечъ.
 Schwere. тягость.
 Schwester. сестра.
 Schwiegermutter. тѣшка. Gr.
 33. II. U.
 Schwiegervater. тесъ. Gr. 34.
 II. M.
 schwimmen. плаву. Gr. 135.
 I. M.
 schwitzen. потѣю. Gr. 135. I. M.
 Schwören. кленусь. Gr. 129.
 I. M.
 Schwur. клятва.
 sechs. шесть. Gr. 70.
 sechzehn. шестнадцать. Gr.
 71.
 sechzig. шестьдесятъ. Gr. 71.
 See. озеро.
 Seele. духъ, душа.
 segeln. подплываю.
 segnen. благословляю.
 sehen. вижу, гляжу, пови-
 даю. auf etwas s. смотрю.
 oft s. видаю. von weitem s.
 завижу.
 sehr. весьма, очень. Gr. XIV.
 I. III.
 seiden. шелковый.
 Seil. веревка.
 fein. свой. Gr. VI.
 selbst. самъ. Gr. VI.
 selbstherrschend. самодержав-
 ный.
 Selbstherrscher. самодержецъ.
 selten. рѣдкій.
 Seltenheit. диковника, (рѣд-
 кость).
 senden, gesendet. посланный.
 Sendschreiben посланіе.
 Sendung. посланіе.

Senfe. коса.
 seufzen. вздыхаю.
 Seufzen. стпненаніе.
 Seufzer. вздохъ, спонъ.
 setzen. посаждаю, (сажу).
 sich setzen. сажусь. sich zu
 (über etw.) setzen. присѣ-
 даю.
 seyn. бываю.
 Sichel. серпъ.
 sichtbar. видимый.
 sie. она, они. Gr. VI.
 sieben. семь. Gr. 70.
 siebenzehn. семнадцать. Gr.
 71.
 siebenzig. семьдесятъ. Gr. 71.
 Sieg. побѣда.
 Siegellack. сургучъ. Gr. 36.
 II. M.
 siegeln, (запечатываю). gesiegelt.
 печатанный.
 siegen. побѣждаю.
 Sieger. побѣдитель, побѣ-
 доносецъ.
 Siegerin. побѣдителница.
 siegreich. побѣдоносный.
 Silber. серебро.
 singen. пою.
 Sinn. смыслъ, толкъ.
 sinnlich. чувстввенный.
 sittlich. нравстввенный.
 Sittlichkeit. нравстввенность.
 sitzen. засѣдаю, сижу, посижу.
 so. споль, (такъ).
 sobald, als. какъ скоро. Gr. 218.
 sogar. даже. Gr. XIV. I.
 sogleich. потпчасъ.
 so groß. толпкій.
 so viel. сполько, толпко.
 Sohn. сынъ.
 solcher. такій, таковый. Gr.
 VI.
 Sommer. лѣто.
 sonderbar. спранный.

sondern. но. Gr. 218.
 Sonne. солнце.
 Sorge. попеченіе.
 Sorge tragen. пекусъ.
 Sorgfalt. раченіе.
 sorgen. радѣю.
 spät. поздный, поздно. spä-
 ter. позже.
 spatzieren gehn. гуляю. Gr.
 131. I. M.
 Speise. пища, яспва.
 speisen. кушаю. Gr. 133. II. M.
 Sphäre. сфера.
 Spiegel. зеркало.
 Spiel. игра.
 spielen. играю.
 Spielwerk. игрушка.
 Spiels. копіе, копье.
 Spinne. паукъ. Gr. 35. II. M.
 Spitze. верхъ.
 spitzfündiges Nachdenken. ум-
 стпованіе.
 spitzig. острый.
 Sprache. языкъ.
 sprechen. реку.
 springen. скачу.
 Sprüchwort. пословица.
 Spur. признакъ.
 Stab. жезлъ.
 Stadt. городъ, градъ.
 Stahl. булапъ.
 stählen. булапный.
 Stall. хлѣвъ.
 Stand. состояніе.
 standhaft. постпоянный, пвер-
 дый.
 Standhaftigkeit. доблестъ, (по-
 стпоянство), пвердостъ.
 Stange. прутъ, шестъ.
 stark. крѣпкій, могуще-
 ственный. f. untersetzt.
 Stärke. крѣпость, сила.
 stärken. подкрѣпляю, укрѣ-
 пляю.

stärker werden. усиливаюсь.
 Staub. пыль, сорь. Gr. 35.
 II. U.
 stechen. колю. Gr. 133. I. O.
 Stecknadel. булавка. Gr. 33.
 I. M.
 stehen. спановляюсь, спою.
 stehen bleiben. оспанавли-
 ваюсь.
 stehlen. краду. Gr. 135. I.
 M.
 steif. упругій. Gr. 55. II. M.
 steif werden. осполбенѣю.
 steigen. лѣзаю, спупаю.
 steil. крупый.
 Steile. спремнина.
 Stein. камень.
 steinern. каменный.
 Steinhauer. камнесѣченѣ.
 steinig. кремнистый.
 stellen. полагаю, спспавляю,
 спавляю. auseinander stellen.
 распспавляю. sich stellen.
 спановляюсь, спрою.
 Stengel. спебелекѣ.
 sterblich. смертный.
 sterben. умираю.
 Stern. звѣзда.
 Steuermann. кормчій.
 Steuerruder. кормило.
 still. покойный, смирный,
 спокойно.
 still stehen. спспою.
 still werden. утпихаю.
 Stille. тишина.
 Stillschweigen. молчаніе.
 Stimme. гласѣ, голосѣ.
 stimmen. соглашаю.
 stinkend. смрадный.
 Stirn. лобѣ.
 Stock. тростѣ. Gr. 38. II. M.
 stöhnen. спеню. anfangen zu
 stöhnen. заспонаю.
 Stöhnen. спонѣ.

Stolz. величавый, гордый, на-
 дменный. Holz seyn. гор-
 жусѣ.
 Stolz. гордостѣ, гордыня.
 stoßen, auf etwas. попадаю.
 Strafe. казнѣ, наказаніе.
 strafen. казню, караю, нака-
 зую, наказываю.
 Strahl. луча, лучѣ.
 Strauch. кустѣ.
 streben. ревную.
 Streit. раздорѣ, спорѣ.
 Strenge. спрогоспѣ.
 streuen. сыплю. Gr. 106. O.
 Strich. рубежѣ. Gr. 36. II. M.
 Strick. вервѣ, вервѣе.
 stricken. вязу. Gr. 109. I. U.
 Stroh. солома. Gr. 33. II. O.
 Strom. бысприна.
 Strümpfe. чулки. Gr. 36. II. M.
 Stufe. спепень.
 Stuhl. спулѣ. Gr. 36. I. M.
 stimm. нѣмый. Gr. 53. II. U.
 Stunde, von, zu Stunde. опчасу.
 Sturm. буря.
 stürmisch. бурный.
 stürzen. рухну. hinab st. низ-
 вергаю. sich stürzen. спре-
 мляюсь.
 Stütze. опора, (подпора).
 Substantiv. спуществитель-
 ное (имя).
 suchen. ищю, взыскиваю.
 снискиваю.
 Suchen. исканіе.
 Sucher. искапелѣ.
 Süd. югѣ.
 summen, anfangen zu s. зажу-
 жу.
 sumptig. трясинный.
 Symbol. символѣ.
 Sünde. грѣхѣ.
 Sündfluth. поппѣ.
 Synonym. сословѣ.

- Suppe. похлёбка. Gr. 33. I. U.
 супъ. Gr. 36. II. O.
 süß. сладкій.
 Süßigkeit. сладость. T.
 Tabaksdose. табакерка.
 Tadellosigkeit, непорочность.
 tadeln. хулю. Gr. 137. I. U.
 tadelnd. укорительный.
 Tag. день. es liegt am Tage.
 явствуетъ.
 Talent. способность, та-
 лантъ.
 tanzen. пляшу. Gr. 112. II. M.
 tapfer. храбрый.
 Tapferkeit. храбрость. T. zei-
 gen. храбрюсь.
 Tasche. карманъ. Gr. 35. I. M.
 Tasse. чашка. Gr. 33. II. U.
 taub. глухій. Gr. 55. I. M.
 Taube. голубь. Gr. 34. I. M.
 tausend. тысяча.
 Teich. прудъ. Gr. 35. II. U.
 Teller. тарелка. Gr. 33. II. U.
 Tenne. гумно.
 Thal. долина.
 That. дѣяніе.
 Thätigkeit. дѣятельность.
 Thau. роса. Gr. 33. I. O.
 Theil. часть.
 Theilchen. частичка.
 theilen. дѣлю, раздѣляю.
 Theilnahme. участіе.
 theuer. дорогій, драгоцен-
 ный, цѣнный. Gr. V. O.
 Thier (wildes). звѣрь. Gr. 34.
 I. M.
 Thon. глина. Gr. 32. I. M.
 Thor. ворота, врата.
 Thräne. слеза. voll Thränen,
 слезный.
 Thron. престолъ.
- Thür. дверь.
 tief. глубокій.
 Tiefe. глубина. grundlose T.
 пучина.
 Tinte. чернило. Gr. 37. II. U.
 Tisch. столъ.
 Tischler. столяръ. Gr. 36. I.
 M.
 Toben. волненіе, неистов-
 ство. T. der Wellen. пре-
 волненіе.
 Tochter. дочь.
 Tod. гибель, смерть.
 todt. мертвый. tochter Kör-
 per. трущъ.
 tödten. убиваю, (умерщ-
 вляю).
 tödtlich. смертоносный.
 Todtschläger. смертоубійца.
 tönen. гремлю.
 Tonne. бочка. Gr. 33. I. M.
 tragen. несу, ношу, понесу.
 Tränken. напоеніе.
 tränken. пою. Gr. 135. I. U.
 trauen. вѣрю.
 Träumerei. бредъ.
 traurig. горестный, печаль-
 ный.
 Traurigkeit. горестъ.
 treffen. постигаю.
 Trefflichkeit. величіе.
 treiben. произвожу.
 trennen. отдѣляю. von ein-
 ander. расстаюсь.
 Treppe. лѣстница. Gr. 32. II.
 M.
 treten. топчу. Gr. 137. I. M.
 спускаю.
 treu. вѣрный. treuer Unterth.
 вѣрноподданный.
 Treue. вѣрность.
 Tribut. дань.
 trinken. пью. zu trinken geben.
 напою.

Trinkglas. спаканъ. Gr. 36. I. O.
 Triumph. торжество.
 triumphiren. возторжествую.
 trocken. сухій.
 trocknen. засушиваю.
 Trompete. труба. Gr. 33. II. O.
 Tropfen. капля.
 trösten. утѣшаю.
 tröstlich. утѣшный.
 trübe machen. мучу.
 trüglich. ложный, обманчи-
 вый.
 Trümmer. обломка.
 Tugend. добродѣтель.
 tüchtig. способный.

U.

Uebel, sich übel befinden. по-
 шнипсья.
 Uebelthat. злодѣйство.
 Uebelthäter. злодѣй.
 über. сверхъ. Gr. XIV. B.
 überall. вездѣ, повсюду.
 Ueberarbeitung. обрабо-
 тываніе.
 überdrüssig seyn. прискучусь.
 übereinkommen. согласуюсь.
 übereinstimmen. согласую.
 Uebereinstimmung. согласіе.
 Ueberflus. изобиліе.
 Ueberflus habend. изобиль-
 ный, преизобильный.
 überflüssig. лишній.
 Ueberführung. обличеніе,
 übergeben. передаю, пору-
 чаю.
 überhäufen. осыпаю.
 überhaupt. вообще.
 überlassen. уступаю.
 Ueberlegung. благоразуміе.
 übernehmen. берусь.
 überreichen. подаю.
 überschütten. осыпаю.

übersetzen. перевожу.
 Uebersetzung. переводъ.
 übertreffen. превосхожу.
 übertreten. преступаю.
 Uebertreter. нарушитель.
 überwiesen. уличенный.
 überzeugen. удостоверяю.
 übrig. оспальный, прочій,
 впрочемъ.
 übrigens. впрочемъ. Gr. 218.
 Ufer. берегъ.
 Uhr. часы.
 um. около. Gr. 218. XIV. B.
 umarmen. обнимаю.
 Umarmung. объятіе.
 umbringen. перевожу, (у-
 мерщвляю).
 umbunden. обязанный.
 umerziehen. перевозипываю.
 umfahren. объѣзжаю.
 umfangen. обнимаю.
 umfassen. обнимаю.
 Umgang. обхожденіе.
 Umgang haben. обхожусь.
 umgänglich. сговорчивый.
 umgeben. окружаю.
 umkehren. превращаю.
 umkommen. погибаю.
 Umkreis. окрестность, окру-
 га, округъ. im Umkreis.
 вокругъ.
 umliegend. окрестный. um-
 liegende Gegend. около-
 покъ.
 umreiten. объѣзжаю.
 umschaffen. претворяю.
 umsonst. даромъ. Gr. XIV. II.
 Umstand. обстоятельство,
 положеніе.
 umstellen. передвигаю.
 Umstellung. переставливаніе.
 Umstoßung. нарушеніе.
 umwechseln. промѣниваю.
 Umweg. крюкъ.

umwenden. обращаю.
 Umwendung. изворотъ.
 umwerfen. рушу.
 unartig. нелѣпый.
 unaufhörlich, безпрестанно,
 неперестанно.
 unbedeutend. ничтожный.
 unbekannt. незнаемый.
 unbemerktlich. непримѣтный.
 unbeschädigt. неповрежден-
 ный.
 unbeschreiblich. неописанный.
 unbeständig. непостоянный.
 unbewafnet. безоружный.
 unbiegsam. непреклонный.
 und. и. Gr. 218.
 undurchdringlich. непроница-
 емый.
 uneigentlich. несвойствен-
 ный.
 Uneinigkeit. несогласіе, раз-
 вратъ.
 unempfindlich. нечувствитель-
 ный.
 unerklärlich. неизполкустный.
 unermesslich. неизмѣримый.
 unermüdlich. неусыпный.
 unerreichbar. несравненный.
 unerschrocken. безстрашный.
 Unerschrockenheit. безстрашіе.
 unerschütterlich. непоколеби-
 мый.
 unerträglich. несносный.
 unerwartet. нечаяно.
 Unfolgsamkeit. непослушаніе.
 unfreundlich. суровый.
 unfruchtbar. безплодный.
 ungebändigt. неукротимый.
 ungefähr, von u. случайно.
 ungegründet. неоснователь-
 ный.
 Ungeheuer. извергъ, (уродъ).
 Ungelegenheit. хлопоты.
 ungelehrt. неученный.

ungerecht. незаконный, не-
 справедливый.
 Ungerechtigkeit. неправосудіе,
 несправедливость.
 Ungeſtüm. волненіе, свирѣп-
 ство.
 ungewöhnlich. необычный.
 Unglaube. безвѣріе.
 unglaublich. невѣроятный.
 Unglück. несчастіе, поги-
 бель, пуча.
 unglücklich. несчастный, не-
 щастливый.
 Unhold. непріятель.
 Unkosten. издѣвленіе.
 unmächtig. маловластный.
 unnöthig. ненужный.
 unnütz geschäftig seyn. сует-
 чусь.
 Unordnung. несладница, не-
 устроительство, (безпоря-
 докъ).
 unpartheyisch. безпристра-
 стно.
 Unrecht. обида.
 Unruhe, U. erregen. молвлю.
 in Unruhe gerathen. мятусь.
 in Unruhe setzen. смущаю.
 Unruhen, innerliche. междоу-
 собіе.
 unruhig. блажный, смущенный.
 unschätzbar. безцѣнный.
 unschicklich. неприличный.
 unser. нашъ. Gr. VI.
 Unsinn. несладница.
 unsterblich. безсмертный.
 Unsterblichkeit. безсмертіе.
 untadelhaft. непорочный.
 unterbrechen. перерываю.
 unterbreiten. спелю. Gr. 136.
 I. U.
 untere, e, es. нижній, низъ.
 Untergang. гибель, (поги-
 бель).

untergehn. погружаюсь.
 untergraben. подрываю.
 Unterhalt. пропитаніе, со-
 держаніе.
 unterhalten. содержу. durch
 Gespräch [unterhalten. бесѣ-
 дую. Gr. 129. I. O.
 Unterhaltung, gesellschaftliche.
 бесѣда.
 Unterhandlung. переговоры.
 unterirdisch. подземный.
 unterjochen. порабоцую.
 Unterjochung, покореніе, по-
 рабощеніе.
 Unternehmen. предпріятіе.
 Unterricht. ученіе. U. ertei-
 len. преподаю.
 unterscheiden. опличаю, у-
 знаю.
 Unterschied. различіе, разни-
 ца, разность.
 unterschieden. опличный.
 unterschreiben. подписываю.
 Unterschrift. подписаніе.
 untersetzt. дородный. Gr. 53.
 I. U. дюжій. Gr. 54. II. U.
 unterstützen. подкрѣпляю.
 Untersuchung. изслѣдованіе.
 untertauchen. топлю.
 Unterthan. подданный.
 unterthänigst. всепокорный.
 unterweisen. наказую, понау-
 чаю, (обучаю).
 Unterweisung. наспавленіе.
 unterwerfen. повинуюсь, под-
 вергаю, покоряю.
 unterworfen. подверженный.
 Unterwürfigkeit. подданство.
 untröstlich. неутѣшный.
 unübersehlich. необозримый.
 unumgänglich. необходимо.
 unveränderlich. непремѣнный.
 unverdrossen. репивый.
 unvergeßlich. незабвенный.

unvergleichbar. безпримѣр-
 ный, несравненный.
 unverheirathet. одинакій, (хо-
 лостной).
 unvermerkllich. нечувствви-
 тельный.
 unverschämt. безстыдно.
 Unverschämtheit. безстыд-
 ство, наглость.
 unversehends. внезапно, вне-
 запу.
 unverständlich. везумный.
 unverzüglich. немедленно.
 unvollkommen. несовершен-
 ный.
 unvorthellhaft. невыгодный.
 Unwissenheit. невѣжество.
 unwürdig. недостойный.
 unzählbar. безчисленный.
 unzählig. тмочисленный.
 unzerreißbar. неразрывный.
 unzertrennlich. неразлучный.
 unzugänglich. неприступный.
 üppig. пышный, сластолю-
 бецъ.
 Urkunde. грамота.
 Ursache. вина, (причина).
 urtheilen. рассуждаю, сужу.

V.

Vasall. данникъ.
 Vater. бапюшка, отецъ.
 Vaterland. опечество, опчи-
 зна, родина.
 vaterländisch. опечествен-
 ный.
 väterlich. опцевъ, опеческій.
 verachten. презираю.
 verächtlich. презрительный.
 Verachtung. презрѣніе.
 veraltet. обветчалый.
 veränderlich. премѣнный.
 verändern. перемѣняю.

- Veränderung. измѣненіе, пере-
мѣна.
 Veranstalterin. устроитель-
ница.
 verarmen. обнищаваю.
 verbannt werden. сошлюсь.
 verbergen. прячу, скрываю.
 sich v. скрываюсь.
 verbessern. исправляю.
 verbieten, заказываю, запре-
щаю.
 verbinden. связываю, соеди-
няю, сопрягаю. sich verb.
сочетаваюсь.
 Verbindlichkeit. обязанность.
 Verbindung. связь, сопряже-
ніе.
 verbleiben. пребываю.
 verblenden. ослѣпляю.
 Verblendung. ослѣпленіе.
 verborgen. закрытый.
 Verbrecher. преступникъ.
 verbreiten. распространяю.
 sich verbr. разношусь.
 verbrennen.жигаю.
 Verbum. глаголь.
 verbunden. сопряженный.
 Verdacht. подозрѣніе.
 verdächtig. (подозритель-
ный.)
 verdammen. осуждаю.
 verderben. гублю, испорчу.
 Verderben. пагуба.
 verderblich. пагубный, поги-
бельный.
 Verderbniss. искаженіе.
 Verdienst. заслуга, услуга.
 verdoppeln. удваиваю, удво-
яю.
 Verdruß. досада, хлопоты.
 verdunkeln. зашмѣваю, по-
мрачаю.
 verehren. поклоняюсь.
 vereinigen. присовокупляю.
- соединяю, сообщаю. sich
v. спекаюсь.
 Vereinigung. соединеніе.
 Verfahren. поступокъ.
 Verfall. упадокъ.
 verfallen. обвѣпчальный.
 verfeinert. утонченный.
 verfertigen. сочиняю.
 verfinstern. помрачаю.
 verfliesen. протекаю.
 verflossen. минувшій.
 Verfolgung. гоненіе.
 verführen. прельщаю.
 vergangen. прошедшій, про-
шлый.
 vergänglich. временный.
 Vergängliches. плѣнь.
 vergebens. вообще, напрасно.
 Gr. XIV. I. III. IV.
 vergehen. исчезаю, прохожу.
 Vergehen. грѣхъ, преступле-
ніе.
 vergessen. забываю.
 vergewissern. увѣраю.
 vergießen. изливаю, проли-
ваю.
 Vergießung. пролитіе.
 vergleichen. сравниваю, упо-
добляю.
 Vergnügen. веселіе, удоволь-
ствіе, утѣха.
 vergossen. проліянный.
 vergraben. зарытый.
 vergrößern. возвеличиваю, у-
величиваю.
 Verhältniss. отношеніе.
 Verhängniss. судьба, судьби-
на.
 verhängt. роковый.
 verheerend. разорительный.
 verheirathen. замужь сдать.
 Verhärtung. ожесточеніе.
 verhöhnen. поруганіе.
 Verhör. допросъ.

Verirrung. заблужденіе.
 Verkauf. продажа.
 verkaufen. продаю.
 Verkünderin. вѣстница.
 Verkündigen. глашу.
 Verkündiger. привозвѣстникъ.
 verlangen. желаю. Gr. 103. I.
 heftig verlangen. жажду.
 verlängern. продлю.
 verlangt. попребванный.
 verlassen. оставляю, пускаю.
 verlängern. продлю.
 Verlauf. изпеченіе.
 verlegen. облагаю.
 Verletzung. поврежденіе.
 verleumden. клеплю. Gr. 106.
 O.
 Verleumdung. клевета.
 verlieren. расперяю, перяю.
 verloren. утраченный.
 vermählen, sich. сочепаваюсь.
 vermehren. пріумножаю, умножаю.
 vermeintlich. мнимый.
 Vermessenheit. дерзость.
 vermischen. намѣшиваю.
 vermindern. унижаю.
 Vermögen. живопы, имуще-
 ство.
 vermuthen. чаю.
 vermuthlich. знашь.
 vernehmen. внемлю.
 verneuen. обновляю.
 vernichten. попребляю.
 Vernunft. разсудокъ, умъ.
 vernünftig. разумный.
 verordnen. повелѣваю.
 Verordnung. указъ.
 verpflichten. обязываю, одо-
 жаю.
 verpflichtet. обязанный.
 verpflichtet seyn. должен-
 ствую.
 verproceßiren. просужусь.

verrathen. измѣняю.
 Verräther. измѣнникъ, пре-
 дапель.
 Vers. стихъ.
 versammeln, sich. собираюсь.
 versammelt. собранный.
 Versammlung. собраніе.
 verschicken. рассылаю.
 verschieden. различный, раз-
 ный.
 Verschiedenheit der Gestalt. раз-
 нообразіе.
 verschliessen. запираю, за-
 пвораю.
 verschlucken. глотаю.
 verschonen. щажу. Gr. 111.
 II. M.
 verschrieen. ославленный.
 verschütten. засыпаю, рассы-
 паю.
 verschweigen. умолчиваю.
 verschwenden. изпощаю.
 Verschwender, мопъ.
 verschwiegen. молчаливый.
 verschwinden. исчезаю, скры-
 ваюсь.
 versenken. погружаю.
 versenkt. попопленный.
 versetzen. перевожу, пере-
 селяю.
 versichern. увѣряю.
 versinken. погружаю, упо-
 паю.
 versöhnen. примиряю.
 versprechen. обѣщаю. Gr.
 103. I. M.
 Versprechen. обѣтъ, обѣща-
 ніе.
 Verstand. разумъ, смыслъ,
 умъ.
 verstecken. скрываю.
 verstehen. разумѣю, умѣю.
 verstümmeln. калечу. Gr. 132.
 II. M.

verstummen. нѣмѣю. Gr. 135.

I. O.

Versuch. опытѣ.

versuchen. покушаюсь, попы-
таюсь.

Versuchung. искушеніе.

versunken. попопленный.

vertauschen. промѣниваю.

Vertheidigung. оборона.

vertheilen. раздѣляю.

vertilgen. изпребляю, пере-
вожу.

Vertrag. договорѣ.

vertrauen. уповаю.

vertraulich. дружній.

vertreiben. перевожу.

vertrieben. изгнанный.

vertrocknen. сохну.

verursachen. нашошу, приклю-
чаю, причиняю.

Vervollkommenng. усовер-
шенствованіе.

verwalten. управляю.

Verwaltung. правленіе.

verwandeln. превращаю, пре-
творяю.

Verwandlung. преображеніе.

Verwandschaft. родство.

Verwandter. сватѣ, сродичѣ.
ohne Verwandte. безрод-
ный.

verweilen. пробываю.

verwerfen. опвергаю.

Verweiser. правитель.

verwundern, sich. удивляюсь.

Verwunderung. удивленіе. in

Verw. setzen. удивляю.

verwundet. раненный.

Verwünschung. проклятіе.

verwüsten. разоряю.

Verwüstung. опустошеніе.

verzärteln. нѣжу.

verzehren. снѣдаю.

Verzeihung. прощеніе.

Verzicht thun. отказываюсь.

verzweifelt. опчаянный.

viel. многій. so viel als.
сколько. noch einmal so viel.
вдвое.

vielgestaltig. разнovidный.

vielleicht. авозѣ, (можетѣ
быть). Gr. XIV. I.

vielmehr. паче.

vier. чепыре. Gr. 70.

vierzehn. чепырнадцать. Gr.
71.

vierzig. сорокѣ.

Violine. скрипка. Gr. 33. II.
M.

Vogel. птица.

Volk. (народѣ), племя.

volkreich. многолюдный.

Volksregent. народоправ-
тель.

voll. полный.

vollenden. довершаю.

vollführen. исполняю.

völlig. полный.

vollkommen. совершенный.

Vollkommenheit. совершен-
ство.

Vollstrecker. исполнитель.

vollziehen. совершаю.

von. опѣ, сѣ, со, о, обѣ.
Gr. XIV. B.

von da, von dort. опшуду.

vor. до, предѣ. Gr. XIV. B.

voran. впередѣ.

voraus. впередѣ.

voraussehen. предвижу.

voraussetzen. предполагаю.

vorbei. мимо.

vorbeifahren. проѣзжаю.

vorbeilassen. пропускаю, упу-
скаю.

vorbereiten. приготавливаю.

Vorfahren. предки. (с. пре-
докѣ).

Vorgänger. предтеча.
 vorgenommen. предприятый.
 vorhanden seyn. достаю.
 Vorhaus. сѣни.
 vorherwissen. предзнаваю.
 vorig. прежній.
 vorkommen. показываюсь.
 vorlängst. давно.
 Vorliebe habend. пристраст-
 ный.
 vormals. некогда.
 vornehm. знапный.
 vornehmster seyn. первен-
 ствую.
 Vorrath. припасъ.
 vorrätzig. запасный.
 Vorrecht. право.
 vorsätzlich. предприятый.
 Vorschrift. наставленіе.
 Vorsehung. провидѣніе.
 Vorſicht. осторожность.
 vorstellen. представляю.
 Vorstellung. воображеніе, изо-
 браженіе.
 Vortheil. выгода.
 vortreflich. знаменитый, пре-
 красный.
 vortreflicher. вѣщій.
 Vortreflichkeit. превосход-
 ство.
 vorübergegangen. минувшій.
 vorübergehn. прохожу.
 Vorvater. дѣдъ, прадѣдъ.
 Vorwand. предлогъ.
 Vorwurf machen. пеняю, (уко-
 ряю).
 vorzählen. изчисляю.
 vorziehen. предпочитаю.
 Vorzug. превосходство,
 предпочтеніе, преиму-
 щество.
 vorzüglich. отличенный, пре-
 возходный.

W.

Wache stehen, halten. подка-
 раюлю.
 wachſam. спережливый. Gr.
 58. M.
 wachsen. расту. anfangen zu
 wachsen. зарождаю.
 Wachsen. распеніе.
 Wachsthum. приращеніе.
 Wage, kleine W. вѣски.
 wagen. дерзаю, осмѣлива-
 юсь, смѣю.
 wägen. вѣшу. Gr. 130. II. O.
 wahr. истинный, правди-
 вый.
 während dem, daſs. между
 тѣмъ какъ. Gr. 218.
 Wahrheit. истинна, правда.
 wahrnehmen. примѣчаю.
 Wahrsagen. гаданіе.
 Wahrscheinlichkeit. вѣроят-
 ность.
 Wald. лѣсъ.
 Waldgegend, ſandige. боръ.
 walzen. валяю.
 wälzen. валю.
 Wand. стѣна.
 Wange. ланипа.
 wanken, anfangen zu wanken.
 зашатаяю.
 warm. теплый.
 wärmen. согрѣваю.
 warten. погожу.
 was. что. Gr. VI.
 Wäſcherin. прачка. Gr. 33. II.
 M.
 Waſſer. вода. zum Waſſer ge-
 hörig. водяной.
 Waſſerfall. водопадъ.
 wäſſerig. водный.
 wechſelſeitig. взаимный, вза-
 имственный.

wechselsweise. попеременно.
 weder - noch. ни - ни. Gr. 218.
 weg! долой, прочь.
 Weg. дорога, путь.
 wegbringen, heimlich. счеку.
 wegen. ради. Gr. XIV. B.
 wegfliegen. улетаю.
 weggehen. отхожу, ухожу.
 weglassen. согнашь.
 weglassen. упускаю.
 weglaufen. убѣгаю.
 welegen. оплагаю.
 Wegnahme. отбѣяніе.
 wegnehmen. возопнимяю, о-
 бираю, отнимаю.
 wegreiben. отбѣзжаю.
 wegstoßen. отбиваю.
 Wegweiser. путеводитель.
 wegwerfen. бросаю, отвер-
 гаю.
 wehe! горе.
 weklagen. вопію, возопію.
 weiblich. женскій.
 Weibsperson. женщина.
 weich. мягкій. Gr. 55. I. M.
 weichen. уступаю.
 Weihe. посвященіе.
 weihen. освящаю, посвя-
 щаю.
 Weihrauch. кадило.
 weil. понеже, пошому что.
 Wein. вино. Gr. 37. I. M.
 weinen. плачу.
 Weinglas. рюмка. Gr. 33. II.
 M.
 Weintraube. виноградъ. Gr.
 34. I. U.
 weise, sehr weise. премудрый.
 Weise, (Art). образъ.
 Weisheit. мудрость, прему-
 дрость.
 weiss, бѣлый. Gr. 53. I. U.

weissagen. прорекаю.
 weit. гораздо, далеко, об-
 ширный, пространный.
 weiter. далече, далѣ.
 Weizen, пшеница. Gr. 33. I.
 O.
 welcher. который, какій.
 Gr. VI.
 Welle. валъ, волна.
 Welt. вселенная, миръ,
 свѣтъ. Gr. 36. I. O.
 weltlich. свѣтскій. auf die
 Welt kommen. раждаюсь.
 wenig. мало.
 Wenige. рѣдкіе. f. рѣдкій.
 weniger. меньше, менѣе.
 wenden. успремляю, (пово-
 рошшь).
 Wendung. обращеніе.
 wenn. ежели, естли, коли,
 когда. Gr. 218.
 wer. кто. Gr. VI.
 werfen. вергаю, кидаю, ме-
 чу. oft, allmählig w. поме-
 тываю. hin und her w.
 разметываю.
 Werk, ins Werk richten. у-
 спроеваю.
 werth. цѣна.
 Wesen. существо.
 weshalb? почто.
 West. западъ.
 Weste. камзолъ. Gr. 35. I.
 M.
 weswegen. для чего. Gr. XIV.
 II.
 Wetter, schlechtes W. непо-
 годъ.
 wichtig. важный.
 widernatürlich. противуесте-
 ственный.

- widerrufen. отрицаю.
 Widerstand leisten. сопротивляюсь.
 widerstehen. сопротивляюсь.
 Widerwille. отвращеніе.
 widmen. посвящаю.
 widrig. противный.
 wie. какъ. Gr. 218. XIV.
 II.
 wieviel? сколько, сколько.
 Gr. XIV. II. IV.
 wieder. опять.
 Wiederhall. эхо.
 wiederholen. повѣряю. oft
 wiederholen. твержу.
 wiederum. опять. Gr. XIV.
 III.
 Wiege. колыбель.
 wiehern, anfangen zu wiehern.
 заржу.
 Wiese. лугъ.
 wild. дикій.
 Wille. воля.
 willfahren. угождаю.
 Wind. вѣтръ. Gr. 35. I.
 O.
 Windstofs. порывъ.
 winden. вѣю.
 Winkel. уголъ.
 winseln. визжу, вою.
 Winter. зима.
 wir. мы. Gr. VI.
 Wirbelwind. вихрь.
 wirken. дѣйствую.
 wirklich. дѣйствительный,
 настоящій, сущій; под-
 линно.
 wissen. вѣдаю, умѣю.
 Wissen. знаю.
 Wissenschaft. наука. schöne W.
 словесная наука.
 Wittwe. вдова.
 witzig. острый.
- wo. гдѣ. Gr. XIV. I. von wo,
 woher. откуда. Gr. XIV.
 III. wohin? куда.
 Woche. недѣля. Gr. 34. IV.
 O.
 wofern. воеже.
 Wohl. благо.
 Wohlgeneigtheit. благосклон-
 ность.
 Wohlgeruch. благоуханіе.
 wohlgeittet. благонаправный.
 wohlriechen. благоухаю.
 Wohlstand. благосостояніе.
 Wohlthat. благотѣяніе, бла-
 готвореніе.
 Wohlthäter. благотѣтель.
 wohlthätig. благотѣтель-
 ный, благопворишель-
 ный.
 wohlwollen. благоволю.
 wohnen. обитаю.
 Wohnung. жилище, житель-
 ство.
 Wolf. волкъ.
 Wolke. облако, туча.
 Wolle. шерсть.
 wollen. возхощу, хочу.
 Wollüstling. сластолюбецъ.
 Wort. слово.
 Wortverbindung. словосочи-
 неніе.
 Wortversetzung. словоизвра-
 щеніе.
 Wunde. рана.
 Wunder. чудо.
 wunderbar. дивный, чуд-
 ный.
 wundern, sich. дивлюсь.
 Wunsch. желаніе.
 wünschen. желаю. Gr. 132. I.
 O.
 Würde. достоинство, санъ.
 würdig. достойный.

würdigen. удостоиваю.
 Wurf. швырокъ.
 Wurm. червь.
 Wurst. колбаса. Gr. 32. I. M.
 Wurzel. корень.
 wurzeln. укореняю.
 Wuth. неистовство, ярость. in W. gerathen. ярюсь.
 wüthen. свирѣпствую.

Z.

Zahl. число.
 zählen. считаю, щитаю.
 zahlreich. многочисленный.
 zähmen. обуздываю.
 Zahn. зубъ.
 Zank. ссора.
 zanken. спорю. sich zanken. грызусь, (ссорюсь).
 Zänker. забіяка.
 zankflüchtig. бранный.
 zart. нѣжный.
 Zärtlichkeit. нѣжность.
 zauberisch. волшебный.
 Zaum. узда. Gr. 33. II. O.
 zehnjährig. десятилѣтній.
 Zeichen. знакъ.
 zeichnen. ознаменаю, рисую. Gr. 108. I. O.
 zeigen. показываю, указываю.
 Zeigen. показъ.
 Zeit. время, пора. Gr. 38. I. O. Zeit bestimmend. срочный. bei guter Zeit. заблаговременно.

Zeitvertreib. забава.
 Zelt. шатеръ.
 Zeppter. скипетръ.
 zerbrechen. ломлю, преламинаю.
 zerdrückt. раздавленный.
 zerfleischen. разперзываю, разперзанный.
 zergraben. изрываю.
 zerhauen. порублю, разсѣкаю.
 zerreißen. деру, прорываю, разрываю, разпоргаю, рву, перзаю. sich zerreißen. рвусь.
 zerrissen. разодранный, разперзанный.
 zer schlagen. разбиваю.
 zerstören. разоряю, разрушаю.
 Zerstörer. губитель.
 zerstört. поверженный.
 Zerstörung. разрушеніе.
 zerstückten. раздробляю.
 zertrümmern. сокрушаю.
 Zeuge. свидѣтель.
 zeugen. свидѣтельствую.
 Ziegel. кирпичъ. Gr. 36. I. M.
 ziehen. влеку, пропяхаю, тащу.
 Ziel. цѣль.
 ziemlich. нарочитый.
 zieren. украшаю.
 Zimmermann. плотникъ. Gr. 35. II. M.
 zischen. шиплю.
 zittern. дрожу, трепещу, прясусь.
 zu. къ, ко. Gr. XIV. B.
 zubereiten. приготавливаю.

- zubringen. препровожаю,
 провожу.
Zucker. сахаръ. Gr. 36. I.
 О.
Zufall. случай.
zufällig. случайный.
Zuflucht nehmen. прибѣгаю,
 прибекаю.
zuflüstern. пошептаю.
zufrieden. довольный.
Zufriedenheit. спокойствіе.
zufügen. приключаю.
Zug. походъ.
zugedeckt. закрытый.
zugefügt. нанесенный.
zugegeben. заданный.
zugehören. принадлежу.
zugemessene Arbeit. урокъ.
zugleich. купно.
zulassen. допускаю.
Zulauf. размахъ.
zuletzt. напоследокъ.
zumachen. запираю.
Zuneigung. привязанность,
 склонность.
Zunge. языкъ.
zurechtstellen. устпанавливаю.
zureichen. достаю.
zurück. вспять, назадъ, о-
 братно.
zurückbleiben. остаюсь, оп-
 стаю.
zurückbringen. возвращаю.
zurückkehren. возвращаюсь,
 ворочаюсь, обращаюсь.
zurückkehrend. возвращающийся.
- zurückziehen, sich. отступаю,
 отхожу.
zusagen. обещаю.
zusammen. вкупѣ, вмѣстѣ,
 купно.
zusammenfließen. спекаюсь.
zusammenführen. свожу.
zusammengetrieben. нагнан-
 ный.
zusammenkommen. схожу.
Zusammenkunft. свиданіе.
zusammenlügen. налгу.
zusammenrufen. созываю.
Zusammensetzung. составле-
 ніе, составъ.
zusammenstellen. составляю.
zusamentragen. наношу.
zuschreiben. приписываю.
Zustand. состояніе.
zuverlässig. надежный.
zuviel. слишкомъ.
zuvor. напередъ.
Zwang. неволя.
zwanzig. двадцать. Gr. 71.
zwei. двое, два. Gr. 70.
zweierlei. двоякій.
Zweifel. сомнѣніе.
zweifeln. сомнѣваюсь.
zweigevoll. вѣтвистый.
zweihundert. двѣсти.
zweimal. дважды.
zweite. второй.
zwiefach. двойственный.
zwingen. принуждаю.
zwischen. между.
Zwist. раздоръ.

L e i p z i g,

gedruckt bei Friedrich Christian Wilhelm Vogel.

V e r b e s s e r u n g e n .

S.	12	Z.	16	v. o.	lies es statt er.
—	18	—	12	v. u.	— благопріятствуетъ
—	24	—	12	v. u.	— ansprechender st. auspr.
—	36	—	11	v. o.	— сколь mit weichem Jer.
—	—	—	14	v. u.	— доспигъ — пп statt ш
—	37	—	21	v. u.	— въ statt къ
—	—	—	20	—	— къ statt въ
—	—	—	8	—	— ренію statt іу
—	40	—	6	v. o.	— властѣ mit weichem Jer.
—	41	—	10	v. o.	— къ statt въ
—	44	—	4	v. o.	— чутѣ mit weichem Jer.
—	—	—	12	—	— плачѣ mit weichem Jer.
—	45	—	13	—	— мило statt мало.
—	—	—	18	—	— приращенія, ш statt ш
—	46	—	19	—	— споятъ — оя statt оя
—	47	—	8	—	— двигъ — г statt в
—	50	—	2	v. u.	— паба — б statt в
—	51	—	3	v. o.	— пятъ — я statt ѣ
—	58	—	7	v. u.	— привезешь mit weichem Jer.
—	64	—	17	v. o.	— она statt оно
—	71	—	11	v. o.	— шихся — ш statt пп
—	—	—	12	v. u.	— ми — м statt н
—	—	—	7	v. u.	— сопрягаѣ — я statt а
—	72	—	10	v. u.	— рѣспѣву — в statt к
—	74	—	20	v. o.	— въ — ѣ statt ѣ
—	76	—	11	v. u.	— всѣхъ — с statt з
—	79	—	3	v. o.	— въшвѣми — м statt пп
—	86	—	18	v. o.	— ка — к statt в
—	93	—	5	v. o.	— въ — в statt б
—	98	—	11	v. o.	— дорогой Accent auf letztem о
—	101	—	6	v. u.	— церковь — ц statt п
—	—	—	3	v. u.	— Императрицы, Accent über и
—	107	—	8	v. u.	— почпилюны — іо statt ю
—	113	—	10	v. o.	— надлежало — л statt г
—	—	—	8	v. u.	— несогласіе — л statt д
—	115	—	8	v. u.	— говорятъ — р statt в
—	131	V.	17	—	— владычествѣ — в statt б
—	136	V.	38	—	— живѣ — и statt у
—	138	V.	30	—	— ревностно — н statt в
—	150	nach 8	v. u.	setze man:	Томъ прине́сь Ему́ тѣлѣ́сну,
—	153	St. 2.	V. 2	—	— смертъ — м statt пп
—	157	Z. 9	v. u.	—	— влажный — в statt б
—	159	V.	50	—	— добычею — ю statt і о.

Verhebben



Vater, Johann Severin, 1771-1826

Russisches Lesebuch mit einem russisch-deutschen und deutsch-russischen Wörterbuche und einer Abhandlung über die Vorzüge der russischen Sprache

Leipzig 1815

L.rel. 1208

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10589045-3